1&1 E-Shop

Benutzerhandbuch

Impressum

1&1 Internet AG
Elgendorfer Straße 57
56410 Montabaur
Deutschland

www.1und1.de
info@1und1.de

1&1 Internet AG
Mariahilfer Str. 207/PF 120
1150 Wien
Österreich

Stand: November 2012

Copyright

2012 1&1 Internet AG

Alle Rechte vorbehalten.

Vorwort

Wir freuen uns, dass Sie sich für den E-Shop von 1&1 entschieden haben.

Der 1&1 E-Shop bietet Ihnen alle wichtigen Funktionen, die Sie für den erfolgreichen Internethandel benötigen. Und das Beste daran ist: Um diese Funktionsvielfalt nutzen zu können, benötigen Sie keine speziellen Programmierkenntnisse! Sie müssen noch nicht einmal eine Software auf Ihrem PC installieren! Sie starten einfach die browserbasierte E-Shop-Konfiguration, passen dort Ihren E-Shop an Ihre Bedürfnisse an und stellen ihn dann mit wenigen Klicks online.

In diesem Handbuch finden Sie alle dafür benötigten Informationen. Sie erfahren z.B., wie Sie:

- Sie die E-Shop-Konfiguration starten
- die Grundeinstellungen Ihres E-Shops anpassen, z. B. die Betreiberdaten oder die Vorlagen für automatisch versandte E-Mails
- Artikel in Ihrem E-Shop anbieten
- das Design und die einzelnen Seiten Ihres E-Shops anpassen
- die in Ihrem E-Shop angebotenen Zahlungs- und Versandarten anpassen*
- Ihre Kunden- und Bestelldaten verwalten*
- Ihren E-Shop bei Produktsuchmaschinen anmelden oder Ihre E-Shop Artikel zusätzlich bei eBay anbieten*
- die Vorschau Ihres E-Shops aufrufen und Ihren E-Shop dann publizieren

* Diese Funktionen sind nicht in allen E-Shop-Paketen verfügbar.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem Internethandel!

Ihr 1&1 E-Shop Team

Wichtige Informationen zum Handbuch

Paketabhängige Funktionen

Beachten Sie, dass einige Funktionen, die in diesem Handbuch beschrieben werden, **nicht** in allen E-Shop-Paketen verfügbar sind.

Welche Funktionen in welchem E-Shop-Paket verfügbar sind, können Sie auf www.1und1.de unter **eBusiness** > **E-Shop Lösungen** nachlesen.

Paket wechseln

Im 1&1 Control-Center wird Ihnen unter **Paket** Ihr aktuelles E-Shop-Paket angezeigt. Dort können Sie z. B. unter **Meine Daten > Vertragsdaten > Paket wechseln** jederzeit zu einem umfangreicheren E-Shop-Paket upgraden.

Mehr Hilfe

Neben dem Handbuch finden Sie in Ihrer E-Shop-Konfiguration (siehe 2.1 Login über das 1&1 Control-Center) unter **Hilfe & Kontakt** weitere Informationsquellen, z.B.:

- **Seitenhilfe**: Die kontextsensitive Online-Hilfe liefert Ihnen Informationen zu den wichtigsten Seiten der E-Shop-Konfiguration.

  Oline-Hilfe benötigt JavaScript

  Um die Online Hilfe nutzen zu können, muss JavaScript in Ihren Browser-Einstellungen aktiviert sein. Dies ist standardmäßig voreingestellt.

  Weitere Informationen, wie Sie JavaScript aktivieren, finden Sie unter 1.2 E-Shop-Software und Webspace.

- **Kontakt**: Über das E-Mail-Kontaktformular können Sie Fragen an den 1&1 Support stellen.
- **1&1 Hilfe-Center (FAQ)** und **Kundenforum**: Weitere Informationsquellen

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlagen: E-Shop 1
1.1 Rechtliche Grundlagen 1
1.2 E-Shop-Software und Webspace 1
1.3 So bestellen Kunden in Ihrem E-Shop 3
1.4 So funktioniert die Suche in Ihrem E-Shop 4
1.5 Cookies und Datenschutz 5
2 Login und erste Schritte 6
2.1 Login über das 1&1 Control-Center 6
2.2 Einrichtungsassistent 6
2.3 Startseite und Erste Schritte 8
2.4 Direkter Shop-Login 9
3 Grundeinstellungen 10
3.1 Betreiberdaten 10
3.1.1 Impressum 10
3.1.2 Zeitzone 11
3.1.3 Shop-Domain 11
3.1.4 Bankdaten 11
3.2 Benutzerverwaltung 12
3.3 E-Mail-Vorlagen 14
3.3.1 Änderungsmöglichkeiten bei den E-Mail-Vorlagen 14
3.3.2 Variablen anpassen 14
3.4 Artikelhersteller 15
3.5 Zahlenformate 15
3.5.1 Nummernkreise 16
3.5.2 Zahlenformate 16
3.5.3 Datum und Uhrzeit 17
3.6 Mengeneinheiten 18
3.7 Adressprüfung 18
3.8 Externe Software 18
3.9 Download-Artikel 19
3.10 Shop zurücksetzen 20
4 Zahlung und Versand 21
4.1 Versandkosten-Assistent 21

4.1.1 So arbeiten Sie mit dem Versandkosten-Assistenten 21
4.2 Versandoptionen 24
4.3 Frachtgruppen 25
4.4 Lieferzonen 26
4.4.1 Lieferzone nach Ländern 26
4.4.2 Lieferzone nach PLZ-Bereichen 26
4.5 Versandkostenmatrix 27
4.5.1 Berechnungsgrundlagen 27
4.5.2 Berechnungsmethode 28
4.5.3 Versandkosten bearbeiten 29
4.5.4 Kombinationen deaktivieren 29
4.6 Zahlungsarten 29
4.6.1 Allgemeine Zahlungsarten 30
4.6.2 ipayment-Zahlungsarten 32
4.6.3 Neue Zahlungsart anlegen 33
4.7 Steuerberechnung 36
4.7.1 Allgemeine Einstellungen 36
4.7.2 Steuersätze 36
4.7.3 Artikelpreisanzeige 36
4.8 Währungen 37
4.9 DHL-Einstellungen 37
5 Artikel 38
5.1 Artikelbereich 38
5.2 Artikel verwalten 40
5.2.1 Artikel anlegen 40
5.2.2 Artikel bearbeiten 46
5.2.3 Artikel verschieben 46
5.2.4 Artikel kopieren 47
5.2.5 Artikel verknüpfen 47
5.2.6 Artikel löschen 48
5.3 Download-Artikel verwalten 48
5.3.1 Download-Artikel anlegen 48
5.3.2 Download-Artikel bearbeiten 52
5.3.3 Download-Artikel verschieben 52
5.3.4 Download-Artikel verknüpfen 53
5.3.5 Download-Artikel löschen 53
5.4 Warengruppen verwalten 54
5.4.1 Warengruppe anlegen 54
5.4.2 Warengruppe kopieren 55
5.4.3 Warengruppe verschieben 55
5.4.4 Warengruppe verknüpfen 56
5.4.5 Warengruppe bearbeiten 56
5.4.6 Warengruppe löschen 56

5.5 Bundles verwalten ... 57
5.5.1 Bundle anlegen ... 57
5.5.2 Bundle verschieben ... 57
5.5.3 Bundle kopieren ... 58
5.5.4 Bundle verknüpfen ... 58
5.5.5 Bundle bearbeiten ... 58
5.5.6 Bundle löschen ... 58
5.6 eBay-Angebot anlegen ... 59
5.7 Artikelvarianten verwalten ... 59
5.7.1 Artikelvariante anlegen ... 59
5.7.2 Artikelvariante verknüpfen ... 62
5.7.3 Artikelvariante bearbeiten ... 62
5.7.4 Artikelvarianten löschen ... 63
5.8 Spezielle Einstellungen ... 63
5.8.1 Ersatzbilder ... 63
5.8.2 Variantentrennzeichen ... 63
5.8.3 Rabattklassen ... 64
5.8.4 Artikelbestände ... 65
5.9 Suchfunktion ... 65
6 eBay ... 68
6.1 Anmeldedialog ... 68
6.2 eBay-Verwaltung ... 69
6.3 Angebot oder Vorlage erstellen ... 71
6.3.1 Artikel auswählen ... 71
6.3.2 Variante auswählen ... 72
6.3.3 Angebotsdaten eingeben (Teil 1) ... 72
6.3.4 Angebotsdaten eingeben (Teil 2) ... 72
6.3.5 Texte bearbeiten ... 74
6.3.6 Angebot speichern ... 75
6.3.7 Gebühren bestätigen ... 76
6.4 Angebot als Vorlage verwenden ... 76
6.5 Angebotsdaten bearbeiten ... 77
6.5.1 Vorlagen und Angebote bearbeiten ... 77
6.5.2 Angebot wiedereinstellen ... 78
6.5.3 Vorlagen und Angebote löschen ... 78
6.5.4 Ordner leeren ... 78
6.5.5 Alles markieren ... 79
6.5.6 Markierung aufheben ... 79
6.6 Ablauf eines Angebots bei eBay ... 79
6.7 Voreinstellungen ... 80
6.8 Angebotsabwicklung ... 82
6.9 Suchfunktion ... 83

7 Kunden 85
7.1 Kundenbereich 85
7.2 Kundengruppe anlegen 86
7.3 Kunden anlegen 87
7.3.1 Ihr Kunde bestellt etwas 87
7.3.2 Sie legen einen Kunden an 87
7.4 Interessent anlegen 89
7.5 Kundendaten bearbeiten 90
7.5.1 Kundengruppen bearbeiten 90
7.5.2 Kundendaten bearbeiten 90
7.5.3 Interessentendaten bearbeiten 90
7.5.4 Kundengruppe löschen 90
7.5.5 Kunden- oder Interessentendaten löschen 91
7.5.6 Kundendaten verschieben 91
7.5.7 Ordner leeren 91
7.5.8 Alles markieren 92
7.5.9 Markierung aufheben 92
7.6 Suchfunktion 92
8 Bestellungen 95
8.1 Bestellbereich 95
8.2 Bestellungen einsehen und bearbeiten 96
8.3 Bestellung manuell aufgeben 98
8.4 Bestellstatus ändern 98
8.4.1 Zahlungsstatus ändern 98
8.4.2 Lieferstatus ändern 99
8.4.3 Versanddatum 99
8.5 Ordner anlegen 99
8.6 Bestellung ablehnen 99
8.7 Bestellung verschieben 100
8.8 Bestellung löschen 100
8.9 Ordner leeren 100
8.10 eBay-Bewertung abgeben 101
8.11 eBay-Erinnerung 101
8.12 Belege drucken 101
8.12.1 Rechnung drucken 102
8.12.2 Lieferschein drucken 102
8.12.3 Rechnung und Lieferschein drucken 103
8.12.4 Rechnung im HTML-Format 103
8.12.5 DHL Online Frankierung 103
8.12.6 Druckoptionen 103

8.12.7 Benachrichtigungseinstellungen 110
8.12.8 Texte für Statusangaben 110
8.12.9 Voreingestellter Zahlungsstatus 110
8.12.10 Automatische eBay-Bewertung 111
8.12.11 Voreinstellungen für Download-Artikel 111
8.13 Die Suchfunktion 111
9 Marketing 114
9.1 Produktsuchmaschinen 114
9.2 affilinet 115
9.3 Google AdWords Conversion Tracking 116
9.4 Google Sitemaps 116
9.5 Trusted Shops 116
10 Shop-Designer 117
10.1 Was ist der Shop-Designer? 117
10.2 Aufbau des Shop-Designers 117
10.3 Der erste Start 119
10.3.1 Bestehende Homepage umwandeln 119
10.3.2 Der Einstellungs-Assistent 119
10.4 Wegweiser 120
10.5 Inhalt 120
10.5.1 Aufbau des Arbeitsbereichs Inhalt 120
10.5.2 Shop-Seiten und Shop-Bausteine 121
10.5.3 Seiten bearbeiten 122
10.6 Seiten 125
10.7 Shop-Seiten 125
10.8 Layout 126
10.9 Einstellungen 127
10.10 Speichern 127
10.11 Vorschau 128
10.12 Freigeben 128
11 Import/Export 129
11.1 Import der Artikeldaten 129
11.2 Import der Kundendaten 131
11.3 Export 131
11.4 Import und Export per CSV 131
11.4.1 Import und Export der Artikeldaten 132
11.4.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren 137

11.4.3 Import und Export der Kundendaten 137
11.4.4 Export der Kundendaten für das Newsletter-Tool 139
11.4.5 Export der Bestellungen 140

11.5 Import und Export per XML 143

11.5.1 Import und Export der Artikeldaten 143
11.5.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren 153
11.5.3 Import und Export der Kundendaten 154
11.5.4 Export der Bestellungen 158

12 Shop-Vorschau 164

12.1 Die Shop-Vorschau nutzen 164

13 Publizieren 165

13.1 Ablauf des Publiziervorgangs 165

13.2 Publiziervorgang starten 165

14 ipayment 167

14.1 Was ist ipayment? 167

14.2 Nutzung von ipayment 167

14.2.1 Eine Voraussetzung: Akzeptanzvertrag 168

14.3 ipayment-Konfiguration 168

14.3.1 Allgemeine Daten 168
14.3.2 Zahlungsanbieter 169
14.3.3 Zahlungsmedien 169
14.3.4 Anwendungen 170
14.3.5 Transaktionsübersicht 172
14.3.6 Manuelle Zahlung 173

15 Kontakt 175
16 Allgemeine Geschäftsbedingungen 176
17 Glossar 177
18 Index 187

1 Grundlagen: E-Shop

Inhalte dieses Kapitels:

- Rechtliche Grundlagen
- E-Shop-
- So bestellen Kunden in Ihrem E-Shop
- So funktioniert die Suche in Ihrem E-Shop
- Cookies und Datenschutz

1.1 Rechtliche Grundlagen

Beachten Sie:

- Für die ordnungsgemäße und gesetzeskonforme Abwicklung der Transaktionen in Ihrem E-Shop sind allein Sie kaufmännisch verantwortlich. Akzeptanzverträge, die Sie zur Benutzung von „ipayment“ benötigen, müssen Sie selbst abschließen.
- 1&1 liefert Ihnen mit dem E-Shop die technische Plattform zur Abwicklung Ihrer Online-Geschäfte. Dabei achten wir darauf, dass der E-Shop grundsätzlich den geltenden rechtlichen Regelungen entspricht. Die Verantwortung für die Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen liegt bei Ihnen. Im Zweifelsfall sollten Sie rechtlichen, steuerlichen bzw. kaufmännischen Rat bei Experten einholen. Sie können Ihren E-Shop außerdem von „Trusted Shops“ zertifizieren lassen.
- Achten Sie darauf, dass die Inhalte Ihres E-Shops bzw. die angebotenen Artikel den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ von 1&1 entsprechen. Diese finden Sie unter www.1und1.de in der Fußleiste unter **AGB**. E-Shops, die gegen die AGB verstoßen, werden mit angemessener Frist gekündigt.

1.2 E-Shop-Software und Webspace

E-Shop-Software

Den 1&1 E-Shop können Sie über das Internet aufrufen und einrichten (siehe 2.1 Login über das 1&1 Control-Center). Sie müssen für den E-Shop **keine** Software installieren. Alles, was Sie benötigen, ist ein Internetzugang und ein Browser.

Browser-Einstellungen

Die Einrichtung des E-Shops erfolgt teilweise über Pop-Ups (zusätzliche Browser-Fenster). Daher sollten Sie in Ihren Browser-Einstellungen Pop-ups der Seite https://shoplogin.1und1.de ausdrücklich zulassen.

Achten Sie außerdem darauf, dass in Ihren Browser-Einstellungen JavaScript aktiviert ist. Dies ist standardmäßig bereits eingestellt.

Updates

Wir entwickeln den 1&1 E-Shop im Hintergrund kontinuierlich weiter. Sie greifen automatisch immer auf die aktuellste E-Shop-Version zu. Dazu müssen Sie **keine** Updates, Service Packs oder Ähnliches installieren.

Informationen zu Updates

Auf der Startseite der E-Shop-Konfiguration können Sie sich Informationen zu Aktualisierungen anzeigen lassen. Konfigurieren Sie dazu die Startseite so, dass dort der Bereich **Neuigkeiten zu Ihrem E-Shop** angezeigt wird (siehe 2.3 Startseite und Erste Schritte).

Webspace

Ihr E-Shop-Paket enthält auch einen Webspace, auf dem alle Ihre Daten zum E-Shop gespeichert werden, z.B.:

- Ihre Einstellungen in der E-Shop-Konfiguration, wie z.B. Ihre Artikel und Warengruppen
- Kundendaten und Bestellungen
- Abbildungen
- Suchindex
- Cache

Größe des Webspace

Die Größe des Webspace ist abhängig von dem E-Shop-Paket, das Sie gewählt haben.

Backup

Von Ihren E-Shop-Daten wird in regelmäßigen Abständen ein Backup angefertigt.

Backup

Wir empfehlen Ihnen, zusätzlich regelmäßig eigene Backups von Ihren Produktgrafiken zu erstellen und außerhalb Ihres E-Shops zu speichern.

1.3 So bestellen Kunden in Ihrem E-Shop

Was erwartet Ihre Kunden, wenn Sie in Ihrem E-Shop einkaufen?

Ihre Kunden gelangen zunächst auf die Startseite Ihres E-Shops. Standardmäßig ist dies die Seite „Home" – das können Sie natürlich ändern. Auf der „Home"-Seite finden potenzielle Kunden Verlinkungen zur Artikelübersicht, zum Impressum, zum Warenkorb und anderen Seiten, die Sie festgelegt haben. Über die Hauptnavigation haben Ihre Kunden jederzeit Zugriff auf diese Seiten.

In der Artikelübersicht sehen Ihre Kunden alle Warengruppen und die Artikel, die sich in der so genannten Root-Warengruppe „Mein Katalog" befinden. Passen nicht alle Artikel und Warengruppen auf eine Seite, erscheinen unterhalb der Artikel zwei Buttons, durch die Ihre Kunden durch Ihr Sortiment blättern können. Standardmäßig werden auf einer Seite bis zu 10 Artikel angezeigt, diese Anzahl können Sie bis auf 50 erhöhen.

Haben Ihre Kunden bereits eine konkrete Vorstellung davon, was sie kaufen möchten, können sie die Artikelsuche nutzen. Über die Artikelsuche im Online-Shop werden alle Artikelbezeichnungen, Artikelhersteller, Kurzbeschreibungen und Artikeldetailbeschreibungen durchsucht. Allerdings funktioniert das nur bei Artikeln, die durch Aktivierung der Option **Im Online-Shop suchbar** für die Artikelsuche freigeschaltet wurden. Diese Einstellung können Sie in Ihrer E-Shop-Konfiguration unter **Artikel** vornehmen. Weitere Informationen zur Suchfunktion finden Sie unter 1.4 So funktioniert die Suche in Ihrem E-Shop.

Durch einen Klick auf einen Artikel in der Artikelübersicht oder im Suchergebnis wird die Artikeldetail-Ansicht geöffnet. Dort stehen alle Detailinformationen zum Artikel, wie zum Beispiel das Versandgewicht, die Mindestbestellmenge, die möglichen Varianten und natürlich die Artikeldetail-Beschreibung. Durch detaillierte Artikelbilder wird Ihr Kunde zum Kauf angeregt. Sofern vorhanden, kann Ihr Kunde in der Artikeldetail-Ansicht die gewünschte Artikelvariante auswählen. Wenn er einen Artikel kaufen möchte, kann er das durch einen Klick auf **In den Warenkorb legen** tun. Er wird direkt in den Warenkorb weitergeleitet und kann sich dort entscheiden, ob er den **Einkauf fortsetzen** oder **Zur Kasse** gehen möchte.

Unterhalb des Warenkorbs sieht Ihr Kunde weitere Angebote, die er anschaut oder direkt bestellt (Cross-Selling). Hat er seinen Einkauf abgeschlossen, klickt er auf **Zur Kasse**. Wenn er bereits Kunde in Ihrem E-Shop ist, kann er sich einfach mit seiner E-Mail-Adresse oder seiner Kundennummer anmelden. Die Rechnungs- und Lieferadresse wird in den nächsten Schritten automatisch voreingetragen und kann geändert werden. Wenn er noch kein Kunde ist, kann er sich registrieren oder, wenn Sie diese Option zulassen, ohne Registrierung bestellen. Nach der Eingabe der Adressangaben kann er die Zahlungs- und Lieferart auswählen. Abschließend überprüft Ihr Kunde in der Übersicht alle Angaben und schließt die Bestellung ab. Nach einer erfolgreichen Bestellung erhalten Sie vom Shop eine Benachrichtigung per E-Mail und die Bestellung wird im Bestellbereich der E-Shop-Konfiguration abgelegt. Dort können Sie übrigens auch einstellen, ob Ihr Kunde nach einer erfolgreichen Bestellung ebenfalls eine Benachrichtigung per E-Mail erhalten soll. Standardmäßig wird eine E-Mail verschickt.

1.4 So funktioniert die Suche in Ihrem E-Shop

Markierung von Artikeln für Suche

Bei der Suchfunktion des E-Shops werden alle Artikel mit einbezogen, die im Bereich **Artikel** als suchbar markiert wurden (siehe Artikeldetails).

Die Suchfunktion des E-Shops erstreckt sich über folgende Felder:

- Artikelnummer
- Artikelname
- Artikelhersteller
- Kurzbeschreibung
- Keywords
- Name der Warengruppe
- Detailbeschreibung des Artikels
- Varianten (Eigenschaften und Werte)

Wenn eine Artikelnummer ins Suchfeld eingegeben wurde, wird die Suche beendet, sobald der dazugehörige Artikel gefunden wurde. In diesem Fall wird nur dieser Artikel angezeigt. Bei allen anderen Suchwerten werden alle Felder so lange durchsucht, bis alle Artikel gefunden wurden.

Die Suchergebnisse werden auf einer gesonderten Seite absteigend nach Relevanz sortiert angezeigt. Nach Relevanz bedeutet: Die Suchfelder werden der Reihe nach durchsucht. Die Artikelnummer ist dabei das wichtigste Feld, die Varianten das Feld mit der kleinsten Priorität. Anhand dieser Prioritäten und der Wortgenauigkeit werden die Suchergebnisse im Online-Shop aufgelistet.

Länge der Wörter

Wörter mit weniger als 3 Buchstaben werden bei der Suche ignoriert.

Verschiedene Suchmethoden

- Suche nach allen eingegebenen Begriffen
  Geben Sie die Suchbegriffe in das Suchfeld ein. Es werden alle Artikel gefunden, bei denen alle angegebenen Suchbegriffe in den durchsuchten Feldern vorkommen.

  Beispiel

  Die Suche nach „Tomaten biologisch“ findet alle Artikel, die sowohl das Wort „Tomaten“ als auch das Wort „biologisch“ in einem der durchsuchten Felder enthalten. Artikel, die nur eins der beiden Wörter enthalten, werden nicht gefunden.

- Suchbegriffe ausschließen
  Sie können einen bestimmten Begriff von der Suche ausschließen, indem Sie direkt vor den Suchbegriff ein Minuszeichen (-) schreiben.

  Beispiel

  Die Suche nach „Tomaten –biologisch“ findet alle Artikel, die das Wort „Tomaten“, aber nicht das Wort „biologisch“ enthalten.

- Suche nach Wortketten
  Setzen Sie die Suchbegriffe in Anführungszeichen, um eine Wortkette zu finden.

  Beispiel

  Die Suche nach „Tomaten aus biologischem Anbau“ findet nur Artikel, die diese Wortkette genauso in einem der durchsuchten Felder enthalten.

Cache für eine schnelle Suche

Die Ergebnisse der letzten 1000 Suchanfragen werden im serverseitigen Cache gespeichert. Dadurch werden dieselben Werte bei erneuten Suchanfragen schneller gefunden. Beim nächsten Publizieren wird dieser Cache wieder gelöscht.

1.5 Cookies und Datenschutz

Für eine komfortable Nutzung des E-Shops kommen Cookies zum Einsatz. Ein Cookie speichert folgende Daten:

- Beginn und Ende der Sitzung
- IP-Adresse des Kunden
- Datum/Uhrzeit
- Der vom Browser übermittelte User-Agent-String
- Die während der Sitzung besuchten Seiten
- Welche Artikel in den Warenkorb gelegt wurden
- Welche Artikel aus dem Warenkorb entfernt wurden
- Welche Artikel im Rahmen der Cross-Selling-Funktion angezeigt wurden
- Suchbegriffe

Personenbezogene Daten, wie z.B. Name, Adresse und Zahlungsart, werden hier nicht gespeichert. Eine Sitzung läuft nach 30 Minuten Inaktivität ab. Nach 24 Stunden wird das Cookie endgültig vom Rechner Ihres Kundens gelöscht.

Datenschutzerklärung anpassen

Sie sollten Ihre Kunden im E-Shop darauf hinweisen, dass und wie lange die Cookies gespeichert werden. Dazu können Sie z.B. im Shop-Designer die Seite „Datenschutzerklärung“ um einen Hinweis ergänzen (siehe 10 Shop-Designer).

Wenn Sie mit externen Partnern zusammenarbeiten und Kundendaten an diese weitergeben, sollten Sie Ihre Kunden ebenfalls innerhalb der Datenschutzerklärung darüber informieren.

Website-Optimierungstools, z.B. Google Analytics oder etracker, empfangen ebenfalls Daten Ihrer Kunden. Deshalb sollten Sie Ihre Kunden auch auf den Einsatz dieser Tools aufmerksam machen.

2 Login und erste Schritte

Inhalte dieses Kapitels:

- Login über das 1&1 Control-Center
- Einrichtungsassistent
- Startseite
- Erste Schritte
- Direkter Shop-Login

2.1 Login über das 1&1 Control-Center

Der erste Login in Ihre E-Shop-Konfiguration erfolgt über das 1&1 Control-Center:

1. Starten Sie Ihren Browser und rufen Sie die Seite https://login.1und1.de auf.
2. Melden Sie sich mit Ihrer Kundennummer und Ihrem Passwort an.
3. Klicken Sie unter **Homepage/Anwendungen** > **1&1 E-Shop** auf **Shop-Konfiguration**.
4. Auf der nun erscheinenden Seite können Sie die E-Shop-Konfiguration starten.

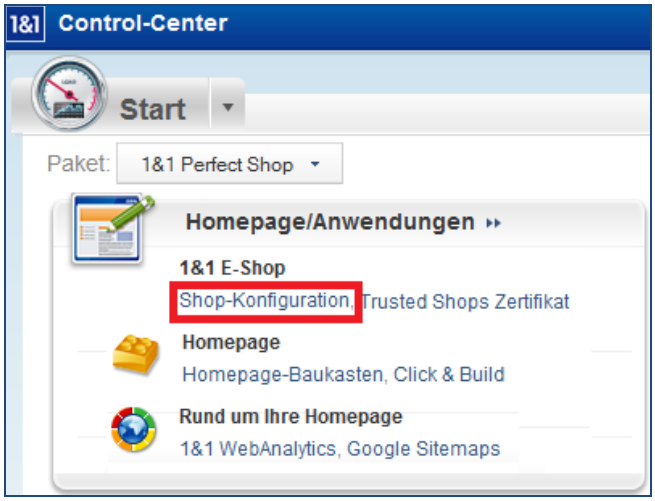

Abbildung: Login über das 1&1 Control-Center

2.2 Einrichtungsassistent

Beim ersten Start der E-Shop-Konfiguration erscheint der Einrichtungsassistent. Er unterstützt Sie bei der Eingabe grundlegender Einstellungen. Füllen Sie auf jeden Fall alle Felder aus, die mit einem Sternchen als Pflichtfeld gekennzeichnet sind.

Einstellungen sind änderbar

Die meisten dieser Einstellungen können Sie später unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Betreiberdaten ändern**. Nur den Firmensitz (Händlerland) können Sie nicht nachträglich verändern.

Firmendaten für das Impressum

- **Firma**: Geben Sie den Namen Ihrer Firma an. Dieser wird im Impressum Ihres E-Shops, auf der Rechnung und auf dem Lieferschein angezeigt. Ein vollständiges Impressum ist nach §6 des Telemediengesetztes (TMG) Pflicht.
- **Branche**: Wählen Sie aus, in welcher Branche Ihre Firma tätig ist.
- **Vertretungsberechtigte Person**: Geben Sie die vertretungsberechtigte Person Ihres Unternehmens an. Zusätzlich zum Namen können Sie die Eigenschaft bzw. Position der vertretungsberechtigten Person eintragen, zum Beispiel in der Form: "Geschäftsführer: Herr Hans Muster"
- **Adressdaten und Telefon**: Geben Sie die Adressdaten Ihrer Firma an. Diese werden im Impressum Ihres E-Shops, auf der Rechnung und auf dem Lieferschein angezeigt.
- **Land**: Geben Sie an, in welchem Land Ihre Firma ansässig ist (Händlerland). Diese Einstellung können Sie nachträglich nicht verändern.
- **E-Mail-Adresse**: Geben Sie eine E-Mail-Adresse an.
  Diese wird im Impressum Ihres E-Shops, auf der Rechnung und auf dem Lieferschein angezeigt. Verwenden Sie deshalb eine E-Mail-Adresse, die zu Ihrer eigenen Shop-Domain gehört, wie z.B. kontakt@ihr-prima-shop.de. Wenn Sie keine E-Mail-Adresse haben, können Sie im 1&1 Control-Center unter **E-Mail** > **Neu** eine neue E-Mail-Adresse einrichten.
  Außerdem werden an diese E-Mail-Adresse automatische Benachrichtigungen vom Shop-System gesendet. Z. B. Benachrichtigungen nach dem Publizieren des Online-Shops.

Administrator-Passwort

Legen Sie für den Benutzer „admin“, mit dem Sie aktuell angemeldet sind, ein Administrator-Passwort fest. Mit diesem Administrator-Passwort können Sie sich zukünftig z. B. direkt an der Shop-Konfiguration anmelden (siehe 2.4 Direkter Shop-Login). Sie benötigen es auch, um z.B. die Einstellungen des Shops zurücksetzen zu können (siehe 3.10 Shop zurücksetzen).

Das Administrator-Passwort können Sie jederzeit wieder ändern (siehe 3.2 Benutzerverwaltung).

Shop-Domain

Wählen Sie die Domain aus, unter der Ihr E-Shop im Internet erreichbar sein soll. Wenn Sie noch keine Domain angelegt haben, können Sie vorerst Ihre Shop-Subdomain verwenden.

Shop-Subdomain

Die Shop-Subdomain erkennen Sie an der Endung „e-shop.info“.

Beispiel für eine Shop-Subdomain: s123456789.e-shop.info

Eine eigene Domain können Sie in Ihrem 1&1 Control-Center unter dem Menüpunkt **Domains** anlegen. Mehr dazu lesen Sie in der Online-Hilfe Ihres 1&1 Control-Centers.

Wichtige Hinweise zur Shop-Domain

- Die ausgewählte Domain wird sofort für Ihren E-Shop eingetragen.
- Alle Einstellungen, die Sie bisher im 1&1 Control-Center für diese Domain vorgenommen haben, werden ungültig.
- Diese Domain steht nicht mehr für andere Anwendungen zur Verfügung (wie z. B. für die eigene Homepage).
- Wählen Sie keine Domain, die Sie noch an einer anderen Stelle einsetzen möch-

ten. Verwenden Sie vorerst die Shop-Subdomain, wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Domain Sie für Ihren E-Shop einsetzen möchten.

Die Domain können Sie nach der Einrichtung unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Betreiberdaten** ändern.

Angaben zur Steuerberechnung

Die Angaben zur Steuerberechnung wirken sich auf den ganzen Shop aus. Wählen Sie den Steuersatz aus, den Sie in Ihrem E-Shop als Standard definieren möchten. Legen Sie fest, ob die Artikelpreise als Brutto- oder Nettowerte erfasst werden sollen und wie diese Preise im E-Shop angezeigt werden sollen.

Wenn Sie Kleingewerbetreibender sind, d. h. einen Jahresumsatz von weniger als 17.500 Euro verzeichnen, müssen Sie die Umsatzsteuer nach §19 des deutschen Umsatzsteuergesetzes nicht ausweisen. Belassen Sie in diesem Fall die Steuereinstellungen und schalten die Steuerberechnung nach Beendigung des Einrichtungsassistenten aus. So geht es:

1. Wählen Sie **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** > **Steuerberechnung**.
2. Klicken Sie im Bereich **Allgemeine Einstellungen** auf **Bearbeiten**.
3. Aktivieren Sie unter **Umsatzsteuer berechnen** die Option **Nein**.
4. Speichern Sie Ihre Einstellungen.

Weitere Steuersätze

Im Einrichtungsassistent sind nur die Standard-Steuersätze Ihres Firmensitzes vorhanden. Weitere Steuersätze können Sie nach Abschluss des Einrichtungsassistenten unter **Einstellungen > Zahlungseinstellungen > Steuerberechnung** einrichten.

2.3 Startseite und Erste Schritte

Nach der Einrichtung erscheint die Startseite Ihrer E-Shop-Konfiguration.

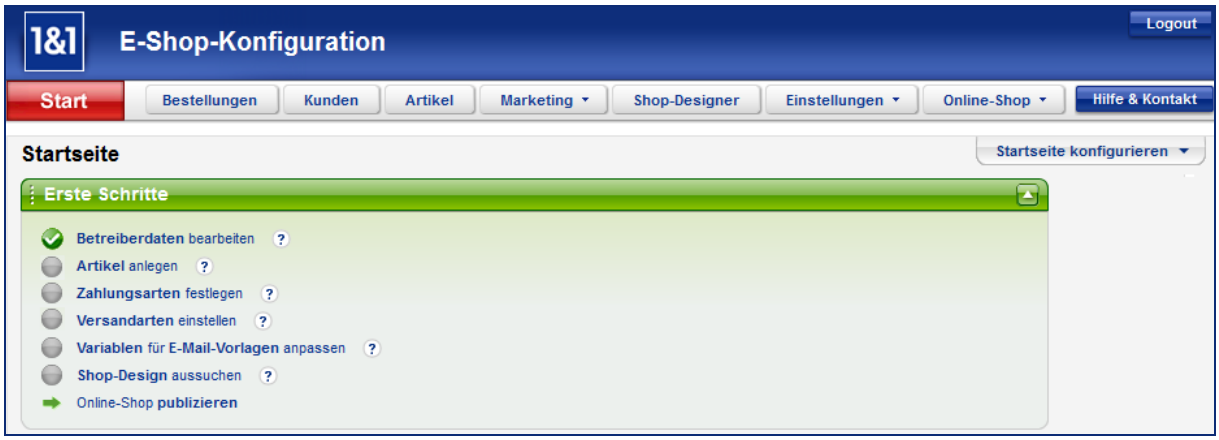

Abbildung: Startseite der E-Shop-Konfiguration

Startseite konfigurieren

Sie können konfigurieren, welche Elemente auf der Startseite angezeigt werden. Klicken Sie dazu auf **Startseite konfigurieren** und aktivieren Sie dann die Bereiche, de auf der Startseite angezeigt werden sollen.

Erste Schritte

Sie können Ihren E-Shop über die Menüleiste einrichten. Alternativ können Sie auch den Bereich **Erste Schritte** auf der Startseite nutzen, um die Hauptfunktionen Ihres E-Shops einzurichten, z.B.:

- Um Ihre E-Shop-Artikel anzulegen
- Um Zahlungs- und Versandarten festzulegen
- Um die Vorlagen für automatisch verschickte E-Mails anzupassen
- Um das Design Ihres E-Shops zu ändern
- Um Ihren E-Shop zu publizieren

2.4 Direkter Shop-Login

Nachdem Sie den Einrichtungsassistenten einmal komplett durchlaufen haben, erreichen Sie Ihre E-Shop-Konfiguration direkt über https://shoplogin.1und1.de. Melden Sie sich mit dem Standardbenutzer „admin“ und Ihrem Administrator-Passwort an (für weitere Informationen zum Administrator-Passwort siehe 2.2 Einrichtungsassistent bzw. 3.2 Benutzerverwaltung).

3 Grundeinstellungen

Inhalte dieses Kapitels:

- Betreiberdaten
- Benutzerverwaltung
- E-Mail-Vorlagen
- Artikelhersteller
- Zahlenformate
- Mengeneinheiten
- Adressprüfung
- Externe Software
- Download-Artikel
- Shop zurücksetzen

In den Grundeinstellungen können Sie Einstellungen für das gesamte E-Shop-System vornehmen. Die meisten Grundeinstellungen sind nur einmal notwendig. Die Daten können Sie dann an verschiedenen Stellen im E-Shop verwenden. Der Vorteil ist dann, dass Sie einer eventuell anstehenden Änderung die Daten nur einmal anpassen müssen.

3.1 Betreiberdaten

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Betreiberdaten

Die Betreiberdaten setzen sich aus folgenden Daten zusammen:

- Impressum
- Zeitzone
- Shop-Domain
- Bankverbindung zusammen

Das Impressum erscheint immer direkt im E-Shop, die Bankverbindung können Sie auf jede Rechnung und auf jeden Lieferschein drucken lassen.

Einige Betreiberdaten wurden über Einrichtungsassistent eingerichtet

Die meisten Betreiberdaten müssen Sie bereits nach dem 1. Login im Einrichtungsassistenten festlegen (siehe 2.2 Einrichtungsassistent). Sie können diese aber wieder ändern.

3.1.1 Impressum

Notwendige Angaben

Nachfolgende Angaben sind notwendig, damit das Impressum als vollständig gilt:

- Firma
- Vertretungsberechtigte Person
- Straße, Hausnummer

- PLZ, Ort
- Telefon
- E-Mail-Adresse
- Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Impressum muss vollständig sein

Achten Sie darauf, dass Ihre Angaben korrekt und die Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse erreichbar sind. Die Angabe eines Postfachs ist nicht erlaubt. Sofern vorhanden, müssen Sie außerdem Ihre Steuernummer oder die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Ihren Handelsregister-Eintrag angeben.

Die Impressumspflicht ist in §5 des Telemediengesetzes (TMG) geregelt, den Gesetzdienst können Sie online unter www.gesetze-im-internet.de/tmg/ nachlesen.

Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer dient zur Abrechnung der Umsatzsteuer durch das Finanzamt. Eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer kann jedes Unternehmen erhalten.

Beispiel für ein vollständiges Impressum

Anschrift:	Musterfirma
	Musterstraße 1
	12345 Musterort
Handelsregister:	Amtsgericht Musterstadt, HRB 1111
USt-IdNr.:	DE123456789
Telefon:	0123 123456
Fax:	0123 123489
E-Mail:	mail@ihr-prima-shop.de

3.1.2 Zeitzone

Wählen Sie die passende Zeitzone für Ihren E-Shop aus. Voreingestellt ist UTC+01:00 (Mitteleuropäische Zeit).

Die Umstellung von Sommer- und Winterzeit erfolgt bei allen Zeitzonen automatisch.

3.1.3 Shop-Domain

Unter der Shop-Domain wird Ihr E-Shop im Internet erreichbar sein.

Die Domain, die Sie im Zuge des Einrichtungsassistentens bereits zugewiesen haben, können Sie hier nachträglich ändern.

Shop-Domain-Name

Die Shop-Domain ist die Visitenkarte Ihres E-Shops. Wählen Sie deshalb einen aussagekräftigen Domainnamen.

3.1.4 Bankdaten

Hinterlegen Sie Ihre Bankverbindung für die Auftragsabwicklung.

Bankverbindung auf Rechnung und Lieferschein

Sie können einstellen, dass Ihre hier hinterlegte Bankverbindung auf jeden Lieferschein und jede Rechnung gedruckt wird. Weitere Informationen dazu finden Sie unter 8.12.1 Rechnung drucken und 8.12.2 Lieferschein drucken.

Die Angaben **IBAN** und **BIC** sind für internationale Geschäfte erforderlich.

IBAN steht für „International Bank Account Number“ und stellt den Standard im internationalen Zahlungsverkehr dar. Die IBAN hilft, die Auftragsabwicklung im internationalen Zahlungsverkehr zu vereinfachen. Eine IBAN besteht aus:

- Länderkennzeichen
- Zweistellige Prüfziffer
- Konto-Identifikation (in Deutschland bestehend aus Bankleitzahl und Kontonummer)

Wenden Sie sich an Ihre Bank, um die IBAN Ihres Kontos in Erfahrung zu bringen. Viele Banken vermerken die IBAN auf dem Kontoauszug.

BIC ist die Kurzform von „Bank Identifier Code“ und dient zur eindeutigen Identifizierung der Bank. Den BIC können Sie bei Ihrer Bank erfragen.

3.2 Benutzerverwaltung

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Benutzerverwaltung

Der E-Shop enthält ein Rechtesystem, mit dem unterschiedlichen Benutzern verschiedene Rechte zugewiesen werden können. In der Benutzerverwaltung können Sie als Administrator festlegen, wer auf die E-Shop-Konfiguration zugreifen darf und welche Rechte die einzelnen Benutzer haben.

Mehrere Benutzer

Wenn mehrere Benutzer gleichzeitig an der E-Shop-Konfiguration arbeiten, kann es zu Konflikten kommen. Es kann passieren, dass sich die Benutzer gegenseitig die Daten überschreiben oder löschen. Es ist deshalb empfehlenswert, dass immer nur ein Benutzer an einem Bereich des E-Shop-Konfigurationsmenüs arbeitet.

Für folgende Teilbereiche können Berechtigungen festgelegt werden:

- **Grundeinstellungen:** Die Verwaltung aller Grundeinstellungen.
  Ausnahme: Die Verwaltung der Benutzer kann ausschließlich der Administrator vornehmen.
- **Artikelbereich:** Die Verwaltung aller Artikel, Warengruppen und der dazugehörigen Optionen.
- **eBay:** Artikel für den eBay-Vertriebskanal vorbereiten und die komplette Kaufabwicklung verwalten.
- **Shop-Designer:** Die optische Gestaltung des E-Shops wie Layout, Gliederung der Elemente und mehr.
- **Publizieren:** Benutzer mit diesem Recht können die Daten des E-Shops publizieren und somit online zur Verfügung stellen.
- **Kundenbereich:** Rechte zur Verwaltung Ihres Kundenstamms.

- **Bestellbereich:** Für die Buchhaltung können auch spezielle Rechte vergeben werden, so dass nur die Bestellungen einsehbar sind.
- **Marketing:** Der Marketingbereich beinhaltet unter anderem die Anbindung in Suchmaschinen und Nutzung von Partnerprogrammen.
- **Automatisierungs-Schnittstelle:** Benutzer mit diesem Recht können bestimmte Daten des E-Shops über eine externe Software pflegen. Dazu muss die Automatisierungsschnittstelle aktiv sein. Weitere Informationen zur Automatisierungs-Schnittstelle finden unter 3.8 Externe Software.
- **Import/Export:** Der Import und Export von Kunden-, Bestell- und Artikeldaten kann in diesem Bereich vorgenommen werden. Sie können noch einmal extra unterscheiden, welche Daten der Benutzer genau importieren und exportieren darf.

Die Benutzerrechte können kombiniert werden. So kann ein Benutzer z.B. sowohl Rechte für die Grundeinstellungen wie auch für den Import/Export erhalten. Außerdem können mehrere Benutzer die Rechte für denselben Bereich erhalten.

Beispiel für die Rechtevergabe in einem mittelständischen Unternehmen

Ein mittelständisches Unternehmen ist wie folgt strukturiert:

- Geschäftsführung
- Buchhaltung
- Vertrieb
- EDV
- Lager

Der Vertrieb verkauft die Produkte und kümmert sich um die Kunden.

Die EDV ist für technische Belange zuständig und pflegt den Internetauftritt.

Im Lager werden die Artikel zum Versand vorbereitet und verschickt.

Die Buchhaltung trägt dafür Sorge, dass die Abrechnungen korrekt ablaufen.

Die Geschäftsführung behält den Überblick über all diese Bereiche.

Sinnvolle Rechtevergabe nach diesem Beispiel:

	Buchhaltung	Vertrieb	EDV	Lager	Geschäftsführung
Bestellbereich	✔	✔		✔	✔
Kundenbereich		✔			✔
Artikelbereich		✔			✔
eBay		✔			✔
Marketing		✔			✔
Shop-Designer			✔		✔
Grundeinstellungen			✔		✔
Publizieren		✔	✔		✔
Automatisierungs-Schnittst.				✔	
Import/Export		✔		✔	

Administrator	✔

Auf die Benutzerverwaltung kann nur der Administrator zugreifen. Ein Benutzer kann unter diesem Punkt seine eigenen Daten verwalten und z.B. sein Passwort ändern.

3.3 E-Mail-Vorlagen

Einstellungen > Grundeinstellungen > E-Mail-Vorlagen

Das E-Shop-System verschickt bei vielen Vorgängen selbstständig E-Mails.

Sie können die E-Mail-Vorlagen über die E-Shop-Konfiguration bearbeiten. Wenn Sie die Ursprungstexte wieder haben möchten, dann können Sie die E-Mail-Vorlagen zurücksetzen. Markieren Sie dazu die gewünschten E-Mail-Vorlagen und klicken Sie auf **E-Mail-Vorlagen zurücksetzen**.

Die E-Mails werden in zwei Kategorien aufgeteilt:

- **Kunden-E-Mails**
  Diese E-Mails werden bei bestimmten Vorgängen an Ihre Kunden verschickt, wie z.B. die Information zum Bestelleingang.
- **Händler-E-Mails**
  Diese E-Mails werden bei bestimmten Vorgängen an Sie bzw. Ihre Firma verschickt.

3.3.1 Änderungsmöglichkeiten bei den E-Mail-Vorlagen

Sie können bei E-Mail-Vorlagen folgende Änderungen vornehmen:

- **Absender oder Empfänger für diese E-Mail:** Wählen Sie eine Benutzergruppe aus der Liste aus.
  Alternativ können Sie auch den Eintrag **freie Eingabe** auswählen, um manuell eine E-Mail-Adresse einzugeben. Achten Sie darauf, dass diese E-Mail-Adresse erreichbar ist und regelmäßig abgerufen wird.
- **Blindkopie an Händler (BCC):** Diese Option ist nur bei Kundeninformationen verfügbar. Wenn Sie möchten, können Sie sich eine Kopie jeder Kundeninformation zusenden lassen. Aktivieren Sie dazu die Option **Blindkopie an den Händler (BCC)** und wählen Sie einen E-Mail-Empfänger aus der Liste aus.
- **Betreff:** Sie können den vorgeschlagenen Betreff auf Wunsch anpassen. Der Betreff der E-Mail wird vom Empfänger als Erstes gelesen. Er sollte deshalb aussagekräftig sein.
- **Text:** Ein Beispieltext ist bereits voreingetragen. Diesen können Sie vollständig übernehmen oder Ihren Wünschen entsprechend anpassen. Klicken Sie auf **Verfügbare Variablen für diese E-Mail-Vorlage**, um zu sehen, welche Variablen Sie für die entsprechende E-Mail-Vorlage verwenden können.

3.3.2 Variablen anpassen

Sie können eigene Variablen anlegen oder bestehende konfigurieren. Klicken Sie dazu unter **E-Mail-Vorlagen** auf die Registerkarte **Variablen verwalten**. Die folgenden Tabellenvariablen können Sie Ihren Wünschen entsprechend konfigurieren:

- **$BASKET_TABLE$**: Warenkorb als Tabelle.
- **$DLITEM_ACTIVATED_TABLE$**: Tabelle aller Artikel, die zum Download freigegeben wurden.
- **$OUTOFSTOCK_TABLE$**: Tabelle aller Artikel, die ausverkauft sind.
- **$REORDERPOINT_TABLE$**: Tabelle aller Artikel, deren Meldebestand überschritten wurde.

Eigene Variable anlegen

Wenn Sie eine eigene Variable anlegen, müssen Sie das Zeichen $ zu Beginn und Ende einer Variable **nicht** eingeben.

Im Variablennamen sind die folgenden Zeichen erlaubt: Großbuchstaben von A-Z, Zahlen von 0-9 und der Unterstrich _.

3.4 Artikelhersteller

Einstellungen > Grundeinstellungen > Artkelhersteller

Legen Sie Artikelhersteller an, um Ihren Kunden die Suche nach bestimmten Artikeln in Ihrem E-Shop zu erleichtern.

Einmal anlegen – immer wieder benutzen

Einen Artikelhersteller anzulegen ist ein einmaliger Prozess. Bei der Pflege der Artikel können Sie die Artikelhersteller-Informationen zuweisen.

Wenn Sie jedem Artikel einen Artikelhersteller zuweisen, kann Ihr Kunde im E-Shop gezielt nach dem Artikelhersteller suchen und erhält dann eine komplette Liste aller Artikel dieses Artikelherstellers. Die Artikelhersteller können Sie im Artikelbereich jedem Artikel zuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter 5.2.1 Artikel anlegen.

Nicht mehr benötigte Artikelhersteller-Einträge können Sie einfach wieder entfernen. Beachten Sie jedoch, dass in diesem Fall auch die Artikelhersteller-Zuordnung innerhalb der Artikel gelöscht wird.

Artikelhersteller einfach löschen

Wenn Sie alle Artikel eines Artikelherstellers aus dem Sortiment nehmen möchten, löschen Sie die Artikel im Artikelbereich zuerst. Solange der Artikelhersteller-Eintrag noch existiert, können Sie im Artikelbereich einfach nach allen Artikeln suchen, die den entsprechenden Artikelhersteller eingetragen haben.

Löschen Sie den Artikelhersteller-Eintrag erst dann, wenn keine Artikel mehr mit diesem Artikelhersteller verknüpft sind. Wenn der Artikelhersteller zuerst gelöscht wird, können Sie die Artikel, die zu diesem Artikelhersteller gehören, nicht mehr ausfindig machen. Der Löschvorgang der Artikel wird dadurch erschwert.

3.5 Zahlenformate

Einstellungen > Grundeinstellungen > Zahlenformate

Unter diesem Menüpunkt können Sie die Formate aller Zahlen- und Datumsangaben anpassen. Diese Zahlen sind z.B. für die Artikel-, Kunden- und Bestellbereich relevant.

3.5.1 Nummernkreise

Die Nummernkreise werden überall dort eingesetzt, wo eindeutige Nummern für die Organisation benötigt werden: Artikel, Kundendaten, Bestellungen und Rechnungen. Sie können für jeden dieser Nummerntypen den Startwert festlegen. Außerdem können Sie sowohl einen Präfix (Vorsilbe) als auch einen Suffix (Nachsilbe) festlegen.

Beispiel: Eine Kundennummer mit Präfix und Suffix

K-2222-2006

Präfix: **K-**

Suffix: **-2006**

Der eigentliche Nummernwert wird automatisch hochgezählt. Ausgangspunkt ist hierbei der von Ihnen vergebene Startwert. Präfix und Suffix bleiben gemäß Ihren Vorgaben immer gleich.

Details zu den einzelnen Nummernkreisen:

- **Artikelnummer**
  Einsatzbereiche der Artikelnummern:
  - Im Bereich Artikel
  - Im Online-Shop bei jedem Artikel
  - In der Korrespondenz rund um eine Bestellung
- **Kundennummer**
  Einsatzbereiche der Kundennummern:
  - Im Bereich Kunden
  - In der Korrespondenz mit Ihrem Kunden
- **Bestellungsnummer**
  Bestellungsnummern müssen immer eindeutig sein. Deshalb ist eine schon mal vergebene Bestellungsnummer auch dann nicht mehr verfügbar, wenn die dazugehörige Bestellung zwischenzeitlich gelöscht wurde.
  - Einsatzbereiche der Bestellungsnummern:
  - Im Bereich Bestellungen
  - In der Korrespondenz rund um eine Bestellung
- **Rechnungsnummer**
  Rechnungsnummern müssen immer eindeutig sein. Deshalb ist eine schon mal vergebene Rechnungsnummer auch dann nicht mehr verfügbar, wenn die dazugehörende Rechnung zwischenzeitlich gelöscht wurde.
  Einsatzbereiche der Rechnungsnummern:
  - Im Bereich Bestellungen
  - Auf der Rechnung für Ihren Kunden

3.5.2 Zahlenformate

Die Zahlenformate beeinflussen die Anzeige der Zahlen im Online-Shop und in der E-Shop-Konfiguration. Die Standardeinstellungen entsprechen den gängigen Werten des Händlerlandes. Folgende Zahlenformate gibt es:

- **Allgemeine Zahlenformate**
  Dezimaltrennzeichen und Tausenderzeichen werden bei allen Zahlenwerten im Online-Shop und der E-Shop-Konfiguration eingesetzt.

- **Anzahl Dezimalstellen**
  Die Anzahl der Dezimalstellen für Steuersätze und Mengeneinheiten. Die Anzahl der Dezimalstellen für die Preisanzeige im Online-Shop legen Sie unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** > **Währung** fest (siehe 4.8 Währungen).
- **Import- oder Export im CSV-Format**
  Beim Einsatz des CSV-Imports und -Exports werden die Einstellungen der Listentrennzeichen und Feldbegrenzungszeichen übernommen.

Standardwerte Zahlenformate:

Dezimaltrennzeichen:	,
Tausendertrennzeichen:	.
Anzahl Dezimalstellen für Steuersätze:	2
Anzahl Dezimalstellen für Mengeneinheiten:	2
Listentrennzeichen:	;

3.5.3 Datum und Uhrzeit

Die Angaben entsprechen dem Standard des Händlerlands. Datum- und Uhrzeitangaben finden vor allem in der automatischen E-Mail-Korrespondenz Beachtung. Außerdem sind diese Angaben für den Bestellbereich wichtig. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit abweichend vom Standard anzeigen möchten, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen unter diesem Menüpunkt vor. Eine Änderung empfiehlt sich, wenn Sie überwiegend ins Ausland verkaufen.

Standardwerte Datum und Uhrzeit:

Datumsformat kurz:	TT.MM.JJ	01.03.06
Datumsformat lang:	TTTT, TT.MMMM JJJJ	Mittwoch, 01. März 2006
Zeitformat:	HH:MM:SS	12:03:45
Wochentage lang/kurz:	Montag/Mo	
	Dienstag/Di	
	Mittwoch/Mi	
	Donnerstag/Do	
	Freitag/Fr	
	Samstag/Sa	
	Sonntag/So	
Monate lang/kurz:	Januar/Jan.	
	Februar/Feb.	
	März/März	
	April/Apr.	
	Mai/Mai	
	Juni/Juni	
	Juli/Juli	

	August/Aug.
	September/Sept.
	Oktober/Okt.
	November/Nov.
	Dezember/Dez.

3.6 Mengeneinheiten

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Mengeneinheiten

Die Mengeneinheiten sind für die Grundpreisberechnung und für die Anzeige der Artikeldaten im Online-Shop wichtig. Unter Mengeneinheiten sind Standardwerte wie Zentimeter, Gramm, Kilogramm, Liter und Meter definiert. Sie können bei Bedarf weitere Mengeneinheiten hinzufügen und die Standard-Mengeneinheiten übersetzen.

Beispiele für weitere Mengeneinheiten

Fl. Flaschen

t Tonne

Weitere Informationen zur Grundpreisverwaltung finden Sie unter Preis.

3.7 Adressprüfung

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Adressprüfung

Verwenden Sie die Adressprüfung, um Fehllieferungen zu vermeiden. Durch die Adressprüfung wird die von Ihrem Kunden eingegebene Adresse direkt während des Bestellablaufs überprüft. Sollte Ihrem Kunden ein Fehler unterlaufen sein, wird er direkt darauf aufmerksam gemacht, so dass er den Fehler beheben kann. Bei Fehlern, für die es eine eindeutige Lösung gibt (zum Beispiel "Brauestraße" statt "Brauerstraße") wird der Fehler sofort und automatisch behoben.

Bei der Verwendung der Adressprüfung fallen Zusatzkosten in Höhe von 0,05 Euro pro überprüfte Adresse an.

3.8 Externe Software

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Externe Software

Unter **Externe Software** legen Sie fest, ob Sie die Automatisierungs-Schnittstelle nutzen möchten. Bei aktivierter Automatisierungs-Schnittstelle können Sie bestimmte Funktionen Ihres Shops offline bearbeiten. Hierzu benötigen Sie eine externe Software, wie zum Beispiel „Lexware warenwirtschaft pro 2007“. Die Automatisierungs-Schnittstelle unterstützt alle shopspezifischen Programme von der Firma Lexware ab der Version 2007.

Die Automatisierungs-Schnittstelle kann von jedem Benutzer eingesetzt werden, der über das Benutzerrecht „Automatisierungs-Schnittstelle“ verfügt. Weitere Informationen zu den Benutzerrechten finden Sie unter 3.2 Benutzerverwaltung.

Warnmeldungen aktivieren und deaktivieren

Wenn die Automatisierungs-Schnittstelle aktiv ist, sollten Sie die Bereiche **Kunden** und **Artikel** nicht direkt in Ihrer E-Shop-Konfiguration bearbeiten, damit die Änderungen nicht beim nächsten Import überschrieben werden.

Aus diesem Grund eine Warnmeldung angezeigt, wenn diese Bereich aufgerufen werden. Sie können trotzdem Änderungen vornehmen. Klicken Sie dazu einfach auf **Weiter**.

Wenn Sie die Warnmeldungen dauerhaft ausschalten möchten, aktivieren Sie die Option **Diese Warnung nicht mehr anzeigen** und klicken Sie auf **Weiter**. Die Deaktivierung können Sie später unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Externe Software** wieder rückgängig machen.

3.9 Download-Artikel

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Download-Artikel

Stellen Sie ein, ob Sie in Ihrem Online-Shop Download-Artikel anbieten möchten.

So arbeiten Sie mit Download-Artikeln:

- Aktivieren Sie die Download-Artikel.
- Legen Sie Download-Artikel an: Wechseln Sie in den Bereich **Artikel** und klicken Sie auf **Neu > Download-Artikel**. Weitere Informationen finden Sie unter 5.3.1 Download-Artikel anlegen.
- Aktivieren Sie die Download-Seiten für den Online-Shop: Wenn Sie zum ersten Mal Download-Artikel anbieten, müssen Sie die zusätzlichen Seiten im Shop-Designer freischalten. Klicken Sie dazu auf **Shop-Designer > Shop-Designer starten** und rufen Sie den Menüpunkt **Inhalt** auf. Passen Sie die Inhalte der Seite „Informationen zu Download-Artikeln“ an. Prüfen Sie außerdem noch unter **Shop-Seiten**, ob die Seite „Download-Artikel“ aktiv ist. **Speichern** Sie danach Ihre Änderungen und klicken Sie auf **Freigeben**.
- Publizieren Sie Ihren Shop.
- Schalten Sie die Download-Artikel frei: Sobald eine Bestellung mit Download-Artikel eingegangen ist, können Sie diese im Bereich **Bestellungen** einsehen und bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter 8.2 Bestellungen einsehen und bearbeiten.

Wenn Sie keine Download-Artikel mehr anbieten möchten, können Sie die Funktionalität wieder deaktivieren:

1. Löschen Sie alle Download-Artikel im Bereich **Artikel**.
2. Publizieren Sie Ihren Shop erneut.
3. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Grundeinstellungen** > **Download-Artikel** und deaktivieren Sie die Funktionalität.

Aktive Bestellungen werden nicht beeinträchtigt

Download-Dateien verbleiben auf dem Webspace, bis alle Download-Berechtigungen für diese Dateien erloschen sind. So können Ihre Kunden die Dateien auch dann noch

herunterladen, wenn Sie den Download-Artikel bereits gelöscht haben.

3.10 Shop zurücksetzen

Wegweiser Einstellungen > Grundeinstellungen > Shop zurücksetzen

Unter diesem Menüpunkt können Sie den Shop in den Auslieferungszustand zurücksetzen. Dabei werden alle Daten gelöscht, dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden. Setzen Sie diese Funktion mit Bedacht ein.

Es werden folgende Daten gelöscht:

- Alle Einstellungen in allen Bereichen
- Alle Artikel
- Alle Kundendaten
- Alle Bestellungen
- Alle eBay-Angebote
- Alle bereits publizierten Inhalte des Online-Shops

Bedenken Sie auch, dass beim Zurücksetzen alle Benutzer gelöscht werden, auch der Administrator. Nach dem Zurücksetzen können Sie sich deshalb zunächst nicht direkt über https://shoplogin.1und1.de in Ihr Shop-Konfigurationsmenü einloggen. Wählen Sie den Weg über Ihr 1&1 Control-Center (https://login.1und1.de), um den Online-Shop wieder einzurichten.

Shop zurücksetzen nur durch Administrator

Sie können den Shop nur dann zurücksetzen, wenn Sie als Administrator angemeldet sind. Zur Sicherheit wird Sie der Shop im zweiten Schritt auch noch einmal nach dem Administrator-Passwort fragen. Weitere Informationen zum Administrator-Passwort finden Sie unter 2.2 Einrichtungsassistent bzw. 3.2 Benutzerverwaltung).

4 Zahlung und Versand

Inhalte dieses Kapitels:

- Versandkosten-Assistent
- Versandoptionen
- Frachtgruppen
- Lieferzonen
- Versandkostenmatrix
- Zahlungsarten
- Steuerberechnung
- Währungen
- DHL-Einstellungen

Versandkosten, Lieferländer, Zahlungsarten, Steuerberechnung und Währungen – hier können Sie alle Einstellungen bezüglich des Versands vornehmen. Alle Einstellungen haben direkte Auswirkungen auf die Bestellungen in Ihrem Online-Shop. Vor allem die Einstellungen der Versandkosten und der Zahlungsarten können viel dazu beitragen, dass Ihr Online-Shop zum Erfolg wird.

4.1 Versandkosten-Assistent

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandkosten-Assistent

Mit dem Versandkosten-Assistenten steht Ihnen ein umfangreiches Werkzeug zur Verfügung, das Sie bei der Einrichtung der Versandkosten aktiv unterstützt. Die notwendigen Einstellungen können Sie Schritt für Schritt vornehmen. Es werden alle für den Versand notwendigen Einstellungen berücksichtigt, die in Ihrem Paket verfügbar sind.

Bereichssperren

Solange Sie mit dem Versandkosten-Assistenten arbeiten, sind alle übrigen Bereiche für die Einstellung der Versandkosten gesperrt. Durch diese Sperre wird verhindert, dass die Einstellungen von einem anderen Benutzer zeitgleich überschrieben werden können.

Die Bereichssperren werden erst dann wieder aufgehoben, wenn der Versandkosten-Assistent beendet wurde.

4.1.1 So arbeiten Sie mit dem Versandkosten-Assistenten

Starten Sie den Assistenten mit einem Klick auf den Button **Weiter**.

Versandkosten werden gelöscht

Bereits getätigte Versandeinstellungen in den Bereichen Versandoptionen, Frachtgruppen, Lieferzonen und Versandkostenmatrix werden komplett gelöscht. Erhalten bleiben nur die vom System angelegten Standardeinstellungen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie diese Daten löschen möchten, können Sie den Versandkosten-Assistenten an dieser Stelle abbrechen.

Lieferung ins Ausland

Weiter geht es mit den Liefereinstellungen. Sie können sich entscheiden, ob Sie Lieferungen ins Ausland zulassen möchten. Bei der Auswahl **Ja** können Sie nach einem Klick auf **Weiter** die Lieferzonen anlegen. Entscheiden Sie sich gegen die Lieferung ins Ausland, ist nur die Standard-Lieferzone (National) aktiv. Eine Lieferzone muss immer existieren, sonst können in Ihrem Online-Shop keine Bestellungen vorgenommen werden.

Was sind Lieferzonen?

Lieferzonen sind Länder, die Sie beliefern möchten. Standard-Lieferzone ist immer das Land, das Sie in den Betreiberdaten angegeben haben (z. B. Deutschland). Mit der Definition der Lieferzonen legen Sie fest, welche Länder belieferbar sind.

Die belieferbaren Länder sind für Ihren Kunden im Online-Shop bei der Bestellung sichtbar. Bei der Angabe seiner Adresse kann er nur die Länder auswählen, die Sie über die Lieferzonen freigegeben haben. Wenn sein Land nicht in der Liste ist, kann er die Bestellung nicht durchführen.

Lieferzonen anlegen

Wenn Sie ins Ausland liefern möchten, folgt die Konfiguration der Lieferzonen. Sie können neue Lieferzonen anlegen oder bestehende bearbeiten. Es ist sinnvoll, Länder mit denselben Lieferbedingungen zusammenzufassen. Ihre Kunden sehen diese einzelnen Lieferzonen nicht als solche, sie können nur das Land, in dem sie die Lieferung erhalten möchten, auswählen. Die Lieferzonen bringen für Sie den Vorteil, dass Sie die Versandkosten nicht für jedes Land einzeln angeben müssen.

Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie die Konfiguration der Lieferzonen beendet haben.

Versandkosten berechnen

Als nächstes werden Sie gefragt, ob Sie in Ihrem Shop die Versandkosten berechnen möchten. Bestätigen Sie mit **Ja**, dann gelangen Sie zur Seite „Frachtgruppen einrichten“. Mit einem Klick auf **Nein** wird der Versandkosten-Assistent beendet.

Frachtgruppen einrichten

Wenn Sie die Versandkosten in Ihrem Shop berechnen möchten, können Sie sich als nächstes entscheiden, ob Sie individuelle Frachtgruppen definieren möchten. Wenn Sie keine individuellen Frachtgruppen einsetzen möchten, ist nur die die Standard-Frachtgruppe aktiv.

Was sind Frachtgruppen?

Die Frachtgruppe bezeichnet die Art der Verpackung beim Versand eines Artikels. Eine Frachtgruppe kann z. B. ein Paket sein. Die vom System angelegte Standard-Frachtgruppe gilt immer, wenn Sie keine weiteren Frachtgruppen angelegt haben. Bei Paketen ohne individuelle Frachtgruppen gibt es nur die Standard-Frachtgruppe.

Versandoptionen anlegen

Der nächste Schritt führt Sie zur Konfiguration der Versandoptionen. Wenn Sie keine eigenen Versandoptionen anlegen möchten, werden nur die vom System angelegten Versandoptionen „Standard“ und „Abholung“ eingesetzt.

Was sind Versandoptionen?

Versandoptionen sind zusätzliche Eigenschaften, die zur Steuerung des Versands angelegt werden können. Das kann z. B. eine Option „Expresslieferung“ sein. Die Versandoptionen können Sie in einem späteren Schritt mit den Versandarten verknüpfen. Ihr

Kunde kann dann im Online-Shop zwischen den für die Versandart aktiven Versandoptionen wählen.

Lieferzonen und Frachtgruppen kombinieren

Nach der Einrichtung der Versandoptionen geht es mit der Kombination von Frachtgruppen und Lieferzonen weiter. Dieser Schritt wird nur eingeblendet, wenn Sie ins Ausland liefern möchten und es mehrere Frachtgruppen gibt. Standardmäßig sind alle Kombinationen zugelassen. Sie können jedoch nicht erwünschte Kombinationen einfach wieder aufheben, indem Sie die entsprechenden Kombinationen durch ein Häkchen markieren und auf **Kombination aufheben** klicken.

Berechnungsgrundlage festlegen

Ein anschließender Klick auf **Weiter** bringt Sie zur Einstellung der Berechnungsgrundlage.

Was ist die Berechnungsgrundlage?

Die Berechnungsgrundlage beeinflusst die Versandkosten bei einer Bestellung. Je nach Einstellung können Sie die Versandkosten so gliedern, dass sich diese in Abhängigkeit der im Warenkorb befindlichen Artikel schrittweise erhöhen oder senken.

Folgende Berechnungsgrundlagen sind möglich:

- **Pauschale Versandkosten pro Kombination:**
  Die Versandkosten werden für jede Kombination festgelegt. Auf das Gewicht der Ware, die Warenkorbsumme oder die Anzahl der Artikel im Warenkorb wird hierbei keine Rücksicht genommen.
  Diese Berechnungsgrundlage ist am einfachsten und in der Regel auch am kundenfreundlichsten. Ihre Kunden müssen nicht lange überlegen, wie die Versandkosten am Ende aussehen werden, sondern haben diese sofort vor Augen. Dadurch ist es wahrscheinlicher, dass sie in Ihrem Online-Shop einkaufen werden. Dies wiederum wirkt sich positiv auf Ihren Geschäftserfolg aus.
- **Warenkorbsumme**
  Bei dieser Berechnungsgrundlage können Sie die Versandkosten nach den Kosten aller Artikel, die im Warenkorb abgelegt wurden, berechnen.
  Diese Berechnungsgrundlage ist gut geeignet, wenn Sie Vielbestellern einen besonderen Service bieten möchten. Für Kunden stellt es oft einen besonderen Anreiz dar, wenn die Versandkosten ab einem gewissen Warenkorbwert entfallen. Allerdings sollte dieser Warenkorbwert nicht zu hoch angesetzt sein.
- **Warenkorbgewicht**
  Möchten Sie die Versandkosten nach dem Warenkorbgewicht berechnen lassen, muss bei jedem Artikel das Gewicht angegeben werden, so dass eine Berechnung stattfinden kann. Sonst kann es passieren, dass ein Artikel verschickt wird, ohne dass Versandkosten berechnet werden. In diesem Fall können Sie die Versandkosten auch nicht mehr nachträglich einfordern.
  Die Berechnungsgrundlage nach Warenkorbgewicht ist besonders dann geeignet, wenn Sie viele schwere Artikel (z. B. große Elektrogeräte) im Sortiment haben.
- **Anzahl der Artikel im Warenkorb**
  Gliedern Sie die Versandkosten nach der Anzahl der Artikel, die im Warenkorb abgelegt wurden. Diese Berechnungsgrundlage ist vor allem dann geeignet, wenn alle Artikel Ihres Sortiments von ähnlichem Umfang und Gewicht sind.

- **Wert der Artikel je Frachtgruppe**
  Bei dieser Berechnungsgrundlage können Sie die Versandkosten nach den Kosten aller Artikel berechnen, die zu einer Frachtgruppe gehören.
- **Artikelgewicht je Frachtgruppe**
  Sie können die Versandkosten nach dem Artikelgewicht je Frachtgruppe berechnen lassen. Beachten Sie jedoch, dass Sie bei jedem Artikel das Gewicht angeben müssen, wenn Sie diese Berechnungsgrundlage wählen. Sonst kann es passieren, dass ein Artikel verschickt wird, ohne dass dafür Versandkosten berechnet werden. In diesem Fall können Sie die Versandkosten auch nicht mehr nachträglich anfordern.
  Die Berechnungsgrundlage nach Artikelgewicht je Frachtgruppe ist besonders dann geeignet, wenn Sie viele schwere Artikel (z. B. große Elektrogeräte) im Sortiment haben.
- **Anzahl der Artikel je Frachtgruppe**
  Gliedern Sie die Versandkosten nach der Anzahl der Artikel, die zu einer Frachtgruppe gehören. Diese Berechnungsgrundlage ist vor allem dann geeignet, wenn alle Artikel Ihres Sortiments von ähnlichem Umfang und Gewicht sind.

Datenverlust bei nachträglicher Änderung

Die nachträgliche Änderung der Berechnungsgrundlage hat den Verlust aller bisher angelegten Versandkosten zur Folge.

Berechnungsmethode festlegen

Neben der Berechnungsgrundlage legen Sie die Berechnungsmethode fest. Die Berechnungsmethode ist nur dann notwendig, wenn Sie Frachtgruppen angelegt haben. Über die Berechnungsmethode können Sie festlegen, wie die Versandkosten berechnet werden sollen, wenn mehrere Artikel mit unterschiedlichem Zustellungsweg im Warenkorb liegen. In diesem Fall würde es bedeuten, dass es zwei verschiedene Versandkostenwerte gibt.

Folgende Berechnungsmethoden sind möglich:

- Immer die geringsten Versandkosten berechnen
- Immer die höchsten Versandkosten berechnen
- Alle Versandkosten summieren

Versandkosten festlegen

Im letzten Schritt legen Sie die Versandkosten fest. Sie können in diesem Zuge für jede Versandkombination die gewünschten Versandoptionen aktivieren und die Kosten für die Versandoptionen anpassen.

Nachdem Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, schließen Sie den Versandkosten-Assistenten im nächsten Schritt ab.

Versandkosten immer brutto

Die Versandkosten werden immer als Bruttowerte angezeigt. Beziehen Sie deshalb die Mehrwertsteuer bei der Preisangabe mit ein.

4.2 Versandoptionen

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandoptionen

Durch die Versandoptionen kann Ihr Kunde im Online-Shop die Versandart steuern. Sie legen die gewünschten Versandoptionen einmalig an und können diese dann bei allen gewünschten Versandkombinationen in der Versandkostenmatrix (siehe 4.5 Versandkostenmatrix) kombinieren. Eine Versandoption kann z. B. „Expressversand“ oder „Luftpost“ sein.

Drei Versandoptionen werden automatisch angelegt:

- **Standardversand**
  Die Versandoption „Standardversand“ ist ohne besondere Spezifikationen und ist immer verfügbar. Bei der Definition neuer Versandkosten in der Versandkostenmatrix können Sie die Kosten zunächst für den Standardversand anlegen, bevor Sie auf Wunsch weitere Versandoptionen hinzuziehen.
- **Abholung**
  Bei der Versandoption „Abholung“ kann Ihr Kunde die bestellte Ware direkt bei Ihrer Geschäftsstelle oder einer Filiale abholen. Die Abholadresse können Sie z. B. im Feld „Infotext in der Kunden-E-Mail“ angeben.

Abholung deaktivieren

Die vom System generierte Versandoption „Abholung“ können Sie auf Wunsch auch deaktivieren. Löschen ist aufgrund der speziellen Felder innerhalb dieser Versandoption nicht möglich.

Packstation

Packstation ist ein Dienst von DHL. Über die Versandoption „Packstation“ können Ihre Kunden im Online-Shop eine *DHL PACKSTATION* als Empfängeradresse angeben. Wenn Sie die Packstation aktivieren, wird in Ihrem Online-Shop beim Bestellvorgang ein zusätzliches Feld eingeblendet, in das die Packstation-ID eingetragen werden kann. Außerdem wird eine Karte mit einer Übersicht über alle verfügbaren Packstationen angezeigt. Dadurch können Ihre Kunden komfortabel die richtige Packstation auswählen.

Individuelle Versandoptionen können Sie über den Button **Neu** anlegen.

Durch die Funktion **Reihenfolge ändern** können Sie die Versandoptionen so sortieren, wie Sie im Online-Shop erscheinen werden.

4.3 Frachtgruppen

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > Frachtgruppen

Die Frachtgruppe bezeichnet die Verpackungsart beim Versand, wie zum Beispiel „Maxibrief“ oder „Paket“.

Die Frachtgruppen sind gemeinsam mit den Lieferzonen der Grundstein für die Versandkosten, die in der Versandkostenmatrix (siehe 4.5 Versandkostenmatrix) festgelegt werden.

Die folgenden Frachtgruppen werden automatisch angelegt:

- Standard-Frachtgruppe
  Dieser Frachtgruppe werden alle Artikel zugeordnet, für die keine spezifische Zuordnung vorgenommen wurde. Die Standard-Frachtgruppe kann nicht gelöscht werden, weil mindestens eine Frachtgruppe für den Warenversand existieren muss.
- Download-Artikel
  Diese Frachtgruppe enthält alle Download-Artikel. So wird sichergestellt, dass für die

herunterladbaren Artikel keine Versandkosten berechnet werden. Die Frachtgruppe für Download-Artikel kann nicht gelöscht werden.

Weitere Frachtgruppen können Sie jederzeit über das Konfigurationsmenü anlegen.

4.4 Lieferzonen

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > Lieferzonen

Die belieferbaren Länder können Sie unter diesem Menüpunkt bestimmen. Es ist sinnvoll, wenn Sie Länder mit denselben Lieferbedingungen zu Lieferzonen zusammenfassen. Dadurch bleibt Ihnen viel Arbeit erspart, da Sie die Versandkosten nicht für jedes dieser Länder einzeln definieren müssen.

Die Standard-Lieferzone „National“ ist voreingestellt und kann nicht gelöscht werden, weil für die Funktionalität Ihres Online-Shops mindestens eine Lieferzone existieren muss.

Kunden aus aktivierten Ländern können bestellen

Die Länder, die Sie im Bereich **Lieferzonen** anlegen und später in der Versandkostenmatrix aktivieren, werden im Online-Shop beim Bestellvorgang angezeigt. Ihren Kunden stehen bei der Angabe der Adresse nur die Länder zur Verfügung, für die Sie eine Lieferzone angelegt und aktiviert haben. Kunden aus anderen Ländern können keine Bestellung vornehmen.

4.4.1 Lieferzone nach Ländern

Lieferzonen können aus einem oder mehreren Ländern bestehen. Fassen Sie mehrere Länder mit denselben Lieferbedingungen zusammen. Dadurch können Sie die Berechnung der Versandkosten vereinfachen.

Lieferzone unterteilen

Wenn Sie später eine Lieferzone in PLZ-Bereiche unterteilen möchten, können sie nur ein Land für die Lieferzone auswählen.

So erstellen Sie eine Länder-Lieferzone: Klicken Sie auf den Button **Neu** und wählen Sie den Menüpunkt **Lieferzone nach Ländern** aus. Wählen Sie die gewünschten Länder aus der Liste „Verfügbare Länder“ und benutzen Sie die Pfeil-Buttons, um diese zu Ihrer Lieferzone hinzuzufügen. Vergeben Sie einen eindeutigen Namen und klicken Sie auf **Speichern**.

Zusätzlich können Sie für eine Lieferzone Ausnahmen definieren oder bestimmte PLZ-Bereiche festlegen, wenn die Lieferzone aus nur einem Land besteht.

Klicken Sie auf **PLZ-Bereiche aus dieser Lieferzone ausschließen**, um Ausnahmen anzulegen. Geben Sie die PLZ-Bereiche ein, die Sie nicht beliefern möchten, und klicken Sie anschließend auf **Speichern**. Um direkt belieferbare PLZ-Bereiche festzulegen, klicken sie auf **Spezielle Lieferzonen für PLZ-Bereiche einrichten** und geben die PLZ-Bereiche in die entsprechenden Felder ein. Klicken Sie auf **Speichern**, wenn Sie damit fertig sind.

4.4.2 Lieferzone nach PLZ-Bereichen

Für einzelne Länder können Sie die belieferbaren PLZ-Bereiche individuell behandeln. Wenn Sie zum Beispiel einen Pizzalieferdienst betreiben und nur in bestimmte Stadtteile liefern möchten, können Sie diese durch die Eingabe der jeweiligen Postleitzahlen entsprechend festlegen.

Keine eBay-Angebote möglich

Bei aktiven Lieferzonen nach PLZ-Bereichen können Sie keine eBay-Angebote mehr anlegen.

4.5 Versandkostenmatrix

Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandkostenmatrix

In der Versandkostenmatrix legen Sie die Versandkosten fest. Sie können:

- Sinnvolle Kombinationen aus Lieferzonen und Frachtgruppen bilden.
- Für jede Kombination individuelle Versandkosten festlegen.
- Einstellen, welche Versandoptionen pro Kombination möglich sind.
- Berechnungsgrundlagen für die Versandkosten festlegen.

Besonderheiten bei Download-Artikeln

Für Download-Artikel fallen keine Versandkosten an. Deshalb können Sie bei den Kombinationen mit der Frachtgruppe „Download-Artikel“ die Versandkosten nicht bearbeiten. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie die gewünschten Kombinationen aktivieren. Wenn keine Kombination mit der Frachtgruppe „Download-Artikel“ aktiv ist, können Ihre Kunden keine Download-Artikel bestellen.

4.5.1 Berechnungsgrundlagen

Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandkostenmatrix > Berechnungsgrundlage

Legen Sie die Berechnungsgrundlage für die Versandkosten fest. Sie können zum Beispiel einstellen, dass die Versandkosten nach Artikelgewicht gestaffelt werden sollen.

Weitere Informationen zum Anlegen von Versandkosten finden Sie unter 4.5.3 Versandkosten bearbeiten.

Eine Berechnungsgrundlage für alle Versandarten

Die ausgewählte Berechnungsgrundlage gilt für alle Versandarten. Es ist nicht mögllich, unterschiedliche Berechnungsgrundlagen anzulegen.

Wählen Sie zwischen den folgenden Berechnungsgrundlagen:

- **Pauschale Versandkosten pro Kombination**
  Die Versandkosten werden für jede Kombination festgelegt. Auf das Gewicht der Ware, die Warenkorbsumme oder die Anzahl der Artikel im Warenkorb wird hierbei keine Rücksicht genommen.
  Diese Berechnungsgrundlage ist am einfachsten und in der Regel auch am kundenfreundlichsten. Ihre Kunden müssen nicht lange überlegen, wie die Versandkosten am Ende aussehen werden, sondern haben diese sofort vor Augen. Dadurch ist es wahrscheinlicher, dass sie in Ihrem Online-Shop einkaufen werden. Dies wiederum wirkt sich positiv auf Ihren Geschäftserfolg aus.
- **Warenkorbsumme**
  Bei dieser Berechnungsgrundlage können Sie die Versandkosten nach den Kosten aller Arti-

kel, die im Warenkorb abgelegt wurden, berechnen.
Diese Berechnungsgrundlage ist gut geeignet, wenn Sie Vielbestellern einen besonderen Service bieten möchten. Für Kunden stellt es oft einen besonderen Anreiz dar, wenn die Versandkosten ab einem gewissen Warenkorbwert entfallen. Allerdings sollte dieser Warenkorbwert nicht zu hoch angesetzt sein.

- Warenkorbgewicht
  Möchten Sie die Versandkosten nach dem Warenkorbgewicht berechnen lassen, muss bei jedem Artikel das Gewicht angegeben werden, so dass eine Berechnung stattfinden kann. Sonst kann es passieren, dass ein Artikel verschickt wird, ohne dass Versandkosten berechnet werden. In diesem Fall können Sie die Versandkosten auch nicht mehr nachträglich einfordern.
  Die Berechnungsgrundlage nach Warenkorbgewicht ist besonders dann geeignet, wenn Sie viele schwere Artikel (z. B. große Elektrogeräte) im Sortiment haben.
- Anzahl der Artikel im Warenkorb
  Gliedern Sie die Versandkosten nach der Anzahl der Artikel, die im Warenkorb abgelegt wurden. Diese Berechnungsgrundlage ist vor allem dann geeignet, wenn alle Artikel Ihres Sortiments von ähnlichem Umfang und Gewicht sind.
- Wert der Artikel je Frachtgruppe
  Bei dieser Berechnungsgrundlage können Sie die Versandkosten nach den Kosten aller Artikel berechnen, die zu einer Frachtgruppe gehören.
- Artikelgewicht je Frachtgruppe
  Sie können die Versandkosten nach dem Artikelgewicht je Frachtgruppe berechnen lassen. Beachten Sie jedoch, dass Sie bei jedem Artikel das Gewicht angeben müssen, wenn Sie diese Berechnungsgrundlage wählen. Sonst kann es passieren, dass ein Artikel verschickt wird, ohne dass dafür Versandkosten berechnet werden. In diesem Fall können Sie die Versandkosten auch nicht mehr nachträglich anfordern.
  Die Berechnungsgrundlage nach Artikelgewicht je Frachtgruppe ist besonders dann geeignet, wenn Sie viele schwere Artikel (z. B. große Elektrogeräte) im Sortiment haben.
- Anzahl der Artikel je Frachtgruppe
  Gliedern Sie die Versandkosten nach der Anzahl der Artikel, die zu einer Frachtgruppe gehören. Diese Berechnungsgrundlage ist vor allem dann geeignet, wenn alle Artikel Ihres Sortiments von ähnlichem Umfang und Gewicht sind.

Datenverlust bei nachträglicher Änderung

Bei nachträglichen Änderungen der Berechnungsgrundlage gehen alle bereits angelegte Versandkosten verloren.

4.5.2 Berechnungsmethode

Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandkostenmatrix > Berechnungsgrundlage

Neben der Berechnungsgrundlage können Sie außerdem die Berechnungsmethode festlegen. Diese ist nur dann möglich, wenn Frachtgruppen im Einsatz sind. Über die Berechnungsmethode können Sie festlegen, wie die Versandkosten berechnet werden sollen, wenn mehrere Artikel mit unterschiedlichem Zustellungsweg im Warenkorb liegen. In diesem Fall würde es bedeuten, dass es zwei verschiedene Versandkostenwerte gibt. Folgende Berechnungsmethoden sind möglich:

- Immer die geringsten Versandkosten berechnen

- Immer die höchsten Versandkosten berechnen
- Alle Versandkosten summieren

4.5.3 Versandkosten bearbeiten

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > Versandkostenmatrix

Legen Sie die Höhe der Versandkosten für eine Kombination aus **Lieferzone** und **Frachtgruppe** fest. Eine Kombination kann z. B. die Standard-Lieferzone „National“ und die Frachtgruppe „Paket“ sein. Klicken Sie die Versandkombination an und legen Sie zunächst die Versandkosten für den Standardversand fest. Die Angabe der Versandkosten basiert auf der zuvor gewählten **Berechnungsgrundlage**.

Beispiele für die Berechnung der Versandkosten für die unterschiedlichen Berechnungsgrundlagen finden Sie unter 4.5.1 Berechnungsgrundlagen.

Weiterhin können Sie die Versandoptionen aktivieren oder deaktivieren und die zusätzlichen Kosten für diese Versandoptionen festlegen. Die Kosten für die Versandoptionen werden zu den Versandkosten für den Standardversand hinzugezählt oder davon abgezogen.

Neben den Versandkosten für den Standardversand können Sie auch gleich festlegen, ob Sie weitere **Versandoptionen** für diese Versandkombination aktivieren möchten und wie hoch die Kosten für diese Versandoptionen sein werden.

Informationen, wie Sie weitere Versandoptionen anlegen können, finden Sie unter 4.2 Versandoptionen.

Versandkosten immer brutto

Die Versandkosten werden immer als Bruttowerte angezeigt. Beziehen Sie deshalb die Mehrwertsteuer bei der Preisangabe mit ein.

Die Einstellungen zur Steuerberechnung sind für die Berechnung der Versandkosten irrelevant.

4.5.4 Kombinationen deaktivieren

Sie können eine Kombination löschen, indem Sie die gewünschte Kombination markieren und auf **Kombination deaktivieren** klicken. Auf diese Weise können Sie mehrere Kombinationen gleichzeitig deaktivieren: Setzen Sie einfach bei jeder gewünschten Kombination ein Häkchen und klicken Sie auf **Kombination deaktivieren**.

Es muss mindestens eine Kombination aktiv sein

Wenn sie die letzte vorhandene Kombination deaktivieren, können Ihre Kunden nichts mehr bestellen.

4.6 Zahlungsarten

Wegweiser Einstellungen > Zahlungseinstellungen > Zahlungsarten

Die Auswahl der Zahlungsarten ist ein wesentlicher Bestandteil des Bestellvorgangs. Sie können für Ihren Online-Shop festlegen, welche Zahlungsarten Sie zulassen möchten. Für den Erfolg Ihres Online-Shops ist es wichtig, mindestens eine Zahlungsart anzubieten, die ohne Barrieren genutzt werden kann. Der Online-Shop sollte also z. B. nicht nur die Kreditkartenzahlung anbie-

ten, weil nicht jeder Kunde eine Kreditkarte besitzt. Je einfacher und sicherer der Bezahlvorgang für Ihren Kunden ist, desto eher wird er eine Bestellung in Ihrem Online-Shop vornehmen.

4.6.1 Allgemeine Zahlungsarten

Die allgemeinen Zahlungsarten sind immer verfügbar.

Rechnung

- Ablauf
  Bei dieser Zahlungsart erhält Ihr Kunde mit der Ware eine Rechnung, die er später z.B. per Überweisung begleichen kann.
- Vorteile
  - Die Zahlung per Rechnung ist in der Regel am beliebtesten, weil dieses Verfahren für Ihren Kunden am sichersten ist.
- Nachteile
  - Für Sie ist diese Zahlungsart mit einem gewissen Risiko verbunden. Es kann passieren, dass die Ware nicht bezahlt wird und dadurch für Sie ein Schaden entsteht.

Nachnahme

- Ablauf
  Bei einer Zahlung per Nachnahme bezahlt Ihr Kunde direkt bei der Lieferung an den Zusteller. Beachten Sie, dass hierbei gesonderte Gebühren anfallen, auf die Sie Ihren Kunden aufmerksam machen müssen.
- Vorteile
  - Die Sendung kann bei dieser Zahlungsart schnell verschickt werden, weil Sie nicht erst auf den Zahlungseingang warten müssen.
  - Der Versand per Nachnahme ist ein sicheres Verfahren für Sie und für Ihren Kunden.
- Nachteile
  - Ihr Kunde kann die Annahme unter Umständen verweigern, dadurch müssen Sie die Kosten für den Versand und die Rücksendung tragen.
  - Der Rechnungsbetrag geht erst spät ein.
  - Sie müssen eine feste Nachnahmegebühr bezahlen.

Lastschrift (ELV)

- Ablauf
  Bei dieser Zahlungsart ziehen Sie den Rechnungsbetrag vom Konto Ihres Kunden ein. Wenn Ihr Kunde im Online-Shop diese Zahlungsart auswählt, muss er nur noch seine Bankverbindung angeben.
- Vorteile
  - Diese Zahlungsart ist vor allem bei Kunden, die keine Kreditkarte besitzen, sehr beliebt.
- Nachteile
  - Der Betrag kann von Ihrem Kunden kostenpflichtig zurückgebucht werden.
  - Bei einer fehlerhaften Bankverbindung kommt es zu einer Rücklastschrift, für die Gebühren anfallen.

Vorkasse (Überweisung)

- Ablauf

  Ihre Kunden überweisen bei dieser Zahlungsart den Rechnungsbetrag auf Ihr Konto.

- Vorteile
  - Sie müssen die Waren erst versenden, wenn der Geldbetrag eingegangen ist. Dadurch ist das Risiko für Sie am geringsten.
- Nachteile
  - Diese Zahlungsart ist bei Kunden eher unbeliebt. Wenn Sie keine Alternativen anbieten, kann es passieren, dass Ihnen dadurch Kunden entgehen.
  - Es dauert recht lange, bis Sie die Ware versenden können, da Sie zunächst auf den Zahlungseingang warten müssen.

Kreditkarte

- Ablauf
  Bei der Bezahlung über Kreditkarte (ohne ipayment) werden nur die Kreditkarten-Daten übermittelt, eine Online-Bezahlung findet nicht statt. Die Abrechnung können Sie anhand der übermittelten Daten an Ihrem eigenen Terminal vornehmen. Für die Übermittlung dieser Kreditkartendaten wird ein eigener Server eingesetzt. Dadurch werden die Daten sicher übertragen.
- Vorteile
  - Sie können auf Ihre gewohnten Abrechnungswege bei der Kreditkartenbezahlung zurückgreifen, wenn Sie ein Ladengeschäft besitzen.
- Nachteile
  - Der Betrag wird zeitversetzt abgebucht, d.h. die Bezahlung findet nicht sofort statt.
  - Sie benötigen eine eigene Möglichkeit, Kreditkarten abzurechnen
  - Der Checkcode auf der Karte darf nicht gespeichert werden und wird somit auch nicht übermittelt.

PayPal

PayPal ist ein Online-Zahlungsservice, der zum Online-Marktplatz eBay gehört.

- Ablauf
  Ihr Kunde wird vom Online-Shop auf die Zahlungsseite von PayPal weitergeleitet, wo er sich anmeldet, um die Zahlung vorzunehmen. Nach erfolgreicher Transaktion wird er wieder in den Online-Shop zurückgeleitet und kann dort die Bestellung abschließen.
- Vorteile
  - Sie können Transaktionen per Kreditkarte abwickeln, ohne dass Sie im Besitz eines Akzeptanzvertrags sind.
  - Die Zahlung kann auch per Lastschrift vorgenommen werden, Ihr Kunde muss keine Kreditkarte besitzen.
  - Das Geld bewegt sich nur zwischen eingerichteten PayPal-Konten hin und her. Durch die Registrierungspflicht bei PayPal wird die Zahlungssicherheit gewährleistet.
  - Durch seine Bekanntheit genießt PayPal das Vertrauen der Anwender.
- Nachteile

- Sie müssen ebenso wie Ihr Kunde bei PayPal angemeldet sein.
- Für Sie als Händler fallen bei jeder Transaktion Gebühren an.

Verrechnungsscheck

- **Ablauf**
  Bei dieser Zahlungsart sendet Ihnen Ihr Kunde einen Verrechnungsscheck mit dem Rechnungsbetrag. Die Bezahlung erfolgt vor dem Versand der Ware.
- **Vorteile**
  - Sie erhalten den Rechnungsbetrag, bevor Sie die Ware versenden. Wie Vorkasse (Überweisung) ist diese Zahlungsart für Sie ohne Risiko.
- **Nachteile**
  - Diese Zahlungsart ist bei Shop-Kunden eher unbeliebt und wird nicht häufig genutzt. Sie sollten auf jeden Fall noch eine Alternative anbieten.

Barzahlung

- **Ablauf**
  Diese Zahlungsart setzt die Abholung der Ware voraus. Ihr Kunde kann die Zahlungsart Barzahlung deshalb nur auswählen, wenn er sich für die Versandoption „Abholung“ entschieden hat.
- **Vorteile**
  - Es gibt keinen Zahlungsverzug.
  - Es fallen keine Versandkosten oder sonstige Gebühren an.
- **Nachteile**
  - Ihr Kunde muss die Waren direkt bei Ihrer Geschäftsstelle abholen.

4.6.2 ipayment-Zahlungsarten

Die Zahlungsarten über ipayment sind verfügbar, wenn Sie ein Shop-Paket mit ipayment haben oder wenn Sie einen Vertrag mit ipayment direkt abgeschlossen haben. Ob Ihr Shop-Paket über ipayment verfügt, können Sie in Ihrem 1&1 Control-Center überprüfen: Klicken Sie im Bereich **Rund um diesen Vertrag** auf **Leistungen und Preise** > **Features**.

ipayment konfigurieren

Informationen zur Anmeldung und Konfiguration von ipayment finden Sie unter 14 ipayment.

Geben Sie zunächst Ihre ipayment-Daten ein, damit Sie die ipayment-Zahlungsarten nutzen können. Klicken Sie dazu auf **Informationen und Einrichtung** oberhalb der bereits konfigurierten Zahlungsarten. Rufen Sie die Freischalteseite auf, indem Sie auf den Text **geben Sie Ihre Daten direkt ein** klicken. Tragen Sie die „Account-ID“, die „User-ID“, das „Transaktionsuser-Passwort“ und das „Aktions-Passwort“ ein. Diese Daten entnehmen Sie der ipayment-Verwaltung (siehe 14.3 ipayment-Konfiguration). Klicken Sie auf **Speichern**. Die Daten werden daraufhin bei ipayment geprüft. Wenn alle Angaben korrekt waren, können Sie die ipayment-Zahlungsarten nutzen.

Kreditkarte

- Ablauf
  Bei der ipayment-Zahlungsart „Kreditkarte“ gibt Ihr Kunde seine Kreditkartennummer und – abhängig von Ihren Einstellungen – die Kartenprüfnummer ein. Der Betrag wird vom jeweiligen Kreditkarteninstitut abgebucht. Ob die Abbuchung sofort automatisch oder später manuell erfolgt, ist ebenfalls von Ihren Einstellungen abhängig.
- Vorteile
  - Die Abrechnung geschieht komplett elektronisch
  - Es wird sofort geprüft, ob die Kreditkarte noch gültig ist und ob Ihr Kunde kreditwürdig ist.
  - Mehr Sicherheit durch „Verified by Visa“ und „MasterCard Secure Code“.
- Nachteile
  - Sie müssen einen Akzeptanzvertrag mit dem Kreditkartenunternehmen abschließen.

Elektronische Lastschrift

- Ablauf
  Beim elektronischen Lastschriftverfahren (ELV) über ipayment gibt Ihr Kunde im Bestellablauf seine Bankverbindung an. Der Betrag wird dann vom Konto Ihres Kunden abgebucht.
- Vorteile
  - Diese Zahlungsart ist vor allem bei Kunden, die keine Kreditkarte besitzen, sehr beliebt.
  - Je nach gewählten Einstellungen ist diese Zahlungsart auch in Österreich und anderen europäischen Ländern möglich.
- Nachteile
  - Der Betrag kann von Ihrem Kunden kostenpflichtig zurückgebucht werden
  - Bei einer fehlerhaften Bankverbindung kommt es zu einer Rücklastschrift, für die Gebühren anfallen

paysafecard

- Ablauf
  paysafecard ist die führende Wertkarte zum Bezahlen im Internet. Ihre Kunden werden bei der Auswahl von der Zahlungsart „paysafecard“ zur Website von paysafecard weitergeleitet, wo sie ihren PIN-Code eingeben. Danach werden Ihre Kunden wieder automatisch in Ihren Shop zurückgeleitet und können dort die Bestellung abschließen.
- Vorteile
  - Ihr Kunde bezahlt die paysafecard im Voraus (Prepaid) und hat somit die Kontrolle über die Kosten.
  - Die paysafecard ist aufgrund der damit verbundenen Anonymität weit verbreitet. Bei der Zahlung muss Ihr Kunde keine Kontonummer oder Kreditkartennummer angeben.
- Nachteile
  - Die paysafecard wird meistens nur für kleine Beträge eingesetzt.

4.6.3 Neue Zahlungsart anlegen

Wegweiser Einstellungen > Zahlungseinstellungen > Zahlungsarten > Neu

Klicken Sie unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen > Zahlungsarten** auf **Neu**, um eine neue Zahlungsart anzulegen. Wählen Sie zunächst den Typ der Zahlungsart aus und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Allgemeine Einstellungen

Die allgemeinen Einstellungen sind bei jeder Zahlungsart gleich. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

- **Typ der Zahlungsart**
  Typ der anzulegenden Zahlungsart. Dieser Wert kann an dieser Stelle nicht mehr verändert werden. Wenn Sie den Typ der Zahlungsart nachträglich ändern möchten, klicken Sie auf **Abbrechen** und legen eine neue Zahlungsart an.

- **Bezeichnung im Shop**
  Legen Sie fest, unter welcher Bezeichnung die Zahlungsart in Ihrem Online-Shop angezeigt werden soll. Der Typ der Zahlungsart ist bereits als Bezeichnung voreingestellt. Wenn Sie die Bezeichnung ändern, ändert sich dadurch nicht der Typ der Zahlungsart.

- **Status**
  Sie können eine Zahlungsart in Ihrem Online-Shop aktivieren oder deaktivieren, ohne dass Sie die Zahlungsart löschen müssen. Legen Sie einfach den gewünschten Status fest. Wie alle Änderungen wird auch die Aktivierung oder Deaktivierung einer Zahlungsart mit dem nächsten Publizieren des Shops wirksam.

- **Kundennummer erforderlich?**
  Darf diese Zahlungsart nur von bereits registrierten Kunden benutzt werden? Dann wählen Sie an dieser Stellte „Ja“ aus. Andernfalls dürfen alle Kunden diese Zahlungsart im Bestellablauf auswählen.

- **Min. Warenkorbwert**
  Geben Sie den Wert ein, ab dem Ihr Kunde diese Zahlungsart verwenden darf. Der Wert bezieht sich hierbei auf die Gesamtkosten der Waren, die Ihr Kunde im Warenkorb abgelegt hat. Wenn Sie zum Beispiel einen minimalen Warenkorbwert von 100 Euro festlegen und Ihr Kunde Waren im Wert von 95 Euro im Warenkorb abgelegt hat, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
  Beachten Sie, dass eine Bestellung in Ihrem Online-Shop nur dann möglich ist, wenn eine Zahlungsart ausgewählt werden kann. Die Einstellungen bei „Min. Warenkorbwert“ und „Max. Warenkorbwert“ können eventuell dazu führen, dass Ihr Kunde die Bestellung nicht abschließen kann, weil die Anforderungen nicht erfüllt werden. Machen Sie deshalb Ihren Kunden im Online-Shop auf diese Einstellungen aufmerksam.
  Der minimale Warenkorbwert bezieht sich immer auf den Bruttowert des Warenkorbs. Geben Sie deshalb immer einen Bruttowert ein.

- **Max. Warenkorbwert**
  Legen Sie fest, bis zu welchem Wert Ihr Kunde diese Zahlungsart verwenden darf. Der Wert bezieht sich hierbei auf die Gesamtkosten der Waren, die Ihr Kunde im Warenkorb abgelegt hat. Wenn Sie zum Beispiel einen maximalen Warenkorbwert von 300 Euro festlegen und Ihr Kunde Waren im Wert von 350 Euro im Warenkorb abgelegt hat, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
  Beachten Sie, dass eine Bestellung in Ihrem Online-Shop nur dann möglich ist, wenn eine Zahlungsart ausgewählt werden kann. Die Einstellungen bei „Min. Warenkorbwert“ und „Max. Warenkorbwert“ können eventuell dazu führen, dass Ihr Kunde die Bestellung nicht abschließen kann, weil die Anforderungen nicht erfüllt werden. Machen Sie deshalb Ihren Kunden im Online-Shop auf diese Einstellungen aufmerksam.
  Der maximale Warenkorbwert bezieht sich immer auf den Bruttowert des Warenkorbs. Geben Sie deshalb immer einen Bruttowert ein.

- **Auf-/Abschlag berechnen**
  Stellen Sie ein, ob Sie bei Nutzung dieser Zahlungsart einen Abschlag oder einen Aufschlag auf die Warenkorbsumme berechnen möchten. Wenn Sie „Ja“ auswählen, werden zwei weitere Optionen angezeigt:
- **Höhe des Auf-/Abschlags:**
  Geben Sie die Höhe des Aufschlags oder Abschlags in der augewählten Währung oder in Prozent ein. In der Auswahlliste wählen Sie aus, ob Sie einen Auf- oder Abschlag berechnen möchten und ob Sie diesen in der Landeswährung oder in Prozent eingeben.
- **Bezeichnung des Auf-/Abschlags im Warenkorb:**
  Tragen Sie die Bezeichnung ein, die im Warenkorb erscheinen wird.
- **Für Download-Artikel zulassen**
  Legen Sie fest, ob diese Zahlungsart für herunterladbare Artikel aktiv sein soll. Wenn Sie **Nein** wählen, wird diese Zahlungsart nur dann angezeigt, wenn sich kein Download-Artikel im Warenkorb befindet. Achten Sie darauf, dass Sie mindestens eine Zahlungsart für Download-Artikel zulassen, sonst kann Ihr Kunde gegebenenfalls seine Bestellung nicht abschließen.

Spezifische Einstellungen für diese Zahlungsart

Die spezifischen Einstellungen unterscheiden sich je nach Typ der Zahlungsart. Immer vorhanden sind die folgenden Einstellungsmöglichkeiten:

- **Textbaustein im Bestellvorgang**
  Dieser Textbaustein wird während des Bestellvorgangs angezeigt. Vermerken Sie hier Informationen, die für Ihren Kunden bei der Auswahl dieser Zahlungsart wichtig sind.
- **Textbaustein in der Kunden-E-Mail**
  Der Text, den Sie an dieser Stelle eintragen, wird in der E-Mail „Information Bestelleingang (Kunde)“ angezeigt.
- **Textbaustein in der Rechnung**
  Die Rechnung können Sie ebenfalls um einen individuellen Text für diese Zahlungsart ergänzen.
- **Mögliche Versandoptionen**
  Legen Sie fest, welche Versandoptionen mit dieser Zahlungsart zugelassen werden sollen. Zur Auswahl stehen:
  - Alle Versandoptionen (Vorausgewählt)
  - Alle Versandoptionen außer Abholung
  - Nur Abholung

Länderzuordnung

Legen Sie abschließend fest, aus welchen Ländern diese Zahlungsart genutzt werden darf. In der Standard-Einstellung werden alle Länder unterstützt.

So passen Sie die Liste an: Markieren Sie das Land, das diese Zahlungsart nicht nutzen darf und klicken Sie danach auf das Pfeilsymbol (<). Sie können auch mehrere Länder gleichzeitig markieren: Stehen die gewünschten Länder direkt untereinander? Dann markieren Sie zunächst das erste Land und drücken die [Umschalt]-Taste. Halten Sie [Umschalt] gedrückt, während Sie das letzte Land markieren. Alle Länder, die zwischen dem ersten und dem letzten Land stehen, werden dadurch auch markiert. Wenn die Länder nicht direkt untereinander stehen, halten Sie die Taste [Strg] gedrückt und markieren die Länder einzeln.

4.7 Steuerberechnung

Wegweiser Einstellungen > Zahlungseinstellungen > Steuerberechnung

Die Steuereinstellungen wirken sich auf die Artikelanzeige und Bestellungen im Online-Shop aus. Sie können hier unter anderem festlegen, ob die Umsatzsteuer angezeigt werden soll und welcher Steuersatz in Ihrem Online-Shop gültig ist.

4.7.1 Allgemeine Einstellungen

Grundlegende Einstellungen für die Steuerberechnung können Sie hier festlegen:

- Umsatzsteuer berechnen
  Standardmäßig ist die Berechnung der Umsatzsteuer immer aktiv. Deaktivieren Sie die Umsatzsteuerberechnung nur dann, wenn Sie ausschließlich gewerbliche Kunden beliefern. Gegenüber privaten Endkunden muss die Umsatzsteuer berechnet werden.

  Versandkosten immer brutto

  Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf die Berechnung der Versandkosten. Bei den Versandkosten gelten immer Bruttowerte.

- EU-Steuergebiete und USt-IdNr. Berücksichtigen
  Wenn dieser Punkt aktiviert ist, ergeben sich folgende Auswirkungen:
  - Gewerbliche Kunden, die aus einem EU-Land bestellen und beim Einkauf die USt-IdNr. angeben, müssen keine Steuer zahlen. Private Endkunden, die aus einem EU-Land bestellen, bezahlen die Umsatzsteuer des Landes, in dem der Online-Shop ansässig ist.
  - Wenn der Punkt deaktiviert ist, wird immer die Umsatzsteuer des Landes, in dem der Online-Shop ansässig ist, berechnet.
  - Außerhalb der EU wird die USt-IdNr. unabhängig von dieser Einstellung nie berücksichtigt.
- Umsatzsteuer auch immer für Drittland berechnen
  Wenn dieser Punkt aktiviert ist, wird die Umsatzsteuer auch immer für Länder außerhalb der EU erhoben.

4.7.2 Steuersätze

In diesem Untermenü können Sie weitere Steuersätze festlegen oder bestehende bearbeiten und löschen. Voreingestellt sind jeweils die gesetzlich gültigen Steuersätze für das Land, in dem Ihr Online-Shop seinen Sitz hat.

4.7.3 Artikelpreisanzeige

Sie können wählen, ob Sie im Online-Shop Brutto- oder Nettopreise anzeigen lassen möchten.

Artikelpreisanzeige bei privaten Endkunden

Die gesetzliche Regelung sieht vor, dass gegenüber privaten Endkunden alle Preise als Bruttopreise einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer angegeben werden müssen.

Die Versandkosten werden unabhängig von der hier getätigten Einstellung immer als Bruttopreise angezeigt. Geben Sie die Versandkosten in der Versandkostenmatrix (siehe 4.5 Versandkostenmatrix) immer inklusive Mehrwertsteuer an.

4.8 Währungen

Wegweiser Einstellungen > Zahlungseinstellungen > Währungen

Wenn Sie in Ihrem Online-Shop Bestellungen aus mehreren Ländern zulassen möchten, können Sie für diese Länder auch Bezahlungen in der jeweiligen Landeswährung zulassen.

Sie können für jede Währung den Umrechnungsfaktor, das Kürzel und das Währungssymbol angeben. Außerdem können Sie festlegen, ob das Währungssymbol als Präfix, also vor dem Geldbetrag oder als Suffix (nach dem Geldbetrag) erscheinen soll.

Um eine korrekte Anzeige der Währungssymbole im Online-Shop zu gewährleisten, sollten Sie diese im HTML-Code eintragen. Folgende HTML-Codes für Währungen sind möglich:

Währung	Symbol	HTML-Code
Euro	€	€
Pfund Sterling	£	£
Yen	¥	¥

Wenn kein HTML-Code existiert, können Sie das Währungssymbol direkt eintragen. Dies ist zum Beispiel bei **$** (US-Dollar) der Fall.

Eingabebeispiel für die Währung Britisches Pfund

ISO-Kürzel:	GBP
Währungssymbol zur Anzeige im Shop:	£
Umrechnungsfaktor:	1,223
Anzahl Dezimalstellen für diese Währung:	2

4.9 DHL-Einstellungen

Wegweiser Einstellungen > Versandeinstellungen > DHL-Einstellungen

Für den Versand Ihrer Waren über DHL können Sie die DHL Online Frankierung nutzen. Markieren Sie dazu im Bereich **Bestellungen** die gewünschte Bestellung und wählen Sie den Menüpunkt **Logistik** > **DHL Online Frankierung**.

Die Standard-Einstellungen können Sie unter **Einstellungen** > **Versandeinstellungen** > **DHL-Einstellungen** vornehmen. Verwenden Sie Werte, die Sie bei den meisten Bestellungen benötigen. Sie können sowohl das bevorzugte DHL-Produkt auswählen, als auch eine Absenderadresse eingeben. Wenn Sie keine Absenderadresse eingeben, wird die Adresse aus den Betreiberdaten als Absenderadresse verwendet.

5 Artikel

Inhalte dieses Kapitels:

- Artikelbereich
- Artikel verwalten
- Download-Artikel verwalten
- Warengruppen verwalten
- Bundles verwalten
- eBay-Angebot anlegen
- Artikelvarianten verwalten
- Spezielle Einstellungen
- Suchfunktion

In diesem Bereich können Sie Artikel anlegen oder bearbeiten, die Sie im Online-Shop und bei eBay anbieten möchten. Die Oberfläche ist ähnlich wie der Windows-Explorer von Microsoft aufgebaut, wodurch sich die Artikel effizient verwalten lassen.

5.1 Artikelbereich

Der Bereich **Artikel** umfasst die Verwaltung Ihrer Artikel, Warengruppen, Bundles und Artikelvarianten.

In der linken Ordnerliste sind alle Warengruppen aufgelistet. Durch direktes Anklicken oder einen Klick auf das Pluszeichen vor dem Warengruppennamen können Sie die Warengruppen öffnen. Die darin enthaltenen Artikel werden im Hauptfenster auf der rechten Seite angezeigt. Die Artikel werden standardmäßig nach dem Artikelnamen von A-Z sortiert. Die Sortierung können Sie bei Bedarf ändern.

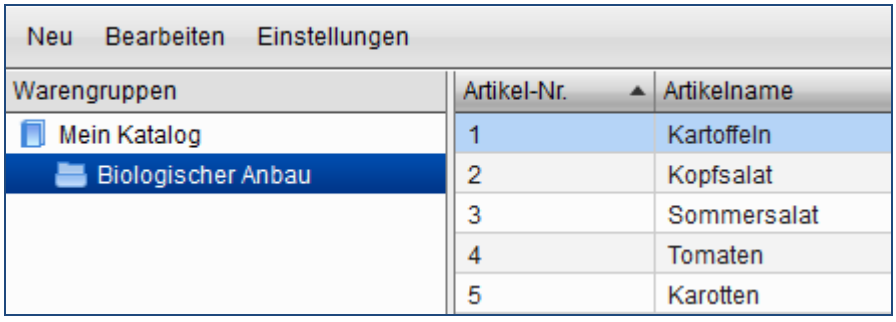

Abbildung: Artikelbereich - Warengruppen und Artikel

In der Bearbeitungsleiste oben finden Sie drei Drop-Down-Menüs: **Neu**, **Bearbeiten** und **Einstellungen**. Wenn Sie einen dieser Menüpunkte anklicken, werden alle verfügbaren Optionen angezeigt.

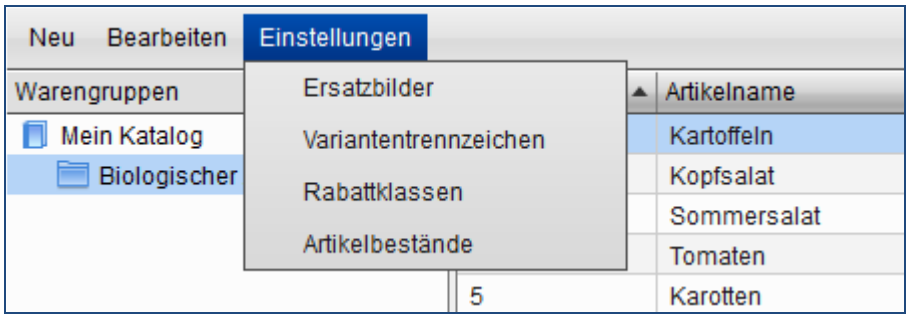

Abbildung: Artikelbereich - Menüleiste

Die Statusleiste unterhalb des Hauptfensters zeigt Ihnen an, wie viele Artikel innerhalb der ausgewählten Warengruppe vorhanden sind. Bei mehreren Seiten wird auch die Seitenzahl angezeigt.

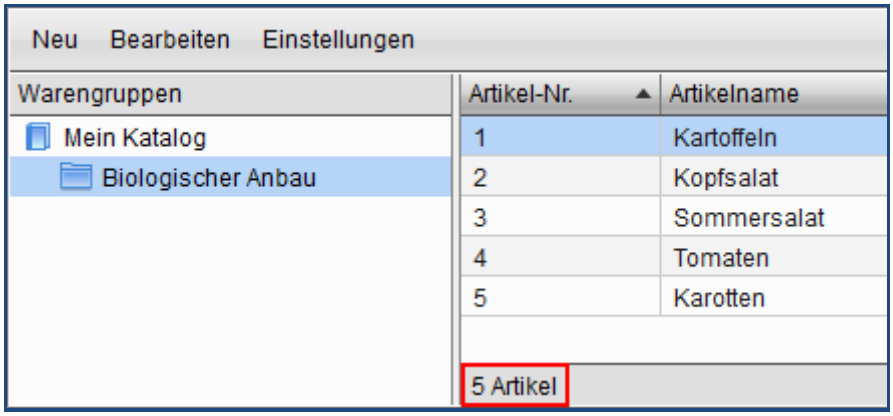

Abbildung: Artikelbereich – Statusleiste

Anzahl der angezeigten Artikel auf einer Seite

Pro Seite werden maximal 100 Artikel angezeigt. Alle Aktionen, die Sie innerhalb einer Seite ausführen (z. B. alles markieren), beziehen sich nur auf die Artikel der gerade sichtbaren Seite.

In dem Bereich **Artikel** können Sie die Artikel per Drag-and-drop verschieben. Klicken Sie hierzu den gewünschten Artikel mit der Maus an und halten Sie die Maustaste gedrückt, während Sie den Mauszeiger über der gewünschten Warengruppe platzieren. Dort lassen Sie die Maustaste los und der Artikel wird in der neuen Warengruppe abgelegt und gleichzeitig in der alten gelöscht.

Sie können auch mehrere Artikel gleichzeitig verschieben:

1. Klicken Sie den ersten gewünschten Artikel an und drücken Sie gleichzeitig die [Shift]-Taste.
2. Halten Sie [Shift] gedrückt, während Sie auf den letzten gewünschten Artikel klicken. Dadurch werden alle Artikel, die zwischen dem ersten und dem letzten Artikel stehen, markiert.
3. Halten Sie die Maustaste weiterhin gedrückt und ziehen Sie die Artikel in die gewünschte Warengruppe.

Um mehrere Artikel zu markieren, die nicht direkt untereinander liegen, können Sie auch die [Strg]-Taste gedrückt halten, während Sie die gewünschten Artikel einzeln mit der Maus markieren. Ziehen Sie die Artikel dann in die gewünschte Warengruppe.

Artikel verschieben

Verschiebungen von Artikeln wirken sich auch auf die Darstellung im Online-Shop aus. Nach dem nächsten Publizieren werden die Artikel auch im Online-Shop in den neuen Warengruppen angezeigt.

5.2 Artikel verwalten

5.2.1 Artikel anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > Artikel

Legen Sie einen neuen Artikel an und nehmen Sie alle Einstellungen für diesen Artikel vor. Klicken Sie dazu in der Menüleiste auf **Neu > Artikel**.

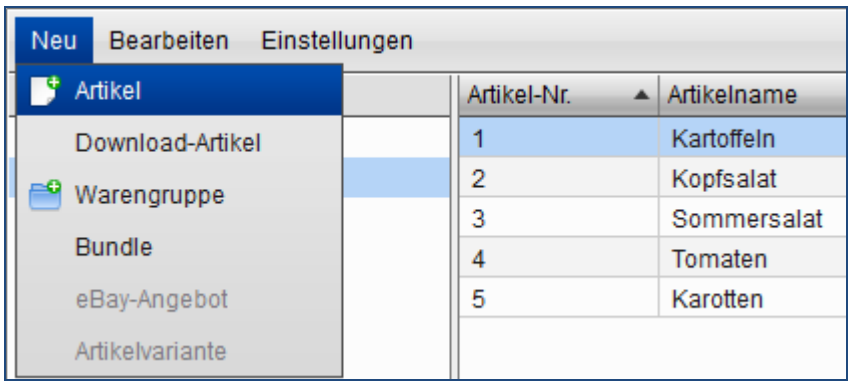

Abbildung: Neuen Artikel anlegen

Die wichtigsten Artikeleinstellungen werden sofort angezeigt. Die zusätzlichen Einstellungen öffnen Sie mit einem Klick auf den Pfeil, der nach unten zeigt ( ).

In welcher Warengruppe wird ein Artikel angelegt?

Ein Artikel wird in der Warengruppe angelegt, die im Artikelbereich markiert wurde. Wenn Sie keine spezielle Warengruppe ausgewählt haben, wird der neue Artikel automatisch in „Mein Katalog“ angelegt.

Alle Artikel können Sie nachträglich bequem per Drag-and-drop verschieben.

Allgemein

- **Artikelnummer**
  Die Artikelnummer wird automatisch vorgeschlagen. Sie besteht aus Präfix, Suffix und einer fortlaufenden Nummer. Diese Werte können Sie in den Grundeinstellungen (siehe 3.5.2 Zahlenformate) voreinstellen. Sie können den Vorschlag übernehmen oder eine andere Artikelnummer eintragen.
- **Artikelname**
  Geben Sie die Artikelbezeichnung ein.
- **Kurzbeschreibung**
  Die Kurzbeschreibung wird im Online-Shop in der Artikelübersicht angezeigt. Wählen Sie einen kurzen und aussagekräftigen Text.

- **Detailbeschreibung**
  Wenn Ihr Kunde einen Artikel in der Artikelübersicht anklickt, öffnet sich die Artikeldetailansicht. Dort erscheint auch die Detailbeschreibung.

- **Artikelbilder**
  Für jeden Artikel können Sie bis zu drei Bildgruppen anlegen. Jede Bildgruppe enthält drei Bilder, die in verschiedenen Größen angezeigt werden: **Vorschau** (S, 80 x 80 Pixel), **Normalansicht** (M, 200 x 200 Pixel) und **Großansicht** (L, 500 x 500 Pixel).

  - Klicken Sie auf **Artikelbilder bearbeiten**, um den Dialog in einem Extrafenster zu öffnen.
  - Wählen Sie bei der ersten Bildgruppe die Quelle des Bildes aus: Ihre Festplatte oder eine Internet-Seite. Laden Sie das Bild von der gewünschten Quelle.
  - Zusätzlich können Sie einen Alternativtext und Tooltip eingeben. Der Alternativtext erscheint, wenn das Bild im Browser nicht angezeigt werden kann. Der Tooltip ist dann sichtbar, wenn Sie im Online-Shop mit der Maus über das Bild fahren.

  Genauso können Sie auch mit der zweiten und dritten Bildgruppe verfahren. Nach dem Publizieren werden die Bilder in Ihrem Online-Shop angezeigt: Das Vorschaubild der ersten Bildgruppe ist in der Artikelübersicht zu sehen, alle weiteren Bilder erscheinen in der Artikeldetailansicht.

  Verschiedene Bildgrößen werden automatisch erzeugt

  Das eingegebene Bild wird automatisch heruntergerechnet. Das bedeutet: Wenn Sie ein Bild hochladen, das größer als 500 x 500 Pixel ist, werden automatisch Bilder der Größe S, M und L erzeugt. Ist das Bild kleiner als 500 x 500 Pixel, kann kein Bild der Größe L berechnet werden. Wenn das Bild kleiner als 200 x 200 Pixel ist, wird nur das Vorschaubild (S) erstellt.

  Auf Wunsch können Sie ein einzelnes Bild innerhalb einer Bildgruppe nachträglich ersetzen. Klicken Sie direkt unter dem Bild auf den Button mit den beiden Pfeilen ( ). Im Dialogfenster wählen Sie das neue Bild aus und laden es mit einem Klick auf **Schließen** hoch. Die beiden anderen Bilder innerhalb der Bildgruppe werden durch diese Änderung nicht beeinflusst.

Preis

- **Artikelpreis**
  Abhängig von den Steuereinstellungen (siehe 4.7 Steuerberechnung) tragen Sie den Artikelpreis als Netto- oder Bruttowert ein.

- **Steuersatz**
  Hier legen Sie fest, welcher Steuersatz für diesen Artikel verwendet werden soll.

- **UVP (Brutto)**
  Die Unverbindliche Preisempfehlung muss immer als Bruttopreis angeben werden.

- **Preisstaffel nutzen**
  Sie können individuelle Preise für bestimmte Artikelabnahmemengen einstellen. Klicken Sie dazu auf **Preisstaffel nutzen**. Legen Sie die **Staffelart** fest und geben Sie die entsprechenden Werte ein. Es gibt zwei Staffelarten:

  - **Prozentualer Rabatt**: Der prozentuale Rabatt wird vom Artikelpreis abgezogen. Tragen Sie für jede Abnahmemenge den gewünschten Prozentwert ein. Zum Beispiel: Bei einer Abnahmemenge von mindestens fünf Artikeln gewähren Sie einen Rabatt von 5%. Tragen Sie in diesem Fall in das Feld „Ab Menge“ 5 ein und bei „Wert in %“ ebenfalls 5 (ohne Prozentzeichen).

- **Abweichender Preis**: Tragen Sie den Preis für die entsprechende Abnahmemenge ein. Die Preise werden direkt berechnet und nicht vom bereits angegebenen Artikelpreis abgezogen.

- **Grundpreisberechnung nutzen**
  Die Grundpreisberechnung ist optional. Notwendig wird die Grundpreisberechnung, wenn Sie Waren in Fertigpackungen oder offenen Packungen vertreiben. Details dazu lesen Sie in §2 der Preisangabenverordnung (www.gesetze-im-internet.de/pangv/index.html).

  Beispiel für die Grundpreisberechnung

  Ein Weinhändler verkauft einen Karton mit 6 Weinflaschen. Jede Weinflasche fasst 0,75 Liter Wein. Um den Grundpreis für 1 Liter Wein im Online-Shop anzeigen zu lassen, gibt er folgende Daten ein:

Preis:	35 EUR
Mengeneinheit:	Liter
Grundmenge:	1
Verpackungsmenge:	0,75
Verkaufsmenge:	6
---	---
Grundpreis:	7,78 EUR

  Die Berechnung des Grundpreises übernimmt Ihr Shop für Sie. Sie geben nur Mengeneinheit, Grundmenge, Verpackungsmenge und Verkaufsmenge ein. Der Shop berechnet den Grundpreis automatisch und zeigt das Ergebnis im Online-Shop in der Artikeldetailansicht an.

  - **Mengeneinheit:** Die Mengeneinheit wird im Online-Shop angezeigt damit Ihr Kunde sieht, auf welche Einheit sich der Grundpreis bezieht. Die Auswahlliste enthält alle Mengeneinheiten, die in den Grundeinstellungen (siehe 3.6 Mengeneinheiten) eingegeben wurden.
  - **Grundmenge:** Die Grundmenge ist der Wert, auf den sich der Grundpreis bezieht. Bei einer Flasche Wein liegt die Grundmenge z. B. bei 1 Liter. Der Grundpreis wird für dieses Produkt also immer für 1 Liter ausgegeben. Dadurch können die Endverbraucher die Preise besser vergleichen.
  - **Verpackungsmenge:** Die Verpackungsmenge gibt den tatsächlichen Inhalt einer Einzelpackung an. Bei einer Flasche Wein beträgt die Verpackungsmenge in der Regel 0,75 Liter.
  - **Verkaufsmenge:** Die Verkaufsmenge ist die Menge, die letztendlich im Online-Shop angeboten wird. In den häufigsten Fällen beträgt die Verkaufsmenge 1. Wenn Sie einen Karton mit 6 Flaschen Wein anbieten, beträgt die Verkaufsmenge 6. Durch diese Angaben kann der Shop auch für einen Karton Wein mit 6 Flaschen zu je 0,75 Liter den korrekten Preis für 1 Liter ausrechnen.

- **Artikel ist neu**
  Der Artikel wird im Online-Shop als „Neu“ gekennzeichnet. Verwenden Sie diese Option, wenn ein Artikel neu zu Ihrem Sortiment hinzukommt und Sie diesen besonders hervorheben möchten. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.
  Artikel, die als „Neu“ gekennzeichnet wurden, werden im Online-Shop unterhalb des Warenkorbs nach dem Zufallsprinzip eingeblendet (Cross-Selling).

- **Sonderangebot**
  Als Sonderangebot gekennzeichnete Artikel werden in Ihrem Online-Shop besonders hervorgehoben. Sonderangebote werden nach dem Zufallsprinzip unterhalb des Warenkorbs eingeblendet (Cross-Selling).
- **Rabattklasse**
  Wenn Sie verschiedene Rabattklassen angelegt haben (siehe 5.8.3 Rabattklassen), können Sie hier die gewünschte Rabattklasse für diesen Artikel auswählen. Dadurch bekommen Kunden den Rabatt gewährt, den Sie im Bereich **Kunden** innerhalb der Kundengruppen für die jeweiligen Rabattklassen festgelegt haben.

Artikeldetails

- **Artikelhersteller**
  Die Angabe des Artikelherstellers erleichtert Ihrem Kunden die Suche nach dem Artikel. Wenn der Artikelhersteller in der Liste fehlt, können Sie diesen hinzufügen. Klicken Sie dazu einfach auf **Neu**. Weitere Informationen zu den Artikelhersteller-Angaben finden Sie unter 3.4 Artikelhersteller.
- **Mindestbestellmenge**
  Legen Sie fest wie viele Exemplare des Artikels im Warenkorb liegen müssen, damit die Bestellung angenommen werden kann. Die Mindestbestellmenge wird außerdem in der Detailansicht des Artikels angezeigt, sofern mehr als ein Artikel erforderlich ist.
- **Bestellmengenintervall**
  Durch das Bestellmengenintervall können Sie eine feste Schrittmenge definieren. Ein Beispiel: Sie verkaufen in Ihrem Online-Shop Wein, der nur in 6er-Kartons verschickt werden kann. Ein Kunde muss also immer mindestens 6 Flaschen Wein bestellen, um eine Lieferung zu erhalten. Der nächste mögliche Schritt sind 12 Flaschen (2 Kartons).
- **Schlüsselwörter**
  Durch eindeutige Schlüsselwörter kann der Artikel in der Shop-Suche besser gefunden werden. Die Schlüsselwörter werden automatisch als Meta-Tages in der Artikeldetailansicht eingebunden. Dadurch können auch externe Suchmaschinen, wie zum Beispiel Google, den Artikel finden.
- **Artikel ist aktiv**
  Ein Artikel wird nur dann publiziert, wenn Sie **Artikel ist aktiv** auswählen. Folgende weitere Einstellungen können Sie bei einem aktiven Artikel vornehmen:
  - **Artikel ist sichtbar:** Der Artikel wird im Online-Shop innerhalb der Warengruppe angezeigt. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

    Unsichtbare Artikel werden publiziert

    Artikel, die als unsichtbar markiert wurden, werden zwar publiziert, aber nicht innerhalb der Warengruppe angezeigt.
  - **Im Online-Shop suchbar:** Der Artikel wird über die Suche des Online-Shops gefunden. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

    Unsichtbare Artikel können gefunden werden

    Wenn Sie einen Artikel als unsichtbar markieren, aber trotzdem die Suche erlauben, wird der unsichtbare Artikel in Ihrem Online-Shop gefunden.

- **Export in Produktsuchmaschinen:** Die Artikeldaten werden beim Export in Produktsuchmaschinen mit einbezogen. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Unsichtbare Artikel können gefunden werden

Wie auch bei der internen Suche können unsichtbare Artikel nach dem Export in Suchmaschinen gefunden werden, obwohl sie innerhalb der Warengruppe nicht angezeigt werden.

- **Einzeln bestellbar:** Legen Sie fest, ob ein Artikel, der Bestandteil eines Bundles ist, auch einzeln bestellt werden darf. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Versand

Auch für eBay wichtig

Die Versandeinstellungen sind auch für eBay-Angebote relevant. Beim Erstellen eines neuen Angebots werden die Versandeinstellungen übernommen.

- **Frachtgruppe**
  Wählen Sie die Frachtgruppe aus, die für diesen Artikel eingesetzt werden kann. Dadurch legen Sie fest, welche Versandarten für diesen Artikel geeignet sind. Die Frachtgruppen können Sie unter **Einstellungen** > **Versandeinstellungen** (siehe 4.3 Frachtgruppen) verwalten.
- **Versandgewicht**
  Geben Sie das Versandgewicht des Artikels ein. Dieser Wert ist dann notwendig, wenn Sie die Versandkosten nach Warenkorbgewicht berechnen (siehe 4.5 Versandkostenmatrix). Die Versandkosten werden dann nach dem Gewicht aller Waren, die im Warenkorb liegen, berechnet.

Bestand

In diesem Abschnitt nehmen Sie die Einstellungen zur Bestandsverwaltung für den jeweiligen Artikel vor. Aktivieren Sie dazu die Bestandsverwaltung im Bereich **Artikel** unter **Einstellungen > Artikelbestände**, falls noch nicht geschehen.

Durch die Bestandsverwaltung behalten Sie innerhalb Ihrer Shop-Konfiguration den Überblick über Ihren Lagerbestand. Sie sehen, wie viele Exemplare des Artikels noch verfügbar sind und ab wann Handlungsbedarf besteht. Im Online-Shop erhalten Ihre Kunden Informationen darüber, ob der Artikel noch verfügbar ist, ob eventuell noch wenige Exemplare auf Lager sind, oder ob er zurzeit ausverkauft ist.

- **Immer verfügbar**
  Klicken Sie auf **Nein**, wenn Sie die Bestandsverwaltung nutzen möchten. Wenn Sie **Ja** anklicken, wird der Artikel als immer verfügbar gekennzeichnet.
- **Bestandsänderung**
  Tragen Sie die Bestandserhöhung oder Bestandsminderung ein. Der Wert, den Sie in diesem Feld eintragen, wird zum bereits verfügbaren Bestand hinzuaddiert oder davon abgezogen. Wie hoch der aktuelle Bestand ist, sehen Sie hinter dem Feld Bestandsänderung. Ein Beispiel: Wenn Sie bereits einen Bestand von 10.000 Exemplaren eingetragen haben und diesen um 500 Exemplare reduzieren möchten, weil Sie diese Anzahl in Ihrem Ladengeschäft verkauft haben, tragen Sie einfach -500 ein. Der Bestand wird daraufhin auf 9.500 Exemplare reduziert.

- **Meldebestand**
  Tragen Sie ein, ab welcher Anzahl die Bestandsmenge kritisch ist. Das heißt, ab welcher Anzahl Sie weitere Exemplare dieses Artikels bestellen sollten, um Lieferengpässe Ihrerseits zu vermeiden. Bei Unterschreiten des Meldebestands wird im Online-Shop ein Texthinweis angezeigt, den Sie im Shop-Designer anpassen können.
- **Wenn Bestand kleiner oder gleich 0, gilt für Artikel**
  Wählen Sie aus, welcher Text im Online-Shop angezeigt werden soll, wenn keine Exemplare des Artikels mehr auf Lager verfügbar sind. Die dazugehörigen Texte können Sie im **Shop-Designer** anpassen. Die entsprechenden Wiederbeschaffungszeiträume legen Sie im Bereich **Artikel** unter **Einstellungen > Artikelbestände** fest. Folgende Einstellungen können Sie vornehmen:
  - Wiederbeschaffungszeitraum mittel
  - Wiederbeschaffungszeitraum unbestimmt
  - Wiederbeschaffungszeitraum kurz
  - Wiederbeschaffungszeitraum lang
  - Artikel ist ohne Bestand nicht bestellbar
- **Bestand**
  Hier wird der aktuelle Bestand dieses Artikels angezeigt. Den Wert können Sie über das Feld **Bestandsänderung** verändern.
- **Reservierter Bestand**
  Anzahl der Artikel, die zu eBay übertragen wurden. Diese Artikel sind für eBay reserviert und werden vom aktuellen Bestand abgezogen. Wenn Sie den Artikel über eBay nicht verkaufen konnten, wird der Artikel wieder aus dem reservierten Bestand entfernt und zum aktuellen Bestand hinzugefügt.

Cross-Selling

Cross-Selling wird auch „Querverkauf“ genannt. In der Artikeldetailansicht und im Warenkorb können Sie Ihren Kunden bis zu drei weitere Artikel empfehlen. Das können zum Beispiel Artikel sein, die thematisch zum Artikel passen oder die vom selben Artikelhersteller stammen. Die Artikelempfehlungen werden in der Artikeldetailansicht unterhalb der Artikelbeschreibung und zusätzlich unterhalb des Warenkorbs angezeigt.

Cross-Selling bei eBay-Angeboten einsetzen

Die Artikelempfehlung über Cross-Selling ist besonders empfehlenswert, wenn Sie einen Artikel bei eBay anbieten. Der Käufer des eBay-Angebots schließt den Kauf im Warenkorb Ihres Online-Shops ab. Durch die empfohlenen Artikel unterhalb des Warenkorbs wird er auf Ihr weiteres Sortiment neugierig und bestellt vielleicht noch weitere Artikel.

Beim Einsatz von Cross-Selling können Sie zwischen zwei verschiedenen Verweismöglichkeiten wählen: Statisch und dynamisch. Statisch bedeutet, dass Sie einen ähnlichen Artikel direkt verlinken. Ein dynamischer Link zeigt auf eine Warengruppe.

Cross-Selling im Warenkorb

Im Warenkorb Ihres Online-Shops ist Cross-Selling immer aktiv. Auch wenn Sie Ihren Artikeln keine Cross-Selling-Referenzen zuweisen, werden unterhalb des Warenkorbs Artikel angezeigt, die als **Sonderangebot** oder **Neu** markiert wurden.

Statischer Verweis

Klicken Sie hinter 1. Referenz, 2. Referenz oder 3. Referenz auf den Button **Auswählen**. Wählen Sie den gewünschten Artikel aus und klicken Sie auf **Speichern**. Der ausgewählte Artikel wird fest eingebunden und in Ihrem Online-Shop sowohl in der Detailansicht des verweisenden Artikels als auch unterhalb des Warenkorbs angezeigt.

Dynamischer Verweis

Klicken Sie hinter 1. Referenz, 2. Referenz oder 3. Referenz auf den Button **Auswählen**. Wählen Sie die gewünschte Warengruppe aus und klicken Sie auf **Speichern**. Im Artikel-Dialog legen Sie anschließend fest, ob auch Unterwarengruppen mit einbezogen werden sollen. Zusätzlich haben Sie noch folgende Präferenzen zur Auswahl: „Sonderangebote“ und „Neue Artikel“. Bei der Auswahl „Keine“ wird in der Artikeldetailansicht des Online-Shops ein beliebiger Artikel aus der Warengruppe als Referenz angezeigt. Bei der Auswahl „Sonderangebot“ oder „Neue Artikel“ werden nur Artikel berücksichtigt, die entweder als Sonderangebot oder als neuer Artikel markiert wurden.

Wann wird ein Artikel publiziert?

Artikel ist aktiv muss ausgewählt sein, damit ein Artikel beim Publizieren in den Online-Shop übertragen wird. Zusätzlich muss **mindestens eine** der nachfolgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Der Artikel ist sichtbar. Dasselbe gilt auch für die Warengruppe, in der dieser Artikel abgelegt wurde.
- Die Suche ist für diesen Artikel erlaubt.
- Der Export in Produktsuchmaschinen ist aktiviert.
- Der Artikel ist ein Bestandteil eines Bundles.

Wenn Sie einen Artikel nicht veröffentlichen möchten, darf keiner der obigen Punkte zutreffen. Auch unsichtbare Artikel werden publiziert, wenn diese z. B. Bestandteil eines Bundles sind. In der Übersicht der Warengruppe werden diese Artikel jedoch nicht angezeigt.

5.2.2 Artikel bearbeiten

Artikel > Bearbeiten > Artikel bearbeiten

Klicken Sie auf den Artikelnamen, um die Angaben zu diesem Artikel zu überarbeiten. Alternativ können Sie den Artikel auch markieren und den Menüpunkt **Bearbeiten > Artikel bearbeiten** aufrufen.

Bei der Bearbeitung des Artikels stehen Ihnen dieselben Funktionen wie bei der Neuanlage zur Verfügung.

5.2.3 Artikel verschieben

Artikel > Bearbeiten > Artikel verschieben

Einen Artikel verschieben Sie entweder per Drag-and-drop oder mit wenigen Mausklicks über das Menü **Bearbeiten**.

Artikel per Drag-and-drop verschieben

1. Klicken Sie den gewünschten Artikel an und halten Sie die Maustaste gedrückt.
2. Zeigen Sie mit der Maus auf die Warengruppe, in die Sie den Artikel verschieben möchten.
3. Lassen Sie die Maustaste los: Der Artikel wird verschoben.

Artikel per Menü verschieben

Markieren Sie den gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verschieben**.

Wählen Sie im Pop-Up-Fenster die neue Warengruppe für den Artikel aus. Klicken Sie auf **Verschieben**. Der Artikel wird sofort in die ausgewählte Warengruppe verschoben.

Mehrere Artikel auf einmal verschieben

Sie können auch mehrere Artikel auf einmal verschieben. Markieren Sie die gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verschieben** oder ziehen Sie die Artikel mit der Maus in die gewünschte Warengruppe.

5.2.4 Artikel kopieren

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Artikel kopieren

Kopieren Sie einen Artikel mit wenigen Klicks in eine andere Warengruppe. Markieren Sie den gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Kopieren**.

Wählen Sie im erscheinenden Pop-Up-Fenster die Warengruppe aus, in der Sie die Kopie des Artikels ablegen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**. Im nächsten Schritt können Sie die Angaben zum Artikel ändern und zum Beispiel einen anderen Preis eintragen. Als Artikelnummer schlägt der E-Shop automatisch die nächste freie Artikelnummer vor.

5.2.5 Artikel verknüpfen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verknüpfen

Sie haben einen Artikel, der in mehrere Warengruppen passt? Diesen Artikel müssen Sie nicht mehrmals anlegen, erstellen Sie einfach eine Verknüpfung. Durch die Verknüpfung haben Sie den großen Vorteil, dass Sie diesen Artikel nur an einer Stelle pflegen müssen. Jede Änderung am Ursprungsartikel wird beim verknüpften Artikel automatisch übernommen. Markieren Sie den Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verknüpfen**.

Im Dialogfenster wählen Sie aus, in welcher Warengruppe die Verknüpfung gespeichert werden soll. Die Verknüpfung wird sofort angelegt. Ein verknüpfter Artikel wird durch den Typ „Verknüpfung“ gekennzeichnet.

Mehrere Artikel auf einmal verknüpfen

Sie können auch mehrere Artikel auf einmal in derselben Warengruppe verknüpfen. Markieren Sie alle gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verknüpfen**.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop ist es für Ihre Kunden nicht ersichtlich, dass es sich um Verknüpfungen handelt.

5.2.6 Artikel löschen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Löschen

Löschen Sie einen Artikel, indem Sie diesen mit der Maus markieren und den Menüpunkt **Bearbeiten > Löschen** aufrufen. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

Beachten Sie, dass Sie Ihren Shop publizieren müssen, damit die Artikel auch aus Ihrem Online-Shop entfernt werden.

Bundle-Bestandteile können nicht gelöscht werden

Artikel, die Bestandteile eines Bundles sind, können nicht gelöscht werden. Löschen Sie zunächst das Bundle und erst dann die Bestandteile.

Mehrere Artikel löschen Sie komfortabel auf einmal: Markieren Sie alle gewünschten Artikel und löschen Sie diese dann. Wenn Sie alle Artikel einer Warengruppe löschen möchten, verwenden Sie die Funktion **Bearbeiten > Warengruppe leeren**. Dabei werden auch alle Unterwarengruppen gelöscht.

Bundle-Bestandteile werden nicht gelöscht

Bei der Funktion Warengruppe leeren werden Bundle-Bestandteile nicht gelöscht, es sei denn, die dazugehörenden Bundles befinden sich in derselben Warengruppe oder in einer Unterwarengruppe.

5.3 Download-Artikel verwalten

5.3.1 Download-Artikel anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > Download-Artikel

Download-Artikel sind Dateien, die Ihre Kunden nach dem Kauf im Kundenbereich Ihres Online-Shops herunterladen können. Ein Download-Artikel kann zum Beispiel ein E-Book oder eine MP3-Datei sein.

Download-Artikel muss aktiv sein

Beachten Sie, dass Sie einen Download-Artikel nur dann anlegen können, wenn Sie diese Funktionalität in den Grundeinstellungen aktiviert haben. Klicken Sie dazu auf **Einstellungen > Grundeinstellungen > Download-Artikel**. Wenn dieser Menüpunkt in den Grundeinstellungen nicht vorhanden ist, unterstützt Ihr E-Shop keine Download-Artikel.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Neu** > **Download-Artikel**.

Die wichtigsten Einstellungen werden sofort angezeigt. Die zusätzlichen Einstellungen öffnen Sie mit einem Klick auf den Pfeil, der nach unten zeigt (▼).

In welcher Warengruppe wird ein Download-Artikel angelegt?

Ein Download-Artikel wird in der Warengruppe angelegt, die im Artikelbereich markiert wurde. Wenn Sie keine spezielle Warengruppe ausgewählt haben, wird der Download-Artikel automatisch in „Mein Katalog“ angelegt.

Alle Download-Artikel können Sie nachträglich bequem per Drag-and-drop verschie-

ben.

Download-Artikel

- **Quelle**
  Wählen Sie die Datei-Quelle aus: Ihre Festplatte oder das Upload-Verzeichnis Ihres Shops.

  Dateien im Upload-Verzeichnis abspeichern

  Sie können per FTP (File Transfer Protocol) gleich mehrere Dateien im Upload-Verzeichnis Ihres E-Shops abspeichern:

  - Starten Sie Ihre FTP-Software. Sie können eine geeignete FTP-Software in Ihrem 1&1 Control-Center und **Software/Downloads > Freeware** herunterladen.
  - Geben Sie Ihre FTP-Zugangsdaten ein. Welche Daten das sind, können Sie in Ihrem 1&1 Control-Center unter **Zugänge > FTP-Zugang** nachlesen.
  - Wechseln Sie in das Verzeichnis shop1234567890/.upload. Die Nummer shop1234567890 steht für Ihre Shop-Nummer.
  - Speichern Sie die gewünschten Dateien im Upload-Verzeichnis ab.
  - Fertig. Sie können die FTP-Software nun wieder schließen.

- **Download-Artikel**
  Klicken Sie auf **Download-Artikel laden**. Je nach der zuvor gewählten Quelle können Sie die gewünschte Datei entweder von Ihrer Festplatte hochladen oder im Upload-Verzeichnis auswählen.

Allgemein

- **Artikelnummer**
  Die Artikelnummer wird automatisch vorgeschlagen. Sie besteht aus Präfix, Suffix und einer fortlaufenden Nummer. Diese Werte können Sie in den Grundeinstellungen (siehe 3.5 Zahlenformate) voreinstellen. Sie können den Vorschlag übernehmen oder eine andere Artikelnummer eintragen.

- **Artikelname**
  Geben Sie den Namen des Download-Artikels ein.

- **Kurzbeschreibung**
  Die Kurzbeschreibung wird im Online-Shop in der Artikelübersicht angezeigt. Wählen Sie einen kurzen und aussagekräftigen Text.

- **Detailbeschreibung**
  Wenn Ihr Kunde einen Artikel in der Artikelübersicht anklickt, öffnet sich die Artikeldetailansicht. Dort erscheint auch die Detailbeschreibung.

- **Artikelbilder**
  Für jeden Artikel können Sie bis zu drei Bildgruppen verwenden. Jede Bildgruppe enthält drei Bilder, die in verschiedenen Größen angezeigt werden: **Vorschau** (S, 80 x 80 Pixel), **Normalansicht** (M, 200 x 200 Pixel) und **Großansicht** (L, 500 x 500 Pixel).
  Klicken Sie auf Artikelbilder bearbeiten, um den Dialog in einem Extrafenster zu öffnen. Wählen Sie bei der ersten Bildgruppe die Quelle des Bildes aus: Ihre Festplatte oder eine Internet-Seite. Laden Sie das Bild von der gewünschten Quelle. Zusätzlich können Sie einen Alternativtext und Tooltip eingeben. Der Alternativtext erscheint, wenn das Bild im Browser nicht angezeigt werden kann. Der Tooltip ist dann sichtbar, wenn Sie im Online-Shop mit

der Maus über das Bild fahren.
Genauso können Sie auch mit der zweiten und dritten Bildgruppe verfahren. Nach dem Publizieren werden die Bilder in Ihrem Online-Shop angezeigt: Das Vorschaubild der ersten Bildgruppe ist in der Artikelübersicht zu sehen, alle weiteren Bilder erscheinen in der Artikeldetailansicht.

Verschiedene Bildgrößen werden automatisch erzeugt

Das eingegebene Bild wird automatisch heruntergerechnet. Das bedeutet: Wenn Sie ein Bild hochladen, das größer als 500 x 500 Pixel ist, werden automatisch Bilder der Größe S, M und L erzeugt. Ist das Bild kleiner als 500 x 500 Pixel, kann kein Bild der Größe L berechnet werden. Wenn das Bild kleiner als 200 x 200 Pixel ist, wird nur das Vorschaubild (S) erstellt.

Auf Wunsch können Sie ein einzelnes Bild innerhalb einer Bildgruppe nachträglich ersetzen. Klicken Sie direkt unter dem Bild auf den Button mit den beiden Pfeilen ( ). Im Dialogfenster wählen Sie das neue Bild aus und laden es mit einem Klick auf **Schließen** hoch. Die beiden anderen Bilder innerhalb der Bildgruppe werden durch diese Änderung nicht beeinflusst.

Preis

- **Artikelpreis**
  Abhängig von den Steuereinstellungen (siehe 4.7 Steuerberechnung) tragen Sie den Artikelpreis als Netto- oder Bruttowert ein.
- **Steuersatz**
  Hier legen Sie fest, welcher Steuersatz für diesen Artikel verwendet werden soll.
- **UVP (Brutto)**
  Die Unverbindliche Preisempfehlung muss immer als Bruttopreis angeben werden.
- **Artikel ist neu**
  Der Artikel wird im Online-Shop als „Neu“ gekennzeichnet. Verwenden Sie diese Option, wenn ein Artikel neu zu Ihrem Sortiment hinzukommt und Sie diesen besonders hervorheben möchten. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.
  Artikel, die als „Neu“ gekennzeichnet wurden, werden im Online-Shop unterhalb des Warenkorbs nach dem Zufallsprinzip eingeblendet (Cross-Selling).
- **Sonderangebot**
  Als Sonderangebot gekennzeichnete Artikel werden in Ihrem Online-Shop besonders hervorgehoben. Sonderangebote werden nach dem Zufallsprinzip unterhalb des Warenkorbs eingeblendet (Cross-Selling).
- **Rabattklasse**
  Wenn Sie verschiedene Rabattklassen angelegt haben (siehe 5.8.3 Rabattklassen), können Sie hier die gewünschte Rabattklasse für diesen Artikel auswählen. Dadurch bekommen Kunden den Rabatt gewährt, den Sie im Bereich **Kunden** innerhalb der Kundengruppen für die jeweiligen Rabattklassen festgelegt haben.

Artikeldetails

- **Artikelhersteller**
  Die Angabe des Artikelherstellers erleichtert Ihrem Kunden die Suche nach dem Artikel. Wenn der Artikelhersteller in der Liste fehlt, können Sie diesen hinzufügen. Klicken Sie dazu einfach auf **Neu**. Weitere Informationen zu den Artikelhersteller-Angaben finden Sie unter 3.4 Artikelhersteller.

- **Schlüsselwörter**
  Durch eindeutige Schlüsselwörter kann der Artikel in der Shop-Suche besser gefunden werden. Die Schlüsselwörter werden automatisch als Meta-Tages in der Artikeldetailansicht eingebunden. Dadurch können auch externe Suchmaschinen, wie zum Beispiel Google, den Artikel finden.
- **Artikel ist aktiv**
  Ein Artikel wird nur dann publiziert, wenn Sie **Artikel ist aktiv** auswählen. Folgende weitere Einstellungen können Sie bei einem aktiven Artikel vornehmen:
  - **Artikel ist sichtbar:** Der Artikel wird im Online-Shop innerhalb der Warengruppe angezeigt. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

    Unsichtbare Artikel werden publiziert

    Artikel, die als unsichtbar markiert wurden, werden zwar publiziert, aber nicht innerhalb der Warengruppe angezeigt.
  - **Im Online-Shop suchbar:** Der Artikel wird über die Suche des Online-Shops gefunden. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

    Unsichtbare Artikel können gefunden werden

    Wenn Sie einen Artikel als unsichtbar markieren, aber trotzdem die Suche erlauben, wird der unsichtbare Artikel in Ihrem Online-Shop gefunden.
  - **Export in** Produktsuchmaschinen**:** Die Artikeldaten werden beim Export in Produktsuchmaschinen mit einbezogen. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

    Unsichtbare Artikel können gefunden werden

    Wie auch bei der internen Suche können unsichtbare Artikel nach dem Export in Suchmaschinen gefunden werden, obwohl sie innerhalb der Warengruppe nicht angezeigt werden.
  - **Einzeln bestellbar:** Legen Sie fest, ob ein Artikel, der Bestandteil eines Bundles ist, auch einzeln bestellt werden darf. Diese Option ist standardmäßig aktiviert.

Versand

- **Frachtgruppe**
  Da Ihr Kunde den Download-Artikel in Ihrem Online-Shop herunterladen kann, können Sie an dieser Stelle keine individuelle Frachtgruppe eintragen. Die Frachtgruppe "Download-Artikel" ist voreingestellt.

Cross-Selling

Cross-Selling wird auch „Querverkauf“ genannt. In der Artikeldetailansicht und im Warenkorb können Sie Ihren Kunden bis zu drei weitere Artikel empfehlen. Das können zum Beispiel Artikel sein, die thematisch zum Artikel passen oder die vom selben Artikelhersteller stammen. Die Artikelempfehlungen werden in der Artikeldetailansicht unterhalb der Artikelbeschreibung und zusätzlich unterhalb des Warenkorbs angezeigt.

Cross-Selling bei eBay-Angeboten einsetzen

Die Artikelempfehlung über Cross-Selling ist besonders empfehlenswert, wenn Sie einen Artikel bei eBay anbieten. Der Käufer des eBay-Angebots schließt den Kauf im Warenkorb Ihres Online-Shops ab. Durch die empfohlenen Artikel unterhalb des Warenkorbs wird er auf Ihr weiteres Sortiment neugierig und bestellt vielleicht noch wei-

tere Artikel.

Beim Einsatz von Cross-Selling können Sie zwischen zwei verschiedenen Verweismöglichkeiten wählen: Statisch und dynamisch. Statisch bedeutet, dass Sie einen ähnlichen Artikel direkt verlinken. Ein dynamischer Link zeigt auf eine Warengruppe.

Cross-Selling im Warenkorb

Im Warenkorb Ihres Online-Shops ist Cross-Selling immer aktiv. Auch wenn Sie Ihren Artikeln keine Cross-Selling-Referenzen zuweisen, werden unterhalb des Warenkorbs Artikel angezeigt, die als **Sonderangebot** oder **Neu** markiert wurden.

Statischer Verweis

Klicken Sie hinter 1. Referenz, 2. Referenz oder 3. Referenz auf den Button **Auswählen**. Wählen Sie den gewünschten Artikel aus und klicken Sie auf **Speichern**. Der ausgewählte Artikel wird fest eingebunden und in Ihrem Online-Shop sowohl in der Detailansicht des verweisenden Artikels als auch unterhalb des Warenkorbs angezeigt.

Dynamischer Verweis

Klicken Sie hinter 1. Referenz, 2. Referenz oder 3. Referenz auf den Button **Auswählen**. Wählen Sie die gewünschte Warengruppe aus und klicken Sie auf **Speichern**. Im Artikel-Dialog legen Sie anschließend fest, ob auch Unterwarengruppen mit einbezogen werden sollen. Zusätzlich haben Sie noch folgende Präferenzen zur Auswahl: „Sonderangebote“ und „Neue Artikel“. Bei der Auswahl „Keine“ wird in der Artikeldetailansicht des Online-Shops ein beliebiger Artikel aus der Warengruppe als Referenz angezeigt. Bei der Auswahl „Sonderangebot“ oder „Neue Artikel“ werden nur Artikel berücksichtigt, die entweder als Sonderangebot oder als neuer Artikel markiert wurden.

5.3.2 Download-Artikel bearbeiten

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Artikel bearbeiten

Klicken Sie auf den Artikelnamen, um die Angaben zu diesem Download-Artikel zu überarbeiten. Alternativ können Sie den Artikel auch markieren und den Menüpunkt **Bearbeiten > Artikel bearbeiten** aufrufen.

Bei der Bearbeitung eines Download-Artikels stehen Ihnen dieselben Funktionen wie bei der Neuanlage zur Verfügung.

5.3.3 Download-Artikel verschieben

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Artikel verschieben

Einen Download-Artikel verschieben Sie entweder per Drag-and-drop oder mit wenigen Mausklicks über das Menü **Bearbeiten**.

Download-Artikel per Drag-and-drop verschieben

1. Klicken Sie den gewünschten Artikel an und halten Sie die Maustaste gedrückt.
2. Zeigen Sie mit der Maus auf die Warengruppe, in die Sie den Artikel verschieben möchten.
3. Lassen Sie die Maustaste los: Der Artikel wird verschoben.

Download-Artikel per Menü verschieben

Markieren Sie den gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verschieben**.

Wählen Sie im Pop-Up-Fenster die neue Warengruppe für den Artikel aus. Klicken Sie auf **Verschieben**. Der Artikel wird sofort in die ausgewählte Warengruppe verschoben.

Mehrere Artikel auf einmal verschieben

Sie können auch mehrere Artikel auf einmal verschieben. Markieren Sie die gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verschieben** oder ziehen Sie die Artikel mit der Maus in die gewünschte Warengruppe.

5.3.4 Download-Artikel verknüpfen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verknüpfen

Sie haben einen Download-Artikel, der in mehrere Warengruppen passt? Diesen Artikel müssen Sie nicht mehrmals anlegen, erstellen Sie einfach eine Verknüpfung. Durch die Verknüpfung haben Sie den großen Vorteil, dass Sie diesen Artikel nur an einer Stelle pflegen müssen. Jede Änderung am Ursprungsartikel wird beim verknüpften Artikel automatisch übernommen. Markieren Sie den Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verknüpfen**.

Im Dialogfenster wählen Sie aus, in welcher Warengruppe die Verknüpfung gespeichert werden soll. Die Verknüpfung wird sofort angelegt. Ein verknüpfter Artikel wird durch den Typ „Verknüpfung“ gekennzeichnet.

Mehrere Artikel auf einmal verknüpfen

Sie können auch mehrere Artikel auf einmal in derselben Warengruppe verknüpfen. Markieren Sie alle gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verknüpfen**.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop ist es für Ihre Kunden nicht ersichtlich, dass es sich um Verknüpfungen handelt.

5.3.5 Download-Artikel löschen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Löschen

Löschen Sie einen Download-Artikel, indem Sie diesen mit der Maus markieren und den Menüpunkt **Bearbeiten > Löschen** aufrufen. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

Beachten Sie, dass Sie Ihren Shop publizieren müssen, damit die Download-Artikel auch aus Ihrem Online-Shop entfernt werden.

Auswirkungen auf offene Bestellungen

Gelöschte Download-Artikel werden beim Publizieren aus Ihrem Online-Shop entfernt. Ihre Kunden können die Dateien aus offenen Bestellungen noch so lange herunterladen, bis alle Download-Berechtigungen abgelaufen sind. Erst danach werden die Dateien vom Webspace gelöscht.

Bundle-Bestandteile können nicht gelöscht werden

Download-Artikel, die Bestandteile eines Bundles sind, können nicht gelöscht werden. Löschen Sie zunächst das Bundle und erst dann die Bestandteile.

5.4 Warengruppen verwalten

5.4.1 Warengruppe anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > Warengruppe

Warengruppen helfen Ihnen bei der Gliederung Ihres Sortiments. Eine Warengruppe ist mit einer Abteilung in einem Kaufhaus vergleichbar, zum Beispiel einer Weinabteilung. Diese Abteilung ist in der Regel noch einmal aufgeteilt, indem die angebotenen Weine nach Anbau-Regionen sortiert werden. Genauso können Sie auch vorgehen: Sie legen eine Warengruppe (Wein) an und unterteilen diese in weitere Unterwarengruppen (Regionen).

Warengruppen-Hierarchie

Die neue Warengruppe wird unterhalb der Warengruppe, die im Artikelbereich markiert ist, angelegt. Wenn Sie zum Beispiel eine Unterwarengruppe einer bereits existierenden Gruppe anlegen möchten, so klicken Sie diese Warengruppe zuerst an, bevor Sie auf **Neu > Warengruppe** klicken. Ansonsten stellen Sie sicher, dass „Mein Katalog“ markiert ist, bevor sie die neue Warengruppe anlegen.

Warengruppen können über den Menüpunkt **Bearbeiten > Verschieben** verschoben werden.

Allgemeine Einstellungen

- **Warengruppe ist sichtbar**
  Wenn Sie die Warengruppe im Online-Shop anzeigen lassen möchten, muss diese Einstellung auf **Ja** stehen. Wenn Sie die Warengruppe nicht als sichtbar markieren, werden die Artikel innerhalb dieser Warengruppe ebenfalls nicht angezeigt. Allerdings können diese Artikel über die Suche im Online-Shop gefunden werden. Wenn Sie die Artikel innerhalb dieser Warengruppe nicht publizieren möchten, können Sie diese deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Artikeldetails.
- **Name**
  Der Name der Warengruppe. Unter diesem Namen wird die Warengruppe im Online-Shop präsentiert.
- **Beschreibung**
  Die Beschreibung der Warengruppe wird im Online-Shop angezeigt.
- **Warengruppenbild**
  Ergänzen Sie die Warengruppe um ein aussagekräftiges Bild. Klicken Sie dazu auf **Warengruppenbild bearbeiten**. Es öffnet sich ein Pop-Up-Fenster. Wählen Sie dort die Bildquelle aus und laden Sie das Bild auf dem Server. Die Größe sollte hierbei maximal 80 x 80 Pixel betragen. Ist das Bild größer, wird es automatisch verkleinert.

Erweiterte Einstellungen

- Sortierung der Artikel in dieser Warengruppe
  Legen Sie fest, in welcher Reihenfolge die Artikel innerhalb dieser Warengruppe sortiert werden. Folgende Sortierungsreihenfolgen sind möglich:
  - Alphabetisch nach Name A-Z
  - Alphabetisch nach Name Z-A
  - Nach Preis aufsteigend
  - Nach Preis absteigend
  - Nach Artikel-Nr. aufsteigend
  - Nach Artikel-Nr. absteigend
- Sortierung der Unterwarengruppen in dieser Warengruppe
  Die Unterwarengruppen werden nach der von Ihnen eingestellten Reihenfolge sortiert:
  - Alphabetisch nach Name A-Z
  - Alphabetisch nach Name Z-A
  - Manuell (per Drag-and-drop)
- Warengruppen-ID
  Die Warengruppen-ID dient zur eindeutigen Unterscheidung der Warengruppen. Sie wird beim Artikelimport/-export und bei der Integration zusätzlicher Warengruppen im Online-Shop benötigt. Wenn Sie das Feld für die Warengruppen-ID leer lassen, wird diese automatisch vom System vergeben.

5.4.2 Warengruppe kopieren

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Kopieren

Die Struktur einer Warengruppe können Sie in eine andere Warengruppe kopieren. Dabei werden die Artikel, Bundles und Varianten, die sich in dieser Warengruppe befinden, nicht berücksichtigt. Nur die Einstellungen zur Warengruppe und alle Unterwarengruppen werden kopiert. Klicken Sie die zu kopierende Warengruppe an und wählen Sie **Bearbeiten** > **Kopieren**.

Wählen Sie im erscheinenden Dialogfenster aus, ob Sie die Warengruppenstruktur kopieren oder eine Verknüpfung zur Warengruppe anlegen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**. Im nächsten Schritt wählen Sie aus, in welcher Warengruppe die Kopie abgelegt werden soll. Klicken Sie auf **Kopieren**. Die Warengruppe wird sofort kopiert. Damit Sie die Änderungen sehen, müssen Sie den Bereich **Artikel** ggf. neu laden. Drücken Sie dazu die Taste [F5] oder verwenden Sie die entsprechende Funktion Ihres Browsers.

5.4.3 Warengruppe verschieben

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verschieben

Eine Warengruppe können Sie mit allen Inhalten verschieben. Unterwarengruppen und Artikel innerhalb dieser Warengruppen werden automatisch einbezogen. Markieren Sie die gewünschte Warengruppe und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verschieben**.

Wählen Sie das Zielverzeichnis aus und klicken Sie auf **Speichern**. Die Warengruppe wird sofort verschoben.

5.4.4 Warengruppe verknüpfen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verknüpfen

Analog zur Artikelverknüpfung können Sie auch ganze Warengruppen verknüpfen. Klicken Sie auf den Namen der Warengruppe und öffnen Sie den Menüpunkt **Bearbeiten** > **Verknüpfen**.

Wählen Sie im erscheinenden Dialogfenster die Warengruppe aus, in der die Verknüpfung erscheinen soll. Die Verknüpfung zur Warengruppe wird sofort erstellt. Eine verknüpfte Warengruppe erkennen Sie im Artikelbereich an dem Pfeil auf dem Ordner-Symbol.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop ist es für Ihre Kunden nicht ersichtlich, dass es sich um Verknüpfungen handelt.

5.4.5 Warengruppe bearbeiten

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Warengruppe bearbeiten

Klicken Sie auf den Namen der Warengruppe und rufen Sie den Menüpunkt **Bearbeiten > Warengruppe** bearbeiten auf.

Sie können dieselben Einstellungen wie bei der Erstellung einer Warengruppe vornehmen.

5.4.6 Warengruppe löschen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Löschen

Alle Artikel gehen verloren

Beim Löschen einer Warengruppe gehen alle Artikel und Unterwarengruppen, die sich in dieser Warengruppe befinden, verloren.

Klicken Sie auf den Namen der Warengruppe und rufen Sie den Menüpunkt **Bearbeiten** > **Löschen** auf.

Beachten Sie, dass Sie Ihren Shop publizieren müssen, damit die Warengruppe auch aus Ihrem Online-Shop entfernt wird.

Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

Wann kann die Warengruppe nicht gelöscht werden?

Wenn sich in der Warengruppe Bestandteile von Bundles befinden, wird die Warengruppe nicht gelöscht. Es sei denn, die dazugehörenden Bundles sind in derselben Warengruppe oder einer Unterwarengruppe enthalten.

5.5 Bundles verwalten

5.5.1 Bundle anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > Bundle

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, bereits existierende Artikel zu einem Bundle (Set) zusammenzufassen. Ein Bundle kann zum Beispiel ein besonderes Geschenk-Set sein, verschiedene Proben oder einfach nur mehrere Artikel, die thematisch zusammen passen.

Ein Bundle muss mindestens zwei Artikel enthalten. Nach dem Erzeugen wird ein Bundle wie ein normaler Artikel behandelt.

Klicken Sie einen Artikel an, den Sie zu dem Bundle hinzufügen möchten, und wählen Sie **Neu** > **Bundle**.

Im ersten Schritt des Bundle-Dialoges können Sie die Artikel, die Sie in das Bundle legen möchten, auswählen. Klicken Sie dazu auf **Artikel auswählen** und nutzen Sie den erscheinenden Dialog, um den gewünschten Artikel auszuwählen. Wenn Sie mehr als zwei Artikel hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Weiteren Artikel hinzufügen**. Legen Sie fest, wie hoch die Anzahl der einzelnen Bundle-Bestandteile ist und klicken Sie auf **Weiter**.

Mehrere Artikel gleichzeitig hinzufügen

Etwas einfacher funktioniert es, wenn Sie die gewünschten Artikel im Artikelbereich markieren und dann auf **Neu > Bundle** klicken. Die zuvor markierten Artikel werden automatisch in das neue Bundle übernommen.

Wenn sich die gewünschten Artikel in verschiedenen Warengruppen befinden und über ein gemeinsames Merkmal verfügen (z. B. denselben Artikelhersteller), können Sie die Suche nutzen, um diese Artikel gemeinsam anzeigen zu lassen.

Der nächste Schritt führt Sie zu den Detaileinstellungen für das Bundle. Die Konfiguration entspricht der Artikel-Konfiguration (siehe 5.2.1 Artikel anlegen).

eBay nicht möglich

Bundles können nicht für ein eBay-Angebot verwendet werden.

5.5.2 Bundle verschieben

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verschieben

Ein Bundle verschieben Sie entweder per Drag-and-drop oder mit wenigen Mausklicks über das Menü **Bearbeiten**.

Bundle per Drag-and-drop verschieben

1. Klicken Sie das gewünschte Bundle an und halten Sie die Maustaste gedrückt.
2. Zeigen Sie mit der Maus auf die Warengruppe, in die Sie das Bundle verschieben möchten.
3. Lassen Sie die Maustaste los: Das Bundle wird verschoben.

Bundle per Menü verschieben

Markieren Sie das gewünschte Bundle und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verschieben**.

Wählen Sie im erscheinenden Pop-Up-Fenster die neue Warengruppe für das Bundle aus. Klicken Sie auf **Verschieben**. Das Bundle wird sofort in die ausgewählte Warengruppe verschoben.

5.5.3 Bundle kopieren

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Kopieren

Kopieren Sie ein Bundle mit wenigen Klicks in eine andere Warengruppe. Markieren Sie das gewünschte Bundle und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Kopieren**.

Wählen Sie im erscheinenden Pop-Up-Fenster die Warengruppe aus, in der Sie die Kopie des Bundles ablegen möchten. Klicken Sie auf **Weiter**. Im nächsten Schritt können Sie die Angaben zum Artikel ändern und zum Beispiel einen anderen Preis eintragen. Als Artikelnummer schlägt der E-Shop automatisch die nächste freie Artikelnummer vor.

5.5.4 Bundle verknüpfen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Verknüpfen

Die Verknüpfung eines Bundles funktioniert genauso wie die Verknüpfung eines Artikels. Markieren Sie das Bundle und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verknüpfen**.

Wählen Sie im erscheinenden Dialogfenster die gewünschte Warengruppe aus und klicken Sie auf **Speichern**. Die Verknüpfung wird sofort angelegt. Ein verknüpftes Bundle wird durch den Typ „Verknüpfung“ gekennzeichnet.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop ist es für Ihre Kunden nicht ersichtlich, dass es sich um Verknüpfungen handelt.

5.5.5 Bundle bearbeiten

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Artikel bearbeiten

Klicken Sie auf den Namen des Bundles, um das Bundle zu bearbeiten. Alternativ können Sie das Bundle auch markieren und den Menüpunkt **Bearbeiten > Artikel bearbeiten** aufrufen.

Bei der Bearbeitung eines Bundles stehen Ihnen dieselben Funktionen wie beim Neuanlegen zur Verfügung.

5.5.6 Bundle löschen

Wegweiser Artikel > Bearbeiten > Löschen

Markieren Sie das Bundle und klicken Sie auf **Bearbeiten > Löschen**.

Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage. Das Bundle wird unwiderruflich gelöscht. Die einzelnen Artikel des Bundles (Bundlebestandteile) bleiben bestehen.

Beachten Sie, dass Sie Ihren Shop publizieren müssen, damit die Bundles auch aus Ihrem Online-Shop entfernt werden.

5.6 eBay-Angebot anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > eBay-Angebot

Sie können einen bereits angelegten Artikel oder Artikelvarianten bei eBay zum Verkauf anbieten. Bundles können nicht für ein eBay-Angebot verwendet werden.

Markieren Sie den gewünschten Artikel und klicken Sie auf **Neu > eBay-Angebot**.

Im erscheinenden Fenster können Sie das Angebot zu diesem Artikel in wenigen Schritten erstellen.

Mitgliedschaft bei eBay erforderlich

Damit Sie ein eBay-Angebot erstellen können, müssen Sie bereits Mitglied bei eBay sein. Stellen Sie auch sicher, dass Sie bereits die Freischaltung bei eBay durchgeführt haben.

Weitere Informationen finden Sie unter 6.1 Anmeldedialog.

Wenn Sie eBay noch nicht freigeschaltet haben, können Sie den Menüpunkt **eBay-Angebot** nicht auswählen.

Weiter Informationen zur genauen Vorgehensweise beim Erstellen finden Sie unter 6.3 Angebot oder Vorlage erstellen.

5.7 Artikelvarianten verwalten

5.7.1 Artikelvariante anlegen

Wegweiser Artikel > Neu > Artikelvariante

Sie können in Ihrem Online-Shop verschiedene Abwandlungen eines Artikels anbieten, ohne dass Sie diesen Artikel jedes Mal neu anlegen müssen. Verkaufen Sie T-Shirts und möchten verschiedene Farben und verschiedene Größen eines T-Shirt-Modells anbieten? Mit den Artikelvarianten erreichen Sie dieses Ziel ganz einfach.

Markieren Sie einen bereits bestehenden Artikel und rufen Sie **Neu > Artikelvariante** auf.

Alternativ können Sie auch direkt hinter dem Artikel in der Spalte „Variante“ auf **erstellen** klicken.

Im erscheinenden Dialogfenster legen Sie zunächst die Eigenschaften und dazugehörige Werte für den Artikel fest. Eine Eigenschaft kann z. B. Farbe, Größe oder Material sein. Jede Eigenschaft muss mindestens einen Wert haben.

Eigenschaften und Werte nicht änderbar

Wenn Sie die Eigenschaften und Werte für einen Artikel einmal festgelegt haben, können Sie diese nicht mehr direkt ändern, nur löschen.

Variantenbeispiel für den Artikel „T-Shirt“

Eigenschaft 1: Farbe

Wert 1: Rot

Wert 2:	Grün
Wert 3:	Blau
Eigenschaft 2:	Größe
Wert 1:	S
Wert 2:	M
Wert 3:	L
Wert 4:	XL

Anzahl der Eigenschaften

Pro Artikel sind maximal 3 Eigenschaften möglich. Insgesamt stehen 200 Varianten zur Verfügung. Das bedeutet, dass Sie die Eigenschaften mit so vielen Werten kombinieren können, dass maximal 200 Varianten entstehen.

Klicken Sie auf **Weiter**, nachdem Sie die Eigenschaften festgelegt haben. Im nächsten Schritt können Sie die Details für die einzelnen Eigenschaften festlegen. Im nachfolgenden Fenster sehen Sie alle möglichen Kombinationen der angegebenen Eigenschaften. Bei obigem Beispiel sind es 12 mögliche Kombinationen:

Mögliche Variantenkombinationen für den Artikel „T-Shirt“

Farbe	Größe
Rot	S
Rot	M
Rot	L
Rot	XL
Grün	S
Grün	M
Grün	L
Grün	XL
Blau	S
Blau	M
Blau	L
Blau	XL

Folgende Einstellungen können Sie vornehmen:

Variantenartikel

- **Artikelnummer**
  Der Hauptbestandteil der Artikelnummer wird vom Hauptartikel übernommen und kann nicht geändert werden. Das Variantentrennzeichen, das Sie unter **Einstellungen > Variantentrennzeichen** festgelegt haben, wird ebenfalls automatisch eingefügt. Als nächstes kommt die Variantennummer, die als dreistellige Zahl generiert wird. Die Variantennummer können Sie nach eigenen Wünschen ändern.

- **Wird angeboten**
  Setzen Sie das Häkchen, wenn Sie die jeweilige Variantenkombination in Ihrem Online-Shop anbieten möchten. Ihr Kunde kann diese Variante im Online-Shop in der Detailansicht des Artikels aus einer Drop-Down-Liste auswählen.
- **Preis**
  Der Preis des Artikels wird automatisch für jede Variante übernommen. Diesen Preis können Sie auf Wunsch anpassen.
- **Immer verfügbar**
  Aktivieren Sie das Kästchen nur dann, wenn Sie für die entsprechende Variante keine Bestandsverwaltung nutzen möchten. Diese Variante wird dann als immer verfügbar angezeigt. Wenn Sie das Kästchen nicht aktivieren, können Sie die **Bestandsänderung** in das nächste Feld eintragen.
- **Bestandsänderung**
  Tragen Sie die Bestandserhöhung oder Bestandsminderung ein. Der Wert, den Sie in diesem Feld eintragen, wird zum bereits verfügbaren Bestand hinzuaddiert oder davon abgezogen. Wie hoch der aktuelle Bestand ist, sehen Sie hinter dem Feld Bestandsänderung. Ein Beispiel: Wenn Sie bereits einen Bestand von 10.000 Exemplaren eingetragen haben und diesen um 500 Exemplare reduzieren möchten, weil Sie diese Anzahl in Ihrem Ladengeschäft verkauft haben, tragen Sie einfach -500 ein. Der Bestand wird daraufhin auf 9.500 Exemplare reduziert.
- **Bestand**
  Hier wird der aktuelle Bestand dieser Variante angezeigt. Den Wert können Sie über das Feld **Bestandsänderung** verändern.

Klicken Sie auf **Speichern**, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop können Ihre Kunden in der Artikeldetailansicht die verschiedenen Varianten in einer Drop-Down-Liste auswählen und miteinander kombinieren. Wählt Ihr Kunde eine Variantenkombination, die Sie nicht anbieten, erscheint eine Fehlermeldung, sobald Ihr Kunde den Artikel in den Warenkorb legen möchte.

Klickt Ihr Kunde in der Artikelübersicht auf den Button **In den Warenkorb**, wird die erste aktive Variante in den Warenkorb gelegt.

Bestandsverwaltung

- **Meldebestand**
  Diese Einstellung gilt für alle Varianten und ist nur möglich, wenn in Ihrem Shop-Paket die Bestandsverwaltung integriert und aktiviert ist.
  Tragen Sie ein, ab welcher Anzahl die Bestandsmenge kritisch ist. Das heißt, ab welcher Anzahl Sie weitere Exemplare dieses Artikels bestellen sollten, um Lieferengpässe Ihrerseits zu vermeiden. Bei Unterschreiten des Meldebestands wird im Online-Shop ein Texthinweis angezeigt, den Sie im Shop-Designer anpassen können.
- **Wenn Bestand kleiner oder gleich 0, gilt für Artikel**
  Diese Einstellung gilt für alle Varianten und ist nur möglich, wenn in Ihrem Shop-Paket die Bestandsverwaltung integriert und aktiviert ist.
  Wählen Sie aus, welcher Text im Online-Shop angezeigt werden soll, wenn keine Exemplare des Artikels mehr auf Lager verfügbar sind. Die dazugehörigen Texte können Sie im **Shop-Designer** anpassen. Die entsprechenden Wiederbeschaffungszeiträume legen Sie im Bereich **Artikel** unter **Einstellungen > Artikelbestände** fest. Folgende Einstellungen können Sie vornehmen:

- Wiederbeschaffungszeitraum mittel
- Wiederbeschaffungszeitraum unbestimmt
- Wiederbeschaffungszeitraum kurz
- Wiederbeschaffungszeitraum lang
- Artikel ist ohne Bestand nicht bestellbar

Preisstaffel

- **Preisstaffel nutzen**
  Sie können individuelle Preise für bestimmte Artikelabnahmemengen einstellen. Klicken Sie dazu auf **Preisstaffel nutzen** und tragen Sie die entsprechenden Werte ein.
  Um einen prozentualen Rabatt festzulegen, tragen Sie für jede Abnahmemenge den gewünschten Prozentwert ein. Beispiel: Bei einer Abnahmemenge von mindestens drei Artikeln gewähren Sie einen Rabatt von 5%. Tragen Sie hierfür in das Feld „Ab Menge“ den Wert 3 und bei „Rabatt in %“ den Wert 5 ein (ohne Prozentzeichen).

Nur prozentualer Rabatt möglich

Unabhängig von den Einstellungen des Hauptartikels können Sie bei Varianten nur die Staffelart „Prozentualer Rabatt“ verwenden. Die Staffelart „Abweichender Preis“ ist nicht möglich, weil die Preise für Variantenartikel unterschiedlich sein können.

5.7.2 Artikelvariante verknüpfen

Artikel > Bearbeiten > Verknüpfen

Die Verknüpfung eines Variantenartikels funktioniert genauso wie die Verknüpfung eines Artikels. Markieren Sie den Variantenartikel und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Verknüpfen**.

Wählen Sie im erscheinenden Dialogfenster die gewünschte Warengruppe aus und klicken Sie auf **Speichern**. Die Verknüpfung wird sofort angelegt. Ein verknüpfter Variantenartikel wird durch den Typ „Verknüpfung“ gekennzeichnet.

Ansicht im Online-Shop

Im Online-Shop ist es für Ihre Kunden nicht ersichtlich, dass es sich um Verknüpfungen handelt.

5.7.3 Artikelvariante bearbeiten

Artikel

Die bestehenden Artikelvarianten können Sie bearbeiten, indem Sie in der Artikelübersicht in der Spalte „Variante“ auf **bearbeiten** klicken.

Im ersten Schritt sehen Sie die bereits angelegten Eigenschaften und Werte. Diese können Sie nicht direkt verändern. Sie können jedoch bestehende Eigenschaften und Werte löschen. Ebenso können Sie die Eigenschaften um weitere Werte ergänzen.

Eigenschaft löschen

Wenn nur eine Eigenschaft vorhanden ist, können Sie diese nicht über den Button **Löschen** entfernen. Wählen Sie in diesem Fall den Button **Alle Varianten löschen**.

Klicken Sie auf **Weiter**, um im zweiten Schritt die Angaben zu den Werten „Artikelnummer“, „Wird angeboten“ und „Preis“ zu verändern.

5.7.4 Artikelvarianten löschen

Wegweiser Artikel

Alle Artikelvarianten können Sie löschen, indem Sie in der Artikelübersicht in der Spalte „Variante“ auf **bearbeiten** klicken.

Klicken Sie danach auf den Button **Alle Varianten löschen**.

Beachten Sie, dass Sie Ihren Shop publizieren müssen, damit die Artikelvarianten auch aus Ihrem Online-Shop entfernt werden.

Bestätigen Sie abschließend die Sicherheitsabfrage, um die Varianten endgültig und unwiderruflich zu löschen. Die restlichen Artikeldaten werden dadurch nicht beeinflusst.

5.8 Spezielle Einstellungen

Die Einstellungen müssen in der Regel nur einmal vorgenommen werden. Es ist empfehlenswert, diese Einstellungen vorzunehmen, bevor die Artikel und Warengruppen angelegt werden. Dadurch bleiben Ihnen nachträgliche Änderungen bei allen bis dahin angelegten Artikeln erspart, denn einige Punkte haben direkten Einfluss auf den Artikel-Dialog.

5.8.1 Ersatzbilder

Wegweiser Artikel > Einstellungen > Ersatzbilder

Sie können zwei Ersatzbilder festlegen: Das Ersatzbild für Artikel und das Ersatzbild für Warengruppen. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Ersatzbilder**, um den Dialog zu öffnen.

Ersatzbild für Artikel

Das Ersatzbild wird bei jedem Artikel angezeigt, dem kein eigenes Bild zugewiesen wurde. Wählen Sie deshalb ein Bild, das in jede Kategorie passt.

Das Ersatzbild sollte minimal 80 x 80 Pixel und maximal 500 x 500 Pixel groß sein. Liegt die Größe über der Maximalgröße, wird das Bild automatisch verkleinert. Beachten Sie, dass es hierbei zu Qualitätsverlusten kommen kann.

Ersatzbild für Warengruppen

Das Ersatzbild wird bei jeder Warengruppe angezeigt, für die kein eigenes Bild eingestellt wurde. Die Maximalgröße beträgt 80 x 80 Pixel. Größere Bilder werden automatisch verkleinert. Beachten Sie, dass es hierbei zu Qualitätsverlusten kommen kann.

5.8.2 Variantentrennzeichen

Wegweiser Artikel > Einstellungen > Ersatzbilder

Bei Artikeln mit mehreren Varianten wird eine Variantennummer an die Artikelnummer angefügt. Dadurch sind die Varianten für das System unterscheidbar. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Variantentrennzeichen**, um den Dialog zu öffnen.

Das Variantentrennzeichen können Sie frei wählen.

Beispiele für Artikelnummern mit Variantentrennzeichen

1234567/001

1234567.001

1234567-001

1234567_001

1234567 001

5.8.3 Rabattklassen

Artikel > Einstellungen > Rabattklassen

Das Rabattsystem ist so aufgebaut, dass Sie die Rabatte für jede Kundengruppe individuell einstellen können. Außerdem können Sie für jeden Artikel einzeln festlegen, ob dieser einen Rabatt erhalten soll. Damit diese Flexibilität ermöglicht wird, müssen Sie an drei verschiedenen Stellen Einstellungen vornehmen:

- Im Bereich **Artikel**:
  - Rabattklassen festlegen
  - Einem Artikel eine Rabattklasse zuweisen (siehe Preis)
- Im Bereich **Kunden**:
  - Die Höhe des Rabatts für eine Kundengruppe festlegen (siehe 7.2 Kundengruppe anlegen)

Rabattklassen festlegen

Klicken Sie im Bereich **Artikel** auf **Einstellungen** > **Rabattklassen**, um die Rabattklassen festzulegen.

Die Rabattklassen legen Sie an, indem Sie die Namen für die Rabattklassen vergeben. Zusätzlich können Sie in einer internen Notiz Informationen hinterlegen, die Ihre Kunden im Online-Shop nicht auslesen können.

Rabatte gewähren

Nachdem Sie die Rabattklassen angelegt haben, können Sie diese den gewünschten Artikeln zuweisen. Doppelklicken Sie dazu auf einen bestehenden Artikel und wählen Sie im Bereich **Preis** die Rabattklasse aus.

Höhe des Rabatts einstellen

Die Höhe der Rabatte stellen Sie im Bereich **Kunden** ein. Geben Sie dort bei den verschiedenen Kundengruppen den Prozentwert für die gewünschte Rabattklasse ein. Sie können für jede Kundengruppe den Wert pro Rabattklasse individuell festlegen. Wenn Sie keinen Rabatt vergeben möchten, tragen Sie den Wert 0 ein.

Ansicht im Online-Shop

Ihre Kunden können die Höhe des Rabatts in der Artikeldetailansicht auslesen. Der Prozentwert wird zudem sofort vom Preis abgezogen, so dass Ihre Kunden auch in der Artikelübersicht den Endpreis inclusive Rabatt sehen.

Beispiel für Rabattklassen

Sie möchten Ihren Stammkunden einen festen Rabatt auf einen bestimmten Artikel gewähren. Legen Sie dazu im Bereich **Artikel** die Rabattklasse „Stammkundenrabatt“ an und wiesen Sie den Rabatt dem gewünschten Artikel zu. Wechseln Sie danach in den Bereich **Kunden** und legen Sie für die Kundengruppe „Stammkunden“ den Prozentwert für die Rabattklasse „Stammkundenrabatt“ fest.

5.8.4 Artikelbestände

Wegweiser Artikel > Einstellungen > Artikelbestände

Damit Sie die Bestandsverwaltung nutzen können, müssen Sie diese zunächst aktivieren. Rufen Sie dazu den Dialog für die Einstellungen der Bestandsverwaltung auf, indem Sie auf **Einstellungen** > **Artikelbestände** klicken.

Wählen Sie bei der Option „Bestandsverwaltung verwenden“ **Ja** aus.

Mit der Einstellung „Lagerbestand automatisch anpassen“ legen Sie fest, ob sich der Bestand automatisch verändern soll, sobald ein Artikel verkauft wird. Durch eine Anpassung des Lagerbestands bleiben Ihre Bestandszahlen immer aktuell.

Die „Wiederbeschaffungszeiträume für ausverkaufte Artikel“ werden im Online-Shop angezeigt. Für jeden Artikel können Sie einen anderen Wiederbeschaffungszeitraum angeben. Tragen Sie einfach bei den Einstellungen die entsprechenden Werte für die Zeiträume „Lang“, „Mittel“ und „Kurz“ ein. Wir empfehlen, die Angabe in Tagen vorzunehmen (zum Beispiel „Lang“ = 14), denn die Texte für den Online-Shop sind für eine Angabe in Tagen optimiert. Wenn Sie einen anderen Zeitraum angeben möchten, müssen Sie die Texte innerhalb des **Shop-Designers** entsprechend anpassen.

5.9 Suchfunktion

In der Bearbeitungsleiste des Artikelbereichs befindet sich das Eingabefeld für die Schnellsuche. Die Suche erstreckt sich über die Attribute **Artikelnummer**, **Artikelname**, **Kurzbeschreibung**, **Detailbeschreibung** und **Schlüsselwörter**. Es werden alle Warengruppen durchsucht.

Um die Suche auf weitere Felder auszudehnen, können Sie die erweiterte Suche benutzen. Klicken Sie hierzu auf den Link **Erweiterte Suche** neben dem Suchfeld.

Folgende Suchfelder stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Artikelnummer**
  Finden Sie den Artikel nach der Artikelnummer.
- **Artikelname**
  Geben Sie den Artikelnamen ein.
- **Beschreibung**
  Suchen Sie nach einem oder mehreren Wörtern, die in der Artikelbeschreibung vorkommen.

- **Schlüsselwörter**
  Suchen Sie nach einem oder mehreren Schlüsselwörtern.
- **Artikelhersteller**
  Suchen Sie alle Artikel, die zu einem bestimmten Artikelhersteller gehören.
- **Rabattklasse**
  Suchen Sie alle Artikel, die einer bestimmten Rabattklasse zugeordnet wurden.
- **Mengeneinheit**
  Sie können nach allen Artikeln suchen, die in einer bestimmten Mengeneinheit gemessen werden.
- **Artikelattribute**
  Folgende Artikelattribute können Sie auswählen:
  - Artikel ist „Neu“
  - Suche nicht erlaubt
  - Immer verfügbar
  - Sonderangebot
  - Nicht sichtbar

  Diese Artikelattribute können Sie bei jedem Artikel vergeben. Die Suche nach diesen Attributen ist hilfreich, wenn Sie zum Beispiel alle Artikel, die im Shop nicht angezeigt werden, bearbeiten möchten.
- **Artikeltyp**
  Wählen Sie aus, um welchen Artikeltyp es sich handelt: Artikel, Download-Artikel, Bundle oder Variantenartikel.
- **Frachtgruppe**
  Wählen Sie eine vordefinierte Frachtgruppe aus der Liste aus. Frachtgruppen können Sie im Menü **Einstellungen** > **Versandeinstellungen** anlegen (siehe 4.3 Frachtgruppen).
- **Steuersatz**
  Wählen Sie den Steuersatz aus der Liste aus.

Ein Feld genügt

Für ein Suchergebnis genügt es, wenn ein Feld ausgefüllt ist oder ausgewählt wurde. Sie können z. B. nach einem bestimmten Hersteller suchen, ohne noch weitere Eingrenzungen vorzunehmen.

Sie können die Suchabfragen mit einer logischen UND- oder ODER-Verknüpfung koppeln. Bei einer UND-Verknüpfung werden nur Artikel gefunden, die **alle** gesuchten Eigenschaften aufzeigen. Eine ODER-Verknüpfung zeigt alle Artikel an, die **mindestens eine** der gesuchten Eigenschaften haben.

Beispiele für Suchabfragen:

Bezeichnung:	Tomaten
Artikelhersteller:	1&1 Internet AG
Verknüpfung:	UND

Findet alle Tomaten vom Artikelhersteller 1&1 Internet AG.

Bezeichnung:	Kartoffeln
Artikelhersteller:	1&1 Internet AG
Verknüpfung:	ODER

Findet alle Artikel, die entweder das Wort „Kartoffeln“ in der Artikelbezeichnung haben oder die vom Artikelhersteller 1&1 Internet AG sind.

Wenn Sie die Eingabefelder für die erweiterte Suche wieder schließen möchten, klicken Sie erneut auf den Text **Erweiterte Suche**.

6 eBay

Inhalte dieses Kapitels:

- Anmeldedialog
- eBay-Verwaltung
- Angebot oder Vorlage erstellen
- Angebot als Vorlage verwenden
- Angebotsdaten bearbeiten
- Ablauf eines Angebots bei eBay
- Voreinstellungen
- Angebotsabwicklung
- Suchfunktion

eBay ist einer der größten Online-Marktplätze der Welt. Über eBay werden täglich Millionen Artikel gehandelt.

Wenn Sie Ihre Artikel zusätzlich auf eBay anbieten, können Sie mehr Kunden erreichen und Ihren E-Shop bekannter machen. Erstellen Sie dazu bei eBay eine Mich-Seite und verlinken Sie von dort auf Ihren E-Shop.

6.1 Anmeldedialog

Wegweiser Marketing > eBay

Wenn Sie in Ihrer E-Shop-Konfiguration den eBay-Bereich zum ersten Mal aufrufen, müssen Sie Ihren Shop bei eBay freischalten. Hierfür benötigen Sie einen gültigen eBay-Mitgliedsnamen. Wenn Sie noch kein Mitglied bei eBay sind, können Sie sich über den Anmeldelink bei eBay registrieren. Bei einer Neuanmeldung ist es ratsam einen Benutzernamen zu wählen, der direkt mit Ihrem Online-Shop in Verbindung gebracht werden kann. Dies kann z. B. der Name Ihres Online-Shops sein.

Hoher Sicherheitsstandard

Um einen hohen Sicherheitsstandard zu erreichen, werden Ihre eBay-Benutzerdaten nicht im Shop-Konfigurationsmenü gespeichert. Umgekehrt werden auch Ihre 1&1 Benutzerdaten nicht an eBay übermittelt. Nachdem Sie den einmaligen Freischaltungsvorgang durchlaufen haben, können Sie über Ihr Shop-Konfigurationsmenü bequem Angebote zu eBay übertragen, ohne dass Sie noch einmal Ihre Zugangsdaten eingeben müssen.

Die Freischaltung ist durch eine verschlüsselte Verbindung mit SSL gesichert.

Die Freischaltung bei eBay läuft wie folgt ab:

1. Klicken Sie auf **Marketing** > **eBay**.
2. Klicken Sie auf **Weiter zu eBay**.
3. Geben Sie dort Ihren eBay-Benutzernamen und Ihr eBay-Passwort an und klicken Sie auf **Sicheres Einloggen**. Wenn Sie noch kein eBay-Mitglied sind, können Sie sich unter www.ebay.de anmelden.
4. Lesen Sie die Benutzungsbedingungen und klicken Sie auf **Zustimmen und Fortfahren**.

5. Wechseln Sie wieder in Ihr Shop-Konfigurationsmenü und klicken Sie auf **Freischaltung abgeschlossen**.
   Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen zur Angebotsabwicklung (siehe 6.8 Angebotsabwicklung).
6. Klicken Sie auf **Zur eBay-Verwaltung**. Die eBay-Verwaltung wird daraufhin geladen.
7. Nach Abschluss dieser Schritte können Sie zukünftige eBay-Angebote bequem über Ihr Shop-Konfigurationsmenü verwalten.

Zeitliche Frist der Freischaltung

Die Freischaltung bei eBay ist zeitlich befristet. Derzeit beläuft sich die Frist auf 18 Monate, der Zeitraum kann jedoch von eBay jederzeit geändert werden. Nach Ablauf der Frist müssen Sie die Freischaltung erneut vornehmen. Ihre Daten bleiben erhalten und werden wieder angezeigt, sobald Ihr Benutzername wieder freigeschaltet wurde. Sie erkennen eine abgelaufene Frist daran, dass beim Aufruf des Bereiches **eBay** wieder der Anmeldedialog erscheint

eBay-Benutzer nachträglich ändern

Den Benutzer können Sie nachträglich ändern. Es gibt zwei Arten der Benutzeränderung:

- Sie ändern den Benutzernamen, möchten den eBay-Account aber beibehalten. In diesem Fall sind keine weiteren Einstellungen mehr notwendig, der bei eBay geänderte Name wird automatisch übernommen. So können Sie Ihren Benutzernamen bei eBay ändern:
  1. Melden Sie sich unter http://my.ebay.de an.
  2. Klicken Sie im Menü unter „Meine Mitgliedschaft“ auf „Persönliche Daten“
  3. Klicken Sie hinter dem Punkt „Mitgliedsname“ auf „Ändern“
- Sie möchten einen anderen eBay-Account verwenden. Damit Sie das tun können, müssen Sie die Freischaltung direkt bei eBay zurückziehen. So geht es:
  1. Melden Sie sich unter http://my.ebay.de an
  2. Klicken Sie im Menü unter „Meine Mitgliedschaft“ auf „Einstellungen“
  3. Rufen Sie die Einstellungen zu „Services und Anwendungen von eBay und Drittanbietern“ auf
  4. Ziehen Sie die Freischaltung bei „1&1 E-Shop“ zurück und klicken Sie auf „Übernehmen“

Die Freischaltung wird sofort ungültig. Wenn Sie die eBay-Verwaltung in Ihrem Konfigurationsmenü das nächste Mal aufrufen, erscheint wieder der Anmeldedialog.

6.2 eBay-Verwaltung

Die eBay-Verwaltung ist vom Aufbau her mit dem Artikelbereich vergleichbar. Als eBay-Verwaltung wird der komplette Bereich **eBay** bezeichnet.

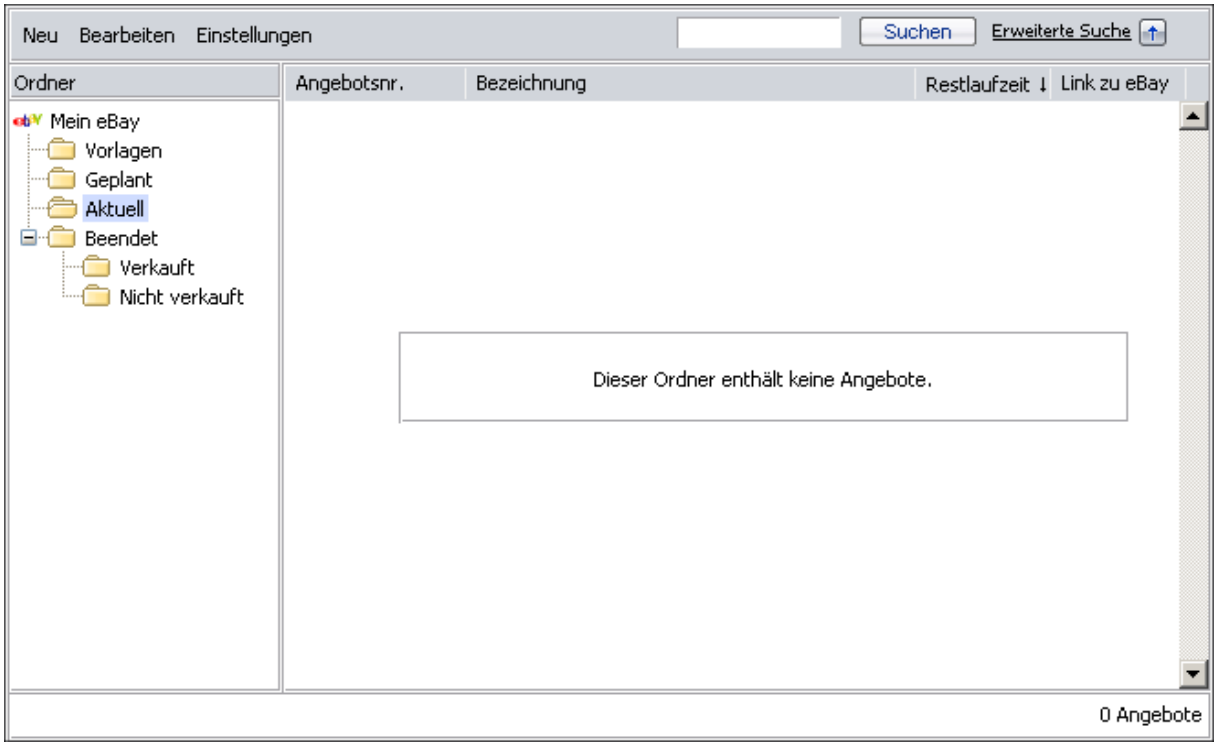

Abbildung: eBay - Übersicht

In der linken Ordnerliste sind alle eBay-Ordner aufgelistet. Diese Ordner entsprechen im Wesentlichen der Ordnerstruktur von eBay. Durch direktes Anklicken können Sie die Ordner öffnen. Die darin enthaltenen Daten werden in der Listenansicht auf der rechten Seite angezeigt.

In der Bearbeitungsleiste oben finden Sie drei Drop-Down-Menüs: **Neu**, **Bearbeiten** und **Einstellungen**. Wenn Sie einen dieser Menüpunkte anklicken werden alle verfügbaren Optionen angezeigt.

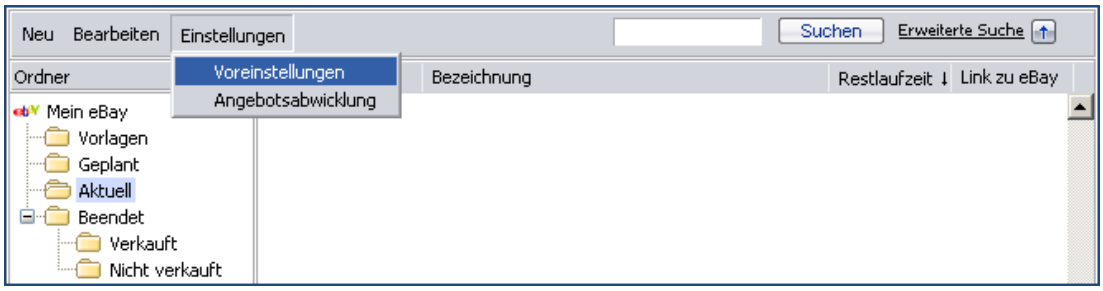

Abbildung: Menüleiste im eBay-Bereich

Die Statusleiste unterhalb des Hauptfensters zeigt Ihnen an, wie viele Artikel innerhalb des ausgewählten Ordners vorhanden sind. Bei mehreren Seiten wird auch die Seitenzahl angezeigt. Pro Seite werden maximal 100 Elemente angezeigt.

Sortierung innerhalb der Ordner

Die Sortierung innerhalb der Ordner unterscheidet sich teilweise. Die Artikel werden immer nach sinnvollen Kriterien sortiert. Die Spalte, in der die Sortierung erfolgt, ist durch einen Pfeil hervorgehoben.

Ordnername	Sortierung nach Spalte	Art der Sortierung
Suchergebnis	Ordner	Alphabetisch (aufsteigend)
Vorlagen	Letzte Änderung	Datum (aufsteigend)

Ordnername	Sortierung nach Spalte	Art der Sortierung
Geplant	Startzeit	Datum (absteigend)
Aktuell	Restlaufzeit	Anzahl der Tage (absteigend)
Beendet/Verkauft	Angebotsende	Datum (absteigend)
Beendet/Nicht verkauft	Angebotsende	Datum (absteigend)

Zuordnung der Angebote

Anders als in den Kunden- und Artikelbereichen können Sie die eBay-Daten nicht per Drag-and-drop verschieben. Die Zuordnung in die einzelnen Verzeichnisse ist vom Status des Angebots abhängig:

Status der Angebote	Ordner
Vorlage	Vorlagen
Angebot läuft bei eBay	Aktuell
Angebot wurde mit der 1&1-Startzeitplanung erstellt	Geplant
Angebot wurde mit der eBay-Startzeitplanung erstellt	Geplant
Artikel wurde verkauft	Beendet/Verkauft
Angebot wurde erfolglos beendet	Beendet/Nicht verkauft

Externe eBay-Angebote werden nicht angezeigt

In der eBay-Verwaltung Ihres Konfigurationsmenüs können nur Angebote berücksichtigt werden, die über diese eBay-Verwaltung erstellt werden. Angebote, die Sie direkt bei eBay erstellt haben, können Sie nicht über Ihr Shop-Konfigurationsmenü verwalten.

6.3 Angebot oder Vorlage erstellen

Marketing > eBay > Neu > Neues Angebot erstellen

Wenn Sie bereits Artikel angelegt haben, können Sie aus diesen Artikeln Angebote für eBay erstellen. Diese Angebote können Sie direkt zu eBay übertragen oder vorerst als Vorlage abspeichern. Klicken Sie auf **Neu** > **Neues Angebot erstellen**.

Richtlinien

Beachten Sie die eBay-Richtlinien für das Erstellen eines neuen Angebots:

pages.ebay.de/help/sell/policies.html

Wenn Sie in den Voreinstellungen individuelle Daten eingetragen haben, werden diese bei einigen Punkten übernommen und vorausgefüllt.

6.3.1 Artikel auswählen

Im ersten Schritt des Angebot-Dialoges können Sie den Artikel auswählen, den Sie bei eBay anbieten möchten. Wählen Sie zwischen allen Artikeln, die bereits angelegt wurden. Wenn Sie

noch keinen Artikel angelegt haben, gehen Sie zunächst in den Bereich **Artikel** und legen Sie einen Artikel an (siehe 5.2.1 Artikel anlegen).

Nur Artikel und Artikelvarianten

Ein eBay-Angebot kann für Artikel und Varianten erstellt werden. Bundles können nicht für ein eBay-Angebot verwendet werden.

6.3.2 Variante auswählen

Dieser Schritt erscheint nur, wenn Sie einen Artikel mit Varianten bei eBay anbieten möchten. Da bei eBay eindeutige Angaben notwendig sind, müssen Sie sich für eine Variante entscheiden. Zur Wahl stehen alle Varianten, die im Bereich **Artikel** als verfügbar gekennzeichnet wurden. Weitere Informationen zu Varianten und den Einstellungsmöglichkeiten finden Sie unter 5.7 Artikelvarianten verwalten.

6.3.3 Angebotsdaten eingeben (Teil 1)

Angebotsform

- **Artikelbezeichnung:** Die Artikelbezeichnung wird automatisch vom ausgewählten Artikel übernommen. Sie können die Artikelbezeichnung verändern oder ergänzen, es sind bis zu 55 Zeichen erlaubt. Wählen Sie eine aussagekräftige Bezeichnung, die Aufmerksamkeit erregt, ohne gegen die Richtlinien von eBay zu verstoßen. Die Artikelbezeichnung ist das Aushängeschild des Angebots.
- **Untertitel:** Der Untertitel erscheint in der Suchübersicht bei eBay direkt unter dem Titel. Eine Angabe des Untertitels verstärkt die Aussagekraft, ein suchendes eBay-Mitglied kann dadurch auf den ersten Blick sehen, ob Ihr Angebot für ihn interessant ist. Die Nutzung der Option „Untertitel“ ist kostenpflichtig, die aktuellen Kosten entnehmen Sie der Gebührenübersicht von eBay: pages.ebay.de/help/sell/fees.html
- **1. Kategorie:** Wählen Sie die Kategorie, in der Ihr Angebot veröffentlicht werden soll. Damit Ihr Angebot besser auffindbar ist, sollten Sie diese Kategorie so genau wie möglich bestimmen. Bei einer DVD können Sie z. B. das Genre bis ins kleinste Detail bestimmen. Gehen Sie bei der Wahl der Kategorie mit Bedacht vor. Bei einer unpassenden Kategorie behält sich eBay das Recht vor, das Angebot zu löschen oder zu verschieben.
- **2. Kategorie:** Optional können Sie auch noch eine zweite Kategorie angeben. Dieses Feature ist mit Zusatzkosten bei eBay verbunden. Über die Höhe der Kosten können Sie sich in der Gebührenübersicht bei eBay unter pages.ebay.de/help/sell/fees.html informieren.

6.3.4 Angebotsdaten eingeben (Teil 2)

Angebotsgrundlage

- **Angebotsformat**: Legen Sie fest, ob Sie den Artikel zu einem Festpreis anbieten möchten oder ob der Höchstbietende den Zuschlag bekommen soll. Damit Sie die Festpreis-Option nutzen können, müssen Sie bei eBay über ein Bewertungsprofil von mindestens 10 Punkten verfügen oder geprüftes Mitglied sein. Weiterführende Informationen zum Thema „Geprüftes Mitglied“: pages.ebay.de/help/buy/buyer_idverify.html
- **Artikelzustand**: Wählen Sie aus, welcher Artikelzustand zutrifft. Üblich sind die Artikelzustände „Neu“ und „Gebraucht“, die Auswahl kann sich jedoch je nach Kategorie ändern. Die möglichen Artikelzustände werden direkt von eBay eingelesen.

Preis und Dauer

- **Startpreis:** Der Startpreis entspricht dem Mindestgebot. Der übliche Startpreis beträgt 1 Euro. Beim Angebotsformat „Festpreis“ entfällt der Startpreis.
- **Sofort-Kaufen-Preis:** Der Sofort-Kaufen-Preis ist ein Festpreis, der vom Bieter nicht beeinflusst werden kann. Sie können für jeden Artikel einen Sofort-Kaufen-Preis anbieten, auch wenn die Angebotsform „Höchstgebot“ ausgewählt wurde. In diesem Fall wird neben dem Startpreis der Sofort-Kaufen-Preis angezeigt, der nach der Abgabe eines Gebots ausgeblendet wird. Wenn der angebotene Artikel neu ist, können Sie zusätzlich die Option „Sofort & Neu“ auswählen. Dadurch wird der Artikel bei eBay mit einer entsprechenden Grafik gekennzeichnet.
  Damit Sie diese Option nutzen können, müssen Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen oder geprüftes Mitglied sein. Lesen Sie mehr zum Thema „Geprüftes Mitglied“ auf folgender Seite: pages.ebay.de/help/policies/identity-idverify.htm
  Für die Option „Sofort & Neu“ müssen Sie zusätzlich die Übermittlung der Versandkosten zu eBay zulassen.
- **Im Preis enthaltene Mehrwertsteuer:** Dieses Feld ist nur dann sichtbar, wenn Sie bei eBay als Händler registriert sind. Wählen Sie die Mehrwertsteuer aus der Liste aus. Wenn Sie keine Mehrwertsteuer ausweisen müssen, ist die Angabe „Nicht anzeigen“ für Sie richtig. Weitere Steuerwerte können Sie unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** festlegen (siehe 4.7 Steuerberechnung).
  Wenn Sie bei eBay nicht als Händler registriert sind, gilt automatisch der Mehrwertsteuersatz von 19%.
- **Angebotsdauer:** Wählen Sie zwischen 1, 3, 5, 7 und 10 Tagen. Beachten Sie: Angebote mit eintägiger Dauer sind nur möglich, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen oder geprüftes Mitglied sind. Lesen Sie mehr zum Thema „Geprüftes Mitglied“ auf folgender Seite: pages.ebay.de/help/policies/identity-idverify.htm
- **Nicht öffentliche Bieterliste:** Durch diese Option können Sie festlegen, ob es sich um ein privates Angebot handelt. In diesem Fall werden die Namen der Bieter nicht öffentlich angezeigt.
- **Zähler:** Wenn Sie einen Überblick über die Anzahl der Aufrufe Ihres Angebots haben möchten, können Sie einen Zähler auswählen. Zur Wahl stehen die Versionen „Regulärer Stil“, „Retro-Computer-Stil“ und „Versteckt“. Eine Vorschau des ausgewählten Zählers wird direkt neben dem Auswahlfeld angezeigt.

Zahlung

- **Standard-Versandkosten:** Die Standard-Versandkosten werden auf Basis der eingestellten Berechnungsgrundlage ermittelt. Damit die Versandkosten berechnet werden können, muss die Option aktiviert sein. Diese Einstellung nehmen Sie unter **Einstellungen > Angebotsabwicklung** vor. Die im Dialog angezeigten Versandkosten werden bei der Übertragung des Angebots an eBay übermittelt.
- **Zahlungsarten:** Unter diesem Punkt werden alle Zahlungsarten angezeigt, die in Ihrem Konfigurationsmenü angelegt wurden. Die aktivierten Zahlungsarten sind vorausgewählt. Wenn noch keine Zahlungsarten existieren, erhalten Sie eine Fehlermeldung. In diesem Fall müssen Sie zunächst die Zahlungsarten unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** anlegen (siehe 4.6 Zahlungsarten). Solange keine Zahlungsarten existieren, kann weder ein Angebot noch eine Vorlage erstellt werden.
- **Zahlungshinweise:** An dieser Stelle können Sie die Hinweise zur Zahlungsart eingeben.

- **Rückgaberecht für Käufer:** Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie das Rückgaberecht für Käufer gewähren. Bei Festpreis-Angeboten ist die Aktivierung des Rückgaberechts erforderlich.
- **Rücknahmerichtlinien:** Als gewerblicher Verkäufer sind Sie nach dem Fernabsatzrecht verpflichtet, den Verbraucher über das Vorliegen oder Nichtvorliegen des Rückgaberechts zu unterrichten. Je eindeutiger der Text verfasst ist, desto geringer ist das Risiko für Missverständnisse.
- **Käuferkreis einschränken:** Durch diese Option können Sie festlegen, dass der Artikel nur von nur eBay-Mitgliedern mit einem PayPal-Konto erworben werden darf. Bei eBay direkt gibt es noch weitere Möglichkeiten, den Käuferkreis einzuschränken. Diese Optionen können Sie jederzeit direkt bei eBay unter **Mein eBay** > **Einstellungen** > **Eingeschränkter Käuferkreis** vornehmen. Beachten Sie: Wenn Sie den Käuferkreis unter „Mein eBay" einschränken, gelten diese Einstellungen für alle eBay-Angebote.

6.3.5 Texte bearbeiten

In diesem Schritt können Sie den Beschreibungstext für Ihr Angebot überarbeiten. Artikelname, Untertitel, Beschreibung und Detailbeschreibung werden komplett übernommen. Sie können diese Angaben neu anordnen und entsprechend verändern, indem Sie z. B. die Schriftstärke ändern. So können Sie den Text formatieren:

- Markieren Sie die Textstelle, die sie formatieren möchten, mit der Maus
- Wählen Sie die gewünschte Formatierungsfunktion aus, z. B. den Button **B** für Bold (Fett)
- Sie sehen die geänderte Formatierung sofort und können überprüfen, ob Ihnen diese gefällt

Folgende Formatierungsmöglichkeiten gibt es:

- Schriftart auswählen: Sie können zwischen 9 Schriftarten wählen
- Schriftgröße ändern: Es gibt 4 verschiedene Formatierungsmöglichkeiten für die Schriftgrößen: Überschrift 1-3 und Absatztext. Die Schriftgrößen für diese Formatierungsmöglichkeiten entsprechen den Vorgaben des verwendeten Browsers.
- Schriftformatierung ändern: Sie können einen Text fett (**B**), kursiv (*I*) oder unterstrichen (U) darstellen. Natürlich können Sie diese Formatierungsmöglichkeiten auch miteinander kombinieren und so einen Text z. B. kursiv und unterstrichen anzeigen lassen.
- Schriftfarbe ändern: Sie können sowohl die Schriftfarbe als auch die Hintergrundfarbe der Schrift ändern.
- Ausrichtung ändern: Ein Text kann linksbündig, zentriert, rechtsbündig oder als Blocksatz ausgerichtet werden.
- Liste erstellen: Sie können sich zwischen einer unnummerierten und einer nummerierten Liste entscheiden. Bei der unnummerierten Liste wird jeder Listeneintrag durch einen Punkt angeführt.
- Texteinzug verändern: Sie können den Text in Vierer-Schritten nach rechts oder links verschieben.

Keine externen Links in der Artikelbeschreibung

Die eBay-Richtlinien verbieten die Angabe eines externen Links in der Artikelbeschreibung. Nutzen Sie deshalb die eBay-Mich-Seite, um auf Ihren Online-Shop aufmerksam zu machen. Mehr dazu können Sie in der eBay-Dokumentation „Grundsatz

für die Verwendung von Links auf den eBay-Artikelseiten“ nachlesen:

pages.ebay.de/help/policies/listing-links.html

Die unverlinkte 1&1 Grafik, die sich unterhalb eines jeden Angebots befindet, ist aufgrund einer vertraglichen Regelung zwischen eBay und 1&1 erlaubt.

Unterhalb des Eingabebereiches können Sie die Artikelbilder auswählen, sofern bei diesem Artikel welche vorhanden sind. Die Bilder werden nur dann zu eBay übertragen, wenn Sie diese ausdrücklich auswählen.

Unter den Artikelbildern stehen die bereits getätigten Angaben zum Versand und zur Zahlung. Die Anordnung entspricht der tatsächlichen Anordnung nach der Veröffentlichung des Angebots bei eBay.

Versandeinstellungen werden automatisch übernommen

Die Angaben zum Versand werden direkt vom Artikel übernommen. Sie können diese im Artikelbereich ändern (siehe Versand). Bei Vorlagen werden die neuen Daten automatisch übernommen. Bei eBay-Angeboten, die bereits zu eBay übermittelt wurden, können diese Daten jedoch nicht mehr geändert werden. In diesem Fall ist es notwendig, dass Sie nach der Änderung der Versandbedingungen erneut ein eBay-Angebot zu diesem Artikel erstellen.

6.3.6 Angebot speichern

Optional können Sie vor dem Speichern kostenpflichtige Gestaltungsoptionen auswählen:

- **Galeriebild:** Bei dieser Gestaltungsoption erscheint das Artikelbild als Vorschaubild in den Artikellisten und in der Galerie. Wenn Sie für Ihren Artikel mehrere Artikelbilder angelegt haben, wird das erste Artikelbild als Galeriebild verwendet.
- **Fettschrift:** Das Angebot wird in der Angebotsliste in Fettschrift angezeigt.
- **Highlight:** Durch einen farbigen Hintergrund wird Ihr Angebot in der Artikelliste besonders hervorgehoben.
- **Top-Angebot in der Galerie:** Durch diese Gestaltungsoption erscheint Ihr Angebot in der Galerie oberhalb der anderen Fotos. Außerdem erscheint ein Vorschaubild in der Angebotsliste. Beachten Sie: Die Position des Bildes in der Galerie ist abhängig von der Anzahl anderer Angebote mit derselben Zusatzoption.
- **Top-Angebot in Kategorie und Suche:** Wenn Sie diese Option nutzen, erscheint das Angebot in den Artikellisten oberhalb der anderen Angebote. Die genaue Position des Angebots ist abhängig von der Anzahl anderer Angebote mit denselben Zusatzoptionen. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen.
- **Top-Angebot auf der Startseite:** Bei dieser Gestaltungsoption wird Ihr Angebot nach dem Zufallsprinzip in regelmäßigen Abständen auf der Startseite von eBay angezeigt. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen.
- **Rahmen:** In der Artikelliste erscheint Ihr Angebot mit einem farbigen Rahmen.

Preisliste von eBay

Die Kosten für diese Gestaltungsoptionen entnehmen Sie der Preisliste von eBay: pages.ebay.de/help/sell/fees.html

Legen Sie danach fest, wie Sie mit diesem Angebot als nächstes verfahren möchten:

- **In Ordner „Vorlagen“ speichern**: Das Angebot wird nur als Vorlage gespeichert und nicht zu eBay übertragen.
- **Zu eBay übertragen**: Wenn Sie das Angebot bei eBay zur Verfügung stellen möchten, stehen Ihnen drei verschiedene Übertragungsmöglichkeiten zur Verfügung:
- **Angebot sofort aktivieren:** Das Angebot wird nach Abschluss des Dialogs zu eBay übertragen. Klicken Sie auf **Weiter**, um die anfallenden Gebühren zu überprüfen und zu bestätigen.
- **1&1 Startzeitplanung nutzen:** Das Angebot wird an dem von Ihnen eingestellten Zeitpunkt zu eBay übertragen. Dabei kann es zu geringfügigen Verzögerungen kommen, die 1&1 Startzeitplanung ist nicht sekundengenau. Für die Nutzung der 1&1 Startzeitplanung fallen keine Kosten an.
- **eBay-Startzeitplanung nutzen:** Das Angebot wird nach abspeichern zu eBay übertragen und dort als vorbereitetes Angebot mit festem Startzeitpunkt gespeichert. Dadurch wird das Angebot sekundengenau aktiviert. Bei der Nutzung der eBay-Startzeitplanung fallen gesonderte Gebühren an. Die Höhe dieser Gebühren können Sie in der Gebührenübersicht von eBay nachlesen: pages.ebay.de/help/sell/fees.html

  Startzeitpunkt bei eBay-Startzeitplanung nicht änderbar

  Wenn Sie die eBay-Startzeitplanung nutzen, können Sie den Startzeitpunkt nachträglich nicht mehr ändern. Überprüfen Sie deshalb die Angaben, die Sie bei der Nutzung dieser Funktion machen. Speichern Sie das Angebot als Vorlage ab, wenn Sie sich noch nicht sicher sind, wann das Angebot zu eBay übertragen werden soll.

- **Dieses Angebot *zusätzlich* als Vorlage speichern:** Wenn Sie das Angebot sofort zu eBay übertragen oder die Startzeitplanung nutzen möchten, können Sie die Daten zusätzlich auch als Vorlage abspeichern. Aktivieren Sie dazu das Häkchen bei „Dieses Angebot zusätzlich als Vorlage speichern.“ Haben Sie dieses Angebot aus einer bereits bestehenden Vorlage erstellt, können Sie mit dieser Option die bestehende Vorlage bei Wunsch ersetzen.

6.3.7 Gebühren bestätigen

Wenn Sie das Angebot direkt zu eBay übertragen oder eine der Startzeitplanungen einsetzen, erhalten Sie vor Abschluss der Angebotserstellung eine Gebührenübersicht. Die Gebühren setzen sich aus der Angebotsgebühr und den Preisen für eingesetzte Sonderoptionen zusammen. Erst nachdem Sie die Gebühren bestätigt haben, wird das Angebot abgespeichert und zum gewählten Zeitpunkt zu eBay übertragen.

Die Gebührenabrechnung erfolgt über eBay. Die Gebühren werden Ihren eBay-Einstellungen entsprechend von Ihrem Konto abgebucht (Lastschrifteinzugsverfahren) oder per Kreditkarte abgerechnet. Einzelheiten zu den Gebühren können Sie in der eBay-Dokumentation nachlesen: pages.ebay.de/help/sell/fees.html

6.4 Angebot als Vorlage verwenden

Wegweiser Marketing > eBay > Neu > Als Vorlage verwenden

Wenn Sie weitere Exemplare eines Artikels bei eBay zum Verkauf anbieten möchten, können Sie einfach ein bestehendes Angebot als Vorlage verwenden, egal in welchem Ordner das Angebot gespeichert ist. Wählen Sie das gewünschte Angebot aus und klicken Sie auf **Neu > Als Vorla-**

gen verwenden. Die Daten des Angebots werden automatisch übernommen und können auf Wunsch angepasst werden. Den Artikel oder die Variante können Sie über diesen Weg nicht mehr anpassen.

Ursprungsartikel darf nicht gelöscht werden

Sie können ein Angebot nur dann als Vorlage verwenden, wenn der Ursprungsartikel noch im Shop existiert.

6.5 Angebotsdaten bearbeiten

Unter dem Menüpunkt **Bearbeiten** können Sie Vorlagen und Angebote verändern oder löschen.

6.5.1 Vorlagen und Angebote bearbeiten

Marketing > eBay > Bearbeiten > Angebot bearbeiten

Vorlagen bearbeiten

Alle Daten, die im Ordner „Vorlagen“ liegen, können Sie nachträglich verändern. So können Sie die Änderungen vornehmen:

Markieren Sie die Vorlage und klicken Sie auf **Bearbeiten > Angebot bearbeiten**. Alternativ können Sie auch die Angebotsbezeichnung direkt anklicken. Es öffnet sich ein Dialog, in dem Sie bis auf den Artikel oder die Variante alles verändern können.

Vorlage in Angebot umwandeln

Durch diese Funktion können Sie eine Vorlage bequem in ein Angebot umwandeln. Gehen Sie noch einmal alle Schritte durch und aktivieren Sie die Option „Zu eBay übertragen“.

Geplante Angebote bearbeiten

Wenn Sie die 1&1 Startzeitplanung verwenden, können Sie die Startzeit verändern, solange das Angebot nicht zu eBay übertragen wurde. Angebotsdetails können Sie jedoch nicht mehr ändern. Beim Einsatz der eBay-Startzeitplanung wird das Angebot sofort zu eBay übertragen, die Startzeit können Sie deshalb bei dieser Option nicht mehr in Ihrer Shop-Konfiguration verändern. Im Notfall können Sie die Startzeit noch bei eBay direkt ändern. Davon raten wir ab, denn diese Änderungen können nicht in die eBay-Verwaltung Ihres Konfigurationsmenüs übertragen werden. Somit stimmen die Daten des Angebots in der eBay-Verwaltung und bei eBay direkt nicht mehr überein.

Aktuelle Angebote bearbeiten

Wenn Sie ein aktuelles Angebot in Ihrem Konfigurationsmenü bearbeiten möchten, werden Ihnen die wichtigsten Daten zum Angebot und der aktuelle Status angezeigt. Verändern können Sie diese Daten nicht. Bei eBay direkt können Sie jedoch noch diverse Änderungen vornehmen. Der Umfang dieser Änderungen hängt vom Status des Angebots ab. Lesen Sie hierzu die Dokumentation von eBay: pages.ebay.de/help/sell/edit_listing.html

Änderungen nur bei eBay sichtbar

Änderungen, die Sie direkt bei eBay vornehmen, werden in Ihrem Konfigurationsmenü nicht angezeigt. **Wir empfehlen, keine nachträglichen Änderungen bei eBay vorzu-**

nehmen.

6.5.2 Angebot wiedereinstellen

Wegweiser Marketing > eBay > Bearbeiten > Wiedereinstellen

Angebote, die über eBay nicht verkauft werden konnten, werden im Verzeichnis „Beendet“ > „Nicht Verkauft“ abgelegt. Diese Angebote können Sie bei eBay wiedereinstellen. Markieren Sie dazu das Angebot und klicken Sie auf **Bearbeiten > Wiedereinstellen**.

Schneller geht es, wenn Sie hinter dem gewünschten Angebot einfach auf den Link **Wiedereinstellen** klicken.

Beachten Sie, dass Sie den Startpreis nicht verändern dürfen, wenn Sie diese Funktion nutzen.

Wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind, erstattet eBay bei wiedereingestellten Angeboten die Angebotsgebühr. Mehr Informationen hierzu lesen Sie direkt bei eBay auf der Seite http://pages.ebay.de/help/sell/relist.html.

6.5.3 Vorlagen und Angebote löschen

Wegweiser Marketing > eBay > Bearbeiten > Löschen

Vorlagen und Angebote können Sie jederzeit löschen, wenn diese nicht im Ordner „Aktuell“ liegen oder über die eBay-Startzeitplanung laufen. Markieren Sie hierzu die gewünschten Daten und klicken Sie auf **Bearbeiten > Löschen**.

Nach der Bestätigung der daraufhin erscheinenden Sicherheitsabfrage werden die gewünschten Daten aus der Datenbank entfernt.

Löschung unwiderruflich

Die Daten werden unwiderruflich gelöscht. Überprüfen Sie Ihre Angaben genau, bevor Sie die Löschung bestätigen. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

6.5.4 Ordner leeren

Wegweiser Marketing > eBay > Bearbeiten > Ordner leeren

Durch diese Funktion können Sie alle Angebote innerhalb eines Ordners auf einmal löschen. Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicken Sie auf **Bearbeiten > Ordner leeren.**

Im daraufhin erscheinenden Dialogfeld können Sie die Angaben noch einmal überprüfen, bevor Sie den Ordner leeren. Die Daten in den Verzeichnissen „Geplant“ und „Aktuell“ können nicht gelöscht werden.

Löschung unwiderruflich

Die Daten werden unwiderruflich gelöscht. Überprüfen Sie Ihre Angaben genau, bevor Sie die Löschung bestätigen. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.

6.5.5 Alles markieren

Wegweiser Marketing > eBay > Bearbeiten > Alles markieren

Markieren Sie alle Daten innerhalb eines Ordners. Markieren Sie hierzu den Ordner und wählen Sie **Bearbeiten > Alles markieren**.

Diese Funktion ist zum Beispiel dann sinnvoll, wenn Sie alle Suchergebnisse löschen möchten.

6.5.6 Markierung aufheben

Wegweiser Marketing > eBay > Bearbeiten > Markierung aufheben

Entfernen Sie alle Markierungen innerhalb eines Ordners, indem Sie auf **Bearbeiten > Markierung aufheben** klicken.

6.6 Ablauf eines Angebots bei eBay

Nach der Übermittlung zu eBay steht das Angebot in der von Ihnen ausgewählten Kategorie zur Verfügung und kann über die eBay-Suche gefunden werden.

Klicken Sie im Ordner „Aktuell“ auf die Bezeichnung des Angebots, um genauere Informationen zum laufenden Angebot anzeigen zu lassen.

Nach dem erfolgreichen Kauf des Artikels über eBay erhält der Käufer eine E-Mail mit einem Link zum Warenkorb Ihres Online-Shops. Der Kauf kann nur im Warenkorb Ihres Online-Shops abgeschlossen werden.

E-Mail-Vorlage ändern

Die E-Mail-Vorlage für den Abschluss eines Angebots können Sie im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** bearbeiten.

Kaufabwicklung bei eBay ausschalten

Sie müssen die automatische Kaufabwicklung von eBay ausschalten, damit Ihre Kunden den Kauf im Warenkorb Ihres Online-Shops abschließen.

- Melden Sie sich unter http://my.ebay.de mit Ihren eBay-Zugangsdaten an.
- Klicken Sie unter **Meine Mitgliedschaft** auf **Einstellungen**.
- Lassen Sie sich die „Zahlungseinstellungen für Käufer“ anzeigen und klicken Sie auf **Ändern**.
- Entfernen Sie das Häkchen bei „Kaufabwicklung nutzen (empfohlen)“
- Speichern Sie die Änderungen mit einem Klick auf **Senden**.

Die Kaufabwicklung ist nun ausgeschaltet.

Nachdem Ihr Kunde den Kauf über den Warenkorb abgeschlossen hat, können Sie die Bestellung im Bestellbereich einsehen und bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter 8.2 Bestellungen einsehen und bearbeiten.

6.7 Voreinstellungen

Wegweiser Marketing > eBay > Einstellungen > Voreinstellungen

Bei den Voreinstellungen handelt es sich um artikelunabhängige Werte, die für jedes Angebot getätigt werden können. Die Werte, die Sie als Voreinstellungen eintragen, werden im Dialog „Neues Angebot erstellen“ automatisch vorausgefüllt. Somit müssen Sie beim Anlegen eines Angebots nur noch die artikelbezogenen Daten eingeben.

Voreinstellungen automatisch übernehmen

Beim ersten Erstellen eines Angebots können Sie die eingegebenen Daten als Voreinstellungen übernehmen.

Voreingestellte Angebotsform

- **Angebotsformat:** Legen Sie fest, ob Sie einen Festpreisartikel anbieten möchten oder ob der Höchstbietende den Zuschlag bekommen soll. Die Option Festpreis ist auch unter dem Namen „Sofort Kaufen“ bekannt. Damit Sie diese Option nutzen können, müssen Sie bei eBay über ein Bewertungsprofil von mindestens 10 Punkten verfügen oder geprüftes Mitglied sein. Weiterführende Informationen zum Thema „Geprüftes Mitglied“: pages.ebay.de/help/buy/buyer_idverify.html
- **Artikelzustand:** Wählen Sie aus, welcher Artikelzustand zutrifft. Üblich sind die Artikelzustände „Neu“ und „Gebraucht“. Die möglichen Artikelzustände werden direkt von eBay eingelesen und sind je nach Kategorie unterschiedlich.
- **Untertitel:** Der Untertitel erscheint in der Suchübersicht bei eBay direkt unter dem Titel. Eine Angabe des Untertitels verstärkt die Aussagekraft und verlängert die Beschreibung in der Übersicht um 55 Zeichen. Ein suchendes eBay-Mitglied kann dadurch auf den ersten Blick sehen, ob Ihr Angebot für ihn interessant ist. Die Nutzung der Option „Untertitel“ ist kostenpflichtig, die aktuellen Kosten entnehmen Sie der Gebührenübersicht von eBay: pages.ebay.de/help/sell/fees.html

Voreingestellte Texte

In diesem Schritt können Sie festlegen, welche Texte standardmäßig im Eingabefeld angezeigt werden. So können Sie diese Angaben formatieren:

1. Markieren Sie die Textstelle, die sie formatieren möchten, mit der Maus
2. Wählen Sie die gewünschte Formatierungsfunktion aus, z. B. den Button **B** für Bold (Fett). Sie sehen die geänderte Formatierung sofort und können überprüfen, ob Ihnen diese gefällt

Folgende Formatierungsmöglichkeiten gibt es:

- Schriftart auswählen: Sie können zwischen 9 Schriftarten wählen
- Schriftgröße ändern: Es gibt 4 verschiedene Formatierungsmöglichkeiten für die Schriftgrößen: Überschrift 1, Überschrift 2, Überschrift 3 und Absatztext. Die Größe in Pixel ist von den Browsereinstellungen des Betrachters abhängig.
- Schriftformatierung ändern: Sie können einen Text fett (**B**), kursiv (*I*) oder unterstrichen (U) darstellen. Natürlich können Sie diese Formatierungsmöglichkeiten auch miteinander kombinieren und so einen Text z. B. kursiv und unterstrichen anzeigen lassen.

- Schriftfarbe ändern: Sie können sowohl die Schriftfarbe als auch die Hintergrundfarbe der Schrift ändern.
- Ausrichtung ändern: Ein Text kann linksbündig, zentriert, rechtsbündig oder als Blocksatz ausgerichtet werden.
- Liste erstellen: Wählen Sie zwischen einer unnummerierten und einer nummerierten Liste. Bei der unnummerierten Liste wird jeder Listeneintrag durch einen Punkt angeführt.
- Texteinzug verändern: Sie können den Text in Vierer-Schritten nach rechts oder links verschieben.

Keine externen Links in Artikelbeschreibungen

Die eBay-Richtlinien verbieten die Angabe eines externen Links in der Artikelbeschreibung. Nutzen Sie deshalb die eBay-Mich-Seite, um auf Ihren Online-Shop

aufmerksam zu machen. Mehr dazu finden Sie in der eBay-Dokumentation „Grundsatz für die Verwendung von Links auf den eBay-Artikelseiten“:

pages.ebay.de/help/policies/listing-links.html

Voreinstellungen zu Preis und Dauer

- **Mehrwertsteuer:** Dieses Feld ist nur dann sichtbar, wenn Sie bei eBay als Händler registriert sind. Wählen Sie die Mehrwertsteuer aus der Liste aus. Wenn Sie keine Mehrwertsteuer ausweisen müssen, ist die Angabe „Nicht anzeigen“ für Sie richtig. Weitere Steuerwerte können Sie unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** festlegen (siehe Steuerberechnung).
- **Angebotsdauer:** Sie haben die Wahl zwischen 1, 3, 5, 7 und 10 Tagen. Beachten Sie: Angebote mit eintägiger Dauer sind nur möglich, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen oder geprüftes Mitglied sind. Lesen Sie mehr zum Thema „Geprüftes Mitglied“ auf folgender Seite: pages.ebay.de/help/policies/identity-idverify.htm
- **Nicht öffentliche Bieterliste**: Durch diese Option können Sie festlegen, ob es sich um ein privates Angebot handelt. In diesem Fall werden die Namen der Bieter nicht öffentlich angezeigt.
- **Zähler:** Wenn Sie einen Überblick über die Anzahl der Aufrufe Ihres Angebots haben möchten, können Sie einen Zähler auswählen. Zur Wahl stehen die Versionen „Regulärer Stil“, „Retro-Computer-Stil“ und „Versteckt“. Eine Vorschau des ausgewählten Zählers wird direkt neben dem Auswahlfeld angezeigt.

Voreinstellungen zur Zahlung

- **Zahlungsarten:** Unter diesem Punkt werden alle Zahlungsarten angezeigt, die in Ihrem Konfigurationsmenü angelegt wurden. Die aktivierten Zahlungsarten sind vorausgewählt. Wenn noch keine Zahlungsarten existieren, erhalten Sie eine Fehlermeldung. In diesem Fall müssen Sie zunächst die Zahlungsarten unter **Einstellungen** > **Zahlungseinstellungen** anlegen (siehe 4.6 Zahlungsarten). Solange keine Zahlungsarten existieren, kann weder ein Angebot noch eine Vorlage erstellt werden.
- **Zahlungshinweise:** An dieser Stelle können Sie die Hinweise zur Zahlungsart eingeben.
- **Rückgaberecht für Käufer:** Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie das Rückgaberecht für Käufer gewähren. Bei Festpreis-Angeboten ist die Aktivierung des Rückgaberechts erforderlich.

- **Rücknahmerichtlinien:** Als gewerblicher Verkäufer sind Sie nach dem Fernabsatzrecht verpflichtet, den Verbraucher über das Vorliegen oder Nichtvorliegen des Rückgaberechts zu unterrichten. Je eindeutiger der Text verfasst ist, desto geringer ist das Risiko für Missverständnisse.
- **Käuferkreis einschränken:** Durch diese Option können Sie festlegen, dass der Artikel nur von nur eBay-Mitgliedern mit einem PayPal-Konto erworben werden darf. Bei eBay direkt gibt es noch weitere Möglichkeiten, den Käuferkreis einzuschränken. Diese Optionen können Sie jederzeit direkt bei eBay unter **Mein eBay** > **Einstellungen** > **Eingeschränkter Käuferkreis** vornehmen. Beachten Sie: Wenn Sie den Käuferkreis unter „Mein eBay“ einschränken, gelten diese Einstellungen für alle eBay-Angebote.

Voreingestellte Gestaltungsoptionen

Sie können eine oder mehrere kostenpflichtige Gestaltungsoptionen auswählen, um Ihr Angebot in der Angebotsliste hervorzuheben:

- **Galeriebild:** Bei dieser Gestaltungsoption erscheint das Artikelbild als Vorschaubild in den Artikellisten und in der Galerie. Wenn Sie für Ihren Artikel mehrere Artikelbilder angelegt haben, wird das erste Artikelbild als Galeriebild verwendet.
- **Fettschrift:** Das Angebot wird in der Angebotsliste in Fettschrift angezeigt.
- **Highlight:** Durch einen farbigen Hintergrund wird Ihr Angebot in der Artikelliste besonders hervorgehoben.
- **Top-Angebot in der Galerie:** Durch diese Gestaltungsoption erscheint Ihr Angebot in der Galerie oberhalb der anderen Fotos. Außerdem erscheint ein Vorschaubild in der Angebotsliste. Beachten Sie: Die Position des Bildes in der Galerie ist abhängig von der Anzahl anderer Angebote mit derselben Zusatzoption.
- **Top-Angebot in Kategorie und Suche:** Wenn Sie diese Option nutzen, erscheint das Angebot in den Artikellisten oberhalb der anderen Angebote. Die genaue Position des Angebots ist abhängig von der Anzahl anderer Angebote mit denselben Zusatzoptionen. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen.
- **Top-Angebot auf der Startseite:** Bei dieser Gestaltungsoption wird Ihr Angebot nach dem Zufallsprinzip in regelmäßigen Abständen auf der Startseite von eBay angezeigt. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie über mindestens 10 Bewertungspunkte verfügen.
- **Rahmen:** In der Artikelliste erscheint Ihr Angebot mit einem farbigen Rahmen.

Preisliste von eBay

Die Kosten für diese Gestaltungsoptionen entnehmen Sie der Preisliste von eBay: pages.ebay.de/help/sell/fees.html

6.8 Angebotsabwicklung

Marketing > eBay > Einstellungen > Angebotsabwicklung

Unter diesem Menüpunkt legen Sie grundsätzliche Einstellungen zur Angebotsabwicklung fest.

Zusätzliche Verkäufe

Der Kauf eines eBay-Artikels muss von Ihrem Kunden im Warenkorb abgeschlossen werden. Dadurch hat Ihr Kunde sofort Zugriff auf Ihr Shop-System und kann sich auch noch weitere Artikel aus Ihrem Sortiment anschauen. Wenn Sie nicht möchten, dass dieser Kunde auch noch wei-

tere Artikel kauft, können Sie diese Option deaktivieren. Standardmäßig ist der Kauf weiterer Artikel zulässig.

6.9 Suchfunktion

Wegweiser Marketing > eBay > Suchen

In der Bearbeitungsleiste der eBay-Verwaltung finden Sie das Eingabefeld für die Schnellsuche. Diese Suche erstreckt sich über die Felder **Angebotsnummer**, **Bezeichnung**, **Ursprüngliche Artikelnummer** und **Beschreibung**. Geben Sie den Suchbegriff ein und klicken Sie auf **Suchen**.

Um die Suche auf weitere Felder auszudehnen, können Sie die erweiterte Suche benutzen. Klicken Sie hierzu auf **Erweiterte Suche** neben dem Suchfeld.

Folgende Suchfelder stehen Ihnen zur Verfügung:

- **eBay-Nummer:** Durchsucht die spezielle eBay-Angebotsnummer, die beim Übertragen des Angebots zu eBay vergeben wird. Vorlagen besitzen keine eBay-Angebotsnummer. Bei eBay wird diese Nummer als „Artikelnummer“ bezeichnet.
- **Bezeichnung:** Die Angebotsbezeichnung und der Untertitel werden durchsucht.
- **Beschreibung:** Der komplette Beschreibungstext des Angebots wird in die Suche mit einbezogen. Dabei werden auch HTML-Tags berücksichtigt.
- **Artikelnummer:** Sucht nach der Artikelnummer des Shop-Artikels. Diese Nummer ist nur innerhalb Ihres Shop-Systems bekannt und wird nicht zu eBay übermittelt.
- **Angebotsende:** Sie können das Angebotsende im groben Rahmen aus der Liste auswählen. Ein Angebot wird nach dem Kauf maximal 90 Tage bei eBay gespeichert und dann gelöscht. In Ihrem Shop sind diese Angebote auch nach Ablauf der 90 Tage noch einsehbar.
- **Dauer:** Die Auswahl orientiert sich an der möglichen Angebotsdauer von 1, 3, 5, 7 oder 10 Tagen.
- **Typ:** Unterscheiden Sie zwischen Angeboten zum Höchstpreis und Festpreisangebote (Sofort kaufen).
- **Startpreis:** Über dieses Feld können Sie nach allen Angeboten suchen, die mit einem bestimmten Startpreis angeboten wurden.
- **Ordner:** Sämtliche Ordner sind in der Auswahlliste verfügbar. Wenn Sie hier einen Ordner auswählen, wird nur in diesem Ordner gesucht.

Sie können die Suchabfragen mit einer logischen UND- oder ODER-Verknüpfung koppeln. Bei einer UND-Verknüpfung werden nur Daten gefunden, die **alle** gesuchten Eigenschaften aufweisen. Eine ODER-Verknüpfung zeigt alle Daten an, die **mindestens eine** der gesuchten Eigenschaften haben.

Beispiele für Suchergebnisse

Bezeichnung:	Tomaten
Dauer:	7 Tage
Verknüpfung:	UND

Findet alle Tomaten mit einer Angebotslaufzeit von 7 Tagen.

Beschreibung:	Kartoffel
Typ:	Sofortkauf
Verknüpfung:	ODER

Findet alle Angebote, die entweder das Wort „Kartoffel“ in der Beschreibung haben oder die als So-fortkauf angeboten werden. Dabei werden auch alle Angebote gefunden, bei denen beide Kriterien zutreffen.

Die Suchergebnisse werden in einem eigenen Ordner angezeigt. Möchten Sie die Eingabefelder für die erweiterte Suche schließen, klicken Sie erneut auf **Erweiterte Suche**.

7 Kunden

Inhalte dieses Kapitels:

- Kundenbereich
- Kundengruppe anlegen
- Kunden anlegen
- Interessent anlegen
- Kundendaten bearbeiten
- Suchfunktion

Im Bereich „Kunden“ werden alle Kunden- und Interessentendaten abgespeichert. Kunden haben bereits etwas bestellt oder werden von Ihnen angelegt, Interessenten sind Empfänger Ihres Newsletters.

Sie können neue Kunden oder Interessenten anlegen, bestehende bearbeiten und die Kundengruppen verwalten.

7.1 Kundenbereich

Wegweiser Kunden

Der Kundenbereich umfasst die Verwaltung der Daten Ihrer Kunden.

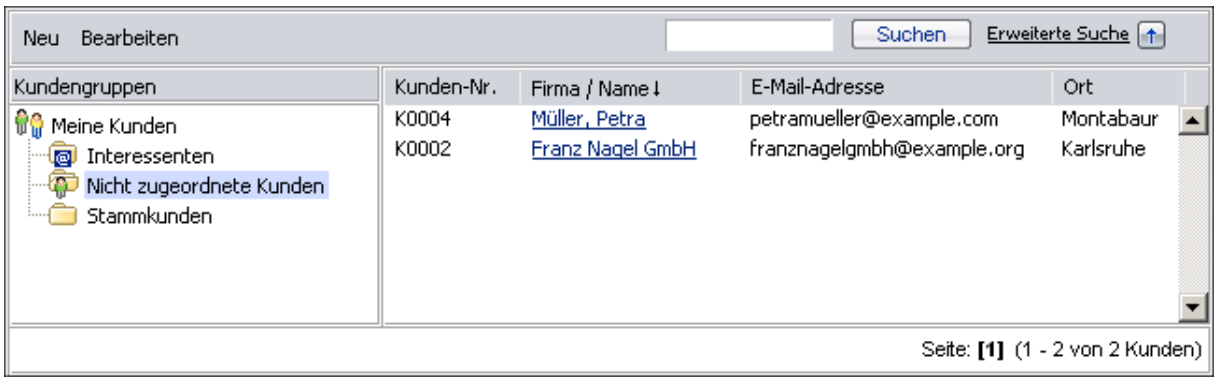

Abbildung: Kundenbereich: Übersicht

In der linken Ordnerliste sind alle Kundengruppen als Verzeichnisse aufgelistet. Durch direktes Anklicken oder einen Klick auf das Pluszeichen vor dem Kundengruppennamen können Sie die Kundengruppen öffnen. Die darin enthaltenen Kundendaten werden im Hauptfenster auf der rechten Seite angezeigt. Kundengruppen werden automatisch von A-Z sortiert. Die Kundendaten innerhalb dieser Kundengruppen werden nach dem Nachnamen der Kunden sortiert.

In der Bearbeitungsleiste finden Sie zwei Drop-Down-Menüs: **Neu**, und **Bearbeiten**. Wenn Sie einen dieser Menüpunkte anklicken, werden alle verfügbaren Optionen angezeigt.

Abbildung: Kundenbereich - Menü

Die Statusleiste unterhalb des Hauptfensters zeigt Ihnen an, wie viele Kunden innerhalb der ausgewählten Kundengruppe vorhanden sind. Bei mehreren Seiten wird zusätzlich die Seitenzahl angezeigt. Eine Seite umfasst 100 Kunden.

Abbildung: Kundenbereich - Statusleiste

Kundendaten einfach einordnen

Im Kundenbereich können Sie die Daten per Drag-and-drop verschieben. Klicken Sie hierzu die gewünschten Kundendaten mit der Maus an und halten Sie die Maustaste gedrückt, während Sie den Mauszeiger über der gewünschten Kundengruppe platzieren. Dort lassen Sie die Maustaste los und die Kundendaten werden in die neue Kundengruppe verschoben.

Kunden markieren

Achten Sie darauf, dass Sie bei der Nutzung von Drag-and-drop nicht den verlinkten Bereich der Kundendaten anklicken. Sonst öffnet sich ein Bearbeitungsfenster.

So verschieben Sie mehrere Kundendaten gleichzeitig:

1. Klicken Sie den ersten gewünschten Kunden an und drücken Sie gleichzeitig die [Shift]-Taste.
2. Halten Sie [Shift] gedrückt, während Sie auf den letzten gewünschten Kunden klicken. Dadurch werden alle Kunden, die zwischen dem ersten und dem letzten Kunden stehen, markiert.
3. Halten Sie die Maustaste weiterhin gedrückt und ziehen Sie die Kunden in die gewünschte Kundengruppe.

Um mehrere Kunden zu markieren, die nicht direkt untereinander liegen, können Sie auch die [Strg]-Taste gedrückt halten, während Sie die gewünschten Kunden einzeln mit der Maus markieren. Ziehen Sie die Kunden dann in die gewünschte Kundengruppe.

7.2 Kundengruppe anlegen

Wegweiser Kunden > Neu > Kundengruppe

Voreingestellte Kundengruppen

Die Kundengruppen „Interessenten“ und „Nicht zugeordnete Kunden“ sind voreingestellt und können nicht gelöscht werden. Der Kundengruppe „Interessenten“ werden alle Newsletter-Empfänger zugeordnet. Die Kundengruppe „Nicht zugeordnete Kunden“ enthält alle Erstbesteller.

Teilen Sie Ihre Kunden in Kundengruppen ein, um individuelle Einstellungen vorzunehmen. Für jede Kundengruppe können Sie einstellen, ob die Artikelpreise für diese Kunden als Brutto- oder Nettopreise angezeigt werden. Wenn Ihr Kunde im Online-Shop angemeldet ist, sieht er Ihren Einstellungen entsprechend die Preise.

Nettopreise nur bei gewerblichen Kunden

Die Einstellung „Netto“ ist nur dann empfehlenswert, wenn es sich bei der entsprechenden Kundengruppe um gewerbliche Kunden handelt.

Gegenüber privaten Endkunden müssen alle Preise als Bruttopreise einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer angegeben werden.

Zusätzlich können Sie festlegen, ob diese Kundengruppe auf bestimmte Artikel Rabatt erhalten soll. Geben Sie hierzu bei der entsprechenden Rabattklasse einen Wert ein. Keine Angabe oder der Wert „0%“ deaktiviert diese Rabattklasse. Der Wert „0%“ ist standardmäßig vorgegeben.

Auf welche Artikel Sie Rabatt gewähren, legen Sie im Bereich **Artikel** fest.

Rabattklassen anlegen

Neue Rabattklassen können Sie im Bereich **Artikel** anlegen (siehe 5.8.3 Rabattklassen).

7.3 Kunden anlegen

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten, durch die ein Kunde im Shop registriert wird:

7.3.1 Ihr Kunde bestellt etwas

Der Erstbesteller kann sich bei der Bestellung als Kunde registrieren lassen. Die Kundendaten werden dann in der Kundengruppe „Nicht zugeordnete Kunden“ abgelegt. Die Kundennummer wird automatisch vergeben und dem Kunden in der Anmeldebestätigung übermittelt. Das Passwort kann sich Ihr Kunde selbst aussuchen. Das Passwort muss mindestens 6 Zeichen lang sein.

Einstellungen zur Registrierung

Ob sich ein Kunde registrieren muss, um eine Bestellung im Online-Shop vorzunehmen, können Sie selbst bestimmen. Rufen Sie dazu den **Shop-Designer** auf und klicken Sie im Arbeitsbereich **Inhalt** auf **Bestellablauf**. Wählen Sie im Menü des Shop-Bausteins den Punkt **Grundeinstellungen** und legen Sie fest, ob die **Bestellung ohne Registrierung erlaubt** ist.

Wenn Sie die Bestellung ohne Registrierung erlauben, werden die Kundendaten ei-nes nicht-registrierten Kunden nicht im Kundenbereich gespeichert. Diese Daten sind in diesem Fall nur direkt bei der Bestellung (im Bereich **Bestellungen**) sichtbar.

7.3.2 Sie legen einen Kunden an

Wegweiser Kunden > Neu > Kunde

In Ihrem Shop-Konfigurationsmenü können Sie einen Kunden anlegen. Klicken Sie dazu im Bereich **Kunden** die gewünschte Kundengruppe an und wählen Sie in der Bearbeitungsleiste **Neu > Kunde** aus.

Geben Sie alle erforderlichen Daten ein. Der Kunde wird dann automatisch in der Kundengruppe gespeichert, die Sie zuvor angeklickt haben.

Kundendaten importieren

Um eine bereits existierende Kundendatenbank in Ihren Online-Shop zu übertragen, können Sie die Import-Funktion nutzen. Weitere Informationen finden Sie unter 11.2 Import der Kundendaten.

Nehmen Sie folgende Einstellungen vor, wenn Sie einen neuen Kunden anlegen möchten:

Allgemein

- **Kundennummer**
  Die Kundennummer wird gemäß Ihren Vorgaben in den Grundeinstellungen inklusive Präfix und Suffix generiert (siehe 3.5.2 Zahlenformate). Diese automatisch generierte Nummer können Sie bei Wunsch ändern. Die Kundennummer muss immer eindeutig sein, das heißt eine Kundennummer darf nur einmal existieren.
- **E-Mail-Adresse**
  Tragen Sie eine gültige E-Mail-Adresse ein. Wenn bereits ein Kunde mit dieser E-Mail-Adresse existiert, können Sie die E-Mail-Adresse nicht nochmals verwenden. Anders verhält es sich, wenn unter derselben E-Mail-Adresse bereits ein Interessenteneintrag besteht. In diesem Fall werden die Interessentendaten in Kundendaten umgewandelt.
- **eBay-Name**
  Wenn Ihr Kunde bereits bei eBay Mitglied ist, können Sie hier seinen eBay-Namen eintragen.
- **Kunde gesperrt**
  Wenn Sie weitere Bestellungen eines Kunden unterbinden möchten, können Sie diesen sperren. Eine Sperre ist z. B. dann angebracht, wenn der Kunde die Waren nicht bezahlt hat oder wenn er bei der Bestellung gefälschte Daten verwendet hat. Ein gesperrter Kunde wird auch vom Erhalt des Newsletters ausgeschlossen.
- **Interne Notiz**
  In diesem Textfeld können Sie persönliche Notizen zum Kunden hinterlegen. Diese Notizen sind für Ihren Kunden nicht einsehbar.

Hauptadresse

Unter der Hauptadresse findet die komplette Kommunikation mit dem Kunden statt. Im Normalfall ist diese Adresse auch zugleich die Lieferadresse, sofern keine abweichende Lieferadresse genannt wurde. Die Felder „Nachname“, „Vorname“ und „Land“ müssen ausgefüllt werden.

Lieferadresse

Ihr Kunde kann bei jeder Bestellung überprüfen, ob er die Bestellung an die Hauptadresse oder an die gesonderte Lieferadresse senden lassen möchte. Sind Haupt- und Lieferadresse identisch, ist eine Eingabe der Lieferadresse nicht erforderlich. Die Felder „Nachname“, „Vorname“ und „Land“ werden zu Pflichtfeldern, sobald eine beliebige Angabe im Abschnitt „Lieferadresse“ getätigt wurde.

Adressprüfung für mehr Sicherheit

Wenn Sie die Adressprüfung aktiviert haben, können Sie die Haupt- und Lieferadresse auf Korrektheit überprüfen lassen. Dadurch verhindern Sie, dass die bestellten Waren an eine falsche Adresse geliefert werden. Tippfehler werden durch die Adressprüfung sofort korrigiert.

Die Adressprüfung können Sie in Ihrer E-Shop-Konfiguration unter **Einstellungen > Grundeinstellungen > Adressprüfung** aktivieren. Beachten Sie: Für die Option „Adress-

prüfung“ fallen Extrakosten an. Weitere Informationen finden Sie unter 3.7 Adressprüfung.

Zusätzliche Eigenschaften

Durch die zusätzlichen Eigenschaften können Sie die Kundendaten verfeinern. Die Felder werden auch im Online-Shop auf den Service-Seiten angezeigt. Folgende Felder sind verfügbar:

- Geburtsdatum
- Newsletter
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Klicken Sie auf **Speichern**, wenn Sie alle Angaben eingetragen haben. Die Kundendaten werden sofort gespeichert. Damit sich Ihr Kunde in Ihrem Online-Shop im Service-Bereich anmelden kann, können Sie Ihm sein Kundenpasswort an seine E-Mail-Adresse senden lassen.

Ihr Kunde kann seine Daten selbst ändern

Im Service-Bereich des Online-Shops kann Ihr Kunde auf Wunsch seine persönlichen Daten ändern, die Newsletter-Einstellungen konfigurieren und bereits getätigte Bestellungen einsehen. Sie können den Service-Bereich im **Shop-Designer** im Arbeitsbereich **Shop-Seiten** aktivieren oder deaktivieren.

7.4 Interessent anlegen

Kunden > Neu > Interessent

Interessenten sind Benutzer, die nur den Newsletter Ihres Online-Shops empfangen möchten.

Kundengruppe „Interessenten“

Newsletter-Empfänger werden immer in der Kundengruppe „Interessenten“ abgespeichert. Diese Kundengruppe kann nicht umbenannt oder gelöscht werden.

Ein Interessent kann auf zwei Wegen registriert werden:

- Ein Benutzer meldet sich auf der Seite Ihres Online-Shops für den Newsletter-Empfang an. Die Anmeldeseite für den Newsletter können Sie im **Shop-Designer** im Arbeitsbereich **Shop-Seiten** aktivieren oder deaktivieren.
- Sie legen einen Interessenten im Konfigurationsmenü an:
  - Klicken Sie im Kundenbereich auf **Neu > Interessent**.
  - Wählen Sie die Anrede aus und geben Sie die gewünschten Daten ein.
  - Wählen Sie das Newsletter-Format aus und speichern Sie die Angaben.

Die E-Mail-Adresse muss immer angegeben werden, alle anderen Daten sind optional. Wenn Sie einen Interessenten vom Newsletter-Empfang ausschließen möchten, können Sie diesen löschen oder das Newsletter-Format „Kein Newsletter“ auswählen. Durch diese Einstellung wird verhindert, dass dieselbe E-Mail-Adresse versehentlich noch einmal für den Newsletter registriert wird. So können Sie sicherstellen, dass dieser Benutzer tatsächlich keinen Newsletter mehr erhält.

So wandeln Sie einen Interessenten in einen Kunden um:

Erstellen Sie einen neuen Kunden und geben Sie bei der E-Mail-Adresse dieselbe Adresse an, die auch bereits beim Interessenten eingetragen ist. Der Interessent wird da-

durch in einen Kunden umgewandelt.

7.5 Kundendaten bearbeiten

Wegweiser Kunden > Bearbeiten

Selbst angelegte Kundengruppen, Interessentendaten und Kundendaten können Sie nachträglich bearbeiten oder löschen. Die Kundendaten können Sie außerdem in eine andere Kundengruppe verschieben.

7.5.1 Kundengruppen bearbeiten

Markieren Sie die Kundengruppe, die Sie bearbeiten möchten und klicken Sie auf den Menüpunkt **Bearbeiten > Kundengruppe bearbeiten**.

Sie können dieselben Daten wie bei der Erstellung einer Kundengruppe bearbeiten.

7.5.2 Kundendaten bearbeiten

Klicken Sie auf die E-Mail-Adresse des Kunden, um die Kundendaten zu bearbeiten. Alternativ können Sie auch den Kunden markieren und dann auf das Menü **Bearbeiten > Kunde Bearbeiten** klicken.

Sie können dieselben Daten wie beim Anlegen der Kundendaten bearbeiten.

Außerdem werden noch die Informationen zum Kundenkonto angezeigt. Sie können diese Daten nicht beeinflussen. Aufgelistet werden:

- Registrierungsdatum
- Letzter Login
- Letzte Bestellung
- Letzte Datensatzänderung
- Bevorzugte Lieferoption
- Bevorzugte Zahlungsart

7.5.3 Interessentendaten bearbeiten

Klicken Sie auf die E-Mail-Adresse des Interessenten, um die Daten zu bearbeiten. Alternativ können Sie auch den Interessenten markieren und dann auf das Menü **Bearbeiten > Interessent bearbeiten** klicken.

Sie können dieselben Daten wie beim Neuanlegen eines Interessenten bearbeiten.

7.5.4 Kundengruppe löschen

Eine Kundengruppe können Sie löschen, indem Sie die gewünschte Kundengruppe markieren und dann auf **Bearbeiten > Löschen** klicken. In einem Dialogfenster können Sie die Daten noch einmal überprüfen, bevor Sie die Kundengruppe löschen.

Alle Kundendaten werden unwiderruflich gelöscht

Beachten Sie, dass auch alle Kunden innerhalb dieser Kundengruppe unwiderruflich gelöscht werden. Sie erhalten zunächst eine Warnmeldung und können dann entscheiden, ob Sie die Kundengruppe trotzdem löschen möchten.

Achten Sie darauf, dass Sie keine Kunden mit offenen Berechtigungen für Download-Artikel löschen. Nachdem Sie die Kundengruppe gelöscht haben, können die betroffenen Kunden die gekauften Dateien nicht mehr herunterladen.

7.5.5 Kunden- oder Interessentendaten löschen

Markieren Sie den Kunden oder Interessenten, den Sie löschen möchten, und klicken Sie auf **Bearbeiten > Löschen**.

Daraufhin erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie die Daten noch einmal überprüfen können, bevor Sie diese löschen.

Sie können auch mehrere Kunden auf einmal löschen, indem Sie diese markieren und dann die Lösch-Funktion aufrufen. Wenn Sie alle Daten in einer Kundengruppe oder im Interessenten-Ordner löschen möchten, verwenden Sie die Funktion **Ordner leeren**.

Kundendaten werden unwiderruflich gelöscht

Die gelöschten Kundendaten können nicht wiederhergestellt werden.

Achten Sie darauf, dass Sie keine Kunden mit offenen Berechtigungen für Download-Artikel löschen. Nachdem Sie die Kunden gelöscht haben, können diese die gekauften Dateien nicht mehr herunterladen.

7.5.6 Kundendaten verschieben

Die Kundendaten können Sie auf zwei Arten verschieben:

- **Per Drag-and-drop:**
  Markieren Sie den Kunden und halten Sie die linke Maustaste gedrückt. Ziehen Sie die Maus auf die Kundengruppe, in der Sie den Kunden ablegen möchten. Lassen Sie die Maustaste dort los und der Kunde wird verschoben.
  Auf diese Weise können Sie auch mehrere Kunden gleichzeitig verschieben. Markieren Sie einfach alle gewünschten Kunden und gehen Sie dann wie oben beschrieben vor.
- **Über das Menü**
  Markieren Sie den Kunden und klicken Sie auf **Bearbeiten > Verschieben**.
  Wählen Sie im Dialogfenster die gewünschte Kundengruppe aus und klicken Sie auf **Speichern**. Der Kunde wird dann in die gewünschte Kundengruppe verschoben.

Nicht alle Daten verschiebbar

Kundengruppen und Interessenten können nicht verschoben werden.

7.5.7 Ordner leeren

Als „Ordner“ wird eine Kundengruppe bezeichnet. Durch diese Funktion können Sie alle Kunden- oder Interessentendaten innerhalb eines Ordners auf einmal löschen.

Wählen Sie die gewünschte Kundengruppe aus und klicken Sie auf **Bearbeiten > Ordner leeren**.

Im folgenden Dialogfeld können Sie die Angaben noch einmal überprüfen, bevor Sie den Ordner leeren.

Alle Kundendaten werden unwiderruflich gelöscht

Beachten Sie, dass die Kunden dieser Kundengruppe unwiderruflich gelöscht werden. Sie erhalten zunächst eine Warnmeldung und können dann entscheiden, ob Sie die Kundengruppe trotzdem leeren möchten.

Achten Sie darauf, dass Sie keine Kunden mit offenen Berechtigungen für Download-Artikel löschen. Nachdem Sie die Kundengruppe geleert haben, können die betroffenen Kunden die gekauften Dateien nicht mehr herunterladen.

7.5.8 Alles markieren

Markieren Sie alle Daten innerhalb einer Kundengruppe. Klicken Sie hierzu die Kundengruppe an und wählen Sie dann **Bearbeiten > Alles markieren** aus.

Diese Funktion ist sinnvoll, wenn Sie alle Daten innerhalb einer Kundengruppe verschieben oder löschen möchten.

Begrenzung bei der Anzeige

Es werden nur die Kunden markiert, die auf der aktuellen Seite stehen. Wenn Sie mehr als 100 Kunden innerhalb einer Kundengruppe haben und sich auf der ersten Seite befinden, werden nur die ersten 100 Kunden markiert. Überprüfen Sie deshalb nach dem Verschieben oder Löschen noch einmal, ob sich noch weitere Kunden in der Kundengruppe befinden und wiederholen Sie den Vorgang, falls notwendig.

7.5.9 Markierung aufheben

Entfernen Sie alle Markierungen innerhalb einer Seite, indem Sie auf **Bearbeiten > Markierung aufheben** klicken.

7.6 Suchfunktion

In der Bearbeitungsleiste des Kundenbereichs finden Sie ein Eingabefeld für die Schnellsuche. Bei Nutzung der Schnellsuche werden die Felder **Kundennummer**, **Firmenname**, **Nachname**, **eBay-Name**, **E-Mail-Adresse**, **Ort**, **Staat/Provinz** und **Land** durchsucht. Bei den Adressdaten werden sowohl die Hauptadresse, als auch die Lieferadresse berücksichtigt.

Durchsuchte Felder

Durchsucht werden alle Kunden- und Interessentendaten. Die Namen der Kundengruppen werden bei der Suche nicht berücksichtigt.

Um die Suche auf weitere Felder auszudehnen, können Sie die erweiterte Suche benutzen. Klicken Sie hierzu auf den Link **Erweiterte Suche** neben dem Suchfeld.

Folgende Suchfelder stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Kundennummer**
  Geben Sie hier die Nummer des Kunden ein.
- **Firma**
  Die Firma Ihres Kunden.

- **Nachname**
  Suchen Sie nach dem Nachnamen Ihres Kunden.
- **eBay-Name**
  Suchen Sie nach dem Namen, unter dem Ihr Kunde bei eBay angemeldet ist.
- **E-Mail**
  Wenn Sie die E-Mail-Adresse Ihres Kunden kennen, können Sie diese hier eingeben.
- **PLZ**
  Die Postleitzahl des Wohnorts. Es werden sowohl Rechnungsadresse als auch Lieferadresse durchsucht.
- **Ort**
  Der Wohnort. Es werden sowohl Rechnungsadresse als auch Lieferadresse durchsucht.
- **Staat/Provinz**
  Das Bundesland des Kunden. Es werden sowohl Rechnungsadresse als auch Lieferadresse durchsucht.
- **Land**
  Das Land, in dem Ihr Kunde wohnt, wählen Sie aus einer Liste aus.
- **Adressprüfung**
  Geprüfte, gültige oder ungültige Adressen unterscheiden Sie durch diese Auswahl.
- **Kundenstatus**
  Suchen Sie nach Kunden, die gesperrt sind oder die bestellen dürfen (Normal).
- **Newsletter**
  Suchen Sie nach Empfängern Ihres Newsletters.
- **Kundengruppe**
  Wählen Sie die gewünschte Kundengruppe aus, um Ihre Suche zu verfeinern.

Ein Feld genügt

Für ein Suchergebnis genügt es, wenn ein Feld ausgefüllt ist oder ausgewählt wurde. Sie können z. B. nach einem bestimmten Ort suchen, ohne noch weitere Eingrenzungen vorzunehmen.

Sie können die Suchabfragen mit einer logischen UND- oder ODER-Verknüpfung koppeln. Bei einer UND-Verknüpfung werden nur Daten gefunden, die **alle** gesuchten Eigenschaften aufzeigen. Eine ODER-Verknüpfung zeigt alle Daten an, die **mindestens eine** der gesuchten Eigenschaften haben.

Beispiele für die erweiterte Kundensuche:

Firma:	1&1
Nachname:	Meier
Verknüpfung:	UND

Ergebnis: Es werden alle Kunden gefunden, die mit Nachnamen „Meier“ heißen und bei der Firma 1&1 arbeiten.

Firma:	Müller
Nachname:	Müller

Verknüpfung: ODER

Ergebnis: Es werden alle Kunden gefunden, die bei der Firma „Müller“ arbeiten oder die mit Nachnamen „Müller“ heißen. Dabei werden auch alle Kunden gefunden, bei denen beide Kriterien zutreffen.

Wenn Sie die Eingabefelder für die erweiterte Suche wieder schließen möchten, klicken Sie erneut auf den Link **Erweiterte Suche**.

8 Bestellungen

Inhalte dieses Kapitels:

- Bestellbereich
- Bestellungen einsehen und bearbeiten
- Bestellung manuell aufgeben
- Bestellstatus ändern
- Ordner anlegen
- Bestellung ablehnen
- Bestellung verschieben
- Bestellung löschen
- Ordner leeren
- eBay-Bewertung abgeben
- eBay-Erinnerung
- Belege drucken
- DHL Online Frankierung
- Die Suchfunktion

Alle Bestellungen können Sie in einem Bereich verwalten – ganz egal, ob die Bestellung direkt aus dem Online-Shop kommt oder über eBay zustande gekommen ist. Der komfortable Bestellbereich ist ähnlich wie der Artikelbereich aufgebaut.

8.1 Bestellbereich

Im Bestellbereich verwalten Sie alles rund um Ihre Bestellungen.

Abbildung: Bestellbereich - Übersicht

In der linken Spalte sind alle Ordner aufgelistet. Durch Anklicken können Sie den Ordner öffnen. Die darin enthaltenen Bestellungen werden in der Listenansicht auf der rechten Seite angezeigt. Die Bestellungen werden nach dem Bestelldatum absteigend sortiert, dadurch stehen die neuesten Bestellungen immer oben.

In der Bearbeitungsleiste oben finden Sie vier Drop-Down-Menüs: **Neu**, **Bearbeiten**, **Drucken** und **Einstellungen**. Wenn Sie einen dieser Menüpunkte anklicken, werden alle verfügbaren Optionen angezeigt.

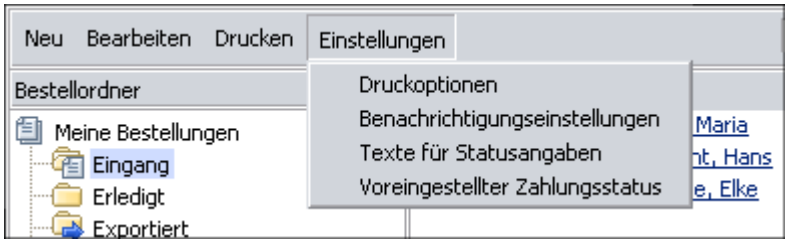

Abbildung: Bestellbereich - Menüleiste

Die Statusleiste unterhalb der Listenansicht zeigt Ihnen an, wie viele Bestellungen innerhalb des ausgewählten Ordners vorhanden sind. Bei mehreren Seiten wird auch die Seitenzahl angezeigt.

Abbildung: Bestellbereich - Statusleiste

Im Bestellbereich können Sie die Bestellungen per Drag-and-drop verschieben. Klicken Sie hierzu die gewünschte Bestellung mit der Maus an und halten Sie die Maustaste gedrückt, während Sie den Mauszeiger über dem gewünschten Ordner platzieren. Dort lassen Sie die Maustaste los und die Bestellung wird im neuen Ordner abgelegt und gleichzeitig im alten gelöscht.

Nicht alle Bestellungen können verschoben werden

Bestellungen, die im Ordner „eBay: Warten auf Abschluss“ liegen, können nicht verschoben werden.

Sie können auch mehrere Bestellungen gleichzeitig verschieben:

1. Klicken Sie die erste gewünschte Bestellung an und drücken Sie gleichzeitig die [Shift]-Taste.
2. Halten Sie [Shift] gedrückt, während Sie auf die letzte gewünschte Bestellung klicken. Dadurch werden alle Bestellungen, die zwischen der ersten und der letzten Bestellung stehen, markiert.
3. Halten Sie die Maustaste weiterhin gedrückt und ziehen Sie die Bestellungen in den gewünschten Ordner.

Um mehrere Bestellungen zu markieren, die nicht direkt untereinander liegen, können Sie auch die [Strg]-Taste gedrückt halten, während Sie die gewünschten Bestellungen einzeln mit der Maus markieren. Ziehen Sie die Bestellungen dann wie oben beschrieben in den gewünschten Ordner.

8.2 Bestellungen einsehen und bearbeiten

Wegweiser Bestellungen

Neue Bestellungen werden im Ordner **Eingang** abgelegt. Durch die Sortierung nach dem Eingangsdatum stehen die neuesten Bestellungen immer ganz oben.

Über eBay verkaufte Artikel

Wenn die Bestellung über eBay zustande gekommen ist, wird sie zunächst im Ordner **eBay: Warten auf Abschluss** abgelegt. Erst nachdem Ihr Kunde die Bestellung im Warenkorb Ihres Online-Shops abgeschlossen hat, wird die Bestellung automatisch in den Ordner **Eingang** verschoben.

Markieren Sie die gewünschte Bestellung und klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Bestellung bearbeiten**, um die Detailansicht zu öffnen.

Die Detailansicht ist in mehrere Bereiche gegliedert und enthält alle notwendigen Informationen:

Zustand der Bestellung

Hier werden die Informationen zum Bestellstatus angezeigt. Zahlungs- und Lieferstatus sowie das Versanddatum können Sie ändern, indem Sie **Status ändern** anklicken und im Pop-Up-Fenster die gewünschten Einstellungen vornehmen. Gleichzeitig können Sie die Bestellung in einen anderen Ordner verschieben.

In dem Feld **Notiz für die Bestellhistorie** können Sie eine interne Notiz verfassen, die in der Bestelldetailansicht ganz unten gespeichert wird. Ihr Kunde kann diese Notizen nicht einsehen.

Bestelldaten

Einige Details zur Bestellung, wie das Bestelldatum und die Bestellungsnummer, werden hier aufgelistet. Des Weiteren sehen Sie die gewählte Zahlungsart und Versandoption.

eBay-Daten

Bei einer Bestellung über eBay werden an dieser Stelle die Daten zum eBay-Angebot angezeigt. Sie sehen den Namen des Käufers und die Nummer, unter der der Artikel verkauft wurde. Bereits abgegebene Bewertungen können Sie ebenfalls einsehen.

Warenkorb

An dieser Stelle werden alle Artikel angezeigt, die Ihr Kunde in den Warenkorb gelegt hat.

Download-Artikel: Details

Dieser Abschnitt wird nur dann angezeigt, wenn die Bestellung Download-Artikel enthält. Sie können hier:

- **Download-Artikel freischalten**
  Wie Sie den Download-Artikel freischalten, hängt von den Voreinstellungen für Download-Artikel ab (siehe 8.12.11 Voreinstellungen für Download-Artikel).
  - Automatische Freischaltung: Die Download-Artikel werden bei der Änderung des Zahlungsstatus auf „Bezahlt“ aktiviert.
  - Manuelle Freischaltung: Sie können die Download-Artikel mit einem Klick auf **freischalten** aktivieren.
- **Details zu den Download-Artikeln einsehen**
  Klicken Sie bei dem jeweiligen Download-Artikel in der Spalte „Berechtigungen“ auf **Bearbeiten**, um die Details zum Download-Artikel einzusehen.
- **Download-Berechtigungen für diesen Artikel verändern**
  Auf der Detailseite für den Download-Artikel können Sie die Download-Berechtigungen verändern. Beachten Sie, dass Sie die Berechtigungen nicht zum Nachteil des Kunden verändern sollten, setzen Sie die Werte also nach Möglichkeit nicht herab.

Hauptadresse

Die Adresse Ihres Kunden. Wenn nur eine Hauptadresse angegeben wurde, soll auch die Lieferung an diese Adresse erfolgen.

Lieferadresse

Dieser Bereich wird nur angezeigt, wenn Ihr Kunde bei der Bestellung eine abweichende Lieferadresse angegeben hat.

Historie der Bestellung

Unter diesem Punkt werden alle Änderungen am Lieferstatus oder Zahlungsstatus und alle Notizen angezeigt. So sehen Sie auf einen Blick, wie bereits mit der Bestellung verfahren wurde.

8.3 Bestellung manuell aufgeben

Wegweiser Kunden > Bearbeiten > Kunde bearbeiten

Wenn Sie eine Bestellung per Fax oder Telefon erhalten, können Sie die Bestellung manuell in Ihrem Online-Shop eingeben. Rufen Sie dazu den Bereich **Kunden** auf und markieren Sie den Kunden, der die Bestellung aufgegeben hat. Öffnen Sie das Menü **Bearbeiten** und wählen Sie **Kunde bearbeiten**. Klicken Sie anschließend auf **Im Online-Shop anmelden**. Jetzt können Sie die gewünschten Waren einfach bestellen und die Bestellung anschließend im E-Shop-Konfigurationsmenü bearbeiten. Die Bestellung läuft ganz normal ab, d.h. Ihr Kunde erhält alle E-Mails, die er auch erhalten würde, wenn er die Bestellung selbst im Online-Shop getätigt hätte.

Bestellung für einen neuen Kunden aufgeben

Sie können auch für einen neuen Kunden eine manuelle Bestellung durchführen. Registrieren Sie dazu einfach den Kunden und führen Sie anschließend die Bestellung durch. Weitere Informationen finden Sie unter 7.3.2 Sie legen einen Kunden an.

8.4 Bestellstatus ändern

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > Bestellstatus ändern

Klicken Sie die gewünschte Bestellung direkt an und wählen dann im Menü **Bearbeiten** den Punkt **Bestellstatus ändern** aus.

Auf diese Weise können Sie den Zahlungsstatus und den Lieferstatus anpassen, sowie das Versanddatum eintragen. Gleichzeitig können Sie die Bestellung für eine bessere Übersicht in einen anderen Ordner verschieben.

Informationen, wie Sie eigene Ordner anlegen können, finden Sie unter 8.5 Ordner anlegen.

8.4.1 Zahlungsstatus ändern

- **Keine Statusänderung:** Der zuletzt eingestellte Status bleibt bestehen
- **Warten auf Zahlung:** Die Zahlung ist bisher noch nicht eingegangen, die Ware sollte deshalb noch nicht verschickt werden. Ausnahme: Zahlung per Rechnung.
- **Bezahlt:** Die Bestellung wurde bezahlt. Geben Sie das Datum des Zahlungseingangs ein. Wenn die Bestellung Download-Artikel enthält, werden die Dateien durch diese Statusänderung automatisch freigeschaltet. Es sei denn, Sie haben in den Voreinstellungen für Download-Artikel die manuelle Freischaltung der Download-Artikel eingestellt (siehe 8.12.11 Voreinstellungen für Download-Artikel).
- **Kein Zahlungsstatus:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie keinen Zahlungsstatus setzen möchten.

8.4.2 Lieferstatus ändern

- **Keine Statusänderung:** Der zuletzt eingestellte Status bleibt bestehen
- **Versandfertig:** Die Ware ist versandfertig verpackt, wurde aber noch nicht ausgeliefert. Sie können eine interne Notiz mit weiteren Informationen hinterlassen.
- **Ausgeliefert:** Die Ware wurde bereits ausgeliefert. Das Datum für den Versand der Ware können Sie gesondert unter **Versanddatum** eingeben. Wenn Sie die Bestellung über DHL versenden, können Sie an dieser Stelle zusätzlich die DHL-Sendungsnummer eintragen. Dadurch kann der Sendestatus durch Sie und Ihre Kunden nachverfolgt werden
- **Teillieferung:** Die Ware konnte bisher nur teilweise ausgeliefert werden, weil einige Artikel nicht auf Lager waren. Verwenden Sie das Notizfeld um zu vermerken, welche Waren noch ausgeliefert werden müssen.
- **Warten auf Zulieferung:** Die bestellten Artikel sind zurzeit nicht verfügbar. Im Datumsfeld können Sie vermerken, wann die Ware voraussichtlich in Ihrem Lager eintreffen wird.

8.4.3 Versanddatum

Speichern Sie das Datum der Auslieferung ab, damit es auf dem Lieferschein und auf der Rechnung vermerkt werden kann. Sie können Ihren Kunden auch direkt per E-Mail über die Auslieferung informieren. Hierzu wird die E-Mail-Vorlage „Bestellung ausgeliefert“ verwendet.

E-Mail-Vorlage bearbeiten

Die E-Mail-Vorlage können Sie im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** einsehen und verändern.

Nachträgliche Änderung des Datums

Das Versanddatum kann nur dann nachträglich geändert werden, wenn noch keine Rechnung gedruckt wurde.

8.5 Ordner anlegen

Wegweiser Bestellungen > Neu > Ordner

Legen Sie eigene Ordner an, um die Bestellungen nach Ihren Kriterien zu verwalten.

Klicken Sie im Bereich **Bestellungen** auf **Neu** > **Ordner**, um einen neuen Ordner anzulegen.

Geben Sie den Namen des Ordners ein und klicken Sie auf **Speichern**.

8.6 Bestellung ablehnen

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > Bestellung ablehnen

Sie können die Bestellung eines Kunden ablehnen. Markieren Sie hierzu zunächst die Bestellung und rufen Sie dann **Bearbeiten > Bestellung ablehnen** auf.

Damit Ihr Kunde nicht vergebens auf die Lieferung wartet, ist es sinnvoll, wenn Sie diesen über die Ablehnung in Kenntnis setzen. Der Shop versendet dazu eine E-Mail an den Kunden. Den Grund für die Ablehnung können Sie direkt in das erscheinende Textfeld schreiben.

E-Mail-Vorlage bearbeiten

Die E-Mail-Vorlage für die Ablehnung können Sie im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** anpassen.

Zusätzlich können Sie die Kundennummer sperren, wenn der Besteller bereits als Kunde registriert ist. Ob der Kunde gesperrt wurde, wird nicht in der E-Mail-Benachrichtigung erwähnt.

Für eine bessere Organisation können Sie die Bestellung gleichzeitig verschieben.

Status bei Ablehnung

Bei einer abgelehnten Bestellung wird die Anzeige von Zahlungsstatus und Lieferstatus auf „abgelehnt“ geändert.

8.7 Bestellung verschieben

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > Verschieben

Zum Verschieben einer Bestellung haben Sie zwei Möglichkeiten: Den Menüpunkt **Bearbeiten > Verschieben** oder Drag-and-drop.

Bei beiden Optionen markieren Sie zunächst die Bestellung und verschieben diese per Menü oder mit der Maus. Sie können auch mehrere Bestellungen gleichzeitig verschieben: Markieren Sie diese, indem Sie die [Strg]-Taste gedrückt halten und verschieben Sie die Nachrichten.

Suchfunktion nutzen

Sie können alle Bestellungen von einem bestimmten Kunden verschieben, indem Sie die Suchfunktion benutzen.

8.8 Bestellung löschen

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > Löschen

Um Bestellungen zu löschen, markieren Sie die gewünschten Bestellungen und klicken Sie dann auf **Bearbeiten > Löschen**.

Bestellungen werden unwiderruflich gelöscht!

Die Bestellungen können nach dem Löschen nicht wiederhergestellt werden!

Auswirkungen auf Download-Artikel

Achten Sie darauf, dass sich unter den zu löschenden Bestellungen keine Download-Artikel mit offenen Download-Berechtigungen befinden. Wenn Sie diese Bestellungen löschen, können Ihre Kunden die gekauften Artikel nicht mehr herunterladen.

8.9 Ordner leeren

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > Ordner leeren

Um alle Bestellungen innerhalb eines Ordners zu löschen, markieren Sie den gewünschten Ordner und klicken auf **Bearbeiten > Ordner leeren**.

Bestellungen werden unwiderruflich gelöscht!

Die Bestellungen können nach dem Löschen nicht wiederhergestellt werden!

Auswirkungen auf Download-Artikel

Achten Sie darauf, dass sich unter den zu löschenden Bestellungen keine Download-Artikel mit offenen Download-Berechtigungen befinden. Wenn Sie diese Bestellungen löschen, können Ihre Kunden die gekauften Artikel nicht mehr herunterladen.

8.10 eBay-Bewertung abgeben

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > eBay-Bewertung abgeben

Wenn die Bestellung über eBay zustande gekommen ist, können Sie den Käufer direkt über Ihr Shop-System bewerten. Diese Bewertung wird direkt an eBay übermittelt und dort angezeigt. Markieren Sie eine Bestellung, die über eBay zustande gekommen ist, und wählen Sie **Bearbeiten > eBay-Bewertung abgeben**.

Sie können auch mehrere Bewertungen gleichzeitig abgeben: Markieren Sie dazu einfach die gewünschten Bestellungen und gehen Sie vor wie bei einer einzelnen Bestellung.

Eine abgegebene Bewertung können Sie nicht nachträglich ändern! Die Bewertung und der Bewertungstext werden sofort zu eBay übertragen.

8.11 eBay-Erinnerung

Wegweiser Bestellungen > Bearbeiten > eBay-Erinnerung

Mit dieser Funktion können Sie den Käufer eines über eBay verkauften Artikels darauf aufmerksam machen, dass er den Kauf noch nicht im Warenkorb Ihres Online-Shops abgeschlossen hat. Solange der Abschluss über den Warenkorb nicht erfolgt ist, können Sie die Bestellung nicht wie gewohnt verwalten.

Die Erinnerungs-E-Mail beinhaltet alle Daten zum gekauften Artikel sowie den Link zum Warenkorb. Zusätzlich können Sie einen Kommentar vermerken.

Die E-Mail-Vorlage für die eBay-Erinnerung können Sie im Bereich **Grundeinstellungen unter E-Mail-Vorlagen > Erinnerung an Kaufabschluss (eBay)** anpassen.

8.12 Belege drucken

Wegweiser Bestellungen > Drucken

Rechnungen und Lieferscheine können Sie direkt aus dem Konfigurationsmenü heraus drucken. Zunächst wird eine PDF-Datei generiert, die Sie direkt ausdrucken können. Zusätzlich können Sie diese Datei auf Ihrer Festplatte speichern.

Adobe Reader notwendig

Damit Sie die Belege öffnen und ausdrucken können, muss der Adobe Reader installiert sein. Diese Software ist auf der Internetseite der Firma Adobe erhältlich:

www.adobe.de/products/acrobat/readstep2.html

8.12.1 Rechnung drucken

Wegweiser Bestellungen > Drucken > Rechnung

Markieren Sie im Bereich **Bestellungen** die Bestellung und rufen Sie den Menüpunkt **Drucken > Rechnung** auf.

Mit einem Klick auf **Speichern & Drucken** wird eine PDF-Datei erzeugt und direkt geöffnet.

Als Rechnungsdatum wird beim ersten Druck der Rechnung das Datum des aktuellen Tages aufgedruckt. Bei allen weiteren Exemplaren wird dieses Datum nicht mehr verändert.

Ein Versanddatum wird nur dann in der Rechnung angegeben, wenn es bei der Angabe des Bestellstatus gesetzt wurde. Wenn Sie das Versanddatum später eingeben und die Rechnung dann noch einmal drucken, wird das Versanddatum bei diesem erneuten Druck berücksichtigt. Eine weitere Änderung des Versanddatums ist nicht möglich.

Das Versanddatum können Sie im Menü **Bearbeiten** unter **Bestellstatus ändern** eingeben. Wählen Sie den Lieferstatus **Ausgeliefert** und geben Sie das Datum ein.

Ansicht anpassen

Das Aussehen einer Rechnung können Sie in den Druckoptionen beeinflussen. Weitere Informationen finden Sie unter 8.12.6 Druckoptionen.

Wenn Sie möchten, können Sie die Bestellung gleichzeitig in einen anderen Ordner verschieben.

Natürlich können Sie auch mehrere Rechnungen gleichzeitig drucken. Markieren Sie dazu die gewünschten Bestellungen und rufen dann den Menüpunkt **Drucken > Rechnung** auf.

8.12.2 Lieferschein drucken

Wegweiser Bestellungen > Drucken > Lieferschein

Markieren Sie im Bereich **Bestellungen** die Bestellung und rufen Sie den Menüpunkt **Drucken > Lieferschein** auf.

Mit einem Klick auf **Speichern & Drucken** wird die PDF-Datei erzeugt und direkt geöffnet.

Wenn Sie kein Versanddatum angegeben haben, wird das Druckdatum als Versanddatum ausgewiesen. Ändern können Sie das Versanddatum im Menü **Bearbeiten > Bestellstatus**. Wählen Sie den Lieferstatus „Ausgeliefert“ und geben Sie das Datum ein. Das Versanddatum ist jedoch nur dann änderbar, wenn noch keine Rechnung mit Versanddatum gedruckt wurde.

Ansicht anpassen

Das Aussehen eines Lieferscheins können Sie in den Druckoptionen beeinflussen. Weitere Informationen finden Sie unter 8.12.6 Druckoptionen.

Wenn Sie möchten, können Sie die Bestellung gleichzeitig in einen anderen Ordner verschieben.

Natürlich können Sie auch mehrere Lieferscheine gleichzeitig drucken. Markieren Sie dazu die gewünschten Bestellungen und rufen dann den Menüpunkt **Drucken > Lieferschein** auf.

8.12.3 Rechnung und Lieferschein drucken

Wegweiser Bestellungen > Drucken > Rechnung & Lieferschein

Markieren Sie im Bereich **Bestellungen** die Bestellung und rufen Sie den Menüpunkt **Drucken > Rechnung & Lieferschein** auf.

Mit einem Klick auf **Speichern & Drucken** wird die PDF-Datei erzeugt und direkt geöffnet.

Wenn Sie Lieferschein und Rechnung zum ersten Mal ausdrucken, wird bei der Rechnung das Datum des aktuellen Tags als Rechnungsdatum gesetzt. Das Versanddatum wird bei Rechnung und Lieferschein ebenfalls auf den aktuellen Tag gesetzt, wenn Sie das Versanddatum bei der Änderung des Bestellstatus nicht angegeben haben. Das Versanddatum kann danach nicht mehr geändert werden. Wenn Sie ein anderes Versanddatum eingeben möchten, rufen Sie zuerst den Menüpunkt **Bearbeiten > Bestellstatus ändern** auf und stellen Sie den Lieferstatus „Ausgeliefert" ein. Dort können Sie das Versanddatum angeben.

8.12.4 Rechnung im HTML-Format

Wegweiser Bestellungen > Drucken > Rechnung im HTML-Format

Exportieren Sie eine Rechnung einfach im HTML-Format, um sie anschließend mit einer externen Software zu bearbeiten. Die so exportierte Rechnung können Sie nach Belieben anpassen, bevor sie diese ausdrucken oder auf Ihrem Rechner speichern.

Sie können auch mehrere Rechnungen gleichzeitig exportieren. Markieren Sie dazu einfach alle gewünschten Rechnungen und wählen Sie **Drucken** > **Rechnung im HTML-Format**.

Nach einem Klick auf **Speichern & Anzeigen** werden alle Rechnungen, die Sie markiert haben, im HTML-Format angezeigt.

8.12.5 DHL Online Frankierung

Wegweiser Bestellungen > Logistik > DHL Online Frankierung

Wenn Sie die bestellten Waren über DHL versenden möchten, können Sie die DHL Online Frankierung nutzen. Markieren Sie einfach die gewünschte Bestellung und klicken Sie auf **Logistik > DHL Online Frankierung**.

Wählen Sie das DHL-Produkt aus und klicken Sie auf Zu DHL übertragen. Sie werden automatisch auf eine Seite der DHL weitergeleitet, auf der Sie die getätigten Angaben auf Wunsch ändern können. Anschließend können Sie den Adressaufkleber inklusive Frankierung ausdrucken.

8.12.6 Druckoptionen

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Druckoptionen

Über die Druckoptionen können Sie das Aussehen der Rechnungen und Lieferscheine anpassen. Das ist z.B. dann sinnvoll, wenn Sie vorgefertigtes Briefpapier benutzen und nur bestimmte Angaben ausgedruckt werden sollen.

Allgemeine Einstellungen

- **Kopfgrafik laden oder ändern**
  Laden Sie eine Kopfgrafik für Ihre Rechnungen und Lieferscheine hoch. Eine Kopfgrafik kann z.B. Ihr Firmenlogo sein.

Wichtige Informationen zur Kopfgrafik

Damit die Kopfgrafik korrekt angezeigt wird, sollte sie **1400 Pixel breit** und **300 Pixel hoch** sein. Größere oder kleinere Grafiken werden automatisch auf diese Maße skaliert. Dadurch kann die Grafik verzerrt dargestellt werden.

Verwenden Sie bei PNG- und GIF-Grafiken keine transparenten Hintergründe, sondern füllen Sie leere Flächen weiß aus.

- **Folgeseiten bei mehrseitigem Druck**
  Für den Druck von mehrseitigen Lieferscheinen und Rechnungen können Sie festlegen, ob auf den Folgeseiten Platz für den Briefkopf gelassen werden soll. Diese Einstellung ist dann sinnvoll, wenn Sie Briefpapier mit aufgedrucktem Briefkopf verwenden.

Rechnung: Aufbau

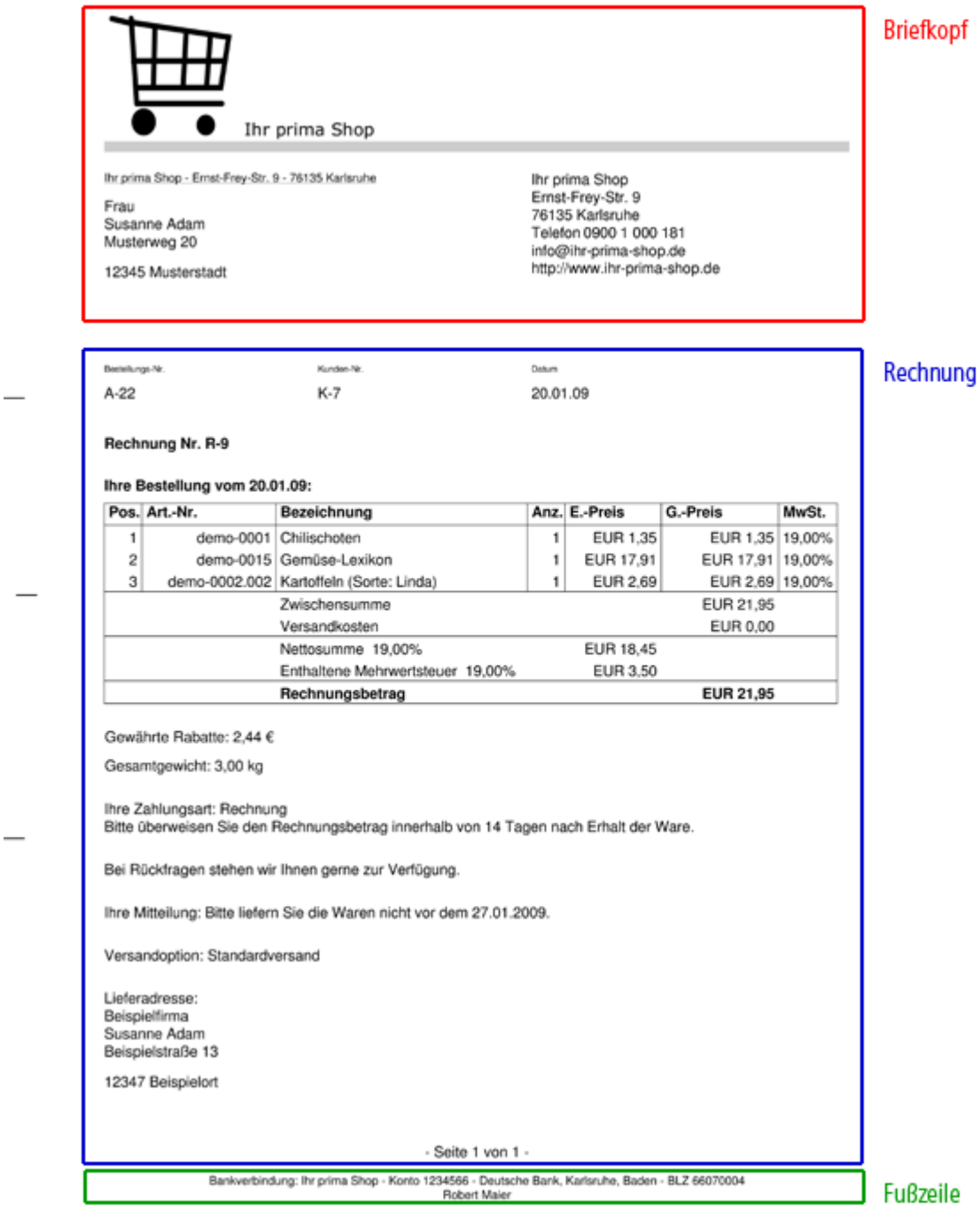
Briefkopf
Ihr prima Shop
Ihr prima Shop - Ernst-Frey-Str. 9 - 76135 Karlsruhe
Frau
Susanne Adam
Musterweg 20
12345 Musterstadt
Ihr prima Shop
Ernst-Frey-Str. 9
76135 Karlsruhe
Telefon 0900 1 000 181
info@ihr-prima-shop.de
http://www.ihr-prima-shop.de
Rechnung
A-22
K-7
20.01.09
Rechnung Nr. R-9
Ihre Bestellung vom 20.01.09:
Pos. Art.-Nr. Bezeichnung Anz. E.-Preis G.-Preis MwSt.
1 demo-0001 Chilischoten 1 EUR 1,35 EUR 1,35 19,00%
2 demo-0015 Gemüse-Lexikon 1 EUR 17,91 EUR 17,91 19,00%
3 demo-0002.002 Kartoffeln (Sorte: Linda) 1 EUR 2,69 EUR 2,69 19,00%
Zwischensumme EUR 21,95
Versandkosten EUR 0,00
Nettosumme 19,00% EUR 18,45
Enthaltene Mehrwertsteuer 19,00% EUR 3,50
Rechnungsbetrag EUR 21,95
Gewährte Rabatte: 2,44 €
Gesamtgewicht: 3,00 kg
Ihre Zahlungsart: Rechnung
Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware.
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihre Mitteilung: Bitte liefern Sie die Waren nicht vor dem 27.01.2009.
Versandoption: Standardversand
Lieferadresse:
Beispielfirma
Susanne Adam
Beispielstraße 13
12347 Beispielort
- Seite 1 von 1 -
Bankverbindung: Ihr prima Shop - Konto 1234566 - Deutsche Bank, Karlsruhe, Baden - BLZ 66070004
Robert Maier
Fußzeile

Abbildung: Rechnung- Aufbau

Sie können bestimmte Angaben manuell ein- oder ausblenden.

Rechnung: Briefkopf

Abbildung: Rechnung - Briefkopf

- **Briefkopf mit Adressangaben**
  Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Briefpapier ohne aufgedruckten Briefkopf verwenden.
- **Kopfgrafik**
  Aktiveren Sie diese Einstellung, wenn Sie eine eigene Kopfgrafik verwenden möchten.
- **Absenderangabe für Sichtfenster**
  Die Absenderadresse wird in einer Zeile über die Empfängeradresse gedruckt. So ist bei Briefumschlägen mit Sichtfenster die Absenderadresse sichtbar.

Rechnung: Details

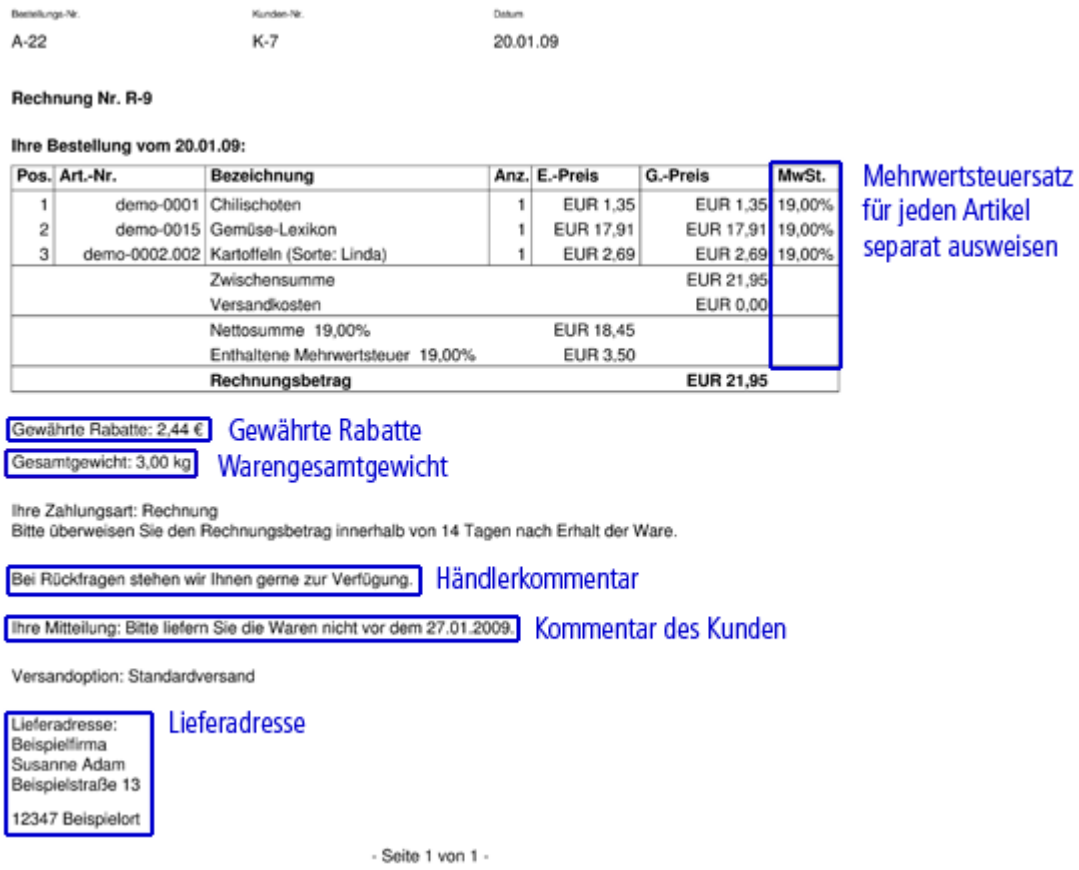

Abbildung: Rechnung- Details

- Mehrwertsteuersatz für jeden Artikel separat ausweisen
  Bei dieser Einstellung wird der Mehrwertsteuersatz für jeden Artikel einzeln aufgeführt.
- Gewährte Rabatte
  Die Summe aller Rabatte wird unterhalb der Artikel-Tabelle aufgeführt.
- Warengesamtgewicht
  Das Gesamtgewicht der bestellten Artikel wird unterhalb der Artikel-Tabelle aufgeführt.
- Kommentar des Kunden
  Wenn Ihr Kunde während des Bestellablaufs einen Kommentar einträgt, wird dieser bei aktivierter Option auf der Rechnung ausgedruckt.
- Lieferadresse, falls separate Lieferadresse vorhanden
  Wenn Ihr Kunde eine separate Lieferadresse angibt, können Sie diese auf der Rechnung ausdrucken lassen.
- Kommentar, der auf jeder Rechnung erscheint (Händlerkommentar)
  An dieser Stelle können Sie einen zusätzlichen Kommentar eingeben, der unverändert auf jeder Rechnung erscheint. Individuelle Kommentare für einzelne Bestellungen oder Kunden sind nicht möglich.
  Beachten Sie: Wenn Sie den Kommentar ändern, greift die Änderung nur bei Rechnungen, die bisher noch nicht gedruckt wurden. Eine Rechnung, die bereits gedruckt wurde, wird bei einem erneuten Ausdruck mit dem bisherigen Kommentar gedruckt.

Rechnung: Fußzeile

Bankverbindung: Ihr prima Shop - Konto 1234566 - Deutsche Bank, Karlsruhe, Baden - BLZ 66070004
Robert Maier
Bankverbindung und
vertretungsberechtigte Person

Abbildung: Rechnung - Fußzeile

- Bankverbindung in Fußzeile
  Sie können die Bankverbindung in die Fußzeile Ihrer Rechnungen drucken lassen.
- Vertretungsberechtigte Person(en)
  Zusätzlich können Sie die vertretungsberechtigte(n) Person(en) in der Fußzeile auflisten lassen.

Lieferschein: Aufbau

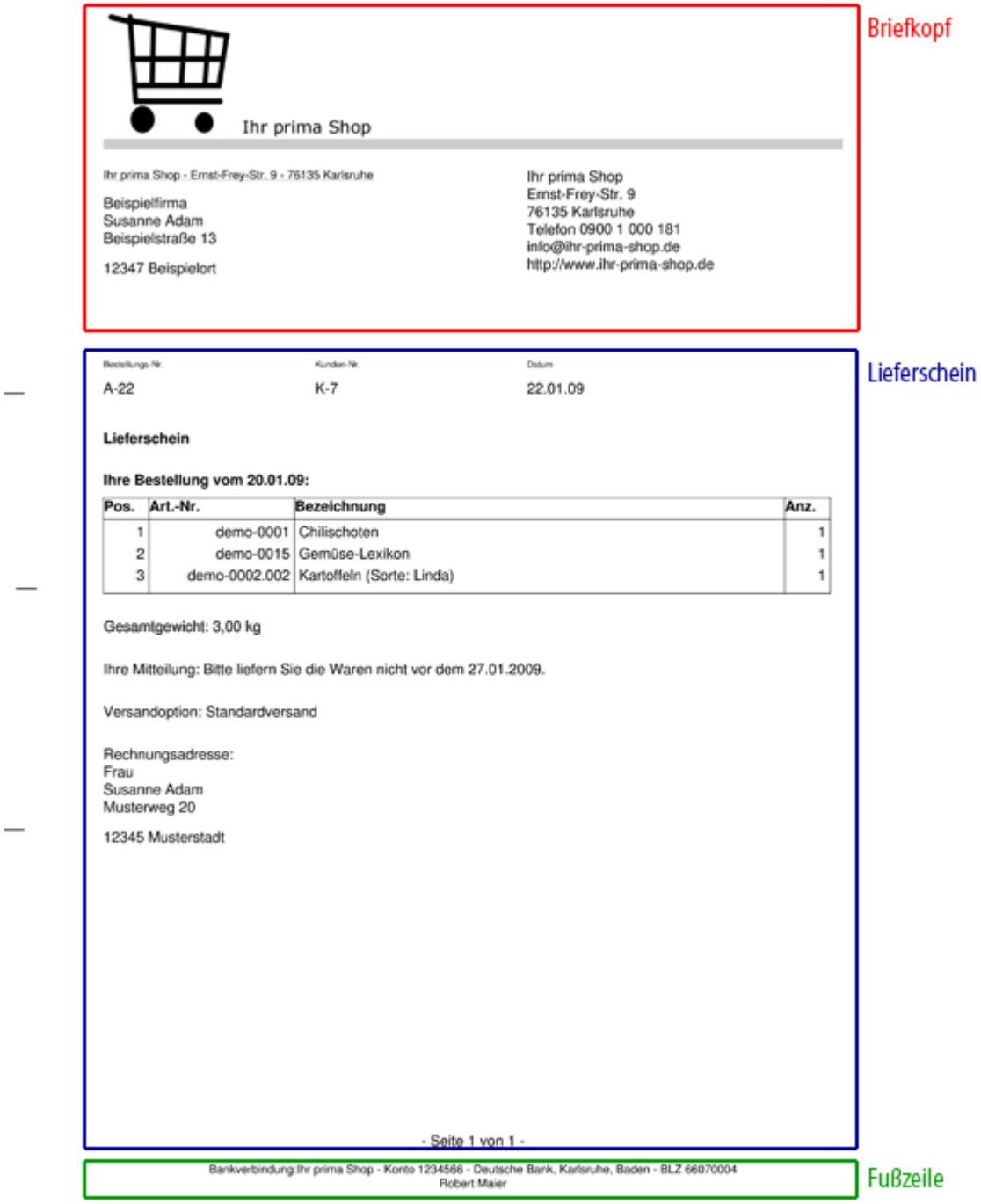

Abbildung: Lieferschein- Aufbau

Sie können bestimmte Angaben manuell ein- oder ausblenden.

Lieferschein: Briefkopf

Abbildung: Lieferschein - Briefkopf

- **Briefkopf mit Adressangaben**
  Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie Briefpapier ohne aufgedruckten Briefkopf verwenden.
- **Kopfgrafik**
  Aktiveren Sie diese Einstellung, wenn Sie eine eigene Kopfgrafik verwenden möchten.
- **Absenderangabe für Sichtfenster**
  Die Absenderadresse wird in einer Zeile über die Empfängeradresse gedruckt. So ist bei Briefumschlägen mit Sichtfenster die Absenderadresse sichtbar.

Lieferschein: Details

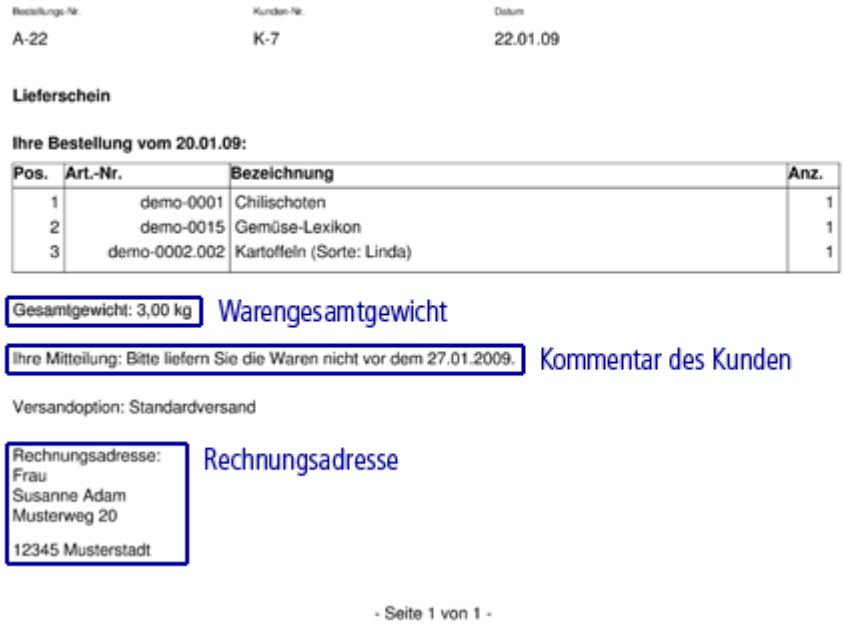

Abbildung: Lieferschein - Details

- **Warengesamtgewicht**
  Das Gesamtgewicht der bestellten Artikel wird unterhalb der Artikel-Tabelle aufgeführt.
- **Kommentar des Kunden**
  Wenn Ihr Kunde während des Bestellablaufs einen Kommentar einträgt, wird dieser bei aktivierter Option auf dem Lieferschein ausgedruckt.

- **Rechnungsadresse, falls separate Rechnungsadresse vorhanden**
  Wenn Ihr Kunde eine separate Rechnungsadresse angibt, können Sie diese auf dem Lieferschein ausdrucken lassen.

Lieferschein: Fußzeile

Bankverbindung: Ihr prima Shop - Konto 1234566 - Deutsche Bank, Karlsruhe, Baden - BLZ 66070004
Robert Maier
Bankverbindung und
vertretungsberechtigte Person

Abbildung: Lieferschein - Fußzeile

- **Bankverbindung in Fußzeile**
  Sie können die Bankverbindung in die Fußzeile Ihrer Lieferscheine auflisten lassen.
- **Vertretungsberechtigte Person(en)**
  Zusätzlich können Sie die vertretungsberechtigte(n) Person(en) in der Fußzeile anzeigen lassen.

8.12.7 Benachrichtigungseinstellungen

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Benachrichtigungseinstellungen

Sie können Ihrem Kunden eine automatische Benachrichtigung senden, sobald seine Bestellung im Shop eingegangen ist. Die Benachrichtigung wird an die E-Mail-Adresse gesendet, die Ihr Kunde bei der Bestellung angegeben hat. Passen Sie die Benachrichtigungseinstellungen unter **Einstellungen > Benachrichtigungseinstellungen** an.

E-Mail-Vorlage bearbeiten

Den Text der Benachrichtigung können Sie im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** ändern.

8.12.8 Texte für Statusangaben

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Texte für Statusangaben

Ihr Kunde kann den Status der Bestellung im Online-Shop anschauen, wenn Sie diese Shop-Seite im **Shop-Designer** aktiviert haben. Die Statustexte, die auf dieser Seite erscheinen, können Sie unter **Einstellungen > Texte für Statusangaben** ändern.

Anzeige aktivieren

Rufen Sie den **Shop-Designer** auf und klicken Sie dort in der Symbolleiste auf **Shop-Seiten**, um die Anzeige des Bestellstatus zu aktivieren.

8.12.9 Voreingestellter Zahlungsstatus

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Voreingestellter Zahlungsstatus

Für jede Zahlungsart können Sie festlegen, welcher Status direkt nach Eingang der Bestellung in der Spalte „Zahlungsstatus“ der Bestellübersicht angezeigt wird. Dieser Status ist nur zur internen Verwendung bestimmt – Ihr Kunde sieht diesen nicht. Die Status-Texte, die für Ihre Kunden sichtbar sein werden, ändern Sie unter **Einstellungen > Texte für Statusangaben**.

8.12.10 Automatische eBay-Bewertung

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Automatische eBay-Bewertung

Durch diese Funktion können Sie Ihre Käufer automatisch bei eBay bewerten. Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Automatische eBay-Bewertung**, um den Dialog zu öffnen.

Wenn Sie die automatische Bewertung aktivieren, sendet das System auf eine positive Bewertung des Käufers ebenfalls eine positive Bewertung. Die automatische Bewertung kommt nicht zum Einsatz, wenn Sie vom Käufer neutral oder negativ bewertet werden.

Tragen Sie einen allgemeinen Bewertungstext ein, der für jedes eBay-Angebot einsetzbar ist.

8.12.11 Voreinstellungen für Download-Artikel

Wegweiser Bestellungen > Einstellungen > Voreinstellungen für Download-Artikel

Legen Sie fest, ob Download-Artikel automatisch freigeschaltet werden sollen. Sie haben folgende Einstellungsmöglichkeiten:

- **Ja**
  Die Download-Artikel werden automatisch freigeschaltet, nachdem der Zahlungsstatus der jeweiligen Bestellung auf „Bezahlt“ geändert wurde.
- **Nein**
  Sie schalten die Download-Artikel für jede Bestellung manuell frei. Rufen Sie dazu die jeweilige Bestellung auf und klicken Sie auf **Freischalten**.

Automatische Benachrichtigung per E-Mail

Sobald die Download-Artikel freigeschaltet wurden, erhält Ihr Kunde eine automatische Benachrichtigung per E-Mail. Dafür wird die E-Mail-Vorlage „Download freigeschaltet“ verwendet. Den Text der Benachrichtigung können Sie im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** ändern.

8.13 Die Suchfunktion

In der Bearbeitungsleiste des Bestellbereichs finden Sie ein Eingabefeld für die Schnellsuche. Die Suche erstreckt sich über die Felder **Bestellungsnummer**, **Artikelnummer**, **Kundennummer** und **eBay-Nummer**. Es werden dabei alle Ordner durchsucht.

Um die Suche auf weitere Felder auszudehnen, können Sie die erweiterte Suche benutzen. Klicken Sie auf **Erweiterte Suche** neben dem Suchfeld.

Folgende Suchfelder stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Bestellungsnummer**
  Geben Sie die Nummer der gesuchten Bestellung ein.
- **Artikelnummer**
  Wenn Sie nach einem bestimmten Artikel suchen, können Sie hier die Artikelnummer eingeben.
- **Kundennummer**
  Alle Bestellungen eines Kunden werden aufgelistet, wenn Sie nach seiner Kundennummer suchen.

- **eBay-Nummer**
  Die eBay-Nummer wird bei eBay als „Artikelnummer“ bezeichnet. Geben Sie diese Nummer ein, wenn Sie nach der Bestellung suchen, die zu einem bestimmten eBay-Angebot gehört.
- **Transaktionsnummer**
  Hier können Sie nach Bestellungen suchen, die über eine ipayment-Zahlungsart bezahlt wurden. Geben Sie einfach die ipayment-Transaktionsnummer ein.
- **Zahlungsstatus**
  Durch die Auswahl des Zahlungsstatus können Sie z. B. alle Bestellungen, die bereits bezahlt wurden, anzeigen lassen.
- **Lieferstatus**
  Hier können Sie die Ergebnisse auf einen Lieferstatus begrenzen.
- **E-Mail-Adresse**
  Sie kennen nur die E-Mail-Adresse, unter der eine Bestellung getätigt wurde? Kein Problem, über die Suchfunktion finden Sie diese Bestellung.
- **Rechnungsnummer**
  Geben Sie die Rechnungsnummer ein, um die Bestellung zu finden, für die diese Rechnung ausgestellt wurde.
- **Datum von / Datum bis**
  Durch eine Datumseingabe in beide Felder können Sie die Anzeige der Bestellungen auf einen bestimmten Zeitraum beschränken.
- **Kunde**
  Geben Sie den Nachnamen des Kunden ein, um alle Bestellungen zu finden, die zu diesem Namen gehören.
- **Artikeltyp**
  Wählen Sie aus, um welchen Artikeltyp es sich handelt: Artikel, Download-Artikel, Bundle oder Variantenartikel.

Ein Feld genügt

Für ein Suchergebnis genügt es, wenn ein Feld ausgefüllt ist oder ausgewählt wurde. Sie können z. B. nach einem bestimmten Lieferstatus suchen, ohne noch weitere Eingrenzungen vorzunehmen.

Sie können die Suchabfragen mit einer logischen UND- oder ODER-Verknüpfung koppeln. Bei einer UND-Verknüpfung werden nur Daten gefunden, die **alle** gesuchten Eigenschaften aufzeigen. Eine ODER-Verknüpfung zeigt alle Daten an, die **mindestens eine** der gesuchten Eigenschaften haben.

Beispiele für Suchabfragen

Artikelnummer: 01523
Lieferstatus: Versandfertig
Verknüpfung: UND
Findet alle Bestellungen zum Artikel 01523, die noch nicht ausgeliefert wurden.

Kundennummer: K-0364
E-Mail-Adresse: support@1und1.de

Verknüpfung: ODER

Findet alle Bestellungen, die entweder vom Kunden mit der Kundennummer K-0364 oder vom Kunden mit der E-Mail-Adresse support@1und1.de getätigt wurden.

9 Marketing

Inhalte dieses Kapitels:

- Produktsuchmaschinen
- affilinet
- Google AdWords Conversion Tracking
- Google Sitemaps
- Trusted Shops

Im Bereich **Marketing** finden Sie Werkzeuge, mit deren Hilfe Sie den Erfolg Ihres Online-Shops verbessern können. Melden Sie Ihren E-Shop bei Produktsuchmaschinen an, um mehr Kunden zu erreichen.

9.1 Produktsuchmaschinen

Wegweiser Marketing > Produktsuchmaschinen

Hier können Sie festlegen, in welchen Produktsuchmaschinen Sie Ihre Artikel bewerben möchten. Dadurch machen Sie Ihren E-Shop bekannter.

Damit Ihre Artikel in den jeweiligen Produktsuchmaschinen angezeigt werden können, müssen Sie einen sogenannten Feed bei jeder Suchmaschine eintragen. Ein Feed ist eine XML-Datei, die alle Daten enthält, die für die jeweilige Produktsuchmaschine wichtig sind.

Bei einigen Suchmaschinen werden diese Feeds automatisch ausgelesen, bei anderen müssen Sie diese manuell eingeben.

Feed erzeugen

Um einen Feed zu erzeugen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Melden Sie sich an der Produktsuchmaschine an. Klicken Sie dazu unter **Marketing > Produktsuchmaschine > Verwaltung** hinter der entsprechenden Suchmaschine auf **Anmelden**. Die Anmeldeseite der Suchmaschine öffnet sich in einem neuen Fenster.
2. Aktivieren Sie in Ihrem E-Shop, dass für diese Suchmaschine ein Feed erzeugt wird. Abhängig von der Suchmaschine, müssen Sie dazu unter **Marketing > Produktsuchmaschine > Verwaltung**:
   - die Checkbox in der Spalte **Erzeugen** für die Suchmaschine aktivieren
   - die Zugangsdaten der Suchmaschine eingeben
3. Klicken Sie dann auf **Speichern**.
4. Publizieren Sie Ihren E-Shop, damit der Feed erzeugt wird (siehe 13 Publizieren).

Feed übertragen

Die Übertragungsart des Feeds ist von der ausgewählten Suchmaschine abhängig. Es gibt zwei verschiedene Arten:

- **Manuelle Übertragung**
  1. Speichern Sie den Feed auf Ihrer Festplatte, indem Sie auf **Download** klicken.
  2. Rufen Sie die Produktsuchmaschine in Ihrem Browser auf und melden Sie sich an.

3. Laden Sie den Feed im Kundenbereich der Produktsuchmaschine hoch. Wenn Sie Unterstützung zu diesem Vorgang benötigen, lesen Sie die Hilfe der Produktsuchmaschine.

- **Automatische Übertragung**
  Je nachdem, welche Suchmaschine Sie nutzen möchten, gibt es zwei verschiedene Arten der automatischen Übertragung:

  - Automatische Übertragung per FTP
    Für diese Art der Übertragung genügt es, wenn Sie die FTP-Zugangsdaten Ihres Kontos der Produktsuchmaschine im Shop-Konfigurationsmenü eingeben. Der Rest wird bei jedem Publizieren automatisch erledigt. So geht es:
    1. Melden Sie sich bei der Produktsuchmaschine an.
    2. Notieren Sie sich die FTP-Zugangsdaten Ihres Kontos.
    3. Klicken Sie in Ihrer E-Shop-Verwaltung neben der gewünschten Suchmaschine auf **Einstellungen**.
    4. Es öffnet sich ein Pop-Up-Fenster. Klicken Sie bei "Artikeldaten zu ... übertragen" auf **Ja**.
    5. Geben Sie die Zugangsdaten der Produktsuchmaschine ein und klicken Sie auf **Speichern**.
  - Automatische Übertragung per Feed-URL
    Bei dieser Übertragunsmöglichkeit geben Sie bei der Produktsuchmaschine die Feed-URL ein.
    1. Melden Sie sich bei der Produktsuchmaschine an.
    2. Kopieren Sie die Feed-URL und fügen Sie diese im Kundenbereich der Produktsuchmaschine ein.
    3. Speichern Sie die Änderungen ab.

Die Feeds werden bei jedem Publizieren Ihres E-Shops automatisch aktualisiert.

9.2 affilinet

Marketing > affilinet

Über affilinet können Sie Ihre Artikel über viele große Shopping-Portale, wie zum Beispiel GMX oder WEB.DE, bekannt machen. Durch den Bekanntheitsgrad der Shopping-Portale werden viele Menschen erreicht, Ihr E-Shop wird erfolgreicher.

Wenn Sie Kunde bei affilinet sind, können Sie das affilinet Conversion Tracking aktivieren. Dadurch erreichen Sie, dass Käufe, die über einen Partner von affilinet zustande gekommen sind, in die Statistik bei affilinet einfließen.

Sie haben die Wahl zwischen den Programm-Modi **Pay-per-Sale** und **Pay-per-Lead**. Geben Sie einfach Ihre **affilinet ID** ein und speichern Sie die Einstellungen ab. Mit dem nächsten Publizieren werden diese Einstellungen aktiv.

9.3 Google AdWords Conversion Tracking

Wegweiser Marketing > Google AdWords Conversion Tracking

Wenn Sie Google AdWords benutzen, können Sie das Google AdWords Conversion Tracking einschalten, um eine Statistik über das Kaufverhalten Ihrer Kunden zu erhalten. Wenn Sie dieses Feature aktivieren, wird bei Google jeder Kauf verzeichnet, der durch Ihre Google-Anzeigen zustande gekommen ist. Außerdem können Sie auf der Google-AdWords-Homepage eine Statistik über alle Klicks auf Ihre Google-Anzeigen auslesen. Persönliche Daten Ihrer Kunden werden nicht an Google übermittelt.

Klicken Sie hinter "Google AdWords nutzen" auf **Ja** und geben Sie anschließend Ihre **Google AdWords-ID** ein. Klicken Sie auf **Speichern**. Nach dem nächsten Publizieren wir das Google AdWords Conversion Tracking aktiv.

Sie finden Ihre Google AdWords-ID unter https://adwords.google.de. Für weitere Informationen rufen Sie die URL http://adwords.google.de/support/ auf und suchen Sie in der AdWords-Hilfe nach „Conversion Tracking einrichten“.

Die Google AdWords-ID befindet sich im Code-Snippet in der Zeile "var google_conversion_id =". Kopieren Sie den dahinterstehenden Wert und fügen Sie ihn im 1&1 E-Shop-Konfigurationsmenü ein.

9.4 Google Sitemaps

Wegweiser Marketing > Google Sitemaps

Beim normalen Durchsuchen einer Website durch Google werden dynamisch erzeugte Seiten nicht immer vollständig aufgenommen. Um dieses Problem zu umgehen, können Sie Google Sitemaps nutzen. Wenn Sie Google Sitemaps aktivieren, erstellt der Shop automatisch eine Sitemap-Datei. In dieser Datei stehen Informationen über die Seiten Ihres Online-Shops. So wissen die Crawler von Google, welche Seiten in Ihrem Online-Shop vorhanden sind.

Für die Aktivierung von Google Sitemaps fallen keine Kosten an. Die Sitemap-Datei wird beim nächsten Publizieren Ihres Shops erstellt und auf dem Shop-Server an einer Stelle abgelegt, an der Google die Datei auslesen kann.

9.5 Trusted Shops

Wegweiser Marketing > Trusted Shops

Trusted Shops ist das führende Gütesiegel für Online-Shops. Als Trusted-Shops-Mitglied profitieren Sie von gemeinsamen PR- und Marketing-Kampagnen, der Präsentation auf dem „Trusted Shops Portal“ und der Unterstützung durch ein mehrsprachiges Service-Center für Anfragen Ihrer Kunden.

Geben Sie Ihre **Trusted Shops ID** ein, wenn Sie Trusted Shops verwenden möchten. Nach dem nächsten Publizieren wird das Trusted Shops Gütesiegel auf der Startseite Ihres Online-Shops angezeigt.

10 Shop-Designer

Inhalte dieses Kapitels:

- Was ist der Shop-Designer?
- Aufbau des Shop-Designers
- Der erste Start
- Wegweiser
- Inhalt
- Seiten
- Shop-Seiten
- Layout
- Einstellungen
- Speichern
- Vorschau
- Freigeben

10.1 Was ist der Shop-Designer?

Wegweiser Shop-Designer

Der Shop-Designer ist ein wichtiger Bestandteil Ihres Shops. Mit dem Shop-Designer können Sie bestimmen, wie Sie Ihren Shop im Internet präsentieren möchten. Dazu stehen Ihnen umfangreiche Funktionen zur Verfügung. Sie können unter anderem:

- Das Layout Ihres Online-Shops festlegen
- Selbst bestimmen, welche Seiten im Internet veröffentlicht werden
- Eigene Seiten hinzufügen
- Die Reihenfolge der Seiten in der Navigation des Online-Shops festlegen
- Die für Ihre Kunden sichtbaren Shop-Bausteine (z. B. Warenkorb oder Artikelübersicht) mit eigenen Texten versehen
- Seitentitel und Stichworte für Suchmaschinen festlegen
- Einfluss auf die Funktionalität der Shop-Bausteine im E-Shop nehmen (siehe 10.5.2 Shop-Bausteine)

10.2 Aufbau des Shop-Designers

Der Shop-Designer enthält eine Hauptmenüleiste, eine Symbolleiste und eine Bearbeitungsleiste – genau, wie Sie es von vielen Anwendungen bereits gewohnt sind.

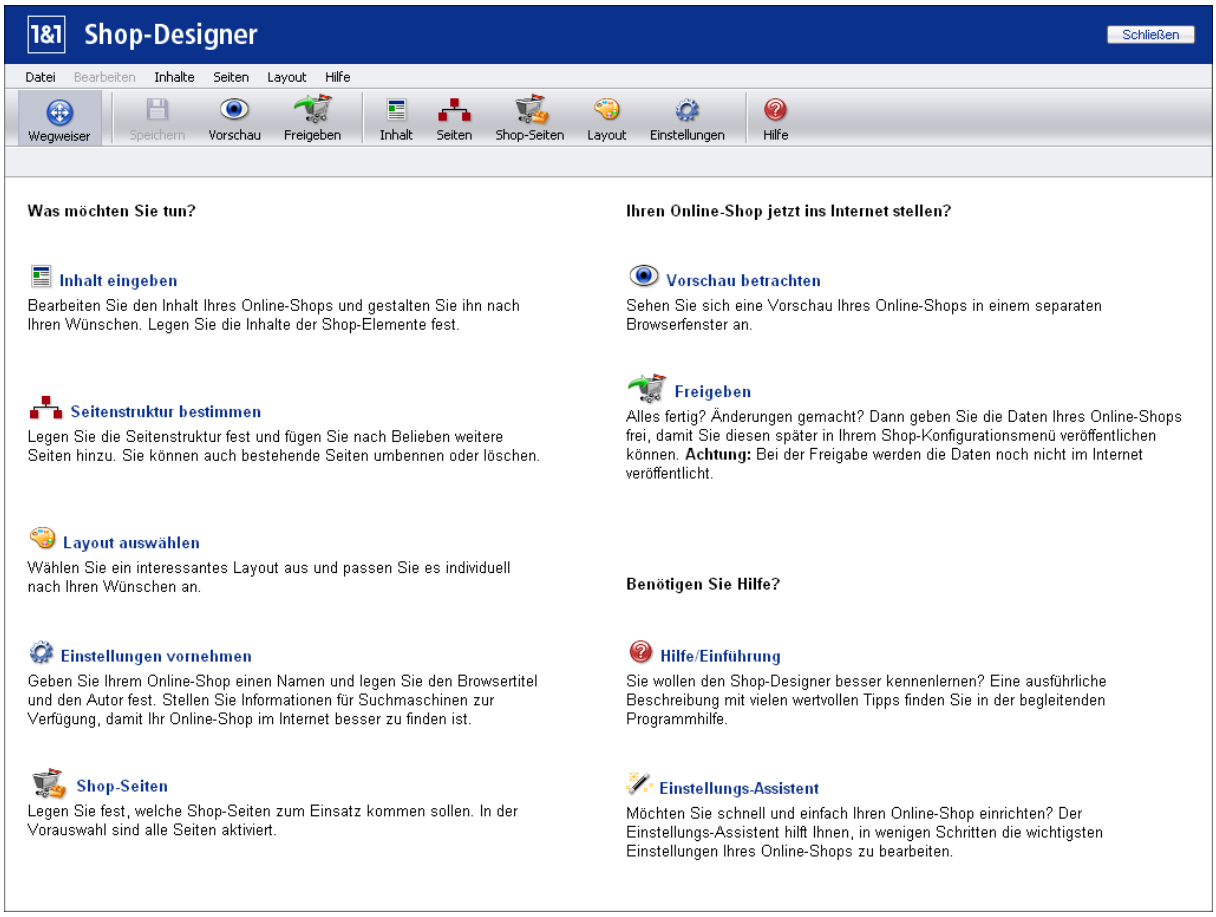
1&1 Shop-Designer
Schließen
Datei Bearbeiten Inhalte Seiten Layout Hilfe
Wegweiser Speichern Vorschau Freigeben Inhalt Seiten Shop-Seiten Layout Einstellungen Hilfe
Was möchten Sie tun?
Inhalt eingeben
Bearbeiten Sie den Inhalt Ihres Online-Shops und gestalten Sie ihn nach Ihren Wünschen. Legen Sie die Inhalte der Shop-Elemente fest.
Seitenstruktur bestimmen
Legen Sie die Seitenstruktur fest und fügen Sie nach Belieben weitere Seiten hinzu. Sie können auch bestehende Seiten umbennen oder löschen.
Layout auswählen
Wählen Sie ein interessantes Layout aus und passen Sie es individuell nach Ihren Wünschen an.
Einstellungen vornehmen
Geben Sie Ihrem Online-Shop einen Namen und legen Sie den Browsertitel und den Autor fest. Stellen Sie Informationen für Suchmaschinen zur Verfügung, damit Ihr Online-Shop im Internet besser zu finden ist.
Shop-Seiten
Legen Sie fest, welche Shop-Seiten zum Einsatz kommen sollen. In der Vorauswahl sind alle Seiten aktiviert.
Ihren Online-Shop jetzt ins Internet stellen?
Vorschau betrachten
Sehen Sie sich eine Vorschau Ihres Online-Shops in einem separaten Browserfenster an.
Freigeben
Alles fertig? Änderungen gemacht? Dann geben Sie die Daten Ihres Online-Shops frei, damit Sie diesen später in Ihrem Shop-Konfigurationsmenü veröffentlichen können. Achtung: Bei der Freigabe werden die Daten noch nicht im Internet veröffentlicht.
Benötigen Sie Hilfe?
Hilfe/Einführung
Sie wollen den Shop-Designer besser kennenlernen? Eine ausführliche Beschreibung mit vielen wertvollen Tipps finden Sie in der begleitenden Programmhilfe.
Einstellungs-Assistent
Möchten Sie schnell und einfach Ihren Online-Shop einrichten? Der Einstellungs-Assistent hilft Ihnen, in wenigen Schritten die wichtigsten Einstellungen Ihres Online-Shops zu bearbeiten.

Abbildung: Shop-Designer - Übersicht

- **Hauptmenüleiste**
  Über die Hauptmenüleiste gelangen Sie direkt zu einer bestimmten Aktion oder in einen bestimmten Arbeitsbereich. Das Hauptmenü funktioniert wie die meisten Menüs einer Anwendung: Sie klicken einfach auf den Oberbegriff, wodurch sich ein Untermenü mit verschiedenen Optionen öffnet. Die angeklickte Option wird sofort durchgeführt.

Abbildung: Hauptmenüleiste des Shop-Designers

- **Symbolleiste**
  Über die Symbolleiste gelangen Sie in die verschiedenen Arbeitsbereiche, in denen Sie das Aussehen Ihres Online-Shops bestimmen. Die fünf Hauptbereiche des Shop-Designers sind:
  - Inhalt
  - Seiten
  - Shop-Seiten
  - Layout
  - Einstellungen

  Über die Symbolleiste können Sie einfach zwischen diesen Bereichen hin- und herschalten.

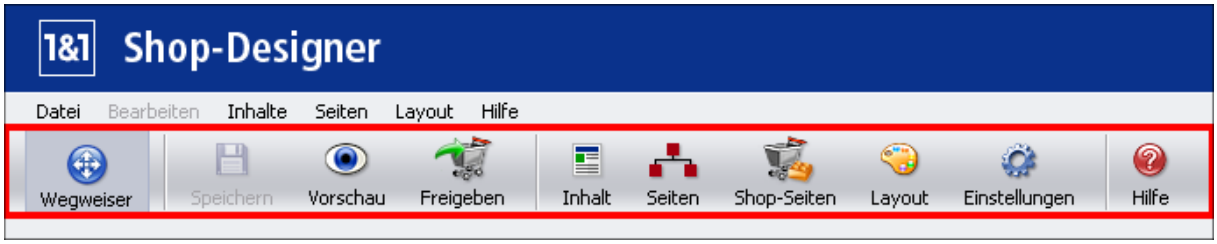

Abbildung: Symbolleiste des Shop-Designers

- **Bearbeitungsleiste**
  Je nachdem, in welchem Arbeitsbereich Sie sich gerade befinden, sehen Sie eine weitere Leiste: Die Bearbeitungsleiste. Hinter den Symbolen der Bearbeitungsleiste verbergen sich gesonderte Dialogfenster, die Sie jeweils per Klick öffnen. In diesen so genannten Pop-Up-Fenstern nehmen Sie Einstellungen nach Ihren Wünschen vor.

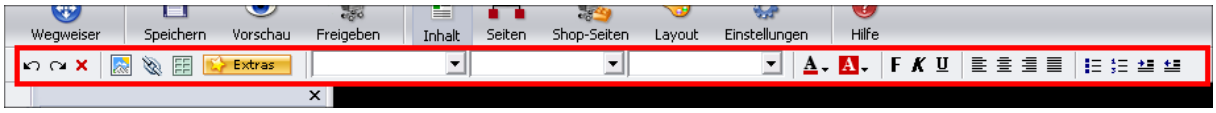

Abbildung: Bearbeitungsleiste des Shop-Designers

10.3 Der erste Start

Wegweiser > Shop-Designer

Klicken Sie in der Shop-Konfiguration auf **Shop-Designer** > **Shop-Designer starten**. Der Shop-Designer wird in einem eigenen Fenster geöffnet.

10.3.1 Bestehende Homepage umwandeln

Wenn Sie bereits eine Homepage über den 1&1 Homepage-Baukasten erstellt haben, können Sie das Layout und die Inhalte beim ersten Start des Shop-Designers übernehmen. Wählen Sie in der Liste das gewünschte Projekt und klicken Sie auf **Umwandeln**. Die Liste wird nur dann angezeigt, wenn mindestens ein Homepage-Baukasten-Projekt existiert. Andernfalls wird sofort der Einstellungs-Assistent geöffnet.

Komplette Umwandlung

Ihr Homepage-Baukasten-Projekt wird komplett umgewandelt und kann danach nicht mehr im Homepage-Baukasten bearbeitet werden. Im 1&1 Control-Center können Sie die Umwandlung wieder rückgängig machen, wenn Sie das ausgewählte Projekt nicht mehr für Ihren Online-Shop verwenden möchten.

Klicken Sie auf **Homepage/Anwendungen > 1&1 Homepage-Baukasten** und wählen Sie hinter dem entsprechenden Projekt den Button Einstellungen. Ändern Sie die Verwendung von „Shop“ auf „Homepage“ und klicken Sie auf **OK**. Danach können Sie das Projekt wieder im Homepage-Baukasten, aber nicht mehr im Shop-Designer, bearbeiten.

10.3.2 Der Einstellungs-Assistent

Mit Hilfe dieses Assistenten nehmen Sie generelle Layout-Einstellungen vor. Alle Einstellungen sind nachträglich änderbar.

Einstellungs-Assistent manuell starten

Wenn der Einstellungs-Assistent beim ersten Start des Shop-Designers nicht erscheint, haben Sie eventuell einen Pop-Up-Blocker aktiviert. Deaktivieren Sie den Pop-Up-Blocker für den Shop-Designer und öffnen Sie den Assistenten unter **Wegweiser > Einstellungs-Assistent**.

Der Einrichtungsassistent ist in zwei Schritte unterteilt:

1. Online-Shop-Titel, -Motto und –Fußzeile
   Der Online-Shop-Titel erscheint in der Titelzeile des Browsers und wird oft als erstes wahrgenommen. Das Motto und die Fußzeile werden auf jeder Seite Ihres Online-Shops angezeigt.
2. Layout
   Wählen Sie das Layout aus, das am besten zu Ihrem Online-Shop passt. In der Layout-Liste finden Sie viele unterschiedliche Vorlagen. Für jedes Layout legen Sie zusätzlich noch die gewünschte Farbe fest.

Beenden Sie den Assistenten, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben. Sie werden automatisch in den Arbeitsbereich **Inhalt** weitergeleitet (siehe 10.5 Inhalt).

10.4 Wegweiser

Wegweiser > Shop-Designer > Wegweiser

Der Wegweiser hilft Ihnen bei der Navigation innerhalb des Shop-Designers.

Abbildung: Button „Wegweiser" in der Symbolleiste

Die einzelnen Menüpunkte sind übersichtlich gegliedert und in einer sinnvollen Bearbeitungsreihenfolge angeordnet. Dadurch behalten Sie bei der Arbeit mit dem Shop-Designer den Überblick.

10.5 Inhalt

Wegweiser > Shop-Designer > Inhalt

Sie können die Inhalte aller Seiten individuell anpassen, indem Sie z. B. eigene Texte einpflegen, Bilder verwenden und attraktive Extras einfügen.

10.5.1 Aufbau des Arbeitsbereichs Inhalt

Der Aufbau des Bereichs **Inhalt** ist so gestaltet, dass Sie die wichtigsten Bestandteile immer im Blickfeld haben.

Abbildung: Button „Inhalt" in der Symbolleiste

Die **Bearbeitungsleiste** befindet sich direkt unter der Symbolleiste und beinhaltet alle Werkzeuge für die Gestaltung Ihres Online-Shops.

In der **Seitenleiste „Seitenstruktur“** sehen Sie den Navigationsbaum in der Reihenfolge, in der er auch im Internet veröffentlicht wird. Darunter sind die einzelnen Shop-Seiten aufgelistet, so dass Sie auch auf die Seiten zugreifen können, die nicht über den Navigationsbaum verfügbar sind. Durch einen Klick auf den entsprechenden Ordner öffnen Sie die Unterseiten. Klicken Sie die gewünschte Seite an, um diese zur Bearbeitung zu öffnen.

Seitenstruktur ausblenden

Die Seitenstruktur können Sie auf Wunsch ausblenden. Klicken Sie dazu auf das **X** in der rechten oberen Ecke der Ordnerleiste. Mit einem Klick auf **Seitenstruktur** blenden Sie die Seitenleiste wieder ein.

Im **Inhaltbereich** bearbeiten Sie die Inhalte der Seiten.

10.5.2 Shop-Seiten und Shop-Bausteine

Shop-Seiten

Shop-Seiten sind vordefinierte Seiten des Online-Shops. Es gibt Pflicht-Shop-Seiten, die immer zum Einsatz kommen müssen und optionale Shop-Seiten, die Sie selbst aktivieren können (siehe 10.7 Shop-Seiten). Die meisten Shop-Seiten beinhalten Shop-Bausteine. Diese Shop-Bausteine können Sie Ihren Wünschen entsprechend anpassen.

Shop-Bausteine

Die Artikelübersicht, die Artikeldetailansicht, die Suchfunktion Ihres Online-Shops und der Warenkorb – all dies und noch vieles mehr sind Shop-Bausteine. Die Shop-Bausteine liefern die notwendige Funktionalität für die Artikelanzeige und den Bestellvorgang. Innerhalb des Shop-Designers bestimmen Sie die Darstellung dieser Shop-Bausteine im Online-Shop und legen teilweise fest, welche Funktionalitäten Ihre Kunden benutzen dürfen.

Es gibt zwei Arten von Shop-Bausteinen: Feste Shop-Bausteine und optionale Shop-Bausteine. Feste Shop-Bausteine sind bereits in die entsprechenden Shop-Seiten eingebettet und können nicht entfernt werden.

Optionale Shop-Bausteine können Sie auf jeder Seite einbinden. Folgende optionale Shop-Bausteine sind verfügbar:

- Artikel-Teaser
- Artikelsuche

Shop-Bausteine bearbeiten

Die Inhalte aller Seiten sind individuell anpassbar. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Shop-Baustein, um die Texte zu bearbeiten, die Darstellung anzupassen oder die Grundeinstellungen für diesen Shop-Baustein festzulegen.

Nur die Beschriftung eingeben

Geben Sie bei der Texterfassung nur die Beschriftung der Felder ein, nicht die Werte. Ein Beispiel: Beim Shop-Baustein „Artikelübersicht“ tragen Sie im Feld „Artikelpreis“ nicht den Preis eines Artikels ein, sondern die Beschriftung, die in Ihrem Online-Shop vor der Preisanzeige erscheinen soll.

10.5.3 Seiten bearbeiten

Sie können alle Seiten des Online-Shops um weitere Inhalte, wie z. B. Texte, eigene Bilder und attraktive Extras, ergänzen. Die nachfolgend beschriebenen Formatierungsmöglichkeiten stehen für Shop-Seiten und für eigene Seiten zur Verfügung.

Texte einfügen und bearbeiten

Positionieren Sie den Mauszeiger an einer beliebigen Stelle des Inhaltsbereichs und geben Sie den Text über die Tastatur ein. Um das Schriftbild des Textes nachträglich zu verändern, markieren Sie den Text mit der Maus und wählen die entsprechende Formatierungsmöglichkeit in der Bearbeitungsleiste. Folgende Formatierungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- **Schriftart**
  Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Drop-Down-Menü „Schriftart“ und wählen Sie die Schriftart, die Sie benutzen möchten.
- **Schriftgröße**
  Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Drop-Down-Menü „Größe“ und wählen Sie die Schriftgröße, die Sie benutzen möchten. Wenn die gewünschte Schriftgröße nicht in der Liste ist, wählen Sie „Benutzerdefiniert“ und geben die gewünschte Größe über die Tastatur ein.
- **Vordefinierte Textformate nutzen**
  Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Drop-Down-Menü „Formatierung“ und wählen Sie das Textformat, das Sie benutzen möchten.

  Standardvorlagen anpassen

  Wenn Sie eine bestimmte Schriftart, -größe und -farbe dauerhaft einsetzen möchten, legen Sie diese einfach als Standard-Formatierung fest. Klicken Sie dazu auf **Layout** und wählen Sie unter **Textformate** den Button **Ändern**.

- **Schriftfarbe**
  Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol „Schriftfarbe“ und wählen Sie die Farbe, die Sie benutzen möchten.
- **Hintergrundfarbe**
  Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Symbol „Hintergrundfarbe“ und wählen Sie die Farbe, die Sie für den Hintergrund des markierten Textes benutzen möchten.
- **Textformatierung**
  Klicken Sie auf eins der Symbole, um den Text fett, kursiv und/oder unterstrichen darzustellen.

  Texte unterstreichen

  Die Formatierung „unterstrichen“ wird auf Internetseiten meistens mit Verlinkungen in Verbindung gebracht. Verwenden Sie diese Formatierungsart deshalb sparsam, um Verwirrungen zu vermeiden.

- **Absatzformatierung**
  Klicken Sie auf eins der Symbole, um den Text linksbündig, zentriert, rechtsbündig oder im Blocksatz darzustellen.
- **Aufzählungen**
  Klicken Sie auf eins der Symbole, um den Text als einfache Aufzählung oder nummerierte Liste darzustellen.

- **Einrückungen**
  Klicken Sie auf eines der Symbole, um den Texteinzug zu vergrößern oder zu verkleinern.

Bilder einfügen und bearbeiten

Jede Seite können Sie um Bilder ergänzen. Positionieren Sie den Mauszeiger an der Stelle, an der Sie ein Bild einfügen möchten. Klicken Sie auf das Symbol „Bilder“ in der Bearbeitungsleiste. Wählen Sie eine der Registerkarten:

- **Shop-Designer**
  Wenn Sie das Bild schon einmal über den Shop-Designer hochgeladen haben, erscheint es unter dieser Registerkarte in der Liste. Wählen Sie die gewünschte Grafik aus der Liste.
- **Aus Multimedia-Archiv**
  Es öffnet sich ein Fenster mit den Lizenzbestimmungen. Lesen Sie diese sorgfältig durch, aktivieren das Kontrollkästchen und bestätigen mit **OK**. Wählen Sie in der linken Spalte einen Grafiktyp aus. Wählen Sie in der rechten Spalte eine Grafik.
- **Aus Webspace**
  Die rechte Spalte zeigt Ihnen alle verfügbaren Grafiken Ihres Webspaces. Wählen Sie eine Grafik aus.
- **Aus lokaler Quelle**
  Klicken Sie auf **Durchsuchen ...**. Wählen Sie die Grafik auf Ihrem Computer aus und klicken Sie auf **Öffnen**. Bestätigen Sie mit **OK**.
- **Fotolia**
  Geben Sie einen Oberbegriff ein und klicken auf **go!**. Wählen Sie die gewünschte Grafik aus. Sie werden direkt zu fotolia weitergeleitet und können dort die Grafik in der gewünschten Auflösung kaufen.

Verlinkungen einfügen und bearbeiten

Durch die Verlinkungen (Hyperlinks) verweisen Sie von Ihrem Online-Shop aus auf andere Informationen. Diese Informationen können sein:

- Andere Seiten des Online-Shops
- Andere Seiten im Internet
- Bilder/Dateien
- E-Mail-Adressen
- Shop-Artikel

So fügen Sie eine Verlinkung ein:

Markieren Sie den gewünschten Text oder das Bild mit Hilfe der Maus. Klicken Sie auf das Symbol „Verlinkung“ in der Bearbeitungsleiste und wählen Sie über die Registerkarten den Typ des Linkes aus. Es gibt folgende Linktypen:

- **Interne Seiten**
  Seiten Ihres Online-Shops. Wählen Sie die gewünschte Seite aus der Verzeichnisstruktur aus.
- **Externe Seiten**
  Seite im Internet. Geben Sie die Internet-Adresse der Seite ein.
- **E-Mail-Adressen**
  Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein, um diese direkt zu verlinken. Bei einem Klick auf die E-Mail-Adresse öffnet sich das Standard-E-Mail-Programm.

- **Verwendete Dateien**
  Verlinken Sie auf eine Datei, die Sie bereits über Ihren Shop-Designer eingesetzt haben. Das kann z. B. eine Bild-Datei sein.
- **Lokale Datei**
  Laden Sie eine lokale Datei von Ihrer Festplatte hoch und verlinken diese direkt.
- **Shop-Artikel**
  Geben Sie die Artikelnummer eines Artikels Ihres Shops ein, um diesen Artikel zu verlinken.

Tabellen einfügen und bearbeiten

Tabellen können Sie benutzen, um Daten vergleichend darzustellen oder um Informationen in Ihrem Online-Shop strukturiert anzuordnen. So fügen Sie eine Tabelle ein:

Positionieren Sie den Mauszeiger an der gewünschten Stelle der Seite. Klicken Sie auf das Symbol „Tabelle“ in der Bearbeitungsleiste. In der Registerkarte **Grundeinstellungen** tragen Sie ein, wie viele **Zeilen** und **Spalten** Ihre Tabelle enthalten soll. Auf Wunsch legen Sie zusätzlich die **Höhe** und **Breite** der Tabelle in Pixel oder Prozent fest. Wenn Sie keine Angaben zur Größe tätigen, wird diese anhand der eingegebenen Daten automatisch berechnet.

In der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** nehmen Sie Einfluss auf die optische Gestaltung der Tabelle:

- **Ausrichtung**
  Die Ausrichtung der Tabelle auf der Shop-Seite. Sie haben die Wahl zwischen links, zentriert, rechts und keine. Bei der Auswahl „keine“ wird die Grundeinstellung Ihres Layouts übernommen.
- **Rahmen**
  Wählen Sie die Rahmenstärke, -art und -farbe. Bei der Rahmenstärke 0 wird kein Rahmen angezeigt. Diese Einstellung ist vor allem dann nützlich, wenn Sie die Tabelle als Hilfsmittel für die Darstellung benutzen möchten.
- **Standardausrichtung Zellinhalt**
  Mit dieser Einstellung legen Sie fest, wie die Texte und Bilder innerhalb einer Tabellenzelle ausgerichtet werden. Sie stellen sowohl die horizontale, als auch die vertikale Ausrichtung ein.
- **Hintergrundfarbe**
  Wählen Sie die Hintergrundfarbe der Tabelle.

Extras einfügen und bearbeiten

Durch die Extras können Sie Ihren Online-Shop aufwerten und interessanter gestalten. Folgende Extras stehen Ihnen zur Verfügung:

- Shop-Bausteine
- Content-Module
- Fotoalbum
- 1&1 EasyRSS
- WebDatabase
- WebElements
- Feedback-Formular
- Lageplaner

- Routenplaner
- Abstimmung
- Gästebuch
- Forum
- Datum/Zeit-Anzeige
- Besucherzähler

Bis auf die Shop-Bausteine und einige Content-Module müssen die Extras in Ihrem **1&1 Control-Center** voreingestellt werden, damit Sie diese nutzen können.

So ergänzen Sie Ihren Online-Shop um Extras

Positionieren Sie den Mauszeiger an der gewünschten Stelle der Seite. Klicken Sie auf das Symbol „Extras“ und wählen Sie in der linken Spalte die Kategorie aus. Wählen Sie ein verfügbares Extra und klicken Sie das Seitenelement an. Klicken Sie auf **Einbinden**.

10.6 Seiten

Wegweiser Shop-Designer > Seiten

Im Bereich **Seiten** bestimmen Sie, in welcher Reihenfolge die einzelnen Seiten in der Navigation Ihres Online-Shops angezeigt werden.

Abbildung: Button „Seiten“ in der Symbolleiste

Die Reihenfolge der Seiten können Sie über die Pfeile nach oben und nach unten regulieren: Markieren Sie die Seite, die sie verschieben möchten und klicken Sie den entsprechenden Pfeil an. Die Seite wird schrittweise eine Position nach oben oder nach unten verschoben.

Die Navigation erstreckt sich über zwei Ebenen: Hauptmenü und Untermenü. Durch die Pfeile (> und <) können Sie festlegen, auf welcher Menüebene ein Navigationspunkt angezeigt werden soll. Die Seite, die als Hauptmenüpunkt dienen soll, muss genau über der Seite stehen, die ein Untermenüpunkt wird.

Außerdem können Sie neue Seiten anlegen und bestehende Seite umbenennen oder löschen. Alle Seiten können Sie unter dem Menüpunkt **Inhalt** mit Informationen füllen.

Nur Seiten der Navigation

Im Bereich **Seiten** werden nicht alle vorhandenen Seiten angezeigt, sondern nur solche, die in der Navigation sichtbar sind.

10.7 Shop-Seiten

Wegweiser Shop-Designer > Shop-Seiten

Shop-Seiten sind vordefinierte Seiten des Online-Shops. Den meisten Shop-Seiten ist ein Shop-Baustein zugewiesen, der automatisch auf der jeweiligen Seite eingebunden wird.

Abbildung: Button „Shop-Seiten" in der Symbolleiste

Sie können die Shop-Seiten auf Wunsch aktivieren und deaktivieren. Es gibt sowohl Pflicht-Shop-Seiten als auch optionale Seiten. Pflicht sind Seiten, ohne die ein Online-Shop nicht funktionieren kann oder die rechtlich erforderlich sind. Diese Seiten sind immer aktiv und erscheinen deshalb nicht in der Auflistung der Shop-Seiten. Folgende Pflicht-Shop-Seiten gibt es:

Name der Pflichtseite	Erläuterung
Artikelübersicht	Ohne die Artikelübersicht ist der Online-Shop nicht funktionsfähig.
Warenkorb	Der Warenkorb ist erforderlich, damit Bestellungen vorgenommen werden können.
Impressum	Sie sind vom Gesetzgeber verpflichtet, ein Impressum anzubieten.

Die einzelnen Shop-Seiten bearbeiten Sie im Arbeitsbereich **Inhalt** (siehe 10.5 Inhalt).

Die Shop-Seiten sind in Gruppen gegliedert. In denselben Gruppen sind die Seiten auch unter dem Bereich **Inhalt** zur Bearbeitung verfügbar.

10.8 Layout

Wegweiser > Shop-Designer > Layout

Unter diesem Menüpunkt beeinflussen Sie das Aussehen Ihres Online-Shops. Sie wählen eine Layout-Vorlage aus und verleihen dem Layout eine individuelle Note.

Abbildung: Button „Layout" in der Symbolleiste

- **Layout-Vorlage**
  Sie wählen zwischen vielen verschiedenen Layout-Vorlagen in unterschiedlichen Größen und Farben. Durch die umfangreichen Filter-Einstellungen finden Sie Ihr Wunsch-Layout schnell und einfach.
- **Farbschema**
  Wählen Sie aus, welches Farbschema am besten zu Ihrem Online-Shop passt.
- **Hauptgrafik**
  Für jede Layout-Vorlage gibt es verschiedene Hauptgrafiken. Sie entscheiden, welche der Grafiken am besten geeignet ist. Wenn Sie eine eigene Hauptgrafik verwenden möchten, klicken Sie einfach auf **Erweiterte Einstellungen**. Dort sehen Sie, welche Ausmaße die Grafik für das von Ihnen gewählte Layout haben sollte. Klicken Sie auf **Auswählen** und wählen Sie die Grafik aus einer der möglichen Quellen.
- **Logo**
  Verwenden Sie ein eigenes Logo für Ihren Online-Shop. Sie können entweder das vorgeschlagene Logo verändern oder ein komplett neues Logo erstellen. Wenn Sie kein Logo verwenden möchten, wird im Online-Shop an der Stelle des Logos der normale Hintergrund des ausgewählten Layouts angezeigt.

- **Intro**
  Das Intro ist ein kleiner Flash-Film, der beim Aufruf Ihrer Shop-Domain erscheint. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Intros, bei denen Sie das Motto und den Slogan anpassen können. Die Farben des Intros werden automatisch von der ausgewählten Layout-Vorlage übernommen.
- **Navigation**
  Die Buttons des Haupt- und Untermenüs passen Sie an dieser Stelle an. Sie legen die Farben fest und formatieren die Beschriftung der Buttons nach Ihren Vorstellungen.
- **Motto**
  Das Motto kann z. B. der Slogan Ihres Online-Shops sein. Geben Sie den Text ein und formatieren Sie die Schrift nach Ihren Wünschen.
- **Textformate**
  Die Standardformate für Absatztexte, Überschriften und Verlinkungen legen Sie an dieser Stelle fest. Zusätzlich stellen Sie die Shop-Formate ein. Shop-Formate sind z. B. die Darstellung des Preises, der Kategorie und der Kurzbeschreibung eines Artikels.
- **Fußzeile**
  Tragen Sie den Text für die Fußzeile ein, z. B. einen Vermerk zum Copyright.

10.9 Einstellungen

Wegweiser > Shop-Designer > Einstellungen

Abbildung: Button „Einstellungen" in der Symbolleiste

Die Einstellungen sind vor allem für Suchmaschinen interessant. Durch Suchbegriffe und die Beschreibung Ihres Shops können Sie dafür sorgen, dass Ihr Online-Shop bei Suchmaschinen besser gefunden wird. Vermeiden Sie jedoch die Angabe von Begriffen, die in Ihrem Online-Shop nicht zu finden sein werden. Die meisten Suchmaschinen prüfen, ob die Begriffe in der Beschreibung mit den tatsächlichen Inhalten der Seiten übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, wird die Seite unter Umständen nicht eingetragen.

10.10 Speichern

Wegweiser > Shop-Designer > Speichern

Abbildung: Button „Speichern" in der Symbolleiste

Klicken Sie regelmäßig auf **Speichern**, um Ihre Änderungen abzuspeichern. Gespeichert werden alle Daten und Einstellungen, die Sie seit dem letzten Speichern hinzugefügt oder geändert haben.

10.11 Vorschau

Wegweiser > Shop-Designer > Vorschau

Überprüfen Sie, wie Ihr Online-Shop in einem Browser-Fenster aussehen wird, bevor Sie ihn im Internet veröffentlichen.

Abbildung: Button „Vorschau" in der Symbolleiste

Wenn Sie in der Symbolleiste auf **Vorschau** klicken, öffnet sich ein neues Fenster, in dem Sie den derzeitigen Stand Ihres Online-Shops betrachten können. Per Mausklick rufen Sie in diesem Vorschaufenster die verschiedenen Seiten Ihres Online-Shops auf.

10.12 Freigeben

Wegweiser > Shop-Designer > Freigeben

Sind Sie mit Inhalt und Aussehen Ihres Online-Shops zufrieden? Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Freigeben**, um Ihren Online-Shop zum Publizieren freizugeben.

Abbildung: Button „Freigeben" in der Symbolleiste

Sie können anschließend Ihren Online-Shop über das E-Shop-Konfigurationsmenü publizieren. Weitere Informationen zum Publizieren finden Sie unter 13 Publizieren.

11 Import/Export

Inhalte dieses Kapitels:

- Import der Artikeldaten
- Import der Kundendaten
- Export
- Import und Export per CSV
- Import und Export per XML

Für den schnellen Datenaustausch importieren und exportieren Sie einfach alle Kunden- und Artikeldaten. Die Bestellungen, die in Ihrem Online-Shop eingegangen sind, können Sie nur exportieren.

Durch diese Funktionen können Sie zum Beispiel ein eigenes Archiv außerhalb des Shops aufbauen. Kunden- und Artikeldaten, die Sie bereits mit einer anderen Software verwalten, können Sie einfach in Ihren Shop übertragen.

Für den Import und Export stehen Ihnen zwei Formate zur Verfügung: **CSV** (**C**omma **S**eparated **V**alues) und **XML** (E**x**tensible **M**arkup **L**anguage).

11.1 Import der Artikeldaten

Wegweiser Einstellungen > Import/Export > Import

Beim Import der Artikeldaten haben Sie die Wahl zwischen drei Optionen: **Artikel aktualisieren**, **Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren** oder **Artikelbestand neu anlegen.** Zusätzlich können Sie eine Bilderdatei importieren, wenn die Artikelbilder nicht in einem Verzeichnis auf Ihrem Webspace abgespeichert sind.

Es gibt zwei Wege für die Übermittlung der Bilddaten:

- Sie laden die Bilder per FTP auf Ihren Shop-Server und vermerken in der Import-Datei für jeden Artikel die URL zum Bild, oder
- Sie legen alle Bilder in einem ZIP-Archiv ab und laden diese Datei zusätzlich hoch. Damit die Bilder richtig eingebunden werden, geben Sie in der Import-Datei bei jedem Artikel den Dateinamen der zugewiesenen Bilder an.

Für den Import der Artikeldaten können Sie das CSV-Format oder das XML-Format verwenden.

Artikel aktualisieren

Bereits bestehende Artikel werden aktualisiert und neue Artikel hinzugefügt. Wenn bereits bestehende Artikel nicht in der Import-Datei vorhanden sind, werden diese Artikel so beibehalten, wie sie im Shop vorhanden sind. Es werden keine Artikel gelöscht.

Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren

Artikelpreise und Bestandsinformationen werden überschrieben. Alle Artikel, die nicht in der Import-Datei stehen, werden dabei ignoriert. Bei diesen Artikeln bleiben die Artikelpreise und Bestandsinformationen unverändert.

Artikelbestand neu anlegen

Alle Artikel werden überschrieben. Das bedeutet, dass zunächst alle bestehenden Artikel gelöscht und dann die neuen Artikel aus der Import-Datei eingefügt werden. Bereits bestehende Artikel, die nicht in der Import-Datei stehen, werden dadurch unwiderruflich gelöscht.

Import-Option kann für jeden Artikel festgelegt werden

Beim XML-Import können Sie für jeden Artikel individuell festlegen, ob der Artikel neu angelegt (new), aktualisiert (update) oder gelöscht (delete) werden soll. Tragen Sie dazu einfach beim Rahmenelement für Artikel die entsprechende Option ein:

- Artikel anlegen: <article mode="new">
- Artikel aktualisieren: <article mode="update">
- Artikel löschen: <article mode="delete">

Weitere Informationen zum Artikel-Import per XML finden Sie unter 11.5.1 Import und Export der Artikeldaten.

Wenn die eingetragene Option an der entsprechenden Stelle nicht korrekt ist, wird wie folgt verfahren:

- Sie möchten einen Artikel anlegen, der schon existiert:

  Der Artikel wird überschrieben und im Protokoll zum Publiziervorgang wird eine Warnmeldung vermerkt.

- Sie möchten einen Artikel aktualisieren, der noch nicht existiert:

  Der Artikel wird neu angelegt und im Protokoll zum Publiziervorgang wird eine Warnmeldung vermerkt.

- Sie möchten einen Artikel löschen, der nicht existiert:

  Im Protokoll zum Publizier-Vorgang wird eine Warnmeldung vermerkt.

- Sie haben keine Option angegeben:

  Wenn der Artikel noch nicht existiert, wird er neu angelegt, ansonsten wird er aktualisiert. Im Protokoll zum Publiziervorgang wird keine Warnmeldung vermerkt.

Zusätzliche Bilderdatei importieren

Diese Option können Sie auswählen, wenn Sie **Artikel aktualisieren** oder den **Artikelbestand neu anlegen**. Die zusätzliche Bilddatei muss im ZIP-Format vorliegen und alle Bilddaten enthalten. Schreiben Sie die Dateinamen der Bilder zusätzlich in die Import-Datei.

Beispiele und Spezifikationen

Beispieldateien für den Artikelimport im CSV-Format finden Sie in Ihrem Konfigurationsmenü im Bereich **Import/Export** unter **Import**. Klicken Sie die gewünschte Import-Option an und wählen Sie das Import-Format **CSV**. Die jeweilige Beispieldatei wird dann eingeblendet.

Weitere Beispiele und Beschreibungen aller Feldnamen finden Sie auf folgenden Seiten in diesem Handbuch:

- CSV-Import (siehe 11.4.1 Import und Export der Artikeldaten und 11.4.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren)
- XML-Import (siehe 11.5.1 Import und Export der Artikeldaten und 11.5.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren).

11.2 Import der Kundendaten

Wegweiser Einstellungen > Import/Export > Import

Beim Import der Kundendaten werden bestehende Kundendaten dann nicht verändert, wenn sie aktueller sind als die Kundendaten, die in der Import-Datei stehen. Dadurch wird verhindert, dass Änderungen, die von Ihren Kunden im Service-Bereich des Online-Shops vorgenommen wurden, überschrieben werden. Neue Kundendaten werden vollständig übernommen.

Beispiele und Spezifikationen

Beispiele und Beschreibungen aller Feldnamen finden Sie auf folgenden Seiten in diesem Handbuch:

- CSV-Import (siehe 11.4.3 Import und Export der Kundendaten)
- XML-Import (siehe 11.5.3 Import und Export der Kundendaten)

11.3 Export

Wegweiser Einstellungen > Import/Export > Export

Beim Export werden die Export-Dateien komprimiert (ZIP-Format) und passwortgeschützt auf dem Shop-Server abgelegt. Nachdem der Export abgeschlossen wurde, erhalten Sie eine Benachrichtigung per E-Mail. Diese E-Mail wird standardmäßig an die E-Mail-Adresse des Administrators geschickt. Sie können die Adresse auf Wunsch im Bereich **Grundeinstellungen** unter **E-Mail-Vorlagen** ändern.

So öffnen Sie eine Export-Datei

Rufen Sie den Link aus der E-Mail auf und melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten an. Benutzername und Passwort sind immer die Daten des Benutzers, der den Export im Konfigurationsmenü gestartet hat. Speichern Sie die Datei auf Ihrer Festplatte und entpacken Sie diese mit einer geeigneten Software.

Beispiele und Spezifikationen

Beispiele und Beschreibungen aller Feldnamen finden Sie auf folgenden Seiten in diesem Handbuch:

- CSV-Export (siehe 11.4.1 Import und Export der Artikeldaten, 11.4.3 Import und Export der Kundendaten, 11.4.4 Export der Kundendaten für das Newsletter-Tool und 11.4.5 Export der Bestellungen).
- XML-Export (siehe 11.5.1 Import und Export der Artikeldaten, 11.5.3 Import und Export der Kundendaten und 11.5.4 Export der Bestellungen).

11.4 Import und Export per CSV

Wegweiser Einstellungen > Import/Export

CSV bedeutet Comma Separated Values und ist ein Dateiformat für den Austausch strukturierter Daten. Es handelt sich dabei um eine stark vereinfachte Tabellenform, in der die einzelnen Werte durch Komma, Semikolon oder ein anderes Trennzeichen getrennt sind.

Listentrennzeichen und Feldbegrenzungszeichen

Das Trennzeichen können Sie selbst festlegen. Klicken Sie im Bereich **Grundeinstellungen** auf **Zahlenformate**. Wählen Sie hinter der Aufschrift „Zahlenformate“ den Button **Bearbeiten** und legen Sie das **Listentrennzeichen** fest.

Der Wert **Feldbegrenzungszeichen** ist ebenfalls für den CSV-Import und –Export von Bedeutung. Das Feldbegrenzungszeichen kommt dann zum Einsatz, wenn in-nerhalb einer Spalte das Listentrennzeichen vorkommt. Durch das Feldbegrenzungszeichen machen Sie deutlich, dass der Text innerhalb einer Spalte zusammengehört.

Ein Beispiel: Sie wählen das Listentrennzeichen „Komma“. In der Spalte „Artikel-Detailbeschreibung“ befindet sich jedoch ein Satz mit einem Komma. Sobald das Im-port-Tool das Komma ausliest, springt er in die nächste Spalte und verschiebt so-mit Ihre Texte. Ein Teil der Artikel-Detailbeschreibung steht dadurch nach dem Im-port in der Spalte Schlüsselwörter und auch die restlichen Werte verschieben sich um jeweils eine Spalte. Verhindern können Sie dies, indem Sie die Artikel-Detailbeschreibung durch Ihr Feldbegrenzungszeichen kennzeichnen.

Der Aufbau einer CSV-Datei ist immer gleich. In der ersten Zeile stehen die Feldbezeichner, getrennt durch das Listentrennzeichen. Ab der zweiten Zeile stehen die eigentlichen Werte, ebenfalls getrennt durch das Listentrennzeichen. Wenn Sie eine Spalte freilassen möchten, setzen Sie einfach gleich wieder ein Listentrennzeichen, ohne einen Wert einzutragen.

Zeilenumbrüche in CSV-Dateien

Bei einer CSV-Datei müssen alle zusammengehörenden Werte in einer Zeile stehen. Ein Zeilenumbruch signalisiert, dass neue Artikel- oder Kundendaten folgen. Unbeabsichtigte Zeilenumbrüche innerhalb einer CSV-Datei können dazu führen, dass die Daten nicht oder fehlerhaft importiert werden.

11.4.1 Import und Export der Artikeldaten

Beispiel für eine CSV-Datei

Bei dem Beispiel wird als **Listentrennzeichen** das Semikolon (;) und als **Feldbegrenzungszeichen** das Hochkomma (') verwendet.

Nicht alle Felder werden einbezogen

Nicht einbezogen werden bei einer CSV-Datei: Bilder der Größe S und M, Bundles, Varianten, Staffelpreise und die Einstellungen zu Cross-Selling.

Verwenden Sie den XML-Import oder XML-Export, um alle Daten zu übertragen.

```
articleId;categoryId;categoryPath;categoryDescription;categoryImage;
categoryVisible;articleName;articleDescription;articleDetails;keywords;
image1;image2;image3;price;recommendedRetailPrice;freightGroup;
orderQuantityMinimum;orderQuantityInterval;basepriceQuantity;
basepriceUnitsPerOrder;basepriceQuantityPerOrder;basepriceUnit;
articleWeight;visible;sale;new;export;searchable;available;active;
articleTaxRate;discountCategory;manufacturerName;productcode;
```

```
productcodeType;stock;reOrderPoint;reOrderTime;priceScaleType;
priceScale1StartQuantity;priceScale1Value;priceScale2StartQuantity;
priceScale2Value;priceScale3StartQuantity;priceScale3Value;
crossReference1;crossReference1Type;crossReference1Preference;
crossReference2;crossReference2Type;crossReference2Preference;
crossReference3;crossReference3Type;crossReference3Preference;
bundleReference1;bundleReference1Quantity;bundleReference2;
bundleReference2Quantity;bundleReference3;bundleReference3Quantity;
bundleReference4;bundleReference4Quantity;bundleReference5;
bundleReference5Quantity;additionalCategoryId1;additionalCategoryId2;
additionalCategoryId3;additionalCategoryId4;downloadQuantity;
downloadExpiryDays;downloadFilename
;"1";"";"";;yes
;"2";"Biologischer Anbau";"Alle Lebensmittel in dieser Kategorie stam-
men aus streng kontrolliertem biologischem Anbau.";;yes
"demo-0002";"2";"Biologischer Anbau";;;;"Kartoffeln";"Frische Kartof-
feln aus der Region.";"Festkochende Kartoffeln aus der Region. Wählen
Sie die
gewünschte Sorte aus der Liste.";"";
"http://ihr-prima-shop.de/.media/081391546133.jpg";"";"";0;"";
"Paket";"1";"1";"1,0";"1,0";"2,5";"kg";"2,5";yes;no;no;yes;yes;yes;yes;
"19,0";"";"";"";;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;
"demo-0004";"2";"Biologischer Anbau";;;;"Tomaten";"Frische Tomaten aus
Italien.";"Frische Tomaten, angebaut im sonnigen Italien. Garantiert
bi-ologischer Anbau ohne chemische Dünger.";"";
"http://ihr-prima-shop.de/.media/728605204916.jpg";"";"";2,5;"";
"Standard-Frachtgruppe";"1";"1";"1000,0";"1,0";"500,0";"g";"0,5";
yes;yes;no;yes;yes;yes;yes;"19,0";"";"";"";;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;
;
;;;;;;
"demo-0001";"1";"";;;;"Chilischoten";"Frische Chilischoten, extra
scharf.";"Extra scharfe Chilischoten aus unterschiedlichen
Herkunftsländern.";"";
"http://ihr-prima-shop.de/.media/542837443093.jpg";"";"";1,5;"";
"Standard-Frachtgruppe";"1";"1";"1,0";"1,0";"0,1";"kg";"0,1";
yes;no;yes;yes;yes;yes;yes;"19,0";"";"";"";;;;;percentage_discount;3;
10,0;4;20,0;7;50,0;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;
"demo-0015";"1";"";;;;"Gemüse-Lexikon";"Das Gemüse-Lexikon als PDF-
Datei.";"";"";"";"";"";"19,9";"";"";"1";"1";"";"";"";"";"";"";yes;no;yes;
yes;yes;yes;yes;"19,0";"";"";"";"";;;;;"";;"";;"";;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;;
;;;5;14;"6/Gemuese-Lexikon.pdf"
```

Übersicht aller Feldnamen der CSV-Datei

Beim Import Groß- und Kleinschreibung berücksichtigen

Bei den Feldnamen muss beim Import die Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt werden! Die Feldnamen werden sonst nicht korrekt erkannt.

Grundsätzliches zum Import der Artikelbilder

Für jeden Artikel können Sie bis zu drei Bildgruppen importieren. Jede Bildgruppe enthält die folgenden Bildgrößen: **Vorschau** (S, 80 x 80 Pixel), **Normalansicht** (M, 200 x 200 Pixel) und **Großansicht** (L, 500 x 500 Pixel).

Die importierten Bilder werden automatisch heruntergerechnet. Das bedeutet: Wenn Sie ein Bild importieren, das größer als 500 x 500 Pixel ist, werden automatisch Bilder der Größen S, M und L erzeugt. Wenn das Bild kleiner als 500 x 500 Pixel ist, werden Bilder der Größen M und S erzeugt. Bei Bildern, die kleiner als 200 x 200 Pixel sind, wird nur ein Bild der Größe S erzeugt.

Feldname	Bedeutung
articleId	Artikelnummer
categoryId	Eindeutige ID der Warengruppe.
categoryPath	Pfad zur Warengruppe. Wenn sich der Artikel in einer Unterwarengruppe befindet, werden die einzelnen Warengruppen durch das Zeichen | (Pipe) getrennt. Beispiel: Warengruppe1|Warengruppe2|Warengruppe3
categoryDescription	Kurzbeschreibung der Warengruppe.
categoryImage	URL zum Warengruppenbild.
categoryVisible	Warengruppe ist sichtbar? (Mögliche Werte: yes oder no)
articleName	Artikelname
articleDescription	Kurzbeschreibung
articleDetails	Detailbeschreibung
keywords	Schlüsselwörter
image1	Erste Bildgruppe: Tragen Sie die URL eines Bildes der ersten Bildgruppe ein. Wenn Sie möchten, dass das Bild in drei Größen dargestellt wird, sollte es mindestens der Große L (500 x 500 Pixel) entsprechen.
image2	Zweite Bildgruppe: Tragen Sie die URL eines Bildes der zweiten Bildgruppe ein. Wenn Sie möchten, dass das Bild in drei Größen dargestellt wird, sollte es mindestens der Große L (500 x 500 Pixel) entsprechen.
image3	Dritte Bildgruppe: Tragen Sie die URL eines Bildes der dritten Bildgruppe ein. Wenn Sie möchten, dass das Bild in drei Größen dargestellt wird, sollte es mindestens der Große L (500 x 500 Pixel) entsprechen.
price	Preis

Feldname	Bedeutung
recommendedRetailPrice	Unverbindliche Preisempfehlung (UVP)
freightGroup	Name der Frachtgruppe
orderQuantityMinimum	Mindestbestellmenge
orderQuantityInterval	Bestellmengenintervall
basepriceQuantity	Grundmenge (bei Grundpreisberechnung)
basepriceUnitsPerOrder	Verkaufsmenge (bei Grundpreisberechnung)
basepriceQuantityPerOrder	Verpackungsmenge (bei Grundpreisberechnung)
basepriceUnit	Mengeneinheit (bei Grundpreisberechnung)
articleWeight	Versandgewicht
visible	Artikel ist sichtbar? (yes oder no)
sale	Artikel ist ein Sonderangebot? (yes oder no)
new	Artikel ist neu? (yes oder no)
export	Artikel wird beim Export in Produktsuchmaschinen mit einbezogen? (yes oder no)
searchable	Artikel ist suchbar? (yes oder no)
available	Artikel ist einzeln bestellbar? (yes oder no)
active	Ist der Artikel aktiv? (yes oder no)
articleTaxRate	Umsatzsteuer als Prozentsatz (ohne Prozentzeichen)
discountCategory	Name der Rabattklasse
manufacturerName	Name des Artikelherstellers
productcode	Artikelcode
productcodeType	Art des Artikelcodes (ISBN, EAN oder UPC)
stock	Anzahl der Artikel, die derzeit lieferbar sind (Bestand)
reOrderPoint	Meldebestand
reOrderTime	Wiederbeschaffungszeitraum. Folgende Parameter sind möglich: short_term (Kurz), medium_term (Mittel), long_term (Lang), unknown (Unbekannt), not_available (Artikel ist nicht verfügbar).
priceScaleType	Art der Preisstaffel. Folgende Parameter sind möglich: alternative_price und percentage_discount.
priceScale1StartQuantity	Erste Preisstaffel: Menge
priceScale1Value	Erste Preisstaffel: Wert (in Euro oder Prozent)
priceScale2StartQuantity	Zweite Preisstaffel: Menge
priceScale2Value	Zweite Preisstaffel: Wert (in Euro oder Prozent)
priceScale3StartQuantity	Dritte Preisstaffel: Menge
priceScale3Value	Dritte Preisstaffel: Wert (in Euro oder Prozent)
crossReference1	Erster Cross-Selling-Artikel: Artikelnummer oder Warengruppen-ID

Feldname	Bedeutung
crossReference1Type	Erster Cross-Selling-Artikel: Art. Folgende Parameter sind möglich: article (Artikel), category (Zufallsartikel aus einer Warengruppe) oder category_recursive (wie category, jedoch mit Unterwarengruppen)
crossReference1Preference	Erster Cross-Selling-Artikel: Bevorzugte Angebotsart für die ausgewählte Warengruppe. Mögliche Attribute: none, new oder specialoffer (Sonderangebot).
crossReference2	Zweiter Cross-Selling-Artikel: Artikelnummer oder Warengruppen-ID
crossReference2Type	Zweiter Cross-Selling-Artikel: Art. Folgende Parameter sind möglich: article (Artikel), category (Zufallsartikel aus einer Warengruppe) oder category_recursive (wie category, jedoch mit Unterwarengruppen)
crossReference2Preference	Zweiter Cross-Selling-Artikel: Bevorzugte Angebotsart für die ausgewählte Warengruppe. Mögliche Attribute: none, new oder specialoffer (Sonderangebot).
crossReference3	Dritter Cross-Selling-Artikel: Artikelnummer oder Warengruppen-ID
crossReference3Type	Dritter Cross-Selling-Artikel: Art. Folgende Parameter sind möglich: article (Artikel), category (Zufallsartikel aus einer Warengruppe) oder category_recursive (wie category, jedoch mit Unterwarengruppen)
crossReference3Preference	Dritter Cross-Selling-Artikel: Bevorzugte Angebotsart für die ausgewählte Warengruppe. Mögliche Attribute: none, new oder specialoffer (Sonderangebot).
bundleReference1	Erster Bundle-Artikel: Artikelnummer
bundleReference1Quantity	Erster Bundle-Artikel: Anzahl der Artikel
bundleReference2	Zweiter Bundle-Artikel: Artikelnummer
bundleReference2Quantity	Zweiter Bundle-Artikel: Anzahl der Artikel
bundleReference3	Dritter Bundle-Artikel: Artikelnummer
bundleReference3Quantity	Dritter Bundle-Artikel: Anzahl der Artikel
bundleReference4	Vierter Bundle-Artikel: Artikelnummer
bundleReference4Quantity	Vierter Bundle-Artikel: Anzahl der Artikel
bundleReference5	Fünfter Bundle-Artikel: Artikelnummer
bundleReference5Quantity	Fünfter Bundle-Artikel: Anzahl der Artikel
additionalCategoryId1	Zusätzliche Warengruppe, in der dieser Artikel ebenfalls angezeigt wird (Artikelverknüpfung).
additionalCategoryId2	Zusätzliche Warengruppe, in der dieser Artikel ebenfalls angezeigt wird (Artikelverknüpfung).
additionalCategoryId3	Zusätzliche Warengruppe, in der dieser Artikel ebenfalls angezeigt wird (Artikelverknüpfung).
additionalCategoryId4	Zusätzliche Warengruppe, in der dieser Artikel ebenfalls an-

Feldname	Bedeutung
	gezeigt wird (Artikelverknüpfung).
downloadQuantity	Download-Artikel: Anzahl der möglichen Downloads
downloadExpiryDays	Download-Artikel: Verfügbarkeit in Tagen
downloadFilename	Download-Artikel: Dateiname

11.4.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren

Beispiel für den CSV-Import

Bei dem Beispiel wird als **Listentrennzeichen** das Semikolon (;) und als **Feldbegrenzungszeichen** das Hochkomma (') verwendet.

```
articleId;price;tax;stock;reOrderPoint;reOrderTime
1;9,99;19;200;50;medium_term
2;14,50;19;150;70;long_term
3;4,99;19;5000;100;short_term
4;259,95;19;;;
```

Übersicht aller Feldnamen der CSV-Datei

Beim Import Groß- und Kleinschreibung berücksichtigen

Bei den Feldnamen muss beim Import die Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt werden! Die Feldnamen werden sonst nicht korrekt erkannt.

Feldname	Bedeutung
articleId	Artikelnummer
price	Artikelpreis
tax	Steuersatz (zum Beispiel 19)
stock	Anzahl der Artikel, die derzeit lieferbar sind (Bestand)
reOrderPoint	Meldebestand
reOrderTime	Wiederbeschaffungszeitraum. Folgende Parameter sind möglich: short_term (Kurz), medium_term (Mittel), long_term (Lang); unknown (Unbekannt), not_available (Artikel ist nicht verfügbar).

11.4.3 Import und Export der Kundendaten

Beispiel für eine CSV-Datei

Bei dem Beispiel wird als **Listentrennzeichen** das Semikolon (;) und als **Feldbegrenzungszeichen** das Hochkomma (') verwendet.

```
email;type;customerNumber;customerPassword;customerGroup;customerStatus;
merchantComments;ebayUserName;vatNumber;newsletter;birthdate;
mainSalutation;mainCompany;mainTitle;mainFirstname;mainName;mainStreet1;
```

```
mainStreet2;mainHouseNumber;mainZipCode;mainCity;mainState;mainFax;
mainPhone;mainMobile;mainCountry;shippingSalutation;shippingCompany;
shippingTitle;shippingFirstname;shippingName;shippingStreet1;
shippingStreet2;shippingHouseNumber;shippingZipCode;shippingCity;
shippingState;shippingFax;shippingPhone;shippingMobile;shippingCountry
"jbauer@example.com";"customer";"K-1";
"$1$F7w0Kx1M$lyk8bOUG5rOWV46uHZzty1";"Stammkunden";"active";"";"";
"";"none";"";"Herr";"";"";"Jens";"Bauer";"Brauerstr.";"";"48";"76135";
"Karlsruhe";"";"";"";"";"DE";;;;;;;;;;;;;;;
"a.mueller@example.org";"customer";"K-2";
"$1$XpMMA0HU$zob1kzRTHMNP0IoCvkM7u1";
"Nicht zugeordnete Kunden";"active";"";"";"";"text";"";"Frau";"";"";
"Annemarie";"Müller";"Brauerstr.";"";"48";"76135";"Karlsruhe";"";"";"";
"";"DE";;;;;;;;;;;;;;;
```

Übersicht aller Feldnamen der CSV-Datei

Beim Import Groß- und Kleinschreibung berücksichtigen

Bei den Feldnamen muss beim Import die Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt werden! Die Feldnamen werden sonst nicht korrekt erkannt.

Feldname	Bedeutung
email	E-Mail-Adresse des Kunden
type	customer (Kunde) oder prospect (Interessent)
customerNumber	Kundennummer
customerPassword	Passwort (MD5-verschlüsselt)
customerGroup	Kundengruppe
customerStatus	Status: Gesperrt oder nicht gesperrt? (active oder inactive)
merchantComments	Interne Notiz zum Kunden
ebayUserName	eBay-Name des Kunden
vatNo	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Kunden
newsletter	Ist der Kunde für den Newsletter eingetragen? (text oder none)
mainSalutation	Hauptadresse: Anrede
mainCompany	Hauptadresse: Firmenname
mainTitle	Hauptadresse: Titel
mainFirstname	Hauptadresse: Vorname
mainName	Hauptadresse: Name
mainStreet1	Hauptadresse: Straße
mainStreet2	Hauptadresse: Straßenzusatz
mainHousenumber	Hauptadresse: Hausnummer

Feldname	Bedeutung
mainZipCode	Hauptadresse: Postleitzahl
mainCity	Hauptadresse: Ort
mainState	Hauptadresse: Bundesland
mainFax	Hauptadresse: Faxnummer
mainPhone	Hauptadresse: Telefonnummer
mainMobile	Hauptadresse: Handynummer
mainCountry	Hauptadresse: Land
shippingSalutation	Lieferadresse: Anrede
shippingCompany	Lieferadresse: Firmenname
shippingTitle	Lieferadresse: Titel
shippingFirstname	Lieferadresse: Vorname
shippingName	Lieferadresse: Name
shippingStreet1	Lieferadresse: Straße
shippingStreet2	Lieferadresse: Straßenzusatz
shippingHousenumber	Lieferadresse: Hausnummer
shippingZipCode	Lieferadresse: Postleitzahl
shippingCity	Lieferadresse: Ort
shippingState	Lieferadresse: Bundesland
shippingFax	Lieferadresse: Faxnummer
shippingPhone	Lieferadresse: Telefonnummer
shippingMobile	Lieferadresse: Handynummer
shippingCountry	Lieferadresse: Land

11.4.4 Export der Kundendaten für das Newsletter-Tool

Zusätzlich zum Export der Kundendaten können Sie alle Newsletter-Empfänger exportieren, um diese im **Newsletter-Tool** Ihres **1&1 Control-Centers** zu verwalten.

Die Daten für das Newsletter-Tool werden immer im CSV-Format exportiert. Sie sind bereits so vorbereitet, dass sie bequem im Newsletter-Tool importiert werden können.

Manche Browser öffnen die Datei direkt, statt diese zum Download anzubieten.

Klicken Sie in diesem Fall mit der rechten Maustaste auf die bereits geöffnete Datei und speichern Sie diese manuell auf Ihrer Festplatte.

Newsletter-Tool benutzen

Sie finden das Newsletter-Tool in Ihrem 1&1 Control-Center unter **Kommunikation** > **Newsletter-Tool**. Um Ihre Shop-Kunden besser von anderen Newsletter-Empfängern abzugrenzen, ist es am einfachsten, wenn Sie zunächst eine neue Gruppe anlegen. Klicken Sie dazu auf **Adressverwaltung** > **Gruppenübersicht** und legen Sie mit Hilfe des Buttons **Neu** eine Gruppe an. Klicken Sie danach in der Navigation auf **Import**. Wählen Sie die Gruppe aus, die Sie soeben erstellt haben, und ändern Sie die Einstellung **Trennzeichen** auf „Semikolon (;)“. Wählen Sie danach die Datei von Ihrer Festplatte aus und klicken Sie auf **Importieren**. Nach dem Import können Sie die Daten für den Newsletter-Versand verwenden.

Eine ausführliche Anleitung zum Newsletter-Tool finden Sie in der Online-Hilfe des Newsletter-Tools.

Wenn Sie einen Newsletter versenden, muss laut Gesetzgeber ein Abmelde-Link vorhanden sein. Verwenden Sie dazu nicht die Variable „AbmeldeURL (Link)“ oder „AbmeldeURL“, diese beiden Variablen sind bei Ihrem Online-Shop nicht funktionsfähig. Der Abmelde-Link für Ihren Online-Shop wird in der Variable `$CUSTOM3$` gespeichert. Tragen Sie diese Variable einfach an die gewünschte Stelle Ihres Newsletter-Texts ein. Der Link wird beim Versenden des Newsletters automatisch erzeugt.

Löschen Sie vor jedem Newsletter-Versand die Gruppe mit Ihren Shop-Kunden aus dem Newsletter-Tool und führen Sie die Export- und Importschritte erneut durch. Dadurch stellen Sie sicher, dass die Daten immer auf dem aktuellsten Stand sind.

11.4.5 Export der Bestellungen

Bestellungen können Sie im CSV- oder XML-Format exportieren. Damit Sie nicht jedes Mal alle Bestellungen exportieren müssen, stehen Ihnen folgende Unterscheidungen zur Verfügung:

- **Neubestellungen seit letztem Export:** Es werden alle Bestellungen exportiert, die seit dem letzten Export der Bestelldaten neu hinzugekommen sind.
- **Alle Bestellungen:** Es werden alle Bestellungen exportiert
- **Bestellungen seit:** Legen Sie fest, ab welchem Datum die Bestellungen exportiert werden.

Beispiel für den CSV-Export der Bestellungen

Bei dem untenstehenden Beispiel wird als **Listentrennzeichen** das Semikolon (;) und als **Feldbegrenzungszeichen** das Hochkomma (') verwendet.

Nicht alle Felder werden exportiert

Beim Export der Bestellungen im CSV-Format können nicht alle Felder einbezogen werden. Nicht exportiert werden Einzelheiten zu Varianten oder Bundles, die Inhalte des Ordners „eBay: Warten auf Abschluss“, der eBay-Status, die eBay-Bewertungen, die einzelnen Steueranteile, die einzelnen Kostenanteile (wie zum Beispiel Versandkosten), Zusatzinformationen zur Zahlung und die Bestellhistorie.

```
folder;orderId;orderDate;cartTotal;cartTotalTax;gross;currencyCode;
orderTotal;orderTotalTax;paymentMethod;shippingOption;shippingCost;
vatIdNumber;test;rejected;customerId;email;customerBirthdate;ebayUserId;
ebayItemNumber;mainSalutation;mainTitle;mainFirstname;mainName;
mainCompany;mainStreet1;mainHouseNumber;mainStreet2;mainZipCode;
mainCity;mainState;mainCountry;mainPhone;mainFax;mainMobile;
shippingSalutation;shippingTitle;shippingFirstname;shippingName;
shippingCompany;shippingStreet1;shippingHouseNumber;shippingStreet2;
shippingZipCode;shippingCity;shippingState;shippingCountry;
shippingPhone;shippingFax;shippingMobile;shippingStatus;
shippingTrackingId;paymentStatus;articleId;articleQuantity;articleName;'
```

```
price;articleTax;articleTaxRate;articleTotal;articleTotalTax
"Eingang";"A-4";"03.10.90 12:00:00";"9,49";"1,5152100840336";"yes";
"EUR";"9,49";"1,5152100840336";"Rechnung";"Standardversand";"0,0";"";"no";
"no";"K-2";"a.mueller@example.org";;"";"";"Frau";"";"Annemarie";
"Müller";"";"Brauerstr.";"48";"";"76135";"Karlsruhe";"";"Deutschland";
"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";
"waiting_for_payment";"6";"1";"Sommersalat";"3,5";"0,55882352941176";
"19,0";"3,5";"0,55882352941176"
"Eingang";"A-4";"03.10.90 12:00:00";"9,49";"1,5152100840336";"yes";
"EUR";"9,49";"1,5152100840336";"Rechnung";"Standardversand";"0,0";
"";"no";"no";"K-2";"a.mueller@example.org";;"";"";"Frau";"";"Annemarie";
"Müller";"";"Brauerstr.";"48";"";"76135";"Karlsruhe";"";"Deutschland";
"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";
"waiting_for_payment";"1";"2";"Chilischoten";"1,5";"0,23949579831933";
"19,0";"3,0";"0,47899159663866"
"Eingang";"A-4";"03.10.90 12:00:00";"9,49";"1,5152100840336";"yes";
"EUR";"9,49";"1,5152100840336";"Rechnung";"Standardversand";"0,0";"";
"no";"no";"K-2";"a.mueller@example.org";;"";"";"Frau";"";"Annemarie";
"Müller";"";"Brauerstr.";"48";"";"76135";"Karlsruhe";"";"Deutschland";
"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";"";
"waiting_for_payment";"2.001";"1";"Kartoffeln";"2,99";
"0,47739495798319";"19,0";"2,99";"0,47739495798319"
```

Übersicht aller Feldnamen der CSV-Datei

Folgende Felder werden beim Export der Bestellungen im CSV-Format einbezogen:

Feldname	Bedeutung
`folder`	Name des Ordners, in dem die Bestellung liegt
`orderId`	Bestellungsnummer
`orderDate`	Datum der Bestellung
`cartTotal`	Warenkorbsumme (Zwischensumme, ohne Versandkosten und weitere Zusatzkosten)
`cartTotalTax`	Höhe der Umsatzsteuer (in Bezug auf die Warenkorbsumme)
`gross`	Wird die Rechnung brutto oder netto ausgestellt? (Parameter: Brutto = `yes`, Netto = `no`)
`currencyCode`	Währung
`orderTotal`	Endsumme der Bestellung (Rechnungsbetrag)
`orderTotalTax`	Höhe der Umsatzsteuer (in Bezug auf die Endsumme)
`paymentMethod`	Name der Zahlungsart
`shippingOption`	Name der Lieferoption
`vatIdNumber`	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Feldname	Bedeutung
test	Testbestellung. Dieser Wert ist vorhanden (yes), wenn die Bestellung in der Shop-Vorschau vorgenommen wurde.
rejected	Wurde die Bestellung abgelehnt?
customerId	Kundennummer
email	E-Mail-Adresse des Kunden
ebayUserId	eBay-Benutzername des Kunden
ebayItemNumber	eBay-Nummer des Angebots, wenn die Bestellung über eBay zustande gekommen ist.
mainSalutation	Anrede (Hauptadresse)
mainTitle	Titel (Hauptadresse)
mainFirstname	Vorname (Hauptadresse)
mainName	Nachname (Hauptadresse)
mainCompany	Firma (Hauptadresse)
mainStreet1	Straßenname (Hauptadresse)
mainHouseNumber	Hausnummer (Hauptadresse)
mainStreet2	Straßenzusatz (Hauptadresse)
mainZipCode	Postleitzahl (Hauptadresse)
mainCity	Stadt (Hauptadresse)
mainState	Region/Bundesland (Hauptadresse)
mainCountry	Land (Hauptadresse)
mainPhone	Telefonnummer (Hauptadresse)
mainFax	Faxnummer (Hauptadresse)
mainMobile	Mobiltelefonnummer (Hauptadresse)
shippingSalutation	Anrede (Lieferadresse)
shippingTitle	Titel (Lieferadresse)
shippingFirstname	Vorname (Lieferadresse)
shippingName	Nachname (Lieferadresse)
shippingCompany	Firma (Lieferadresse)
shippingStreet1	Straßenname (Lieferadresse)
shippingHouseNumber	Hausnummer (Lieferadresse)
shippingStreet2	Straßenzusatz (Lieferadresse)
shippingZipCode	Postleitzahl (Lieferadresse)
shippingCity	Stadt (Lieferadresse)
shippingState	Region/Bundesland (Lieferadresse)
shippingCountry	Land (Lieferadresse)
shippingPhone	Telefonnummer (Lieferadresse)
shippingFax	Faxnummer (Lieferadresse)
shippingMobile	Mobiltelefonnummer (Lieferadresse)
shippingStatus	Lieferstatus

Feldname	Bedeutung
paymentStatus	Zahlungsstatus
articleId	Artikelnummer
articleQuantity	Anzahl pro Artikel
articleName	Name des Artikels
price	Einzelpreis (pro Artikel)
articleTax	Umsatzsteuer (pro Artikel)
articleTaxRate	Umsatzsteuer in Prozent
articleTotal	Summe aller Artikel
articleTotalTax	Höhe der Umsatzsteuer (In Bezug auf die Summe der Artikel)

11.5 Import und Export per XML

XML ist das Kurzwort für „Extensible Markup Language“, auf Deutsch „erweiterbare Datenbeschreibungssprache“. Das XML-Format ist für den Austausch von Daten bestens geeignet. Mithilfe einer XML-Datei können Sie auf einfache Weise alle Artikel- und Kundendaten Ihres Shops importieren und exportieren. Dabei müssen Sie sich an ein bestimmtes Schema halten, damit die Daten korrekt erkannt werden.

Eine XML-Datei ist grundsätzlich hierarchisch aufgebaut. Zuerst kommt die XML-Deklaration mit der XML-Version und der Information, welcher Zeichensatz verwendet wird. Danach folgen die einzelnen Elemente.

XML-Kenntnisse erforderlich

Der Daten-Import und -Export mit XML setzt grundsätzliche Kenntnisse in XML voraus.

11.5.1 Import und Export der Artikeldaten

Es werden alle Artikel einbezogen.

Beispiel für eine XML-Datei

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>

<shopData xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange
http://e-shop.info/schema/xmlexchange.xsd">

<header>
<generatorInfo>generated by 1&1 E-Shop, 2008-02-13</generatorInfo>
<catalog>
<catalogId>0</catalogId>
<rootCategory>1</rootCategory>
<mimeRoot>http://ihr-prima-shop.de/.media/</mimeRoot>
<currency>EUR</currency>
<priceMode>gross_list</priceMode>
<tax>19.0</tax>
<variantSeparator>.</variantSeparator>
</catalog>
</header>
```

```
<tNewCatalog>

<categorySystem>
<category xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/category" sequence="0" id="1">
<parent refid=""/>
<sortinfo article-sort-order="name_asc" category-sort-order="name_asc"/>
<flag>
<isVisible/>
</flag>
<name lang="shop">Mein Katalog</name>
<description lang="shop"/>
</category>
<category xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/category" sequence="0" id="2">
<parent refid="1"/>
<sortinfo article-sort-order="name_asc" category-sort-order="name_asc"/>
<flag>
<isVisible/>
</flag>
<name lang="shop">Biologischer Anbau</name>
<description lang="shop">Alle Lebensmittel in dieser Kategorie stammen aus
streng kontrolliertem biologischem Anbau.</description>
</category>
</categorySystem>

<article xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/article" id="demo-0003" ac-
tive="yes" type="variant">
<flag>
<searchAllowed/>
<orderAllowed/>
<isVisible/>
<chargeTax/>
<exportForPricesearch/>
</flag>
<name lang="shop">Kartoffeln</name>
<descriptionShort lang="shop">Frische Kartoffeln aus der Re-
gion.</descriptionShort>
<descriptionLong lang="shop">Festkochende Kartoffeln aus der Re-gion. Wäh-
len Sie die gewünschte Sorte aus der Liste.</descriptionLong>
<keywords lang="shop"/>
<vat>19.0</vat>
<mimegroup position="position1">
<mime source="026852184694.jpg" purpose="size_s"/>
<mime source="620541162150.jpg" purpose="size_m"/>
<mime source="081391546133.jpg" purpose="size_l"/>
<alt>Kartoffeln aus der Region</alt>
</mimegroup>
<property id="1" name="" sequence="0">
<name lang="shop">Sorte</name>
<option value="4">
<label lang="shop">Princess</label>
</option>
<option value="1">
<label lang="shop">Cilena</label>
</option>
<option value="3">
<label lang="shop">Nicola</label>
</option>
<option value="2">
<label lang="shop">Linda</label>
</option>
```

```
<option value="5">
<label lang="shop">Selma</label>
</option>
</property>
<propertyCombination>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<propertyCombination>
<refproperty refid="1" value="5"/>
<articleIdSuffix>005</articleIdSuffix>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<propertyCombination>
<refproperty refid="1" value="3"/>
<articleIdSuffix>003</articleIdSuffix>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<propertyCombination>
<refproperty refid="1" value="1"/>
<articleIdSuffix>001</articleIdSuffix>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<propertyCombination>
<refproperty refid="1" value="4"/>
<articleIdSuffix>004</articleIdSuffix>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<propertyCombination>
<refproperty refid="1" value="2"/>
<articleIdSuffix>002</articleIdSuffix>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.99"/>
</propertyCombination>
<orderQuantity min="1" interval="1"/>
<delivery>
<weight>2.5</weight>
<freightgroup name="Paket"/>
</delivery>
<basepriceInfo>
<displayQuantity>1.0</displayQuantity>
<contentQuantity>2.5</contentQuantity>
<numberCuPerOu>1.0</numberCuPerOu>
<unit shortcut="kg"/>
```

```
</basepriceInfo>
</article>

<article xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/article" id="demo-0002" ac-
tive="yes" type="article">
<flag>
<searchAllowed/>
<orderAllowed/>
<isVisible/>
<isSpecialoffer/>
<chargeTax/>
<exportForPricesearch/>
</flag>
<name lang="shop">Tomaten</name>
<descriptionShort lang="shop">Frische Tomaten aus Itali-
en.</descriptionShort>
<descriptionLong lang="shop">Frische Tomaten, angebaut im sonnigen Itali-
en. Garantiert biologischer Anbau ohne chemische Dünger.</descriptionLong>
<keywords lang="shop"/>
<vat>19.0</vat>
<mimegroup position="position1">
<mime source="522228200176.jpg" purpose="size_s"/>
<mime source="439561660547.jpg" purpose="size_m"/>
<mime source="728605204916.jpg" purpose="size_l"/>
<alt>Tomaten aus Italien</alt>
</mimegroup>
<propertyCombination>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="2.5"/>
</propertyCombination>
<orderQuantity min="1" interval="1"/>
<delivery>
<weight>0.5</weight>
<freightgroup name="Standard-Frachtgruppe"/>
</delivery>
<basepriceInfo>
<displayQuantity>1000.0</displayQuantity>
<contentQuantity>500.0</contentQuantity>
<numberCuPerOu>1.0</numberCuPerOu>
<unit shortcut="g"/>
</basepriceInfo>
</article>

<article xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/article" id="1" ac-tive="yes"
type="article">
<flag>
<searchAllowed/>
<orderAllowed/>
<isVisible/>
<isNew/>
<chargeTax/>
<exportForPricesearch/>
</flag>
<name lang="shop">Chilischoten</name>
<descriptionShort lang="shop">Frische Chilischoten, extra
scharf.</descriptionShort>
<descriptionLong lang="shop">Extra scharfe Chilischoten aus unter-
schiedlichen Herkunftsländern.</descriptionLong>
<keywords lang="shop"/>
```

```
<vat>19.0</vat>
<mimegroup position="position1">
<mime source="778002592754.jpg" purpose="size_s"/>
<mime source="592765030512.jpg" purpose="size_m"/>
<mime source="542837443093.jpg" purpose="size_l"/>
<alt/>
</mimegroup>
<propertyCombination>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="1.5"/>
<priceScaling type="percentage_discount">
<scale lowerBound="3" value="10.0"/>
<scale lowerBound="4" value="20.0"/>
<scale lowerBound="7" value="50.0"/>
</priceScaling>
</propertyCombination>
<orderQuantity min="1" interval="1"/>
<delivery>
<weight>0.1</weight>
<freightgroup name="Standard-Frachtgruppe"/>
</delivery>
<basepriceInfo>
<displayQuantity>1.0</displayQuantity>
<contentQuantity>0.1</contentQuantity>
<numberCuPerOu>1.0</numberCuPerOu>
<unit shortcut="kg"/>
</basepriceInfo>
</article>

<article xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/article" id="demo-0015" ac-
tive="yes" type="download">
<flag>
<searchAllowed/>
<orderAllowed/>
<isVisible/>
<isNew/>
<chargeTax/>
<exportForPricesearch/>
</flag>
<name lang="shop">Gemüse-Lexikon</name>
<descriptionShort lang="shop">Das Gemüse-Lexikon als PDF-
Datei.</descriptionShort>
<descriptionLong lang="shop"/>
<keywords lang="shop"/>
<vat>19.0</vat>
<propertyCombination>
<flag>
<isAvailable/>
</flag>
<price amount="19.9"/>
</propertyCombination>
<orderQuantity min="1" interval="1"/>
<delivery>
<freightgroup name=""/>
</delivery>
<downloadInfo>
<expiryDays>14</expiryDays>
<quantity>5</quantity>
```

```
<filename>6/Gemuese-Lexikon.pdf</filename>
</downloadInfo>
</article>

<articleToCategoryMap>
<articleId>1</articleId>
<categoryId>1</categoryId>
<articleToCategoryMapOrder>0</articleToCategoryMapOrder>
<type>real</type>
</articleToCategoryMap>
<articleToCategoryMap>
<articleId>2</articleId>
<categoryId>2</categoryId>
<articleToCategoryMapOrder>0</articleToCategoryMapOrder>
<type>real</type>
</articleToCategoryMap>
<articleToCategoryMap>
<articleId>3</articleId>
<categoryId>2</categoryId>
<articleToCategoryMapOrder>0</articleToCategoryMapOrder>
<type>real</type>
</articleToCategoryMap>
<manufacturer xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/manufacturer">
<name>1&amp;amp;1 Internet AG</name>
<url>http://1und1.de</url>
</manufacturer>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Liter</name>
<shortcut>l</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Zentimeter</name>
<shortcut>cm</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Gramm</name>
<shortcut>g</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Zentiliter</name>
<shortcut>cl</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Quadratzentimeter</name>
<shortcut>cm²</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Meter</name>
<shortcut>m</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Kilogramm</name>
<shortcut>kg</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Millimeter</name>
<shortcut>mm</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Kubikzentimeter</name>
```

```
<shortcut>cm³</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Milliliter</name>
<shortcut>ml</shortcut>
</unit>
<unit xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/unit">
<name lang="shop">Quadratmeter</name>
<shortcut>m²</shortcut>
</unit>

</tNewCatalog>
</shopData>
```

Grundsätzlicher Aufbau einer Artikel-XML-Datei

```
<shopData xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange">
    <header>
        <generatorInfo>Text</generatorInfo>
        <catalog>
            <catalogId>Text</catalogId>
            <version>Text</version>
            <name>Text</name>
            <rootCategory>Text</rootCategory>
            <mimeRoot></mimeRoot>
            <currency>Text</currency>
            <priceMode>Text        (Brutto:        gross_list,        Netto:
net_list)</priceMode>
            <tax>Zahl</tax>
        </catalog>
    <!—Weitere XML-Elemente für den eigentlichen Artikel-Import -->
</shopData>
```

Alle Elemente einer XML-Datei

Anforderungen bei XML-Dateien

In der untenstehenden Tabelle werden nur die öffnenden Elemente aufgelistet. Beachten Sie, dass Sie jedes Element wieder abschließen müssen. Am Beispiel des Rahmenelements sieht das so aus: öffnendes Element: `<shopData>`, schließendes Element: `</shopData>`.

Die Groß- und Kleinschreibung muss berücksichtigt werden, sonst wird das Element nicht korrekt erkannt.

XML-Schema herunterladen

Für jede XML-Datei gibt es ein vordefiniertes XML-Schema, das Sie zur besseren Orientierung heranziehen können. Die URL dazu steht im Header der XML-Datei hinter dem Attribut `xsi:schemaLocation`. Beim Import und Export der Artikeldaten lautet die URL http://e-shop.info/schema/xmlexchange.xsd

Rahmenelemente

Element	Bedeutung
`<shopData>`	Rahmenelement für die komplette Datei
`<header>`	Rahmenelement für allgemeine Informationen über das

Element	Bedeutung
	Dokument
<tNewCatalog>	Verwenden Sie dieses Rahmenelement, wenn Sie neue Artikel zu Ihrem Sortiment hinzufügen möchten.
<tUpdateProduct>	Rahmenelement für Artikelupdate.
<tUpdatePrice>	Rahmenelement für Preisupdate.
<unit>	Rahmenelement für Mengeneinheiten (ME). Die ME werden in den Grundeinstellungen festgelegt und können durch den Import auch ergänzt werden. Beim Export werden die existierenden ME immer einbezogen.

Unterelemente von <header>

Element	Bedeutung
<generatorInfo>	Informationen zur Generierung des Dokuments mit Datum
<catalog>	Rahmenelement für Informationen über die Artikel des Shops
<catalogId>	ID des Katalogs („Mein Katalog“)
<version>	Eindeutiger Name der Katalogversion.
<name>	Name des Katalogs (Standard: „Mein Katalog“)
<rootCategory>	Verweis auf die Warengruppe, die die Grundlage des Kataloges bildet (Root).
<mimeRoot>	Vollständige URL zum Verzeichnis auf dem Server, in dem die Mime-Dateien (Grafiken) abgelegt sind.
<currency>	Währung aller Preisangaben im Shop
<priceMode>	Angabe, ob die Preise brutto oder netto angegeben werden (Mögliche Parameter: gross_list (Brutto) und net_list (Netto))
<tax>	Standardsteuersatz Ihres Shops
<variantSeparator>	Variantentrennzeichen

Unterelemente von <tNewCatalog>

Element	Bedeutung
<categorySystem>	Rahmenelement für mehrere Warengruppen
<articleToCategoryMap>	Rahmenelement für die Zuordnung von Artikeln zu Warengruppen
<articleId>	Artikelnummer eines Artikels
<categoryId>	ID der Warengruppe, in der der Artikel abgelegt wird
<articleToCategoryMapOrder>	Position des Artikels in der Warengruppe von oben
<type>	Unterscheidung, ob der Artikel direkt in der Warengruppe liegt, oder ob es sich um eine Verknüpfung handelt. Mögliche Werte: real (Artikel liegt direkt in der Warengruppe) und link (Verknüpfung)
<article mode="X" id="Y">	Rahmenelement für einen Artikel. Mögliche Attribute: mode (new, update, delete) und Id (Artikelnummer)

Unterelemente von <tUpdateProduct>

Element	Bedeutung
<articleToCategoryMap>	Rahmenelement für die Zuordnung von Artikeln zu Warengruppe (Unterelemente siehe oben)
<article id="X">	Rahmenelement für einen Artikel. Mögliches Attribut: id (Artikelnummer)

Unterelemente von <tUpdatePrice>

Element	Bedeutung
<articleData>	Element für die Preise der Artikel, Varianten und Bundles
<supplierAid>	Artikelnummer des Artikels, der Variante oder des Bundles
<tax>	Mehrwertsteuersatz des Artikels, der Variante oder des Bundles
<price amount="Z"/>	Angaben zum Artikelpreis. Mögliches Attribut: amount (Höhe des Preises).

Unterelemente von <article>

Element	Bedeutung
<bundlepart>	Rahmenelement für einen Bundle-Artikel.
<refarticle refid="X" count="Y" sequence="Z"/>	Bestandteil eines Bundle-Artikels. Mögliche Attribute: refid (Artikelnummer des Bundles), count (Wie viele Exemplare dieses Artikels sind im Bundle vorhanden?) und sequence (Reihenfolge des Artikels)
<flag>	Spezielle Artikeleinstellungen wie „Artikel ist neu". Die Option gilt als gesetzt, wenn ein Unterelement (z.B. <isNew> gesetzt ist.
<searchAllowed/>	Im Online-Shop suchbar
<orderAllowed/>	Einzeln bestellbar
<isVisible/>	Artikel ist in der Artikelübersicht sichtbar
<isSpecialoffer/>	Sonderangebot
<isNew/>	Artikel ist neu
<exportForPricesearch/>	Export in Produktsuchmaschinen
<name lang="de">	Artikelbezeichnung. Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<descriptionShort lang="de">	Kurzbeschreibung. Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<descriptionLong lang="de">	Detailbeschreibung. Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<keywords lang="de">	Schlüsselwörter (Suchbegriffe). Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<reference preference="W" sequence="X" type="Y" refid="Z">	Verweis auf weitere Artikel oder Warengruppen (Cross-Selling), maximal 3 Verweise. Mögliche Attribute: preference (Angebotsart: none, new oder specialoffer), sequence (Reihenfolge im Online-Shop), type (article: Statischer Artikel, category: Zufallsartikel

Element	Bedeutung
	einer Warengruppe, category_recursive: Wie category, jedoch mit Unterwarengruppen) und refid (Artikelnummer des Cross-Selling-Artikels, auf den verwiesen wird).
<manufacturer name="X"/>	Artikelhersteller. Attribut: name (Name des Artikelherstellers)
<discountclass name="X"/>	Rabattklasse. Attribut: name (Name der Rabattklasse)
<vat>	Umsatzsteuer in Prozent (ohne Prozentzeichen)
<mimegroup position="X">	Eine Bildgruppe (ein Bild in den Größen S, M und L). Attribute: position (Position der Bildgruppe, position1, position2 oder position3)
<alt>	Alternativtext
<mime purpose="X" source="Y">	Eine einzelne Grafikdatei aus der Bildgruppe. Attribute: purpose (Zweck, z. B. size_s, size_m oder size_l) und source (Quelle der Grafikdatei)
<property id="" name="" sequence="">	Eigenschaft bei Artikelvarianten, mögliche Attribute: id (ID der Eigenschaft), name (Name der Eigenschaft) und sequence (Position der Eigenschaft).
<name lang="de">	Name der Eigenschaft, wie er im Online-Shop angezeigt wird. Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<option value="">	Wert, der zu der Eigenschaft gehört
<label lang="de">	Name des Wertes, wie er im Online-Shop angezeigt wird. Das Attribut lang (Sprache) steht immer auf de (Deutsch).
<propertyCombination>	Kombination der Eigenschaften bei Artikelvarianten. Dieser Wert muss auch bei Artikeln ohne Varianten angegeben werden, enthält jedoch dann nicht das Unterelement refproperty. Der erste angegebene Wert innerhalb von propertyCombination ist immer der Basisartikel.
<refproperty refid="" value="">	Mithilfe dieses Elements verbinden Sie die Eigenschaften und Werte der Varianten. Attribute: refid (bezieht sich auf das Attribut id der Eigenschaft, die Sie im Element <property> vergeben haben) und vaule (bezieht sich auf den Wert, den Sie im Element <option> vergeben haben).
<supplierAidSuffix>	Suffix bei Artikelvarianten (Erweiterung der Artikelnummer um die Variantennummer)
<flag>	Spezielle Varianteneinstellungen.
<isAvailable/>	Variante ist verfügbar.
<price amount=""/>	Preis für die ausgewählte Variantenkombination. Mögliche Attribute: amount (Preis der Artikelvariante).
<stockinfo>	Informationen zum Artikelbestand
<stock>	Anzahl der Artikel, die derzeit auf Lager sind (Bestand)
<reOrderPoint>	Meldebestand
<reOrderTime>	Wiederbeschaffungszeitraum. Folgende Parameter sind möglich: short_term (Kurz), medium_term (Mittel), long_term (Lang), unknown (Unbekannt), not_available (Artikel ist nicht verfügbar).

Element	Bedeutung
<priceScaling type="X">	Preisstaffel nutzen. Folgende Attribute sind möglich: type (alternative_price oder percentage_discount)
<scale lowerBound="" value=""/>	Staffelpreise. Folgende Attribute sind möglich: lowerBound („ab Menge"), value (Wert in Euro oder %).
<recommendedRetailPrice>	Unverbindliche Preisempfehlung
<orderQuantity min="" interval="">	Mindestbestellmenge (min) und Bestellmengenintervall (interval).
<delivery>	Details zu den Lieferbedingungen.
<weight>	Liefergewicht (ohne Gewichtseinheit).
<freightgroup name="">	Frachtgruppe. Mögliche Attribute: name (Name der Frachtgruppe)
<downloadInfo>	Informationen zu den Download-Artikeln
<expiryDays>	Verfügbarkeit in Tagen
<quantity>	Anzahl der möglichen Downloads
<filename>	Dateiname
<basepriceInfo>	Daten für die Grundpreisberechnung
<displayQuantity>	Mengeneinheit (z. B. Liter)
<contentQuantity>	Verpackungsmenge (z. B. 0,75 [Liter])
<numberCuPerOu>	Verkaufsmenge (z. B. 6 [Flaschen])
<unit>	Grundmenge (z. B. 1 [Liter])
<productcode type="x">	Produktcode, zum Beispiel die ISBN eines Buches. Mögliche Attribute: type (ISBN, UPC oder EAN).

11.5.2 Artikelpreise und Bestandsinformationen aktualisieren

Beispiel für den XML-Import

```
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>
<shopData xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange">
    <header>
        <generatorInfo>generated by 1&amp;amp;1 E-Shop</generatorInfo>
        <catalog>
            <catalogId>0</catalogId>
            <rootCategory>1</rootCategory>
            <mimeRoot>
                http://s1234567.e-shop.info/online/articlemedia
            </mimeRoot>
            <currency>EUR</currency>
            <priceMode>net_list</priceMode>
            <tax>19.0</tax>
        </catalog>
    </header>
    <tUpdatePrice>
        <articleData>
            <articleId>1</articleId>
            <price amount="9.99"/>
            <stock>200</stock>
            <reOrderPoint>50</reOrderPoint>
```

```
            <reOrderTime>medium_term</reOrderTime>
        </articleData>
        <articleData>
            <articleId>2</articleId>
            <price amount="14.50"/>
            <stock>150</stock>
            <reOrderPoint>70</reOrderPoint>
            <reOrderTime>long_term</reOrderTime>
        </articleData>
        <articleData>
            <articleId>3</articleId>
            <price amount="4.99"/>
            <stock>500</stock>
            <reOrderPoint>30</reOrderPoint>
            <reOrderTime>short_term</reOrderTime>
        </articleData>
        <articleData>
            <articleId>4</articleId>
            <price amount="259.95"/>
        </articleData>
    </tUpdatePrice>
</shopData>
```

Feldnamen für den XML-Import

Rahmenelemente

Element	Bedeutung
<shopData>	Rahmenelement für die komplette Datei
<header>	Rahmenelement für allgemeine Informationen über das Dokument
<tUpdatePrice>	Rahmenelement für das Preis-Update

Unterelemente von <tUpdatePrice>

Element	Bedeutung
<articleData>	Rahmenelement für Preise und Bestand der einzelnen Artikel
<articleId>	Artikelnummer
<tax>	Steuersatz für diesen Artikel
<price amount=""/>	Höhe des Preises
<stock>	Anzahl der Artikel, die derzeit auf Lager sind (Bestand)
<reOrderPoint>	Meldebestand
<reOrderTime>	Wiederbeschaffungszeitraum. Folgende Inhalte sind möglich: short_term (Kurz), medium_term (Mittel), long_term (Lang); unknown (Unbekannt), not_available (Artikel ist nicht verfügbar).

11.5.3 Import und Export der Kundendaten

Es werden alle Kunden importiert und exportiert.

Beispiele für eine XML-Datei

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<shopData                    xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange"
```

```
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="http://e-shop.info/schema/xmlexchange.xsd">
    <header>
        <generatorInfo>
            generated by 1&amp;amp;1 E-Shop, 1990-10-03
        </generatorInfo>
    </header>
    <tCustomer>
        <customer       xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/CustomerExchange"
email="jbauer@example.com">
            <customerNumber>K-1</customerNumber>
            <customerPassword>
                $1$F7w0Kx1M$lyk8bOUG5rOWV46uHZzty1
            </customerPassword>
            <customerGroup>Stammkunden</customerGroup>
            <customerStatus>active</customerStatus>
            <merchantComments/>
            <ebayUserName/>
            <vatNumber/>
            <newsletter type="none"/>
            <lastChangedDate>1990-10-03T12:00:00+01:00</lastChangedDate>
            <customerAddress type="main">
                <salutation>Mr</salutation>
                <company/>
                <title/>
                <firstname>Jens</firstname>
                <name>Bauer</name>
                <street1>Brauerstr.</street1>
                <houseNumber>48</houseNumber>
                <street2/>
                <zipCode>76135</zipCode>
                <city>Karlsruhe</city>
                <state/>
                <country>DE</country>
                <phone/>
                <mobile/>
                <fax/>
            </customerAddress>
        </customer>
        <customer       xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/CustomerExchange"
email="a.mueller@example.org">
            <customerNumber>K-2</customerNumber>
            <customerPassword>
                $1$XpMMA0HU$zob1kzRTHMNP0IoCvkM7u1
            </customerPassword>
            <customerGroup>Nicht zugeordnete Kunden</customerGroup>
            <customerStatus>active</customerStatus>
            <merchantComments/>
            <ebayUserName/>
            <vatNumber/>
            <newsletter type="text"/>
            <lastChangedDate>1990-10-03T12:00:00+01:00</lastChangedDate>
            <customerAddress type="main">
                <salutation>Ms</salutation>
                <company/>
                <title/>
                <firstname>Annemarie</firstname>
                <name>Müller</name>
                <street1>Brauerstr.</street1>
                <houseNumber>48</houseNumber>
```

```
                <street2/>
                <zipCode>76135</zipCode>
                <city>Karlsruhe</city>
                <state/>
                <country>DE</country>
                <phone/>
                <mobile/>
                <fax/>
            </customerAddress>
        </customer>
        <customerGroup xmlns=http://e-shop.info/XML/1.0/CustomerExchange
            name="Nicht zugeordnete Kunden">
            <flag>
                <useGrossPrices/>
            </flag>
        </customerGroup>
        <customerGroup xmlns=http://e-shop.info/XML/1.0/CustomerExchange
            name="Stammkunden">
            <flag>
                <useGrossPrices/>
            </flag>
        </customerGroup>
    </tCustomer>
</shopData>
```

Alle Elemente für eine XML-Datei

Anforderungen bei XML-Dateien

In der untenstehenden Tabelle werden nur die öffnenden Elemente aufgelistet. Beachten Sie, dass Sie jedes Element wieder abschließen müssen. Am Beispiel des Rahmenelements sieht das so aus:

Öffnendes Element: `<shopData>`, schließendes Element: `</shopData>`.

Die Groß- und Kleinschreibung muss berücksichtigt werden.

Rahmenelemente

Element	Bedeutung
`<shopData>`	Rahmenelement für die komplette Datei
`<header>`	Rahmenelement für allgemeine Informationen über das Dokument.
`<generatorInfo>`	Informationen zur Generierung des Dokuments mit Datum.
`<tCustomer>`	Rahmenelement für die Kundendaten.
`<customer email=””>`	Mit diesem Element beginnen neue Kundendaten. Attribut: `email` (E-Mail-Adresse des Kundens).
`<customerNumber>`	Kundennummer.
`<customerPasswort>`	Das verschlüsselte Passwort des Kundens
`<customerGroup>`	Name der Kundengruppe, der der Kunde zugeordnet ist
`<customerStatus>`	Status (gesperrt oder nicht gesperrt)
`<merchantComments>`	Interne Kommentare.
`<ebayUserName>`	eBay-Benutzername des Kundens

Element	Bedeutung
<vatNumber>	Steuernummer des Kundens
<newsletter type="">	Newsletter-Einstellungen des Kundens Attribut: type (text oder none)
<customerAdress type="">	Rahmenelement für die Adresse des Kundens Attribut: type (main oder shipping)
<salutation>	Anrede Mögliche Werte: Mr oder Ms. In der E-Shop-Konfiguration und im Online-Shop wird die Anrede in der korrekten Sprache angezeigt.
<company>	Firmenname
<title>	Titel
<firstname>	Vorname
<name>	Name
<street1>	Straße
<street2>	Straßenzusatz
<houseNumber>	Hausnummer
<zipCode>	Postleitzahl
<city>	Ort
<state>	Bundesland
<fax>	Faxnummer
<phone>	Telefonnummer
<mobile>	Handy-Nummer
<country>	Land
<customerGroup name="">	Mit diesem Element beginnt eine neue Kundengruppe Attribut: name (Name der Kundengruppe)
<flag>	Eigenschaften der Kundengruppe
<useGrossPrices/>	Kunden in dieser Kundengruppe werden im Online-Shop Bruttopreise angezeigt
<discountClass name="" discount="">	Werte der Rabattklassen in der Kundengruppe Attribute: name (Name der Rabattklasse) und discount (Höhe des Rabatts für diese Kundengruppe)
<prospect email="">	Mit diesem Element beginnen neue Interessenten-Daten Attribut: email (E-Mail-Adresse des Interessentens)
<salutation>	Anrede
<title>	Titel
<firstname>	Vorname
<name>	Name
<newsletter type="">	Newsletter-Einstellungen des Interessentens Attribut: type (text oder none)

11.5.4 Export der Bestellungen

Beispiel für den XML-Export der Bestellungen

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<shopData                    xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/XmlExchange"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
xsi:schemaLocation="http://e-shop.info/schema/xmlexchange.xsd">
    <header>
        <generatorInfo>
            generated by 1&amp;amp;1 E-Shop, 1990-10-03
        </generatorInfo>
        <range>
            <from>1970-01-01T00:00:00Z</from>
            <to>1900-10-03 T12:00:00+01:00</to>
        </range>
    </header>
    <tOrder>
        <order xmlns="http://e-shop.info/XML/1.0/OrderExchange">
            <orderNumber>A-4</orderNumber>
            <orderDate>1900-10-03 T12:00:00+01:00</orderDate>
            <currency isoCode="EUR"/>
            <priceMode>gross</priceMode>
            <customer>
                <email>a.mueller@example.org</email>
                <customerNumber>K-2</customerNumber>
                <address type="main">
                    <salutation>Ms</salutation>
                    <firstname>Annemarie</firstname>
                    <name>Müller</name>
                    <street1>Brauerstr.</street1>
                    <houseNumber>48</houseNumber>
                    <zipCode>76135</zipCode>
                    <city>Karlsruhe</city>
                    <state/>
                    <country>DE</country>
                    <phone/>
                </address>
            </customer>
            <basket>
                <sum>9.49</sum>
                <vatSum>1.5152100840336</vatSum>
                <vatDetail>
                    <vat rate="19.0">1.5152100840336</vat>
                </vatDetail>
                <item>
                    <articleId>6</articleId>
                    <quantity>1</quantity>
                    <name>Sommersalat</name>
                    <vatRate>19.0</vatRate>
                    <singleItem>
                        <price>3.5</price>
                        <vat>0.55882352941176</vat>
                    </singleItem>
                    <price>3.5</price>
                    <vat>0.55882352941176</vat>
                    <bundleData>
                        <bundlePart>
                            <articleId>5</articleId>
                            <quantity>1</quantity>
```

```
                        <name>Kopfsalat</name>
                    </bundlePart>
                    <bundlePart>
                        <articleId>4</articleId>
                        <quantity>1</quantity>
                        <name>Tomaten</name>
                    </bundlePart>
                    <bundlePart>
                        <articleId>3</articleId>
                        <quantity>1</quantity>
                        <name>Zucchini</name>
                    </bundlePart>
                </bundleData>
            </item>
            <item>
                <articleId>1</articleId>
                <quantity>2</quantity>
                <name>Chilischoten</name>
                <vatRate>19.0</vatRate>
                <singleItem>
                    <price>1.5</price>
                    <vat>0.23949579831933</vat>
                </singleItem>
                <price>3.0</price>
                <vat>0.47899159663866</vat>
            </item>
            <item>
                <articleId>2.001</articleId>
                <quantity>1</quantity>
                <name>Kartoffeln</name>
                <vatRate>19.0</vatRate>
                <singleItem>
                    <price>2.99</price>
                    <vat>0.47739495798319</vat>
                </singleItem>
                <price>2.99</price>
                <vat>0.47739495798319</vat>
                <propertyData>
                    <name>Sorte</name>
                    <value>Cilena</value>
                </propertyData>
            </item>
        </basket>
        <cost type="delivery">
            <name/>
            <amount>0.0</amount>
        </cost>
        <total>
            <sum>9.49</sum>
            <vatSum>1.5152100840336</vatSum>
            <vatDetail>
                <vat rate="19.0">1.5152100840336</vat>
            </vatDetail>
        </total>
        <delivery>
            <deliveryOptionName>Standardversand</deliveryOptionName>
        </delivery>
        <payment type="invoice">
            <paymentMethodName>Rechnung</paymentMethodName>
            <status type="waiting_for_payment"/>
```

```
            </payment>
        </order>
    </tOrder>
</shopData>
```

Alle Elemente für den XML-Export der Bestellungen

Rahmenelemente

Element	Bedeutung
<shopData>	Rahmenelement für die komplette Datei
<header>	Rahmenelement für allgemeine Informationen über das Dokument
<generatorInfo>	Informationen zur Generierung des Dokuments mit Datum
<range>	Rahmenelement für den Zeitraum, in dem die exportierten Bestellungen vorgenommen wurden
<from>	Zeitpunkt, ab dem die Bestellungen exportiert wurden (basierend auf der Auswahl „Neubestellungen seit letztem Export“, „Alle Bestellungen“ oder „Bestellungen seit“)
<to>	Zeitpunkt, bis zu dem die Bestellungen exportiert wurden
<tOrder>	Rahmenelement für alle Bestellungen
<order>	Rahmenelement für eine Bestellung Innerhalb dieses Elements stehen alle Daten, die zu einer Bestellung gehören.

Unterelemente von <order>

Element	Bedeutung
<orderNumber>	Bestellungsnummer
<orderDate>	Datum der Bestellung
<invoice>	Rahmenelement zur Rechnung
<invoiceNumber>	Rechnungsnummer Diese Nummer existiert nur, wenn für diese Bestellung bereits eine Rechnung gedruckt wurde.
<printDate>	Datum, an dem die Rechnung gedruckt wurde
<currency isoCode=“”/>	ISO-Code der Währung, in der die Bestellung erfolgt ist (zum Beispiel EUR oder USD)
<ebayAuctionId>	eBay-Nummer des Artikels, wenn die Bestellung über eBay zustande gekommen ist
<priceMode>	Brutto (gross) oder Netto (net)
<customer>	Rahmenelement zum Kunden
<customerNumber>	Kundennummer des Käufers, wenn es sich dabei um einen registrierten Kunden handelt
<email>	E-Mail-Adresse des Kundens
<ebayUsername>	eBay-Benutzername des Kundens
<ebayRating>	Bewertungspunkte des Kundens zum Zeitpunkt der Bestellung, wenn die Bestellung über eBay zustande gekommen ist
<vatNo>	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Kundens

Element	Bedeutung
<adress type="">	Rahmenelement zu einer Adresse des Kundens Über das Attribut „type“ wird festgelegt, ob es sich um die Hauptadresse („main“) oder Lieferadresse („shipping“) handelt.
<salutation>	Anrede
<company>	Firma
<title>	Titel
<firstname>	Vorname
<name>	Nachname
<street1>	Straße
<street2>	Straßenzusatz
<houseNumber>	Hausnummer
<zipCode>	Postleitzahl
<city>	Stadt
<state>	Region/Bundesland
<country>	Land Die Angabe erfolgt im ISO-Ländercode (z.B. DE für Deutschland, GB für Großbritannien, FR für Frankreich).
<phone>	Telefonnummer
<mobile>	Mobiltelefonnummer
<fax>	Faxnummer
<basket>	Rahmenelement für den Warenkorb
<sum>	Warenkorbsumme (Zwischensumme)
<vatSum>	Höhe der Umsatzsteuer in Bezug auf die Warenkorbsumme
<vatDetail>	Rahmenelement für die detaillierte Angabe der Umsatzsteuer-Beträge im Warenkorb
<vat rate="">	Höhe der Umsatzsteuer Das Attribut rate zeigt den Steuersatz an (z.B. „19.0“ für 19%).
<item>	Rahmenelement für einen Artikel im Warenkorb
<articleId>	Artikelnummer
<quantity>	Anzahl der Artikel im Warenkorb Gilt nur für den Artikel mit der zuvor definierten Artikelnummer (z.B.: 10 Exemplare des Artikels mit der Nummer A-12345).
<name>	Name des Artikels
<vatRate>	Umsatzsteuersatz für diesen Artikel
<singleItem>	Rahmenelement für Einzelpreis des Artikels
<price>	Einzelpreis des Artikels
<vat>	Höhe der Umsatzsteuer in Bezug auf den Einzelpreis des Artikels
<price>	Preis (Endsumme in Bezug auf die Anzahl der Exemplare dieses Artikels)
<vat>	Höhe der Umsatzsteuer in Bezug auf die Endsumme
<propertyData>	Rahmenelement für die Varianteneigenschaften

Element	Bedeutung
<name>	Name der Eigenschaft (zum Beispiel „Größe“)
<value>	Werte für die Eigenschaft (zum Beispiel „XL“)
<bundleData>	Rahmenelement für Bundles
<bundlePart>	Rahmenelement für einen Artikel innerhalb des Bundles Dieses Element wird für jeden vorhandenen Artikel wiederholt.
<articleId>	Artikelnummer
<quantity>	Anzahl der Artikel
<name>	Name des Artikels
<propertyData>	Rahmenelement für Artikelvarianten Dieses Element wird nur verwendet, wenn der im Bundle enthaltene Artikel ein Variantenartikel ist.
<name>	Name der Eigenschaft (zum Beispiel „Größe“)
<value>	Werte für die Eigenschaft (zum Beispiel „XL“)
<cost type="">	Rahmenelement für die zusätzlichen Kosten dieser Bestellung Das Attribut type beinhaltet den Typ dieser Kosten (zum Beispiel delivery oder other).
<name>	Bezeichnung der zusätzlichen Kosten
<amount>	Betrag der zusätzlichen Kosten
<total>	Rahmenelement für den Rechnungsbetrag
<sum>	Rechnungsbetrag
<vatSum>	Höhe der Umsatzsteuer in Bezug auf den Rechnungsbetrag
<vatDetail>	Einzelheiten zur Umsatzsteuer in Bezug auf den Rechnungsbetrag
<vat rate="">	Höhe der einzelnen Steuerposten. Das Attribut rate beinhaltet den Steuersatz (zum Beispiel „19.0“ für 19%)
<delivery>	Rahmenelement für die Einzelheiten zur Lieferung
<deliveryOptionName>	Name der gewählten Lieferoption
<date>	Datum der Lieferung
<status>	Status der Lieferung
<payment type="">	Rahmenelement für die Einzelheiten zur Zahlung Das Attribut type beinhaltet die Zahlungsart.
<paymentMethodName>	Name der gewählten Zahlungsart
<status type=""/>	Status der Zahlung Das Attribut type beinhaltet den Zahlungsstatus, der für diese Bestellung eingestellt wurde.
<paymentData>	Rahmenelement für die zusätzlichen Informationen zur Zahlung
<data name="">	Zusätzliche Informationen zur Zahlung Die möglichen Werte finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

Zusätzliche Erläuterungen zu den Unterelementen von <paymentData>

Unterhalb von <paymentData> stehen die zusätzlichen Informationen zur Zahlung. Diese Informationen werden durch verschiedene Werte übermittelt, die Sie in der nachfolgenden Tabelle

finden. In der ersten Spalte sehen Sie die Werte, die in der XML-Datei innerhalb des Elements <data> zu finden sind. Ein Beispiel: <data name="Elv_account_id"></data>.

Die Werte sind nach Zahlungsanbieter sortiert.

Wert	Bedeutung
Elv_account_id	Kontonummer (Lastschriftverfahren, offline)
Elv_bank_code	Bankleitzahl (Lastschriftverfahren, offline)
Elv_bank_country	Bankenland (Lastschriftverfahren, offline)
Elv_bank_name	Name der Bank (Lastschriftverfahren, offline)
Ipay_ret_transdate	Datum der Transaktion (ipayment)
Ipay_ret_transtime	Uhrzeit der Transaktion (ipayment)
Ipay_ret_booknr	Transaktionsnummer (ipayment)
Ipay_trx_paymentmethid	Zahlungsmedium (ipayment)
Ipay_trx_paymentdata_country	Land des Zahlungsmediums (ipayment)
Ipay_trx_remoteip_country	Land der Kunden-ID (ipayment)
Ipay_ret_authcode	Autorisierungsnummer der Bank (ipayment)
Ipay_storage_id	Referenz-ID (ipayment)
Paypal_business	E-Mail-Adresse des Zahlungsempfängers (PayPal)
Paypal_txn_id	Transaktionsnummer (PayPal)
Paypal_payer_id	Identifikation des Kunden (PayPal)
Paypal_pending_reason	Grund für noch nicht ausgeführte Zahlung (PayPal)

12 Shop-Vorschau

12.1 Die Shop-Vorschau nutzen

Wegweiser Online-Shop > Shop-Vorschau

Mithilfe der Shop-Vorschau können Sie die Funktionalität Ihres Online-Shops kennen lernen, bevor Sie diesen im Internet veröffentlichen. Die Shop-Vorschau bietet die gleiche Funktionalität wie der fertig publizierte Online-Shop. Testen Sie den Bestellvorgang und prüfen Sie, ob das Aussehen des Shops tatsächlich Ihren Vorstellungen entspricht.

Bei der Shop-Vorschau werden die Seiten bei jedem Klick neu erstellt. Dadurch kommt es zu Verzögerungen, die es beim Online-Shop nicht gibt.

Die Shop-Vorschau kann nur über das Shop-Konfigurationsmenü aufgerufen werden. Wenn Sie einen Link aus der Shop-Vorschau kopieren und diesen außerhalb der E-Shop-Konfiguration aufrufen möchten, erhalten Sie eine Fehlermeldung.

13 Publizieren

Inhalte dieses Kapitels:

- Ablauf des Publiziervorgangs
- Publiziervorgang starten

13.1 Ablauf des Publiziervorgangs

Wegweiser Online-Shop > Shop publizieren

Durch den Publiziervorgang wird Ihr Online-Shop erstellt. Alle Daten, die für den Online-Shop relevant sind, werden im Internet veröffentlicht. Vergewissern Sie sich vor der Ausführung des Publiziervorgangs, dass alle Einstellungen und Daten korrekt sind.

Sie haben zwei Möglichkeiten, Ihren Shop zu publizieren: Sie können die Inhalte sofort publizieren, oder das zeitgesteuerte Publizieren nutzen. Durch das zeitgesteuerte Publizieren legen Sie fest, zu welchem Datum und welcher Uhrzeit die Inhalte im Internet veröffentlicht werden.

Bei jedem Publiziervorgang wird zunächst der Datenbestand anhand der aktuellen Einstellungen erzeugt und auf dem Webspace Ihres Online-Shops abgelegt. Veröffentlicht werden diese Inhalte entweder sofort oder zu dem von Ihnen eingestellten Veröffentlichungstermin. Sobald der Datenbestand erzeugt wurde, können Sie wieder in Ihrem Konfigurationsmenü arbeiten und weitere Änderungen vornehmen. Diese Änderungen werden jedoch nicht zum geplanten Veröffentlichungstermin publiziert.

Während des Publiziervorgangs erhalten Sie zwei E-Mails: Die Information zu den abgeschlossenen Publiziervorbereitungen (Erzeugung des Datenbestands) und eine Benachrichtigung über den abgeschlossenen Publiziervorgang. Die Detailinformationen dieser E-Mails können Sie auch in Ihrer E-Shop-Konfiguration auf der Startseite oder im Bereich **Publizieren** nachlesen. Solange der Publiziervorgang läuft, ist der Status auf der Startseite Ihrer E-Shop-Konfiguration unter dem Punkt „Vorgänge in Bearbeitung“ zu sehen. Nach Beendigung des Vorgangs erscheint eine Meldung unter „Wichtige Mitteilungen“.

13.2 Publiziervorgang starten

Wegweiser Online-Shop > Shop publizieren

Klicken Sie im Bereich **Publizieren** auf

- **Shop publizieren**, um den Online-Shop sofort im Internet zu veröffentlichen, oder
- **Zeitgesteuertes Publizieren**, um zunächst den gewünschten Veröffentlichungstermin auszuwählen. Sie können ein Datum aus der Liste auswählen und die Uhrzeit in 15-Minuten-Schritten angeben.

Das Publizieren ist nur dann möglich, wenn

- mindestens ein **Artikel** existiert,
- eine **Shop-Domain** eingerichtet wurde,

- mindestens eine **Zahlungsart** angelegt wurde,
- mindestens eine Versandkombination (**Versandkosten**) vorhanden ist und
- ein Layout im **Shop-Designer** ausgewählt und freigegeben wurde.

Während der Vorbereitung des Publiziervorgangs ist Ihr Shop nur eingeschränkt nutzbar. Die Dauer des Publiziervorgangs ist abhängig vom Umfang Ihres Shops.

Publizieren nicht erforderlich, wenn Sie:

- Änderungen an den Bestellzuständen für Ihre Kunden sichtbar machen möchten
- eBay-Angebote übertragen möchten

14 ipayment

Inhalte dieses Kapitels:

- Was ist ipayment?
- Nutzung von ipayment
- ipayment-Konfiguration

14.1 Was ist ipayment?

Je nach Shop-Paket bieten die 1&1 E-Shops Ihnen die Möglichkeit, Online-Zahlungen über die Zahlungsplattform „ipayment“ abzuwickeln. Alternativ ist ipayment auch einzeln verfügbar.

Wenn Sie ein Shop-Paket ohne ipayment besitzen, können Sie ipayment zu Ihrem Vertrag dazu bestellen. Klicken Sie dazu in Ihrem **1&1 Control-Center** auf **1&1 ipayment** und folgen Sie den Anweisungen. Beachten Sie: Die Adresse, die beim Abschluss des Vertrages mit ipayment erfasst wird, muss mit der Adresse übereinstimmen, die Sie beim Abschluss des Akzeptanzvertrages mit dem jeweiligen Kreditunternehmen angegeben haben.

Nach Ihrer Zustimmung wird der Zugang zur ipayment-Verwaltung für Sie freigeschaltet und Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrer ipayment Account-ID (Benutzernummer). Die Nutzungsbedingungen können Sie auch nachträglich jederzeit einsehen.

Um in die ipayment-Verwaltung zu gelangen, melden Sie sich nach Erhalt der E-Mail-Benachrichtigung erneut im 1&1 Control-Center an. Nachdem Sie Ihren Vertrag ausgewählt haben, finden Sie unter **E-Shop & ipayment > 1&1 ipayment** den Button **Konfigurieren**. Dieser öffnet die ipayment-Verwaltung in einem neuen Fenster.

ipayment direkt erreichen

Alternativ hierzu können Sie sich auch unter https://konfig.ipayment.de direkt anmelden. Als Zugangsdaten verwenden Sie Ihre ipayment Account-ID und Ihr FTP-Passwort. Das FTP-Passwort können Sie in Ihrem **1&1 Control-Center** unter **FTP-Zugang** auslesen.

14.2 Nutzung von ipayment

ipayment dient in Ihrem Shop als „Software-Terminal“, ähnlich wie das Hardware-Terminal an einer Ladenkasse. Dieses virtuelle Terminal stellt eine sichere Verbindung zu einem Zahlungsanbieter her und überträgt die zur Abwicklung des Zahlungsvorganges benötigten Daten an diesen. Anschließend nimmt ipayment die Antwort des Zahlungsanbieters – in der Regel eine Bestätigung oder eine Fehlermeldung – entgegen, speichert diese in einer Datenbank ab und informiert den Shop entsprechend. Eine solche Übertragung wird als „Transaktion“ bezeichnet. Bevor eine Transaktion gestartet wird, werden die Zahlungsdaten von ipayment auf Plausibilität geprüft. Dadurch werden nur Daten übertragen, die keine offensichtlichen Fehler enthalten.

Um die eigentliche Abwicklung des Zahlungsvorganges, also die Übertragung des Geldes vom Konto des Kunden auf Ihr Konto, kümmert sich der Zahlungsanbieter. ipayment sorgt im Hintergrund für den reibungslosen Austausch von Nachrichten zwischen Ihnen als Händler und Akzeptanzstelle und hat daher mit dem Geldfluss zwischen Ihnen und Ihrem Kunden nichts zu tun.

Ihr Vorteil liegt darin, dass ipayment die aufwändige Implementierung sowie die teure Abnahme und Zertifizierung der verschiedenen Schnittstellen für Sie übernimmt. Sie können das System daher schnell und unkompliziert für Ihren Shop in Betrieb nehmen.

Über ipayment können Sie sowohl Kreditkartenzahlungen als auch das elektronische Lastschriftverfahren (Bankeinzug) und Prepaid-Karten abwickeln.

Sicherheit bei Kreditkarten-Zahlung

Bei der Zahlung per Kreditkarte unterstützt ipayment alle verbreiteten Sicherheitsmerkmale, wie die Abfrage der Kartenprüfnummer, sowie die modernen Sicherheitsverfahren „Verified by Visa“ und „MasterCard SecureCode“, die beide auf der Technologie „3-D Secure“ basieren. Mit diesen Verfahren wird geprüft, ob der Kunde wirklich im Besitz der Karte bzw. eines persönlichen Passwortes ist. So wird jedem Betrug vorgebeugt. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter https://ipayment.de/.

14.2.1 Eine Voraussetzung: Akzeptanzvertrag

Bevor Sie Zahlungen online abwickeln können, benötigen Sie einen entsprechenden Akzeptanzvertrag. Diesen müssen Sie direkt mit einem externen Zahlungsanbieter abschließen. Eine aktuelle Liste der Anbieter, mit denen ipayment zusammenarbeiten kann, finden Sie auf der Homepage von ipayment. Der Akzeptanzvertrag regelt, welche Zahlungsmedien (z. B. Kreditkarten) Sie anbieten können, wann und in welcher Währung die Auszahlung des Geldes an Sie erfolgt und welche Gebühren (Disagio) Sie dafür an den Anbieter zahlen müssen.

In der Regel müssen Sie als Händler eine Reihe von Voraussetzungen erfüllen: So kann es sein, dass Ihr Geschäft bereits seit einer gewissen Zeit bestehen muss, dass ein deutscher Firmensitz gefordert wird oder ein bestimmter Mindestumsatz erreicht werden muss.

Nähere Informationen zu den Akzeptanzverträgen und den jeweils geltenden Voraussetzungen bekommen Sie direkt bei den genannten Zahlungsanbietern. Falls Sie bereits über einen Akzeptanzvertrag verfügen, können Sie diesen häufig auch mit ipayment verwenden. Prüfen Sie dafür, ob Ihr Vertrag auch die Abwicklung von Zahlungen über das Internet abdeckt. Im Zweifelsfall klären Sie mit dem jeweiligen Anbieter, ob hierfür ein Zusatzvertrag nötig ist.

14.3 ipayment-Konfiguration

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü

Nach dem Einloggen in die ipayment-Konfiguration können Sie Einstellungen vornehmen, die in den einzelnen Abschnitten dieses Kapitels näher erläutert werden. Daneben finden Sie unter **Support** ein Kontaktformular, mit dem Sie sich direkt an den ipayment-Support wenden können. In den **FAQ** werden außerdem die häufigsten Fragen zu ipayment beantwortet.

14.3.1 Allgemeine Daten

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü > Allgemeine Daten

Hier können Sie Ihre ipayment Account-ID (Benutzernummer) einsehen und neben den persönlichen Angaben, die Sie als ipayment-Händler machen müssen, festlegen, ob Sie für jede erfolgreiche Transaktion eine Bestätigungsmail erhalten wollen.

Wichtige Einstellungen im Bereich **Allgemeine Daten**:

- **Account-ID**
  Interne Nummer Ihres ipayment-Vertrages. Diese benötigt Ihr Shop, um sich gegenüber ipayment zu authentifizieren.

- **E-Mail (Ansprechpartner)**
  Über diese E-Mail-Adresse nimmt 1&1 Kontakt zu Ihnen auf.
- **E-Mail (Absender)**
  Nach einer erfolgreichen Transaktion bekommen Ihre Kunden eine E-Mail. Als Absender verwendet ipayment diese E-Mail-Adresse.
- **E-Mail technischer Ansprechpartner**
  Die E-Mail-Adresse des technischen Ansprechpartners Ihres Shops. Achten Sie darauf, dass diese E-Mail-Adresse regelmäßig abgerufen wird.
- **Möchten Sie für erfolgreiche Transaktionen eine Bestätigungs-Mail erhalten?**
  Wenn Sie bei dieser Option „Ja“ auswählen, bekommen auch Sie alle erfolgreichen Transaktionen Ihres Accounts per E-Mail bestätigt. Die E-Mail wird an die Adresse verschickt, die Sie unter „E-Mail (Ansprechpartner)“ angegeben haben.

14.3.2 Zahlungsanbieter

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü > Zahlungsanbieter

Unter dem Menüpunkt **Zahlungsanbieter** finden Sie eine aktuelle Übersicht über die von ipayment unterstützten Zahlungsanbieter. Hier können Sie die Anbieter freischalten, mit denen Sie einen Akzeptanzvertrag abgeschlossen haben. Bereits aktivierte Zahlungsanbieter sind durch ein vorangestelltes grünes Häkchen gekennzeichnet, inaktive durch ein rotes Kreuz.

Zahlungsanbieter einrichten

Um nähere Informationen zu einem bestimmten Zahlungsanbieter zu erhalten, klicken Sie auf den Namen des Anbieters. Bei Abschluss eines Vertrages bekommen Sie die Händlerdaten mitgeteilt. Diese werden – je nach Zahlungsmedium und Zahlungsanbieter – als „VU-Nummer“ oder „Merchant-ID“ bezeichnet und weisen Sie gegenüber dem Anbieter als Akzeptanzstelle aus. Die Händlerdaten werden bei jeder Transaktion verschlüsselt mitübertragen.

Sobald Sie einen Akzeptanzvertrag mit einem der Zahlungsanbieter abgeschlossen haben und über die entsprechenden Händlerdaten verfügen, müssen Sie diese bei ipayment hinterlegen. Dazu klicken Sie auf **Anbieter freischalten** und geben Ihre Händlerdaten in die „Detaildaten“ ein.

Unter der Bezeichnung „Deutsche Kreditkarteninstitute“ ist eine Reihe von Zahlungsanbietern bereits ohne Freischaltung für Ihren Vertrag verfügbar. Die Händlerdaten, die Sie erhalten, wenn Sie mit einem dieser Anbieter einen Akzeptanzvertrag abschließen, müssen erst bei der Freischaltung der entsprechenden Zahlungsmedien angegeben werden.

14.3.3 Zahlungsmedien

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü > Zahlungsmedien

In der Übersicht der Zahlungsmedien sehen Sie die von ipayment unterstützten Zahlungsmittel. Wie bei den Zahlungsanbietern sind auch hier aktive Zahlungsmedien durch ein vorangestelltes grünes Häkchen gekennzeichnet, inaktive durch ein rotes Kreuz.

In der Spalte „Medium“ finden Sie bei aktiven Zahlungsmedien den Namen des Zahlungsanbieters, über den das Medium aktiviert wurde. Ferner werden Ihnen in der Spalte „Anwendungen“ die Anwendungs-IDs angezeigt, denen das Medium zugeordnet wurde (siehe 14.3.4 Anwendungen).

Zahlungsmedien aktivieren

Um ein Medium zu aktivieren, klicken Sie auf **Aktivieren**. Daraufhin wird Ihnen eine Auswahl sämtlicher Zahlungsanbieter angezeigt, die dieses Medium anbieten und die Sie bereits freigeschaltet haben (siehe 14.3.2 Zahlungsanbieter). Wählen Sie einen Anbieter aus und klicken Sie auf **Weiter**. Eventuell müssen Sie bei einer weiteren Abfrage noch Informationen zum Kreditkarteninstitut und zu den Händlerdaten (VU-Nummer oder Merchant-ID) eingeben, die Sie bei der Freischaltung von Ihrem Zahlungsanbieter erhalten haben.

Dauer der Freischaltung

Bei einigen Zahlungsanbietern kann die Freischaltung nicht sofort durchgeführt werden, sondern muss an den Anbieter weitergeleitet werden. Dadurch kann die finale Freischaltung im Einzelfall mehrere Tage in Anspruch nehmen. ipayment hat auf die Dauer der Bearbeitung keinen Einfluss. Sie werden von ipayment per E Mail informiert, wenn sich der Status der Freischaltung ändert.

Zum Deaktivieren eines Zahlungsmediums klicken Sie in der Übersicht auf den Link **Deaktivieren**, woraufhin eine Sicherheitsabfrage erscheint. Mit einem Klick auf **OK** bestätigen Sie den Deaktivierungsvorgang.

Verified by Visa und MasterCard SecureCode aktivieren

Wenn Sie die MasterCard oder VisaCard über einen Zahlungsanbieter eingerichtet haben, der den Authentifizierungsstandard 3-D Secure unterstützt, können Sie diesen zusätzlich einsetzen. Hierzu muss das entsprechende Medium zuerst komplett eingerichtet und aktiv sein. Um 3-D Secure zu aktivieren, klicken Sie beim Zahlungsmedium auf **Ändern**. Sie können dann Verified by Visa bzw. MasterCard SecureCode aktivieren. Diese Aktivierung wird an Visa bzw. MasterCard weitergeleitet und benötigt dort ca. 1–2 Wochen. Von ipayment erhalten Sie weitere E-Mails zum Status der Freischaltung.

14.3.4 Anwendungen

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü > Anwendungen

Bevor die aktivierten Medien zur Zahlungsabwicklung verwendet werden können, ist es notwendig, dass Sie zunächst eine Anwendung anlegen und dieser eines oder mehrere der zuvor aktivierten Zahlungsmedien zuordnen.

Beispiel

Sie haben zwei Shops, bei denen Sie unterschiedliche Zahlungsbedingungen voraussetzen. Bei Shop A möchten Sie nur Zahlungen per Kreditkarte mit Kartenprüfnummer zulassen, bei Shop B sollen auch manuelle Zahlungen möglich sein. Dies können Sie erreichen, indem Sie zwei Anwendungen erstellen.

Um eine neue Anwendung anzulegen, wählen Sie im Hauptmenü **Anwendung** und klicken in dem sich öffnenden Fenster auf **Neue Anwendung**.

Anwendungen einrichten

In der Detailansicht zur neuen Anwendung können Sie folgende Daten hinterlegen:

- **Beschreibung**
  Der „interne“ Name Ihrer Anwendung. Dieser ist für die Kunden nicht sichtbar.

- **E-Mail**
  Absenderadresse der E-Mails, die Ihre Kunden erhalten. Wenn der Eintrag leer ist, wird die E-Mail-Adresse aus den Allgemeinen Daten verwendet.
- **Sprache**
  Wählen Sie hier, ob die ipayment-Fehlermeldungen auf Deutsch oder Englisch angezeigt werden sollen.
- **Simulationsmodus aktivieren?**
  Sofern Sie die Kommunikation zwischen Ihrem Shop und der entsprechenden ipayment Anwendung testen wollen, können Sie diese hier in den Simulationsmodus schalten. In diesem Modus werden keine Daten an die Zahlungsanbieter weitergeleitet und keine Karten oder Konten belastet.

Simulationsmodus wieder deaktivieren

Nachdem Sie die Anwendung getestet haben und die Transaktionen als erfolgreich bestätigt wurden, müssen Sie den Simulationsmodus auf jeden Fall wieder deaktivieren, bevor echte Transaktionen abgewickelt werden können.

- **Soll der Kunde für jede erfolgreiche Transaktion eine Bestätigung per E-Mail erhalten?**
  Wenn Sie bei dieser Option „Ja“ auswählen, bekommt der Kunde alle erfolgreichen Transaktionen zusätzlich per E-Mail bestätigt, wenn seine E-Mail-Adresse bekannt ist.
- **Kartenprüfnummer erzwingen?**
  Die Kartenprüfnummer auf der Rückseite der Kreditkarte muss angegeben werden („Ja“) oder ist optional („Nein“). Durch die Kartenprüfnummer wird sichergestellt, dass sich die Karte im Besitz des Kunden befindet.
- **Zahlungsauthentifizierung aktivieren?**
  Wenn Sie bei den entsprechenden Zahlungsmedien die Zahlungsauthentifizierung (z. B. 3-D Secure) aktiviert haben, können Sie hier festlegen, ob die Anwendung diese verwenden soll oder nicht.
- **Hidden-Trigger-URL**
  Unter der Hidden-Trigger-URL können Sie ein CGI-Script ablegen, welches von ipayment im Falle einer erfolgreichen Zahlung aufgerufen wird, z. B. um dem Kunden ein Passwort zum Zugriff auf eine geschützte Webseite zu übermitteln.
- **Transaktions-Security-Key**
  Wenn Sie hier ein beliebiges Passwort hinterlegen, dann wird dieses verwendet, um zusätzlich eine eindeutige Prüfsumme über die Zugangs- und Transaktionsdaten zu berechnen. Details hierzu finden Sie auf https://ipayment.de/ unter **Technik** und in den FAQ.

Transaktions-Security-Key bei 1&1 E-Shops

Für 1&1 E-Shops muss dieses Feld leer bleiben.

Ihre Eingabe bestätigen Sie mit **Weiter**. Im folgenden Fenster können Sie nun der soeben angelegten ipayment-Anwendung durch Anklicken eines oder mehrere Zahlungsmedien zuordnen. Je nach freigeschalteten Zahlungsmedien kann die Übersicht variieren.

Zahlungsmedium zuordnen

Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt ein weiteres Zahlungsmedium freischalten, muss dieses anschließend auch einer Anwendung zugeordnet werden, bevor Sie es benutzen können.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Weiter**. Nun öffnet sich ein Fenster mit Template-Texten. Diese werden **nicht** benötigt, wenn Sie ipayment mit einem 1&1 E-Shop einsetzen. In diesem Fall verwendet das Shop-System eigene Seiten zur Erfassung der Zahlungsdaten, welche automatisch in Ihrem Shopdesign angezeigt werden.

Hier können Sie jedoch die Info-E-Mail für Ihren Kunden an Ihre Bedürfnisse anpassen oder einfach die voreingestellten Texte übernehmen.

Ihre Änderungen bestätigen Sie erneut mit **Weiter**. Nun erscheint eine Übersicht der aktiven ipayment-Anwendungen, in der auch die neu eingerichtete Anwendung aufgeführt wird. Für jede Anwendung wird eine eindeutige Anwendungs-ID (User-ID) und ein „Transaktions-User-Passwort" generiert. Das Transaktions-User-Passwort finden Sie unter **Details**.

Diese Zugangsdaten benötigen Sie, damit Ihr Shop auf die Anwendung zugreifen kann. Über die Links **Details ändern**, **Freischaltung** und **Template-Texte** können Sie jederzeit auf die gewählten Einstellungen zugreifen und diese wieder verändern. Unter **Details ändern** können Sie zudem noch umfangreiche Einstellungen zur Betrugsverhinderung vornehmen.

Um eine aktive Anwendung zu löschen, klicken Sie in der Übersicht der ipayment-Anwendungen hinter dem Namen der Anwendung auf den Link **Löschen** und bestätigen die Sicherheitsabfrage mit **OK**. Die Anwendung wird dadurch aus der Liste entfernt, bleibt jedoch im System weiterhin erhalten. Dies ist notwendig, da ihr nach wie vor die bereits abgewickelten Transaktionen zugeordnet sind und diese bei einer späteren Suche noch verfügbar sein müssen (siehe 14.3.5 Transaktionsübersicht).

14.3.5 Transaktionsübersicht

Wegweiser ipayment-Konfigurationsmenü > Transaktionsübersicht

In diesem Menü können Sie alle Buchungen, die über das ipayment-System abgewickelt wurden, in einer Übersichtsliste einsehen oder zur weiteren Bearbeitung als CSV-Datei exportieren. Alternativ hierzu können Sie auch eine Auswahl treffen, indem Sie eine Suche durchführen:

- **Suche nach Buchungsnummer**
  Geben Sie die Buchungsnummer in das Feld ein und klicken Sie auf **Suchen**.
- **Suche nach Autorisierungs- und Referenznummer**
  Geben Sie die Autorisierungs- oder Referenznummer ein und wählen Sie das Medium aus. Klicken Sie auf **Suchen**.
- **Suche nach allgemeinen Kriterien**
  Sie können die Suche nach den Kriterien „Anwendung", „Zahlungsmedien", „Transaktionszustand", „Zeitabschnitt", „Transaktionsart" und „Transaktionsergebnis" gestalten. Ob das Suchergebnis am Bildschirm angezeigt oder in eine CSV-Datei exportiert wird, steuern Sie über **Ergebnis als CSV-Export ausgeben**.

Hinweis zur Online-Ausgabe der Transaktionsübersicht

Bei der Online-Ausgabe der Transaktionsübersicht darf der gewählte Zeitraum maximal eine Woche betragen. Ein längerer Zeitraum wird automatisch auf 7 Tage gekürzt, wobei das Startdatum ausschlaggebend ist. Sie können jedoch wochenweise vor- und zurückblättern. Die genannte Einschränkung gilt nicht für den CSV-Export.

Das Ergebnis der Suche wird unter der Suchmaske eingeblendet. Bei Bedarf können Sie sich die detaillierten Zahlungsdaten ausgeben lassen, indem Sie auf den Link **Details** hinter einer gefundenen Transaktion klicken, und die Transaktion weiter bearbeiten.

Einzelne Transaktionen bearbeiten

In der Transaktionsübersicht können Sie einzelne Transaktionen gezielt bearbeiten. Dafür ist es notwendig, die betroffene Transaktion zunächst mit Hilfe der Suchfunktionen herauszusuchen. Dies geschieht am einfachsten über die „Buchungsnummer". Wenn Sie in der Übersichtsliste der entsprechenden Transaktion auf **Details** klicken, erhalten Sie in der darauf folgenden Bildschirmmaske eine Infobox mit den Detailangaben und eine zweite Box für weitere Transaktionen:

- **Nochmals Autorisieren**
  Mit den Daten der ersten Transaktion wird eine neue Transaktion ausgeführt, bei welcher der Betrag aber lediglich reserviert, aber nicht abgebucht wird. Bei Bedarf kann der Betrag geändert werden.
- **Nochmals Autorisieren und Abbuchen**
  Mit den Daten der ersten Transaktion wird eine neue Transaktion ausgeführt, bei welcher der Betrag sofort abgebucht wird. Bei Bedarf kann der Betrag zuvor geändert werden.
- **Abbuchen**
  Wenn die erste Transaktion eine Reservierung war, kann der Betrag mit einer neuen Transaktion abgebucht werden. Falls die Reservierung bereits abgelaufen ist, ist eine Abbuchung nicht mehr möglich. In diesem Fall kann jedoch per „Nochmals Autorisieren und Abbuchen" eine neue Zahlung angestoßen werden. In beiden Fällen kann der Betrag zuvor geändert werden.
- **Stornieren**
  Diese Aktion storniert die Transaktion, so dass der Karteninhaber die Buchung nicht auf seiner Abrechnung sieht. Falls das Geld schon abgebucht ist, erhält der Karteninhaber den Betrag zurückerstattet. Auf der Abrechnung sieht der Karteninhaber, dass der Betrag zurückerstattet wurde.

Den Transaktionstyp wählen Sie unter **Neue Aktion** aus. Sofern Sie den Betrag zuvor nur autorisiert (reserviert) haben, können Sie ihn nun abbuchen. Dabei können Sie auch einen niedrigeren als den bereits reservierten Betrag angeben, etwa wenn Sie zurzeit nicht alle bestellten Artikel liefern können.

Einen bereits abgebuchten Betrag können Sie auch ganz oder teilweise wieder stornieren. Auf diese Weise erhält der Kunde eine entsprechende Gutschrift. Wenn Sie selbst eine E-Mail mit den Transaktionsdaten benötigen, können Sie dabei wiederum das Feld „Händlerbenachrichtigung senden" markieren. Außerdem können Sie eine Bemerkung in das Feld „Kommentar" eintragen. Dieser Text dient nur internen Zwecken und wird Ihrem Endkunden nicht angezeigt. Anschließend klicken Sie auf **Abschicken**. Daraufhin erhalten Sie eine Bestätigungsseite mit der Buchungsnummer der neuen Transaktion.

14.3.6 Manuelle Zahlung

ipayment-Konfigurationsmenü > Manuelle Zahlung

Über die ipayment-Verwaltung können Sie unter **Manuelle Zahlung** auch jederzeit Zahlungen von Hand auslösen, z. B. um telefonisch erfasste Aufträge zu buchen. Dazu wählen Sie die gewünschte Anwendung aus der Liste aus und klicken auf **Weiter**.

Im nächsten Fenster müssen Sie eines der verfügbaren Zahlungsmedien auswählen und Ihre Auswahl erneut mit **Weiter** bestätigen. Anschließend können Sie alle für die Ausführung der Transaktion notwendigen Angaben in eine Bildschirmmaske eintragen. Die möglichen Transaktionstypen und die benötigten Daten hängen vom gewählten Zahlungsmedium ab:

- **Autorisieren**
  Mit den eingegebenen Zahlungsdaten wird eine Reservierung durchgeführt. Diese Reservierung muss zu einem späteren Zeitpunkt manuell abgebucht werden.
- **Autorisieren und Abbuchen**
  Mit den eingegebenen Zahlungsdaten wird eine Transaktion durchgeführt, bei welcher der Betrag sofort abgebucht wird.
- **Testbuchung**
  Mit den eingegebenen Zahlungsdaten wird eine Reservierung durchgeführt. Wenn diese erfolgreich war, wird der Betrag anschließend sofort wieder storniert. Dadurch können die Zahlungsdaten auf Gültigkeit geprüft werden.
- **Gutschrift**
  Diese Funktion muss bei ipayment zuvor explizit für eine Ihrer Anwendungen freigeschaltet werden. Sie führt eine freie Gutschrift auf eine Kreditkarte oder ein beliebiges Bankkonto aus und sollte nur dann benutzt werden, wenn Sie von einem anderen Zahlungssystem zu ipayment gewechselt sind.

Folgende Transaktionstypen stehen nur für Kreditkartentransaktionen zur Verfügung:

- **Telefonisch genehmigte Autorisierung abbuchen**
  Bei einigen Zahlungsanbietern besteht die Möglichkeit, eine Zahlung telefonisch zu autorisieren. Dabei erhalten Sie nach Prüfung der Kreditkartendaten einen Autorisierungscode, den Sie bei den Zahlungsdaten eintragen, um anschließend den autorisierten Betrag abzubuchen.
- **Telefonisch genehmigte Gutschrift durchführen**
  Analog zur telefonisch genehmigten Abbuchung bestätigen Sie die Gutschrift auf die Kreditkarte durch die Eingabe des zuvor telefonisch eingeholten Autorisierungscodes.

Hinweis zur manuellen Zahlung

Bei manueller Zahlung gelten alle Einstellungen der gewählten Anwendung. Überprüfen Sie die Einstellungen gegebenenfalls noch einmal unter dem Punkt **Anwendungen**.

Zur Ausführung der Transaktion bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Abschicken**. Waren alle Angaben korrekt, so erhalten Sie im nächsten Fenster eine Bestätigung für die erfolgreiche Transaktion. Sofern Sie die Option „Händlerbenachrichtigung senden“ markiert haben, erhalten Sie gleichzeitig eine entsprechende Nachricht per E-Mail.

Hinweis zur Kartenzahlung

Mit Prepaid-Karten sind keine manuellen Zahlungen möglich. Bei Kreditkartenzahlungen über Verified by Visa und MasterCard SecureCode wird eine normale Buchung ausgeführt und kein Passwort abgefragt, da Sie über das Passwort des Kunden nicht verfügen.

15 Kontakt

Bei Fragen oder Problemen rund um Ihren 1&1 E-Shop helfen Ihnen unsere kompetenten Mitarbeiter gerne weiter.

Damit Ihre Anfragen schnell bearbeitet werden können, vergessen Sie nicht, Ihren Namen, Ihre Kundennummer und/oder Benutzerkennung sowie den Namen Ihres Pakets anzugeben.

Die aktuellen Telefonnummern erhalten Sie immer auf unserer Website unter www.1und1.de.

Support kontaktieren

Um den technischen Support zu kontaktieren, nutzen Sie am besten das vorhandene Kontaktformular im Shop-Konfigurationsmenü.

Melden Sie sich unter https://shoplogin.1und1.de an und rufen Sie im Bereich **Hilfe & Kontakt** den Punkt **Kontakt** auf. Dies gewährleistet eine schnelle und reibungslose Bearbeitung Ihrer Anfragen.

16 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von 1&1 finden Sie im 1&1 Portal unter www.1und1.de und in Ihrem 1&1 Control-Center an demselben Ort – in der Fußleiste unter **AGB**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Wir bieten Ihnen die jeweils gültige Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch direkt auf unserer Website unter www.1und1.de/agb/.

17 Glossar

Das Glossar erklärt Ihnen die wichtigsten Begriffe, die in diesem Handbuch verwendet werden. Blau hervorgehobene Begriffe werden unter dem entsprechenden ➔ Stichwort erläutert.

@

wird wie das englische Wort „at“ ausgesprochen. Symbol in der ➔ E-Mail-Adresse, das den Benutzernamen von dem Domainnamen trennt.

1&1 Startzeitplanung

Einstellung für ➔ eBay-Angebote. Durch die 1&1 Startzeitplanung kann voreingestellt werden, zu welchem Zeitpunkt das Angebot zu ➔ eBay übertragen werden soll. Im Gegensatz zur ➔ eBay-Startzeitplanung ist die 1&1 Startzeitplanung nicht sekundengenau, aber kostenlos.

Abholung

Voreingestellte ➔ Versandoption, die nicht gelöscht werden kann.

Account-ID (ipayment)

Eindeutige Benutzernummer, die Sie benötigen, um Online-Zahlungen über ➔ ipayment abzuwickeln. Unter jeder Account-ID können Sie beliebig viele ➔ Anwendungs-IDs (Shops) anlegen.

Acquirer

➔ Kreditkarteninstitut

Administrator

➔ Shop-Administrator

Adressprüfung

Mit einer Adressprüfung kann das Risiko von Fehllieferungen und dadurch hohen Kosten verringert werden. Die Adresse wird auf Plausibilität geprüft, d. h. die postalische Zustellbarkeit wird kontrolliert und ggf. die Adresse korrigiert.

AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen)

Sofern Sie in Ihrem Online-Shop AGB verwenden, müssen Ihre Kunden diese nach dem Fernabsatzgesetz beim Bestellen akzeptieren, bevor sie Bestandteil des Vertrages werden. Für die AGB steht Ihnen im Shop eine spezielle Seite zur Verfügung, die Sie im ➔ Shop-Designer aktivieren und mit Inhalten füllen können.

Akzeptanzstelle

Händler, der mit einem ➔ Zahlungsanbieter einen ➔ Akzeptanzvertrag über die Abwicklung von Zahlungen abgeschlossen hat. Die Akzeptanzstelle erhält dabei eindeutige ➔ Händlerdaten zugewiesen.

Akzeptanzvertrag

Vertrag zwischen dem Händler und einem ➔ Zahlungsanbieter über die Abwicklung von Zahlungen.

Anwendungs-ID (ipayment)

Benutzernummer einer Anwendung, z. B. eines Shops, der ➔ ipayment zur Abwicklung von Zahlungen nutzt.

Artikel

Ein Handelsgegenstand in Ihrem Shop. Die maximale Anzahl der Artikel ist vom gewählten ➔ Shop-Paket abhängig.

Artikelbilder

Bilder der ➔ Artikel müssen in einem der Grafik-Formate GIF, JPG oder PNG vorliegen. Bei jedem Artikel sind bis zu drei ➔ Bildgruppen möglich.

Artikelempfehlung

Funktion, über die ein Besucher Ihres Online-Shops einen Artikel per ➔ E-Mail weiterempfehlen kann.

Artikelnummer

Jeder ➔ Artikel erhält eine eindeutige Artikelnummer. Den Aufbau dieser Artikelnummer können Sie in den ➔ Grundeinstellungen unter ➔ Zahlenformate festlegen.

Artikelpreisanzeige

Anzeige der Artikelpreise im ➔ Online-Shop. Sie haben die Wahl zwischen ➔ Bruttopreisen und ➔ Nettopreisen.

Artikelvarianten

Eigenschaften, die vom Kunden im Online-Shop ausgewählt werden können, werden als Varianten bezeichnet (z. B. Größe, Farbe oder Beschriftung). Artikelvarianten können Sie für jeden ➔ Artikel festlegen.

Auftragsbestätigung

➔ Eingangsbestätigung

Authentifizierung

Verfahren, bei dem die Berechtigung eines Anwenders oder Computers geprüft wird, auf Dateien des prüfenden Rechners zuzugreifen.

Autorisierung (ipayment)

➔ Transaktion, bei der ein Betrag nach der Prüfung aller Zahlungsdaten und Genehmigung durch den ➔ Zahlungsanbieter reserviert wird.

Barzahlung

➔ Zahlungsart. Ihr Kunde bezahlt die Ware bei dieser Zahlungsart direkt in bar, z. B. bei ➔ Abholung.

Benutzer

Mitarbeiter Ihres Unternehmens, der auf das ➔ Shop-Konfigurationsmenü zugreifen darf. Die Benutzer legen Sie in der ➔ Benutzerverwaltung fest.

Benutzerrechte
Berechtigungen einzelner ➔ Benutzer im ➔ Shop-Konfigurationsmenü. Sie vergeben die Benutzerrechte in der ➔ Benutzerverwaltung.

Benutzerverwaltung
Im Bereich ➔ Grundeinstellungen legen Sie unter **Benutzerverwaltung** fest, wer auf Ihr ➔ Shop-Konfigurationsmenü zugreifen darf. Sie können für jeden ➔ Benutzer unterschiedliche ➔ Benutzerrechte einstellen.

Berechnungsgrundlage
Über die Berechnungsgrundlage legen Sie fest, wie die ➔ Versandkosten berechnet werden sollen.

Berechnungsmethode
Über die Berechnungsmethode legen Sie fest, wie die ➔ Versandkosten berechnet werden sollen, wenn mehrere Artikel mit unterschiedlichen Zustellungswegen (➔ Frachtgruppen) im ➔ Warenkorb liegen.

Bestellstatus
Zusammensetzung aus ➔ Zahlungsstatus und ➔ Lieferstatus. Die Statusangaben und ➔ Statustexte stellen Sie im Bereich ➔ Bestellungen ein.

Bestellungen
Bereich im ➔ Shop-Konfigurationsmenü, in dem Sie die Bestellungen Ihrer Kunden verwalten.

Betreiberdaten
➔ Impressum

Bilder
➔ Artikelbilder

Browser
kurz für ➔ Webbrowser oder "Internet-Browser". Programm zur Darstellung von Webseiten (z.B. Internet Explorer, Mozilla Firefox).

Bruttopreise
Preise inklusive ➔ Mehrwertsteuer

Bundle
Set, das aus mehreren ➔ Artikeln zusammengestellt wurde, z. B. Artikel, die thematisch zusammenpassen. Ein Bundle legen Sie im Bereich **Artikel** an.

Button
Ein Button (engl. für Knopf) stellt eine virtuelle Schaltfläche in einer grafischen Benutzeroberfläche dar, die durch Anklicken mit der Maus aktiviert wird.

Cache
Die ➔ HTML-Seiten Ihres Shops werden nur beim ersten Aufruf vom ➔ Webserver erzeugt und anschließend im ➔ Webspace zwischengespeichert. Jeder weitere Aufruf der Seite überträgt diese ohne erneute Berechnung direkt an Ihre Kunden.

Capture (ipayment)
➔ Transaktion, bei der zuvor durch eine ➔ Autorisierung genehmigter und reservierter Betrag abgebucht wird.

CGI (Common Gateway Interface)
CGI ist ein Teil des ➔ Webservers, der mit anderen Programmen auf dem Server kommunizieren kann. Das Programm verarbeitet z. B. die Benutzerangaben in einem Formular und schickt eine Antwort zurück an den ➔ Browser.

Clearing
➔ Online-Clearing

Control-Center
Schaltzentrale von 1&1 zur Verwaltung des Webauftritts. Zu erreichen unter der ➔ URL https://login.1und1.de, mit Benutzernamen und Kennwort.

Conversion Tracking
Statistik über das Kaufverhalten Ihrer Kunden, die Sie beim Einsatz von ➔ Google AdWords erhalten können.

Cookies
Cookies (engl. für Kekse) bieten dem ➔ Webserver die Möglichkeit, Daten auf dem Rechner des Kunden zu speichern und diese beim erneuten Aufruf wieder auszulesen, sofern der ➔ Browser dies zulässt. Auf diese Weise ist es möglich, Shop-Besucher wieder zu erkennen. Cookies werden für den Betrieb des Shops nicht zwingend benötigt.

Counter
engl. für ➔ Besucherzähler.

Cross-Selling
engl. für Querverkauf. Verfahren, über das Sie Ihre Kunden auf weitere interessante Artikel aufmerksam machen können. Beim Cross-Selling verlinken Sie bei jedem ➔ Artikel bis zu drei weitere Artikel oder ➔ Warengruppen, die in der ➔ Artikeldetailansicht und unterhalb des ➔ Warenkorbs angezeigt werden.

CSV-Datei
Abk. für engl. "Comma-Separated Values" (dt. "durch Kommata getrennte Werte"). Datei im

Text-Format, die pro Zeile einen ➔ Datensatz enthält und bei der die einzelnen Datenfelder durch ein ➔ Listentrennzeichen voneinander getrennt werden. Die meisten Datenbanksysteme können Daten im CSV-Format importieren und exportieren, womit sichergestellt ist, dass Sie – sofern vorhanden – bestehende ➔ Artikel- oder Kundendaten in den Shop übernehmen können.

Datensatz (CSV-Datei)
Eine Zeile in einer ➔ CSV-Datei, die in einer festgelegten Reihenfolge die Datenfelder zur Beschreibung eines einzelnen ➔ Artikels, eines Kunden oder einer Bestellung enthält. Felder eines Datensatzes sind durch ein bestimmtes ➔ Listentrennzeichen getrennt und in ➔ Feldbegrenzungszeichen eingefasst.

Design-Vorlagen
➔ Layouts

Detailansicht
Artikelansicht, in der die Detailbeschreibung und die ➔ Artikelbilder angezeigt werden. Ihr Kunde kann in der Detailansicht die ➔ Artikel-varianten auswählen.

Dezimaltrennzeichen
Das Dezimaltrennzeichen dient dazu, die ➔ Preisangaben in Ihrem Shop zu formatieren. Es trennt z. B. den Betrag in Euro von den Nachkommastellen in Eurocent. Das Dezimaltrennzeichen legen Sie im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter ➔ Zahlenformate fest.

Domain
Bestandteil einer ➔ URL, z. B. www.1und1.de oder e-shop.info.

eBay
eBay ist der größte Online-Marktplatz der Welt. Durch die eBay-Anbindung Ihres Shops können Sie mehr Kunden für Ihre Waren erreichen und Ihren ➔ Online-Shop bekannter machen. eBay erreichen Sie unter www.ebay.de.

eBay-Angebot
Artikel, den Sie bei ➔ eBay zur Verfügung stellen.

eBay-Name
Name, unter dem ein Kunde bei ➔ eBay registriert ist. Den eBay-Namen Ihres Kunden können Sie im Bereich ➔ Kunden einsehen.

eBay-Startzeitplanung
Funktion von ➔ eBay, durch die ein ➔ eBay-Angebot sekundengenau veröffentlicht werden kann. Die eBay-Startzeitplanung ist gebührenpflichtig, die Gebühren werden bei eBay abgerechnet.

eBay-Vorlage
➔ eBay-Angebot, das sie noch nicht sofort zu eBay übertragen möchten oder Vorlage für einen ➔ Artikel, den Sie häufiger zu ➔ eBay übertragen wollen.

E-Commerce
Realisierung von Geschäftsabläufen mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitungs- und Kommunikationstechnik; im Vordergrund stehen hierbei die kostengünstige Kommunikation und die Automatisierung möglichst vieler Abläufe.

E-Mail
kurz für engl. "electronic mail" (dt. "elektronische Post"). Internetdienst zur Übermittlung von persönlichen Nachrichten zwischen zwei Computerbenutzern über das Internet. In E-Mail-Nachrichten können neben Text auch Grafiken oder sonstige Dateien versendet werden.

E-Mail-Adresse
Adresse, die zum erfolgreichen Versand einer E-Mail benötigt wird. Sie besteht aus einem Benutzernamen, gefolgt von dem Symbol @, gefolgt von einer Domain, z.B. info@name-nach-wunsch.de oder ihr.name@name-nach-wunsch.de.

E-Mail-Vorlagen
Der Shop verschickt bei bestimmten Aktionen E-Mails an Ihre Kunden oder an Sie als Händler. Im Bereich ➔ Grundeinstellungen können Sie die E-Mail-Vorlagen einsehen und bearbeiten.

Eingangsbestätigung
Im Bereich ➔ Bestellungen legen Sie fest, ob Ihr Kunde nach einer Bestellung eine ➔ E-Mail erhalten soll. Den Text dieser E-Mail können Sie im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter ➔ E-Mail-Vorlagen ändern.

Einrichtungsassistent
Beim ersten Start des ➔ Shop-Konfigurationsmenüs wird der Einrichtungsassistent geöffnet. Im Einrichtungsassistent werden alle wichtigen Einstellungen abgefragt, ohne die Ihr Shop nicht funktionsfähig sein wird.

Ersatzbild
Das Ersatzbild kommt zum Einsatz, wenn Sie für einen ➔ Artikel kein ➔ Artikelbild angeben. Es wird in der ➔ Artikelübersicht und ➔ Artikeldetailansicht angezeigt.

Erweiterte Suche
Neben der ➔ Schnellsuche steht Ihnen für die Bereiche ➔ Artikel, ➔ Kunden, ➔ eBay und ➔ Bestellungen die erweiterte Suche zur Verfügung. Durch die erweiterte Suche können Sie nach mehreren Parametern gleichzeitig suchen und somit das Suchergebnis verfeinern.

E-Shop
1&1 Anwendung in einem eigenen Paket. Virtuelles Ladengeschäft, bzw. Online-Shop. Online-Kunden können die Produktpalette des Anbieters betrachten, Informationen zu den einzelnen Produkten abrufen und die Produkte bestellen. Der Online-Kunde erhält eine Bestell-Bestätigung. Das E-Shop-System speichert Adresse und Zahlungsinformationen jedes Online-Kunden.

Shop-Designer
Werkzeug, mit dessen Hilfe Sie die Darstellung Ihres ➔ Online-Shops beeinflussen können. Neben der Auswahl des richtigen ➔ Layouts können Sie Ihren Online-Shop mit Texten füllen, die ➔ Shop-Seiten festlegen, alle Beschriftungen bearbeiten und die Navigationsstruktur festlegen.

Export
Abspeichern von Artikeldaten, Kundendaten oder Bestellungen in einer ➔ CSV-Datei oder ➔ XML-Datei. Beim Exportieren von Preisen wird das im Shop eingestellte ➔ Dezimaltrennzeichen verwendet.

FAQ
Abk. für engl. "Frequently Asked Questions" (dt. "häufig gestellte Fragen"). Liste der häufigsten Fragen zu einem Thema und der Antworten dazu. 1&1 Kunden finden die FAQ unter http://faq.1und1.de.

Feed
➔ Suchmaschinen-Feeds

Frachtgruppen
Die Frachtgruppe bezeichnet die Art der Verpackung beim ➔ Versand eines ➔ Artikels. Eine Frachtgruppe kann z. B. ein Paket sein. Die Standard-Frachtgruppe wird vom System angelegt und gilt immer, wenn Sie keine weiteren Frachtgruppen angelegt haben.

FTP (File Transfer Protocol)
FTP ist ein Protokoll, das zur Übertragung von Dateien zwischen zwei Rechnern verwendet wird. Die FTP-Zugangsdaten können Sie in Ihrem ➔ Control-Center konfigurieren.

Google AdWords
Service der Suchmaschine Google. In Ihrem ➔ Shop-Konfigurationsmenü können Sie das Google AdWords ➔ Conversion Tracking aktivieren.

Google Sitemaps
Service der Suchmaschine Google. Durch Google Sitemaps können dynamisch erzeugte Seiten bei Google besser aufgenommen werden.

Grafiken
➔ Artikelbilder

Grundeinstellungen
Die zum Betrieb Ihres Shops notwendigen Einstellungen werden im Bereich **Grundeinstellungen** vorgenommen. Die Grundeinstellungen müssen Sie in der Regel nur einmal vornehmen.

Grundpreisberechnung
Die Grundpreisverordnung verlangt, dass neben dem Endpreis auch der Preis je ➔ Mengeneinheit einschließlich der ➔ Umsatzsteuer und sonstiger Preisbestandteile unabhängig von einer Rabattgewährung in unmittelbarer Nähe des Endpreises anzugeben ist. Dies betrifft Waren in Fertigpackungen, offenen Packungen oder als Verkaufseinheiten ohne Umhüllung, die nach Gewicht, Volumen, Länge oder Fläche angeboten werden. Der Grundpreis wird automatisch berechnet, Sie müssen nur die ➔ Mengeneinheit, ➔ Verpackungsmenge, ➔ Grundmenge und ➔ Verkaufsmenge angeben.

Handelsregistereintrag
Bei der Anmeldung einer GmbH oder KG wird diese in das Handelsregister eingetragen, das vom Amtsgericht geführt wird. Auch freiwillige Eintragungen sind möglich.

Händler-E-Mails
➔ E-Mail-Vorlagen für E-Mails, die der Shop bei bestimmten Ereignissen an Sie als Händler sendet.

Händlerdaten (ipayment)
➔ Merchant-ID oder ➔ VU-Nummer, die Sie beim Abschluss eines ➔ Akzeptanzvertrages vom ➔ Zahlungsanbieter erhalten.

Händlerland
Land, in dem Sie als Händler Ihren Shop betreiben. Diese Angabe wird benötigt, um je nach Herkunftsland des Kunden (Händlerland, EU oder Nicht-EU) die ➔ Mehrwertsteuer korrekt auszuweisen.

Artikelhersteller
Im Bereich ➔ Grundeinstellungen legen Sie die Artikelhersteller für Ihr ➔ Artikel-Sortiment fest. Diese Artikelhersteller können Sie später im Bereich **Artikel** mit den einzelnen Artikeln verknüpfen.

Hidden-Trigger-URL
➔ URL eines ➔ CGI-Programms, das nach erfolgreicher Zahlung aufgerufen wird, beispielsweise um dem Kunden ein Passwort zum Zugriff auf eine geschützte Webseite zu übermitteln.

Hierarchische Warengruppen

Gliederung des ➔ Artikel-Sortiments in ein beliebig tief gestaffeltes System von ➔ Warengruppen und Unterwarengruppen.

HTML (Hypertext Markup Language)
Bei HTML handelt es sich um eine so genannte Auszeichnungssprache (engl. markup language), die die logischen Bestandteile eines Dokuments beschreibt. HTML enthält ➔ HTML-Tags zum Markieren typischer Elemente eines Dokuments, wie Überschriften, Absätze, Listen, Tabellen oder Grafiken. Eine Einführung in HTML finden Sie z. B. unter www.selfhtml.org.

HTML-Seite
Webseite, die mit ➔ HTML erstellt wurde.

HTML-Tags
Elemente der Auszeichnungssprache ➔ HTML. Der Text HTML wird z.B. durch das Element `<b>HTML</b>` fett (engl. bold) dargestellt.

HTTP (Hypertext Transfer Protocol)
HTTP ist das Protokoll, das zum Verschicken von Webseiten im Internet verwendet wird. Die Adresse einer Webseite (➔ URL) beginnt daher immer mit http://, bei ➔ SSL-verschlüsselten Seiten immer mit https://.

Icon
Sinnbild, kleine Symbol-Grafik.

ID
Nummer oder Zeichenkette zur eindeutigen Identifikation.

Import
Einlesen einer ➔ CSV-Datei oder ➔ XML-Datei mit ➔ Artikel- oder Kundendaten in den Shop.

Impressum
Als ➔ Shop-Betreiber sind Sie nach dem Fernabsatzgesetz dazu verpflichtet, Ihren Kunden den Namen des Vertretungsberechtigten und eine ladungsfähige Anschrift (kein Postfach) sowie eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer mitzuteilen. Sofern vorhanden, müssen Sie außerdem Ihre ➔ Steuernummer, die ➔ Umsatzsteuer-ID sowie Ihren ➔ Handelsregistereintrag angeben. Diese Informationen werden im ➔ Einrichtungsassistenten abgefragt und können im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter **Betreiberdaten** geändert werden.

Internet
Verbund vieler Computernetzwerke, in dem verschiedene Dienste angeboten werden. Dienste sind z.B. ➔ WWW, ➔ E-Mail, ➔ FTP usw.

Internet-Service-Provider
➔ Internetprovider.

Internet-Shop
➔ E-Shop

Internetprovider
engl. (dt. "Internet-Anbieter"), oft auch kurz "Provider", oder "Internet Service Provider" (ISP). Anbieter von Internet-Dienstleistungen.

Interessenten
Empfänger Ihres ➔ Newsletters. Die Interessenten verwalten Sie im Bereich ➔ Kunden.

ipayment
Plattform zur Online-Abwicklung von Zahlungen im Internet, z. B. über Kreditkarten, das elektronische Lastschriftverfahren oder Prepaid-Karten. Ausführliche Informationen zu ipayment finden Sie unter www.ipayment.de.

Kelkoo
➔ Produktsuchmaschine, die vor allem für den Preisvergleich von ➔ Artikeln eingesetzt wird.

Konfigurationsmenü
➔ Shop-Konfigurationsmenü

Kreditkartengesellschaft
Unternehmen, das Rechte an Kreditkartenmarken besitzt und internationale Netzwerke zur Weiterleitung von Kreditkartennachrichten betreibt (z. B. MasterCard International, Visa International, American Express, Diners Club International). Lizenzteilnehmer sind ➔ Kreditinstitute (Acquirer) und Kreditkartenherausgeber (Issuer).

Kreditkarteninstitut (Acquirer)
Bank oder Finanzinstitut, das mit Händlern Verträge über die Akzeptanz von Kreditkarten abschließt. Der Acquirer kauft dem Händler seine Forderung gegenüber dem Kunden ab und behält dafür einen Teil des Umsatzes (Disagio) als Provision ein.

Kreditkartenzahlung
Bei einer Bezahlung mit Kreditkarten werden die eingegebenen Daten auf ihre ➔ Plausibilität geprüft. Wenn Sie ➔ Online-Clearing nutzen, werden die Daten an das entsprechende ➔ Kreditkarteninstitut weitergeleitet, sofort auf Gültigkeit geprüft und die Zahlung freigegeben. Alternativ dazu können Sie die Abrechnung auch außerhalb des Shops durchführen (➔ Offline-Abrechnung).

Kunden
Im Bereich Kunden verwalten Sie die Kundendaten und ➔ Kundengruppen.

Kundengruppe
Im Bereich ➔ Kunden können Sie die Kundengruppen anlegen und anschließend jeden Kunden

einer dieser Gruppen zuweisen. Für den Kunden gelten dann alle bei der Kundengruppe definierten Gruppeneigenschaften, z. B. ➔ Rabattklassen.

Kunden-Login
➔ Registrierte Kunden können sich auf der Startseite des Shops mit ihrer ➔ Kundennummer und ihrem Passwort in den ➔ Service-Bereich einloggen (vgl. ➔ Login).

Kundennummer
Das Format der Rechnungs- und Kundennummern können Sie im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter ➔ Zahlenformate festlegen. Die Kundennummer dient gleichzeitig als Benutzername für den ➔ Service-Bereich des Shops.

Kundensuche
Mit der ➔ Schnellsuche oder ➔ Erweiterten Suche im Bereich ➔ Kunden können Sie nach allen registrierten Kunden suchen.

Lastschrift
Bei dieser ➔ Zahlungsart buchen Sie den Rechnungsbetrag vom Girokonto Ihres Kunden ab.

Layout
Darstellung Ihres ➔ Online-Shops, die Sie im ➔ Shop-Designer festlegen können.

Lieferart
Die Lieferarten können Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter ➔ Versandoptionen festlegen und für jede Lieferart in der ➔ Versandkostenmatrix oder im ➔ Versandkosten-Assistent die ➔ Versandkosten festlegen.

Lieferkosten
➔ Versandkosten

Lieferstatus
➔ Bestellstatus

Lieferzonen
Listen belieferbarer Länder. Die Standard-Lieferzone ist immer das ➔ Händlerland und wird automatisch angelegt. Weitere Lieferzonen legen Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter **Lieferzonen** fest. Gemeinsam mit den ➔ Frachtgruppen bilden die Lieferzonen eine Grundlage für die Berechnung der ➔ Versandkosten.

Link
Symbolische Verbindung von einem ➔ HTML-Dokument zu einer anderen Datei, die per Mausklick in den ➔ Browser geladen wird.

Login
Anmeldung am lokalen Rechner oder bei einem ➔ Webserver. Üblicherweise werden dabei der Benutzername (z. B. die ➔ Kundennummer) und ein persönliches Passwort abgefragt.

Mehrwertsteuer (MwSt.)
Den Steuersatz können Sie pauschal für das gesamte Sortiment oder für jeden einzelnen ➔ Artikel festlegen.

Mengeneinheiten
Wichtiger Bestandteil der ➔ Grundpreisberechnung. Eine Mengeneinheit ist z. B. Kilogramm (kg), Liter (l) oder Meter (m). Die Mengeneinheiten werden bei Einsatz der Grundpreisberechnung in der ➔ Artikeldetailansicht angezeigt.

Merchant
Englisch für Händler, Betreiber eines Shops.

Merchant-ID
Eindeutiges Kennzeichen (Nummer) eines Shop-Betreibers.

META-Tags
Im Kopf (engl. head) von ➔ HTML-Seiten können Sie so genannte META-Tags verwenden, um ➔ Webservern, ➔ Browsern und den automatischen Suchprogrammen von Suchmaschinen (robots) verschiedene nützliche Anweisungen zu geben.

Mindestbestellmenge
Für jeden ➔ Artikel können Sie eine Mindestbestellmenge festlegen.

Nachnahme
Bei dieser ➔ Zahlungsart bezahlt Ihr Kunde den Rechnungsbetrag direkt an den Lieferanten.

Nettopreise
Preise ohne ➔ Mehrwertsteuer.

Newsletter
Rundschreiben, das gleichlautend an eine Reihe von Empfängern verschickt wird. Für den Versand von Newsletter können Sie das ➔ Newsletter-Tool Ihres ➔ Control-Centers nutzen.

Newsletter-Tool
Online-Anwendung von 1&1, mit dem Kunden personalisierte ➔ Newsletter an einen ausgewählten Empfängerkreis versenden können. Das Newsletter-Tool befindet sich im ➔ Control-Center.

Nummernkreise
Im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter Nummernkreise bestimmen Sie, wie die Kundennummern, Artikelnummern, Bestellungsnummern und Rechnungsnummern aufgebaut sein werden. Für jede dieser Nummernkreise können Sie einen ➔ Präfix, einen Startwert und einen ➔ Suffix festlegen.

Offline-Abwicklung
Nachträgliche, manuelle Überprüfung und Abrechnung von Zahlungen außerhalb des Shops.

Online-Clearing
Überprüfung der Zahlungsdaten auf Ihre Gültigkeit und automatische Bearbeitung des Zahlungsvorgangs schon während der Bestellung. Ihr Shop verwendet zum Online-Clearing die Zahlungsplattform ➔ ipayment.

Online-Shop
Publizierte Version Ihres Shops, die weltweit über das Internet erreichbar ist (vgl. ➔ Publizieren).

Pangora
Produktsuchmaschine, die auf Shopping-Bereichen von Online-Portalen integriert werden kann. Mit dieser Integration erhalten Shops und Portale zusätzlich verschiedene Online-Marketing-Services.

Payment
Englisch für Zahlungsverkehr

PayPal
Elektronische ➔ Zahlungsart.

paysafecard
Elektronische ➔ Zahlungsart über ➔ ipayment.

Pflichtfeld
Ein Feld, das in einem Formular ausgefüllt werden muss.

Plausibilitätsprüfung
Prüfung auf die Einhaltung bestimmter Regeln.

Präfix
Vorsilbe. ➔ Nummernkreise.

Preisangaben
Preise werden bei der Ausgabe mit ➔ Währungskürzel, ➔ Dezimal- und ➔ Tausendertrennzeichen formatiert.

Produktgrafiken
➔ Artikelbilder

Produktsuche
➔ Artikelsuche

Produktsuchmaschine
Suchmaschine, die nur ➔ Artikel verschiedener Online-Shops listet, wie z. B. ➔ Froogle oder ➔ Kelkoo.

Produktübersicht
➔ Artikelübersicht

Publizieren
Beim Publizieren Ihres Shops wird im ➔ Online-Shop eine Kopie der ➔ Shop-Vorschau erstellt. Gleichzeitig wird der ➔ Cache gelöscht, der Suchindex für die ➔ Artikelsuche neu erstellt und ein Publizier-Protokoll per ➔ E-Mail verschickt.

Rabatt
Abschlag vom Rechnungsbetrag in Prozent. Die Höhe des Rabatts kann für jede ➔ Kundengruppe mithilfe von ➔ Rabattklassen festgelegt werden.

Rabattklassen
Durch Rabattklassen können Sie verschiedenen ➔ Kundengruppen individuelle Rabatte auf ausgewählte ➔ Artikel geben.

Rechnung
➔ Zahlungsart, bei der Ihr Kunde eine Rechnung erhält und diese innerhalb eines bestimmten Zeitraums begleicht.

Rechnungsadresse
Bei der Bestellung müssen Ihre Kunden eine Adresse angeben, die auf der Rechnung erscheint. Zusätzlich ist auch die Angabe einer abweichenden ➔ Lieferadresse möglich.

Rechnungsnummer
Nummer, die auf jeder Rechnung erscheint. Die Konfiguration der Rechnungsnummer nehmen Sie im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter ➔ Zahlenformate vor.

Rechtevergabe
➔ Benutzerverwaltung

Registrierte Kunden
Kunden, die sich während des Bestellvorgangs registriert haben oder von Ihnen im Bereich ➔ Kunden angelegt wurden. Diese Kunden können den passwortgeschützten ➔ Service-Bereich Ihres Online-Shops nutzen. Sie können registrierte Kunden in verschiedene ➔ Kundengruppen einordnen und verschiedene ➔ Rabatte gewähren.

Service-Bereich
Für ➔ registrierte Kunden stellt Ihr Online-Shop einen geschützten Bereich zur Verfügung, in den diese sich mit ➔ Kundennummer und Passwort einloggen können. Dort können sie ihre Daten ändern, den ➔ Bestellstatus verfolgen und die ➔ Newsletter-Einstellungen vornehmen.

Session
Um die verschiedenen Besucher Ihres Online-Shops auseinander zu halten, wird für jeden Besucher eine so genannte Session-ID (engl. für Sitzung) erzeugt. Diese wird in einem ➔ Cookie auf dem Rechner des Besuchers gespeichert, um zurückkehrende Besucher und ➔ registrierte Kunden wieder zu erkennen.

Die Session-ID dient dazu, die verschiedenen Warenkörbe Ihrer Kunden voneinander zu trennen.

Es ist streng darauf zu achten, dass keine ➔ Links mit Session-ID weitergegeben werden. Es kann sonst passieren, dass sich mehrere Besucher die gleiche Session teilen und in ihrem ➔ Warenkorb ➔ Artikel finden, die sie nicht selbst ausgewählt haben.

Shop-Administrator
Der Shop-Administrator ist der für den technischen Betrieb des Shops zuständige Mitarbeiter. Unter dem fest vergebenen und nicht änderbaren Benutzernamen „admin" kann sich der Shop-Administrator auf https://shoplogin.1und1.de direkt in das E-Shop-Konfigurationsmenü einloggen.

Shop-Bausteine
Konfigurierbare Bestandteile von ➔ Shop-Seiten im ➔ Shop-Designer.

Shop-Design
➔ Layouts

Shop-Domain
Internetadresse Ihres Online-Shops. Die Shop-Domain kann eine eigenständige Domain oder eine ➔ Subdomain sein.

Shop-Konfigurationsmenü
Konfigurationsbereich Ihres Shops, der unter der ➔ URL https://shoplogin.1und1.de erreichbar ist.

Shop-Paket
Das Paket legt fest, welche Rechte Sie bei der Shop-Administration haben, z. B. wie viele ➔ Artikel und ➔ Warengruppen Sie anlegen dürfen.

Shop-Seiten
Bestandteile Ihres Online-Shops, die Sie im ➔ Shop-Designer festlegen können.

Shop-Vorschau
In der Shop-Vorschau testen Sie Ihren ➔ Online-Shop vor dem ➔ Publizieren.

Shop zurücksetzen
Setzt den Shop auf den Auslieferungszustand zurück. Dabei gehen alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen verloren.

Simulationsmodus (ipayment)
Testbetrieb von ➔ ipayment, wobei keine Daten an die ➔ Zahlungsanbieter gesendet und keine Karten oder Konten belastet werden. Zur Abwicklung von Zahlungen muss der Simulationsmodus wieder ausgeschaltet werden.

Speicherplatz
Der Festplattenplatz, auf dem der ➔ Webserver die Daten Ihres Shops speichert.

SSL-Server (Secure Sockets Layer)
Ein Server, der ein sicheres Protokoll zur Datenübertragung beherrscht.

SSL-Verschlüsselung (Secure Socket Layer)
SSL ist ein Sicherheits-Protokoll zur verschlüsselten Kommunikation im Internet. Das Protokoll stellt einen Industriestandard dar, der von allen ➔ Browsern unterstützt wird.

Stammverzeichnis
➔ Warengruppen und ➔ Artikel werden beginnend mit dem Stammverzeichnis „Mein Katalog" ausgerichtet. Artikel, die auf der Startseite der ➔ Artikelübersicht angezeigt werden sollen, müssen direkt im Stammverzeichnis abgelegt werden.

Standardversand
➔ Versandoption, die immer aktiviert ist und nicht gelöscht werden kann.

Statustext
➔ Bestellstatus

Steuernummer
Eine Steuernummer erhalten Sie vom Finanzamt

Steuersatz
➔ Mehrwertsteuer

Stornierung (ipayment)
➔ Transaktion, bei der die Reservierung eines Betrags (➔ Autorisierung) zurückgenommen bzw. ein durch ein ➔ Capture bereits abgebuchter Betrag zurückerstattet wird.

Subdomain
Der ➔ Webspace Ihres Shops ist unter einer Subdomain der Domain e-shop.info zu erreichen. Den Namen der Subdomain finden Sie im Bereich ➔ Grundeinstellungen unter ➔ Betreiberdaten.

Suchmaschinen
➔ Produktsuchmaschine

Suchmaschinen-Feeds
(Feed: engl. für Eingabe). Spezielle Übertragungsform der Artikeldaten an ➔ Produktsuchmaschinen. Der Suchmaschinen-Feed wird unabhängig vom ➔ Publizieren erstellt. Sie können die erzeugten Daten manuell bei der jeweiligen Produktsuchmaschine hochladen und vorher auf Wunsch Änderungen an der Datei vornehmen.

Suffix
Nachsilbe. ➔ Nummernkreise

Tarifwechsel
➔ Upgrade

Tell-A-Friend
➔ Artikelempfehlung

Testbuchung (ipayment)
➔ Transaktion, bei der ein Betrag reserviert (➔ Autorisierung) und anschließend sofort wieder ➔ storniert wird. um die Gültigkeit der Zahlungsdaten zu prüfen.

Transaktion
Eine Reihe von Aktionen zwischen dem Händler und dem Kunden, bei denen gewährleistet ist, dass der Zahlungsvorgang vollständig ausgeführt wird. Erst wenn alle Einzelschritte erfolgreich durchgeführt wurden, wird die Transaktion gültig und die eigentliche Zahlung wird ausgelöst. Andernfalls wird alles rückgängig gemacht.

Transaktions-User-Passwort
Für jede ➔ Anwendung wird von ➔ ipayment ein Passwort generiert, das bei der Einrichtung von ipayment im Shop benötigt wird. Das Transaktions-User-Passwort finden Sie in der ipayment-Verwaltung unter **Anwendungen** (vgl. ➔ Anwendungs-ID).

Überweisung
➔ Vorkasse

Umsatzsteuer (USt.)
➔ Mehrwertsteuer

Umsatzsteuer-ID (USt-IdNr.)
Eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer bekommen Sie als Gewerbetreibender vom Bundeszentralamt für Steuern (www.bzst.bund.de). Gewerbliche Kunden aus dem EU-Ausland können beim Bestellen ihre USt-IdNr. angeben. Für diese Bestellungen müssen Sie keine Umsatzsteuer ans Finanzamt abführen.

Unterwarengruppe
➔ Hierarchische Warengruppen

Upgrade
Ein Upgrade können Sie in Ihrem ➔ Control-Center unter https://login.1und1.de vornehmen. Aus technischen Gründen ist ein Wechsel nur in ein höheres ➔ Shop-Paket möglich.

URL (Uniform Resource Locator)
Die Internet-Adresse einer Datei. Eine URL besteht aus dem Protokoll wie `http://`, `https://` oder `ftp://` und einer Domain mit oder ohne ➔ Subdomain (z. B. faq.1und1.de) sowie einer Pfadangabe wie `/info/index.html`.

Variablen
Ein Speicherplatz für Daten, auf dessen Inhalt Sie bei den ➔ E-Mail-Vorlagen über einen Namen zugreifen können. Variablennamen beginnen und enden mit einem Dollarzeichen ($).

Varianten
➔ Artikelvarianten

Variantentrennzeichen
Spezielles Zeichen, durch das die Variantennummer von der Artikelnummer getrennt wird. Das Variantentrennzeichen können Sie im Bereich ➔ Artikel einstellen.

Versandart
➔ Lieferart

Versandkombination
Kombination aus ➔ Lieferzonen und ➔ Frachtgruppen in der ➔ Versandkostenmatrix.

Versandkosten
Die Kosten für das Verschicken von bestellten Waren können Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter ➔ Versandkostenmatrix oder im ➔ Versandkosten-Assistent konfigurieren.

Versandkostenmatrix
Werkzeug zur Berechnung der ➔ Versandkosten.

Versandoptionen
Optionen, die der Käufer für den Versand der Ware auswählen kann, z. B. Expresslieferung. Die Versandoptionen ➔ Standardversand und ➔ Abholung sind standardmäßig vorhanden und können nicht gelöscht werden. Weitere Versandoptionen können Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter **Versandoptionen** anlegen.

Verrechnungsscheck
➔ Zahlungsart, bei der Ihr Kunde einen Verrechnungsscheck zum Begleichen des Rechnungsbetrags an Sie sendet.

Vorkasse (Überweisung)
➔ Zahlungsart, bei der Ihr Kunde den Rechnungsbetrag überweist, bevor Sie die Ware versenden.

VU-Nummer
Wenn Sie einen ➔ Akzeptanzvertrag mit einem Kreditkarteninstitut abschließen, erhalten Sie eine so genannte Vertrags-Unternehmerschaftsnummer, die Sie gegenüber dem jeweiligen Kreditkarteninstitut als ➔ Akzeptanzstelle ausweist.

Währung
Preise werden im ➔ Online-Shop mit ➔ Währungskürzel angegeben. Die in Ihrem Shop verfügbaren Währungen legen Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter **Währungen** fest.

Währungskürzel
Zur Formatierung von ➔ Preisangaben können Sie entweder ein Währungspräfix oder ein Währungssuffix angeben, das vor bzw. hinter dem Betrag angezeigt wird. (Konfiguration: ➔ Währungen)

Warengruppe
Warengruppen dienen der übersichtlichen Strukturierung Ihres ➔ Artikel-Sortiments in logische Einheiten. Zu jeder Warengruppe können beliebig viele Unterwarengruppen angelegt werden. Die Anzahl der möglichen Warengruppen ist vom gewählten ➔ Shop-Paket abhängig.

Warenkorb
Der Warenkorb enthält eine Übersicht über die bei der Bestellung ausgewählten ➔ Artikel. Diese Artikel können mit einem Klick auf den Button **Zur Kasse** bestellt werden.

Web-Adresse
Synonym für ➔ URL.

Webbrowser
Programm zum grafischen Zugriff auf das World Wide Web (z. B. Microsoft Internet Explorer, Netscape, Mozilla Firefox oder Opera). Der Webbrowser stellt eine in ➔ HTML erstellte Website dar, indem er diese interpretiert und ausführt.

Webserver
Spezieller Rechner, der rund um die Uhr mit dem Internet verbunden ist und auf Anfrage die Shop-Seiten an den ➔ Browser des Kunden ausliefert.

Webspace
➔ Speicherplatz

World Wide Web
engl. (dt. "Weltweites Netz"), oft mit ➔ WWW abgekürzt. Bezeichnung für einen Internetdienst mit grafischer Benutzeroberfläche auf der Basis weltweit verteilter Hypertext-Dokumente, bzw. Websites. Das World Wide Web wird häufig mit dem Internet selbst verwechselt, dabei stellt es nur einen von vielen Internet-Diensten dar.

WWW
engl. Abk. für den Internetdienst ➔ World Wide Web.

XML (Extensible Markup Language)
Erweiterte Datenbeschreibungssprache, die unter anderem für den Austausch von Daten eingesetzt wird.

Zahlung & Versand
Im Bereich **Zahlung & Versand** verwalten Sie die ➔ Versandkosten, ➔ Versandoptionen, ➔ Frachtgruppen, ➔ Lieferzonen, ➔ Zahlungsarten, Einstellungen zur ➔ Steuer und ➔ Währungen.

Zahlungsanbieter
Mit einem Zahlungsanbieter können Sie einen ➔ Akzeptanzvertrag über die Abwicklung von Online-Zahlungen abschließen und diese anschließend in Ihrem Online-Shop als ➔ Zahlungsart anbieten.

Zahlungsart
Während der Bestellung wird dem Kunden eine Liste von Zahlungsarten angeboten. Welche Zahlungsarten angezeigt werden, können Sie im Bereich ➔ Zahlung & Versand unter **Zahlungsarten** festlegen.

Zahlungsmedium
Träger der Zahlungsinformation wie MasterCard (Kreditkarte), Paybox (Mobiltelefon) oder paysafecard (Prepaid-Karte), aber auch Bargeld.

Zahlungsstatus
Im Bereich ➔ Bestellungen können Sie jeder Bestellung einen Zahlungsstatus und ➔ Lieferstatus zuweisen.

Zugriffstatistik
Nach dem Einloggen in das ➔ Shop-Konfigurationsmenü sehen Sie eine Kurzstatistik mit den Zugriffen auf Ihren Shop.

Zurücksetzen
➔ Shop zurücksetzen

18 Index

1&1 Control-Center ... 6
Abholung ... 24
admin ... 8
Administrator ... 11
AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen) 176
Akzeptanzverträge ... 1
Artikel
  Artikel anlegen
    Allgemein ... 39, 48
    Artikeldetails ... 42, 49
    Cross-Selling ... 44, 50
    Preis ... 40, 49
    Versand ... 50
  Artikelverwaltung ... 37
  Ersatzbild ... 62
  Suche ... 64
Bankdaten ... 10
Bankverbindung ... 10
Benutzerrechte ... 12
Berechnungsgrundlagen
  Anzahl der Artikel im Warenkorb 22, 23, 27
  Pauschale Versandkosten ... 22, 26
  Warenkorbgewicht ... 22, 27
  Warenkorbsumme ... 22, 26
Berechnungsmethode ... 23, 27
Bestellungen
  Bestellstatus ändern
    Lieferstatus ändern ... 97
    Zahlungsstatus ändern ... 97
  Bestellung verschieben ... 98
  Bestellverwaltung ... 93
  Suche ... 109
Betreiberdaten ... 9
eBay
  Ablauf eines Angebots ... 78
  Angebot erstellen
    1&1 Startzeitplanung ... 75
    Angebot speichern ... 74
    Angebotsdaten eingeben (Teil 2) ... 71
    Angebotsdaten eingeben(Teil 1) ... 71
    Artikel auswählen ... 70
    eBay-Startzeitplanung ... 75
    Gebühren bestätigen ... 75
    Texte bearbeiten ... 73
    Variante auswählen ... 71
  eBay-Verwaltung ... 68
Einrichtungs-Assistent ... 6
E-Mails ... 12
FAQ ... 176
Glossar ... 177
Händlerland ... 7
Häufig gestellte Fragen ... 176
Hilfe ... 175
Impressum ... 9
ipayment ... 1, 166
  Akzeptanzverträge ... 167
  Allgemeine Daten ... 168
  Zahlungsanbieter ... 168
  Zahlungsmedien aktivieren ... 169
Kombination deaktivieren ... 28
Kontakt ... 175
Kunden
  Alles markieren ... 91
  Interessenten bearbeiten ... 89
  Interessenten löschen ... 90
  Kunden löschen ... 90
  Kundendaten bearbeiten ... 89
  Kundendaten verschieben ... 90
  Kundengruppe löschen ... 89
  Kundengruppen bearbeiten ... 89
  Markierung aufheben ... 91
  Ordner leeren ... 90
  Registrierung ... 86
  Suche ... 91
Kunden-E-Mails ... 13
Rechte ... 11
Shop-Designer
  Einstellungs-Assistent ... 118
  Shop-Seiten ... 120
Shop-Domain ... 10
Shop-Login ... 8
Shop-Vorschau ... 163
Standardversand ... 24
Steuerberechnung
  Allgemeine Einstellungen ... 35
  Artikelpreisanzeige ... 35
  Steuersätze ... 35
Support ... 175
Trusted Shops ... 1
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer ... 10
Versandkombinationen ... 22
Versandkosten bearbeiten ... 28
Versandkosten berechnen ... 21
Zahlenformate
  Nummernkreise ... 14
    Artikelnummer ... 15
    Bestellungsnummer ... 15
    Kundennummer ... 15
    Rechnungsnummer ... 15
Zahlungsarten
  Barzahlung ... 31
  ipayment-Zahlungsarten ... 31

Kreditkarte 31
Lastschrift 32
paysafecard 32
Kreditkarte 30
Lastschrift 29
Nachnahme 29
PayPal 30
Rechnung 29
Verrechnungsscheck 31
Vorkasse (Überweisung) 29